

# Französische und englische Handelskorre...

Hermann  
Robolsky, Franz  
Meissner

University of Wisconsin  
Library

CLASS

BOOK

PURCHASED WITH THE  
SCHOOL OF COMMERCE LIBRARY FUND

A GIFT FROM FRIENDS OF THE UNIVERSITY

1901



FRANZÖSISCHE UND ENGLISCHE  
**HANDELSKORRESPONDENZ.**

GESAMMELTE ORIGINALE

VON

**DR. H. ROBOLSKY,**

HERAUSGEGEBEN

VON

**DR. FRANZ MEISSNER.**

ZUM GEBRAUCHE

FÜR

SCHULE, KONTOR UND SELBSTUNTERRICHT.

---

IN ZWEI TEILEN.

---

LEIPZIG 1900.

RENGERSCHE BUCHHANDLUNG  
GEBHARDT & WILSCH.



FRANZÖSISCHE UND ENGLISCHE  
**HANDELSKORRESPONDENZ.**

GESAMMELTE ORIGINALE

VON

**DR. H. ROBOLSKY,**

HERAUSGEGEBEN

VON

**DR. FRANZ MEISSNER,**

DIREKTOR DER ÖFFENTL. HANDELSLEHRANSTALT  
ZU CRIMMITSCHAU.

---

I. THEIL:

**FRANZÖSISCHE HANDELSKORRESPONDENZ.**

VIERTE, VON DR. JOS. AYMERIC, LEKTOR A. D. HANDELSHOCHSCHULE  
ZU LEIPZIG, DURCHGESEHENE AUFLAGE.

---

LEIPZIG 1900.

RENGERSCHE BUCHHANDLUNG  
GEBHARDT & WILISCH.

71765  
JUL 7 1903  
HKC  
R57

## VORWORT.

---

Nachdem unsere französische und englische Handelskorrespondenz sich bereits in weiten Kreisen die Gunst von Lehrenden und Lernenden erworben hat, übergeben wir hiermit die vierte Auflage dem kaufmännischen Publikum und den Schulen, welche, indem sie die Jugend für den Handelsberuf vorbereiten, dem Unterrichte in der französischen und englischen Handelskorrespondenz eine besondere Pflege angedeihen lassen.

Wir könnten uns begnügen, an dieser Stelle auf die Einleitung hinzuweisen, welche das besondere Ziel, das sich die Herausgeber gestellt haben, genau bezeichnet, wenn wir es nicht für nötig hielten, hier noch besonders unsere Berechtigung hervorzuheben, mit einem solchen neuen Buche auf einem reichlich beackerten Gebiete hervorzutreten, indem wir dieselbe namentlich in die methodische Anlage unseres Buches setzen, worin wir glauben, eine neue Bahn gebrochen zu haben. Die Vorzüge des freien Gebrauches der fremden Sprachen, wozu wir die Anleitung geben, und für welchen das bloße Übersetzen nur als eine untergeordnete Vorbereitungsstufe dient, haben bereits in vielseitigen Zeugnissen Anerkennung gefunden, die wir gern als einen Beweis des glücklichen Wurfes, den wir gethan haben, und als eine Bürgschaft fernerer Anerkennung unseres Unternehmens acceptieren.

Das am Schlusse angefügte kaufmännische Wörterverzeichnis in drei Sprachen verlangt noch eine kurze Erwähnung. Es ist bestimmt, nicht bloß dem Nachschlagen zu dienen, sondern zugleich zum Memorieren, zu welchem Zwecke möglichst unter einen

und denselben Begriff, z. B. „Preis“, „Markt“, „Wechsel“ u. s. w., alle darauf bezüglichen wesentlichen Ausdrücke, die rein alphabetisch eigentlich oft eine andere Stelle haben müßten, als sachlich zusammengehörig eingeordnet worden sind, was für das Gedächtnis ersprießlicher erscheinen muß, als eine überall streng lexikalische Anordnung. Der Nachschlagende wird sich oft in der Lage finden, einzelne Wörter da zu suchen, wohin sie ihrem Begriffe nach gehören, wie z. B. die Wörter „flau“, „schleppend“ u. dgl. in der Rubrik „Markt“. Unserer Praxis nach ist es ungemein förderlich für den Lernenden, ihm für jede Lehrstunde einen kleinen Abschnitt aus dem Wörterverzeichnis zum Auswendiglernen als Aufgabe zu stellen. Es giebt das einen Wörterreichtum für das Gedächtnis, der auf andere Weise nicht leicht zu ersetzen ist.

Mit dem Wunsche, der kaufmännischen Jugend, für deren Aufgabe die Entwicklung der deutschen Nation sich immer großartiger gestaltet, einen wirklichen Dienst durch unser Buch zu leisten, übergeben wir dasselbe der Nachsicht der Fachleute.

Berlin und Crimmitschau.

Die Herausgeber.

### **Bemerkungen.**

Das im Inhaltsregister des französischen Teiles aufgeführte „Deutsch-Französisch-Englische Verzeichnis der gebräuchlichsten kaufmännischen Ausdrücke“ befindet sich bei der Ausgabe beider Teile in einem Bande am Ende des II. Teiles, während solches, in der Ausgabe der einzelnen Teile für sich, jedem einzelnen Teile beigegeben ist.

# INHALT:

	Seite
<b>Einleitung und Plan zur Benutzung der Handelskorrespondenz</b>	<b>IX</b>
<b>Form des Briefes</b>	<b>1</b>
<b>Briefschlüsse</b>	<b>1</b>
<b>Wendungen für Briefanfänge</b>	<b>2</b>
I. Briefe bei Zahlungen	3
II. Briefe über Kontokorrente	7
III. Briefe im Bank- und Wechselgeschäft	12
A. Wechsel als Zahlungsmittel	12
B. Tratten für eigene Rechnung	16
C. Tratten für fremde Rechnung (Kommissionstratten)	18
D. Briefe über Rimessen	25
E. Einsendung von Wechseln, um etwas damit vornehmen zu lassen	31
IV. Briefe im Effektengeschäfte	42
V. Briefe zwischen Schuldern und Gläubigern	46
VI. Empfehlungs- und Kreditbriefe	51
VII. Briefe über Erkundigungen und Auskunftsertellungen	60
VIII. Briefe über Stellenangebote und Stellengesuche	66
IX. Briefe über Zahlungseinstellungen	72
X. Briefe im Warengeschäfte	76
A. Anerbietungen	76
B. Bestellungen oder Aufträge	87
C. Ausführung von Aufträgen	93
D. Beschwerden, Ausstellungen und Antworten dazu	101
Zusammenhängende Korrespondenz über ein Warengeschäft	112
XI. Briefe über Kommission, Spedition, Verschiffung und Versicherung	117
A. Kommission	117
B. Spedition	128
C. Verschiffung	134
D. Seeversicherung	137
Zusammenhängende Korrespondenz über ein Speditionsgeschäft	140
XII. Circulare	143
A. Bei Errichtung eines Geschäftes	143
B. Veränderungen im Laufe des Geschäftes	149
C. Auflösungen	156

## ANHANG:

Quittungs- und Wechselformulare	162
Alphabetisches Verzeichnis der gebräuchlichsten kaufmännischen Ausdrücke. Deutsch-Französisch-Englisch	1-77

## Einleitung und Plan zur Benutzung der Handelskorrespondenz.

Von der Überzeugung geleitet, daß die deutsche Litteratur auf dem Gebiete der französischen und englischen Handelskorrespondenz, sowohl in materieller Beziehung, d. h. in Bezug auf die Anpassung des Inhalts an die modernen Verkehrsverhältnisse, als auch unter dem methodischen Gesichtspunkte, einer Auffrischung bedarf, übergeben wir hiermit der kaufmännischen Jugend eine in zwei Teilen, einem französischen und einem englischen, erscheinende Handelskorrespondenz, durch welche wir den gesteigerten Ansprüchen der Gegenwart zu entsprechen glauben.

Dem Kundigen wird ein flüchtiger Blick auf unsere Briefe in beiden Sprachen genügen, um darin den Spiegel der heutigen Zeit zu erkennen, nicht denjenigen einer Epoche, in der Edmond Desgranges für die Franzosen, William Anderson und Hodgkins für die Engländer ihre damals klassischen Sammlungen veröffentlichten. Es würde zu weit führen, darauf weiter einzugehen. Wir haben uns an dieser Stelle nur über die Methode für eine ersprießliche Benutzung dieses Buches auszusprechen. Zunächst ist in Bezug auf die Einordnung der verschiedenen Briefe in gewisse Kategorien die folgende Einteilung zu Grunde gelegt:

- |  |   |
|--|---|
| I. Briefe bei Zahlungen.                                 | VIII. Briefe über Stellenangebote und Stellengesuche.                 |
| II. Briefe über Kontokorrente.                           |   |
| III. Briefe im Bank- und Wechselgeschäft.                | IX. Briefe über Zahlungseinstellungen.                                |
| IV. Briefe im Effektengeschäfte.                         | X. Briefe im Warengeschäfte.  |
| V. Briefe zwischen Schuldner und Gläubigern.             | XI. Briefe über Kommission, Spedition, Verschiffung und Versicherung. |
| VI. Empfehlungs- u. Kreditbriefe.                        | XII. Cirkulare.   |
| VII. Briefe über Erkundigungen und Auskunftsertellungen. |   |

Jede dieser Kategorien umfaßt:

1. die Angabe des wesentlichen Inhalts;
2. Original-Briefe in der betreffenden Sprache jedes Teiles, durch Erklärungen der schwierigeren Ausdrücke erläutert;
3. Übersetzungen und
4. Dispositionen von Handelsbriefen, beide ebenfalls mit Erklärungen von Ausdrücken ausgestattet, welche deren bedürfen.

Auch diese Übersetzungen und Dispositionen sind französischen oder englischen Originalbriefen entnommen und dem Stile der fremden Sprache so viel als möglich angepaßt, können also nicht immer als mustergültig für den deutschen Stil angesehen werden.

Am Schlusse des Werkes folgt ein alphabetisches Verzeichnis der gebräuchlichsten kaufmännischen Ausdrücke.

### Benutzung des Werkes.

Unsere Handelskorrespondenz setzt die Kenntnis der Elemente der französischen bzw. englischen Sprache voraus. Die sprachlichen Erläuterungen, die vielen Briefen beigelegt sind und um so nötiger erscheinen, als gewisse Ausdrücke und Wendungen dem kaufmännischen Stile eigentümlich und grammatisch nicht immer unanfechtbar sind, werden natürlich für viele den

Gebrauch eines Wörterbuchs (bezw. des am Schlusse des Werkes befindlichen Verzeichnisses von kaufmännischen Ausdrücken) nicht überflüssig machen. Der Studierende hat die in dem Wörterbuche nachzuschlagenden Ausdrücke jedes einzelnen Briefes in ein besonderes Heft einzutragen, um sie sodann seinem Gedächtnis einzuprägen. Ebenso hat er rücksichtlich der ihm fremden Wörter in den Übersetzungen zu verfahren.

An jeden Brief lassen sich Fragen und Aufgaben anknüpfen, von denen wir die wichtigsten hier unten zusammenstellen, die aber keineswegs Anspruch darauf machen, die verschiedene Behandlung der Briefe zu erschöpfen, sondern nur als Proben der Benutzung dienen sollen. Sie verfolgen den Zweck, das Studium mehr anzuregen, die Selbstthätigkeit mehr zu fördern und durch Aneignung praktischer Gewandtheit sicherer zu dem erstrebten Ziele, d. h. zu der Fertigkeit des Lernenden in der Abfassung selbständiger korrekter Briefe, zu führen, als dies durch bloßes Übersetzen aus der fremden Sprache oder in die fremde Sprache möglich ist.

### Aufgaben.

1. Der Studierende ändere die vorliegenden Briefe in der Art ab, daß statt der Einzelhandlung eine Gesellschaftshandlung oder umgekehrt als die Schreiberin oder als die Adressatin des Briefes erscheint.
2. Man ersetze die Einleitungs- und die Schlusformeln des Briefes durch sinnverwandte Wendungen.
3. Man gebe die Briefe in abgekürzter oder in ausgedehnterer, oder überhaupt in anderer Form wieder.
4. Die meist dem französischen bezw. englischen Stile angepaßten Übersetzungen sind zunächst in die fremde Sprache zu übertragen. Hierauf empfiehlt es sich, diese

Übersetzungen zu mustergültigen deutschen Briefen umzuarbeiten und diese wieder neu zu übertragen.

5. Die in der Disposition gegebenen Briefe sollen nicht erst deutsch konstruiert, sondern, satzweise überdacht, direkt französisch bzw. englisch niedergeschrieben werden.
6. Unter Zugrundelegung des zu Anfang jeder Briefkategorie gegebenen wesentlichen Inhalts sind über ähnliche Gegenstände entsprechende neue Briefe anzufertigen.



### Form des Briefes.

Die Abstände zwischen Datum, Anrede und Anfang des Briefes mache man ungefähr zwei Finger breit. Die erste Zeile des Briefes, das was in die Augen fallen soll, ein neuer Abschnitt und der Schluß sind einzurücken.

Im Französischen stehen Ort und Datum zuerst, das letztere wird, abgesehen von dem ersten Tage des Monats (le 1<sup>er</sup>), durch die Kardinalzahl gebildet (ohne Punkt). Die Monate sind nach der Grammatik klein zu schreiben, werden aber von den Geschäftsleuten sehr häufig mit großen Anfangsbuchstaben geschrieben. Nach dem Ort steht ein Komma.

Bei der Anrede steht *Monsieur* im Singular, *Messieurs* im Plural. Beide Wörter sind in der Anrede stets auszuschreiben. Dagegen kann man abkürzen mit *M.* und *MM.*, wenn von dritten Personen die Rede ist. *Monsieur* bzw. *Messieurs* werden gern im Briefe selbst, in der Schlußformel aber jedenfalls wiederholt. Der Wohnort des Adressaten, der in den Musterbriefen der Raumersparnis wegen stets unmittelbar hinter den Namen gedacht ist, wird etwas tiefer gesetzt und kann mit oder ohne *à* stehen; in der Regel fällt heute *à fort*. Beispiel:

Leipzig, le 16 avril 19..

*Messieurs E. Séverin & Cie,*

(à) Rouen.

In besonders höflichen Briefen kommt nochmalige Anrede mit *Monsieur (Messieurs)* vor, z. B.:

Le Havre, le 16 avril 19..

*Monsieur le général Dumont,*

*à Paris.*

*Monsieur,*

### Briefschlüsse.

Im Französischen (Anrede mit *Monsieur* oder *Messieurs* stets zu wiederholen) kann man schließen:

*Agréez (Recevez), M. . . . , l'assurance (l'expression) de ma parfaite (haute) estime (considération).*

*Agréez, M. . . . . , nos salutations respectueuses (sincères, empressées oder cordiales).*

*Nous vous saluons, M. . . . . , cordialement (respectueusement, sincèrement).*

*Votre (vos) dévoué (s) serviteur (s),*  
*N. N.*

## Wendungen für Briefanfänge.

## a) Bezogen auf eigenen Brief.

sich auf seinen Brief (sein Ergebensteß u. f. w.) vom 13 d. M. (vor. M.) beziehen	se référer à sa lettre du 13 cour. (du mois passé)	to refer to one's letter (respects) of 13 <sup>th</sup> inst. (ult.)
seinen Brief vom . . . bestätigen	confirmer sa lettre du . . .	to confirm one's letter (respects) of . . .

## b) Bezogen auf Brief des Geschäftsfreundes.

mit dem Briefe (Geschäften, Dingen u. f. w.) vom . . . beehrt worden sein	avoir été honoré (favorisé) de votre lettre du . . .	to have been favoured (honoured) with your letter (favour) of . . .
Im Besitze Ihres Gelehrten vom . . .	En possession de votre . . . (j'ai reçu . . .)	In possession of . . . (I duly received your favour of . . .)
den Empfang des Briefes vom . . . anzeigen	J'vous accuse réception de votre dernière du . . .	I beg to acknowledge receipt of your favour of . . .
In Beantwortung Ihres . . . (antwortlich, in Bezug auf, gemäß, nach u. f. w.)	En réponse à . . . (conformément à, selon, suivant, d'après)	In reply (answer) to . . . = replying to . . . (conformable to, according to, suitable to, agreeable to)

## c) Ohne Bezugnahme auf einen Brief.

Mit Gegenwärtigem = hierdurch	Par la présente	By the present
die Ehre, (das Vergnügen) haben, mitzuteilen, (anzugehen, zu benachrichtigen)	avoir l'honneur, (le plaisir, l'avantage) de faire part, (de prévenir, d'annoncer, de communiquer, de dire, d'informer)	to have the honour, (the pleasure), to announce to, (to communicate to, to tell, to inform of mit Gerundium)
sich die Freiheit nehmen (sich erlauben) zu übersenden (zu übermachen, einzuhandeln), zu verladen, zu befördern	prendre la liberté (se permettre) de transmettre, (de remettre, d'envoyer), d'expédier, de faire parvenir, d'adresser.	to take the liberty (to beg) [leave ausgegelaßen], to send, (to hand, to transmit), to forward, to address
Der Zweck des Gegenwärtigen ist . . .	Le but de la présente est . . .	The purport of the present is . . .
Es ist uns angenehm (peinlich) zu . . .	Il nous est agréable (pénible = nous regrettons) de . . .	We have much pleasure = we are much pleased (we are sorry = we regret)
auf Empfehlung des Herrn . . .	sous les auspices de M. . . = à la recommandation de M. . .	at the recommendation of Mr. . . .



**Anmerkung:** Ein ausführliches, alphabetisches Verzeichnis der gebräuchlichsten kaufmännischen Ausdrücke: Deutsch-Französisch-Englisch, befindet sich am Schluss des Buches.

## I.

# Briefe bei Zahlungen.

### Wesentlicher Inhalt.

Zahlungen können geleistet werden:

- 1) durch Barsendungen,
- 2) durch Vergütung im Kontokorrente oder
- 3) durch Rimessen, bezw. Tratten.

Es kann für eigene oder für fremde Rechnung gezahlt werden.

Bei Zahlung für eigene Rechnung wird Anzeige an den Empfänger gemacht, wie und wann die Zahlung geschieht. Daran schließt sich die Bitte um Gutschrift. In der Antwort wird die Zahlung bestätigt, die Gutschrift und, bei Wechseln oder Münzsorten, die Begebung angegeben.

Bei Zahlung für fremde Rechnung ist derjenige aufzufordern, welcher zahlen soll, und derjenige zu benachrichtigen, dem etwas gezahlt werden soll. Von beiden gehen die entsprechenden Antworten ein, wobei der erstere eine von den erhaltenen Doppelquittungen mit einsendet

Der Zahlungsauftrag enthält:

- 1) den Auftrag, an wen, für wessen Rechnung eine bestimmte (in Buchstaben anzugebende) Summe zu zahlen ist,
- 2) die Bitte, eine der Doppelquittungen einzusenden,
- 3) die Angabe der Deckung.

Dem Empfänger wird derjenige, welcher zahlen soll, angegeben, ferner die Summe (auch in Buchstaben) und die Person, für deren Rechnung es geschieht. Auch bittet man um Gutschrift.

In den Antworten wird angegeben, wie, wann, an wen, bezw. durch wen und für wessen Rechnung die Zahlung geschehen ist. Ferner wird auf die Deckung und Buchung Bezug genommen.

## a) Original-Muster.

## 1. Anweisung zur Zahlung an einen Dritten.

Paris, le 5 octobre 19..

*Monsieur P. Scharschmidt, Leipzig.*

Je vous prie, Monsieur, de payer pour mon compte à M. O. Gahraus de votre ville, contre sa quittance en double:

M 1500.—, je dis: mille cinq cents Marcs, dont veuillez vous rembourser sur moi, en un mandat à votre ordre, à 8 jours de date et me remettre une des quittances

J'ai l'honneur, Monsieur, de vous saluer cordialement.

A. Verrier.

de votre ville, dort; la quittance en double; doppelt ausgestellte Quittung (Doppelquittung); le mandat, die Anweisung.

## 2. Anzeige an den Empfänger.

Paris, le 5 octobre 19..

*Monsieur O. Gahraus, Leipzig.*

J'ai l'honneur de vous informer que j'ai donné ordre à M. P. Scharschmidt de votre ville, de vous payer pour mon compte:

M. 1500.—, je dis: mille cinq cents Marcs, dont je vous prie de me créditer.

Agréé, Monsieur, l'assurance de ma parfaite estime.

A. Verrier.

## 3. Doppelquittung.

Reçu ce jour de Monsieur P. Scharschmidt de cette ville pour compte de Monsieur A. Verrier de Paris, la somme de mille cinq cents Marcs en espèces, dont quittance double ne valant que comme simple.

Leipzig, le 8 octobre 19..

B. p. M. 1500.—

O. Gahraus.

ne valant que comme simple, für einfach giltig; B. p., gut für.

## 4. Zahlungs-Ausführung.

Paris, le 18 juillet 19..

*Monsieur A. Dupuis,*

Directeur de la Cie des docks et entrepôts de Marseille,

*Marseille.*

Nous vous confirmons notre lettre du 16 cour. avec l'extrait de votre compte-courant chez nous et venons vous informer par

la présente que nous avons payé aujourd'hui à M. Martin de cette ville pour votre compte:

fr. 1000.— à votre débit, valeur ce jour, dont veuillez prendre note.

Agréez, Monsieur, nos salutations empressées.

**F. Lambaux & Cie.**

### 5. Zahlungsleistung an einen Akkreditierten.

Londres, le 4 août 19..

*Messieurs L. Hérold et fils, Paris.*

Nous vous confirmons notre lettre du 24 juillet et venons vous remettre ci-inclus la quittance du paiement [que nous avons] effectué pour votre compte à M. H. Blanc, votre accrédité, soit fr. 234.50, faisant à 25.20 £ 9. 6. 2, valeur 4 août, dont nous avons débité votre compte.

Agréez, Messieurs, nos civilités empressées.

**L. Legrand & Cie.**

### b) Übersetzungen.

### 6. Übersendung eines Wechsels zur Ausgleichung einer Rechnung.

Genf, den 30. April 19..

*Herrn L. Gericke, Leipzig.*

Wir erlauben uns, Ihnen zur Ausgleichung Ihres Guthabens £ 100.— a/London, per 10. Mai mit der Bitte zu übersenden, diesen Wechsel zu begeben und uns dafür zu erkennen.

Ergebenst

**R. Beaumé & fils.**

zur Ausgleichung Ihres Guthabens, pour balancer votre compte; begeben, négocié.

### 7. Zahlung für Rechnung eines Dritten.

Köln, den 13. Januar 19..

*Herrn Emile Rosener, Bordeaux.*

Ihrem Auftrage vom 8. d. M. gemäß habe ich heute für Ihre Rechnung an Herrn S. Grimmer hier, laut beiliegender Quittung, M. 1250.— bezahlt, wofür ich Sie bitte, mich à 80.60 mit fr. . . zu kreditieren.

Hochachtungsvoll

**E. Schuster.**

gemäß, conformément à; laut, suivant, d'après; beiliegend, ci-inclus.

## 8. Zahlungs-Auftrag.

Petersburg, den 8./20. August 19..

*Herren Desraisins & Cie, Paris.*

Unser Heutiges bestätigend, bitten wir Sie mit Gegenwärtigem, für unsere Rechnung

fr. 65 000.—, in Buchstaben: Francs Fünfundsechzigtausend an die Société de dépôts et de comptes courants gegen Doppelquittung unter Anzeige zu zahlen und uns dafür zu belasten.

Hochachtend

**Korielski & Cie.**

unser heutiges, notre lettre d'aujourd'hui; belasten, débiter, porter au débit de.

## c) Canevas.

## 9. On accuse la réception d'une lettre de change et d'une somme d'argent.

Ledig & Polz, Mannheim, ont reçu de José Narachin, Anvers, une lettre datée du 28 janvier 19... , une lettre de change de M. 600 s/Berlin, ainsi qu'une somme d'argent de M. 352.70. Ils en donnent accusé de réception le 1<sup>er</sup> février et portent au crédit de José Narachin cet envoi avec M. 14.80 d'escompte.

Ils terminent eu recommandant leurs articles.

accusé de réception, Empfangsanzeige (Sie bestätigen d. Empfang).

## 10. Ordre de payer une somme d'argent à un tiers.

O. Berreux, Namur, donne le 13 février 19.. à H. Schelling, Hambourg, l'ordre de payer pour son compte à A. Eisengräber de cette ville, contre double quittance, M. 3000. H. Schelling disposera sur O. Berreux pour cette somme et les frais par un billet à vue en envoyant une des quittances.

disposer sur, verfügen auf; les frais, die Kosten.

## 11. Exécution de l'ordre.

H. Schelling paye la somme de 3000 M. le 15 février 19.. , envoie le même jour une double quittance et avise sa traite sur O. Berreux. Il a compté  $\frac{1}{8}\%$  de provision et M. 0.40 de port.

Il prie de ne pas l'oublier pour de nouvelles commandes.

## II.

# Briefe über Kontokorrente.

### Wesentlicher Inhalt.

Bei Übersendung eines Kontokorrentes sind anzugeben:

- 1) der Abschlußtag desselben,
- 2) die Schuldsumme oder das Guthaben des Empfängers,
- 3) die Bitte, die Rechnung zu prüfen, mitzuteilen, ob dieselbe richtig ist, und den Saldo auf neue Rechnung vorzutragen.

NB. Vielfach wird hierzu ein Formular mit eingesandt, das ausgefüllt und mit der Unterschrift versehen zurückzusenden ist (s. No. 16).

Man schließt mit dem Dank für bisheriges Vertrauen und der Bitte um Fortdauer desselben.

In der Antwort wiederholt man obige Angaben und zeigt an, ob die Rechnung richtig ist oder nicht. Im ersteren Falle wird gleichförmig gebucht (oder der Saldo beglichen), im letzteren giebt man die nicht in Ordnung gefundenen Posten an.

Soll eine Summe Geldes im Kontokorrent vergütet werden (Überschreibung, Girokonto), so geschieht dies gewöhnlich

- a) für Rechnung eines Dritten.

Im Auftrage wird die Summe und der Name desjenigen angegeben, dem vergütet werden soll. Wegen der übrigen dazugehörigen Briefe siehe Einleitung zum I. Abschnitt (S. 3).

- b) Geschieht es für eigene Rechnung, so ist nur die betreffende Summe anzugeben, wofür der andere kreditieren soll, außerdem für was es ist.

### a) Original-Muster.

## 12. Anzeige einer Vergütung in Rechnung.

Brême, le 15 mai 19..

*Monsieur A. Pierre, Nancy.*

J'ai l'honneur de vous informer que, par ordre de M. Beaulieu à Nancy, j'ai bonifié à votre compte M. 2200.— valeur au 15 juin. Veuillez en passer écriture conforme.

Agréez, Monsieur, mes salutations cordiales.

**E. Schellen.**

---

bonifier, vergüten; valeur au, Wert per; passer écriture conforme, gleichmäßig buchen.

## 13. Bitte um Gutschrift im Kontokorrent eines Dritten.

Le Havre, le 28 septembre 19..

*Monsieur O. Reynault, Paris.*

Nous avons l'honneur de vous accuser réception de vos lettres des 22, 24 et 25 cour., renfermant 6 traites en règle à votre décharge avec remerciements, et une première de change à faire accepter.

Nous vous serons obligés de créditer sous avis M. Thomas Lemorges à Hambourg d'une somme de:

fr. 1500.— (quinze cents francs) pour notre débit, valeur demain.

Agréez, Monsieur, nos salutations empressées.

p. p<sup>on</sup> **F. Sabot & Cie.**

**G. Latour.**

accuser réception, den Empfang bestätigen; en règle, acceptiert; faire accepter, zum Accept vorlegen.

## 14. Bei Einsendung eines Kontokorrentes.

Bordeaux, le 5 janvier 19..

*Monsieur N. Levin, Belfort.*

En réponse à la lettre que vous nous avez fait l'honneur de nous adresser le 29 du mois dernier, nous vous remettons sous ce pli, d'après votre désir, l'extrait de votre compte-courant avec nous, arrêté au 31 du mois dernier, et balancé à cette époque par un solde de:

fr. 1183.— en notre faveur.

Vous voudrez bien, pour la bonne règle, nous dire si vous le trouvez juste et nous en confirmer la justesse.

Nous formons, à l'occasion du nouvel an, les souhaits les plus sincères pour votre prospérité, et vous présentons, Monsieur, nos salutations les plus affectueuses.

**Lonnet frères.**

sous ce pli, eingeschlossen, einliegend; extrait, Auszug; arrêté, abgeschlossen; en faveur, zu Gunsten; prospérité, Gedeihen (des Geschäfts).

## 15. Ähnlicher Brief mit Einsendung eines Formulars zum Ausfüllen.

Londres, le 16 juillet 19..

*Monsieur C. Moineau, Paris.*

Nous avons l'honneur de vous adresser sous ce pli l'extrait de votre compte-courant chez nous, arrêté au 30 juin. Il présente un solde de:



£ 266.13.— que nous portons à votre crédit à nouveau.

Veillez en faire l'examen et nous dire si nous sommes d'accord en nous renvoyant, dûment rempli, le formulaire ci-joint.

Nous vous présentons, Monsieur, nos salutations empressées.

**F. Lambeaux & Cie.**

crédit à nouveau, auf neue Rechnung; dûment rempli, gehörig ausgefüllt.

## 16. Formulaire imprimé.

*Messieurs P. Lambeaux & Cie, Londres.*

Votre compte-courant au . . . . . ayant été trouvé exact,  
le solde qu'il présente de:

. . . . . en . . . . . faveur a été passé de conformité.

a été passé de conformité, ist gleichmäÙig gebucht worden.

## 17. Man hat in dem Kontokorrent einen Fehler gefunden.

Reims, le 9 janvier 19..

*Monsieur R. Davot, Strasbourg.*

Votre lettre du 5 cour. contenait la copie de mon compte-courant avec votre maison, arrêté au 31 décembre dernier. Après vérification, je l'ai trouvé exact, sauf une omission à votre préjudice.

Votre compte-rendu ne comprend pas les fr. 147.65, montant du remboursement pour mon compte de la traite de fr. 140.—, protestée le 15 novembre dernier, auxquels il faut ajouter fr. 1.30 pour les intérêts, en tout fr. 148.95; ce qui établit un solde en votre faveur de fr. 148.95, dont je vous crédite.

Veillez, si vous trouvez cette omission juste, passer écriture de conformité et agréer les sincères civilités de

Votre dévoué

**X. Blüther.**

vérification, Prüfung; sauf, ausgenommen; à votre préjudice, zu Ihrem Nachteil.

## b) Übersetzungen.

## 18. Bei Übersendung eines Kontokorrentes.

Köln, den 2. Juli 19..

*Herrn H. Tichu, Boulogne.*

Ich beehre mich, Ihnen, wie gewöhnlich, bei Ablauf des halben Jahres Auszug Ihrer Rechnung zu überreichen, welche einen Saldo von  
M. 440.75

zu meinen Gunsten zeigt, den ich Ihnen auf neue Rechnung vorgetragen habe. Wollen Sie die Rechnung gefälligst prüfen und mir sagen, ob Sie dieselbe richtig finden.

Hochachtungsvoll  
**A. Reich.**

bei Ablauf des halben Jahres, arrête le 30 juin; prüfen, examiner.

### 19. Ähnliches Beispiel mit der Bitte, ein beigefügtes Formular ausgefüllt zurückzusenden.

Rouen, den 13. Januar 19..

*Herren E. Frlau & Cie, Brest.*

Mit dem Gegenwärtigen erlauben wir uns, Ihnen Auszug Ihres Kontokorrentes mit uns, abgeschlossen am 31. vor. Mts., zu überreichen. Wir bitten Sie, uns sobald als möglich mitzuteilen, ob der Saldo von fr. 3250.25 zu Ihren Gunsten mit Ihren Büchern übereinstimmt.

In diesem Falle würden Sie uns sehr verbinden, wenn Sie uns mit rückkehrender Post das beigefügte Formular, gehörig ausgefüllt, zurücksendeten.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
**Bank von Paris.**  
Filiale zu Rouen.

übereinstimmt, est conforme à vos livres; verbinden, obliger; mit rückkehrender Post, par retour du courrier; gehörig ausgefüllt, dûment rempli.

### 20. Berichtigung eines Fehlers im Kontokorrente.

Petersburg, 16./28. Juli 19..

*Herren P. Delessert & fils, Paris.*

Wir sind im Besitze Ihrer Geehrten vom 18. und 20. d. M. mit Auszug unserer Rechnung, abgeschlossen am 30. Juni mit einem Saldo von

fr. 3354.90 zu unseren Gunsten. Aber nach unseren Büchern müßte dieser Saldo sein:

fr. 3399.90.

Dieser kleine Unterschied, welchen wir Sie bitten zu berichtigen, kommt daher, daß Sie uns für die Überweisung Charles Lefeue im Betrage von fr. 9000.— p. 11. Mai, anstatt p. 11. Februar, dem Tage der Zahlung, kreditieren.

Hochachtend  
**F. Solenski & Cie.**

nach, d'après; berichtigen, rectifier; kommt daher, daß, provient de ce que; die Überweisung, le virement.

## c) Canevas.

## 21. On accuse la réception de billets de banque.

Escher & Co., Leipzig, répondent le 16 février à deux lettres de Monsieur A. Rochetrou, Genève, datées du 15 janvier et du 10 février. Ils le remercient de l'envoi de fr. 800 en billets de la Banque de France contenus dans la dernière et lui annoncent qu'ils ont porté cette somme à son avoir.

Ils regrettent de ne pas être à même de donner, sur monsieur Henri Rosenblüther, les renseignements demandés dans la lettre du 15 janvier; ce monsieur leur est complètement inconnu. Ils continueront leurs recherches et en communiqueront les résultats dans leur prochaine lettre.

porter à son avoir, gutschreiben; être à même, im Stande sein.

## 22. Lettre relative à un compte-courant.

L. Fernan & S. Roscher, au Havre, confirment, le 11 janvier 19 . . leur lettre du 5 du même mois à Messieurs G. Steiner & F. Blanc à Bâle et leur envoient un extrait de leur compte-courant avec eux, arrêté au 31 décembre par un solde de:

fr. 2280.50 en faveur des premiers. Ils annoncent qu'ils portent cette somme au débit des derniers et les prient d'examiner le compte et de leur dire s'ils le trouvent juste (s'ils sont d'accord).

arrêté, abgeschlossen; en faveur, zu Gunsten.

---

### III.

## Briefe im Bank- und Wechselgeschäft.

Die Briefe in dieser Kategorie sind sehr mannigfaltig, weshalb nur die wichtigsten gegeben werden können.

Wechsel, so gut wie bares Geld, dienen

A. als Zahlungsmittel, besonders nach dem Auslande und bei den Geschäftsfreunden, mit denen man im Kontokorrent steht.

Wechsel werden als Tratten (Zahlungsaufforderungen) gezogen:

B. für eigene Rechnung,

C. für fremde Rechnung (Kommissionstratten).

Wechsel werden übersandt:

D. als Rimessen, und zwar können es sein:

- a) Platzwechsel (zahlbar am Wohnorte des Empfängers),
- b) fremde Wechsel (auf einen Nebenplatz zur Einziehung oder auf einen fremden Wechselplatz zur Begebung).

Es können Rimessen für eigene Rechnung und auch im Auftrage (für fremde Rechnung) gemacht werden.

E. Wechsel werden auch eingesandt, um etwas damit vornehmen zu lassen, z. B. um solche zur Annahme, zur Zahlung u. s. w. vorzulegen.

Wechsel sind zu diskontieren, wenn der Tag der Umrechnung nicht mit demjenigen des Verfalls übereinstimmt.

### A. Wechsel als Zahlungsmittel.

#### Wesentlicher Inhalt.

Der Begleitbrief enthält:

- 1) die nähere Beschreibung oder Art des Wechsels (ob Tratte oder Rimesse),
- 2) eine Mitteilung, wofür diese Deckung ist,
- 3) die Bitte um Richtigstellung in den Büchern (kreditieren).

Hierauf folgt gewöhnlich eine den obigen Angaben entsprechende Antwort.

**a) Original-Muster.**

**23. Auftrag, sich durch Tratte zu erhalten.**

Cologne, le 27 octobre 19..

*Messieurs Ch. Ruard & Cie, Montpellier.*

Je vous rendrais volontiers le service demandé, si je ne me trouvais moi-même en ce moment à court d'espèces. Je vous autorise donc à tirer sur moi, à 1 mois de date, pour le montant total de ma commande. Ma maison est assez connue pour que vous trouviez aisément dans votre ville à négocier cette traite.

Agréez, Messieurs, l'assurance de ma considération la plus distinguée.

**W. Scholz.**

---

à court d'espèces, in Geldverlegenheit; autoriser, ermächtigen; négocier, begeben.

**24. Man sendet Rimessen zur Begleichung einer Rechnung.**

Boulogne, le 15 janvier 19..

*Messieurs Paillard & Cie, Montpellier.*

Nous avons l'honneur de vous confirmer notre dernière lettre du 7 décembre de l'année passée. Aujourd'hui nous recevons la vôtre du 13 janvier, accompagnant deux factures: l'une de fr. 1350.— et l'autre de fr. 958.50, dont nous vous avons crédités.

Vous trouverez, sous ce pli, deux traites, montant ensemble à fr. 800.— sur Lejeune & Cie, de votre ville, l'une de fr. 500.— à 1 mois, l'autre de fr. 300.— à 60 jours, dont nous vous prions de créditer notre compte. Prochainement nous vous ferons d'autres remises.

Veillez excuser le retard que nous avons apporté dans nos paiements, retard occasionné par des circonstances imprévues et qui ne se renouvelleront plus.

Agréez, Messieurs, l'assurance de notre considération distinguée.

**F. Pouillac & fils.**

---

le retard, die Verzögerung; imprevu, unvorhergesehen.

## 25. Zahlungsregelung durch Rimessen.

Lille, le 16 décembre 19..

*Monsieur A. Berleu, Thizy.*

Nous possédons votre estimée lettre du 14 ct., qui nous a apporté  
fr. 2260.— en 7 effets s/divers, dont nous vous créditons  
 sous les réserves d'usage, à valoir sur nos fac-  
 tures du 11 novembre, en laissant votre compte débité de:

fr. 11.30 pour intérêts de retard à  $\frac{1}{2}\%$ , votre règlement  
 étant à 60 jours au lieu de 30 jours. Veuillez  
 nous tenir compte de ce petit solde à la prochaine occasion.

Vous savez, Monsieur, que nos prix de vente sont calculés  
 en vue du règlement à 30 jours de la date des factures, et que  
 notre bénéfice est trop réduit pour que nous puissions nous dé-  
 partir de cette condition de paiement.

Nous demeurons bien à vos ordres et nous vous présentons,  
 Monsieur, nos sincères salutations.

**R. Lerin & Cie.**

sur divers, Wechsel auf verschiedene (Bezogene); sous les réserves d'usage,  
 unter üblichem Vorbehalt; intérêts de retard, Verzugszinsen; calculé,  
 berechnet; réduit, klein; se départir de, abstehehen.

## b) Übersetzungen.

## 26. Deckung einer Faktur durch Rimessen.

Mannheim, den 20. April 19..

*Herrn A. Ferron, Lyon.*

Wir bescheinigen Ihnen den Empfang der Ware, welche Sie  
 uns am 12. d. M. geschickt haben. Als Saldo dieser Sendung  
 finden Sie hier eingeschlossen:

fr. 3750.— auf Gustrin & Tilleul p. 1. Juni,

„ 1200.— „ Tirrière & Cie p. 11. Juli.

zusammen fr. 4950.— dort, worüber wir Sie um Empfangsanzeige  
 bitten.

Wir grüssen Sie

Hochachtungsvoll und  
ergebenst**Augustin Frères,**

um Empfangsanzeige bitten, prier d'accuser la réception.

## 27. Auftrag, sich durch Tratte zu erholen.

Paris, den 17. Juli 19..

*Herrn L. Semmler & Co, Leipzig.*

Ihre Faktur vom 20. Mai beträgt fr. 537.55, netto fr. 537.—.  
 Als Deckung dafür ermächtige ich Sie, auf mich Ihre Anweisung  
 von gleichem Betrage p. 10. August auszustellen, wovon ich Vor-  
 merkung genommen habe.

Hochachtend  
**Edm. Drurier.**

netto, soit net; von gleichem Betrage, de pareille somme; Ihre Anweisung  
 ausstellen, disposer sur.

## c) Canevas.

## 28. On envoie des remises pour solder une facture.

L. Barop, Brême, accuse à monsieur G. Allens de Dunker-  
 que, le 6 janvier 19.., la réception de la lettre du 30 du mois  
 passé, laquelle contenait facture aux marchandises expédiées et  
 s'élevant à fr. 3560.25. Il le crédite de cette somme.

Comme à compte, Barop envoie les remises suivantes:

fr. 890.—	s/Gérard, au 25 du mois,
„ 1110.—	„ Bernard Frères, à vue,
„ 460 20	„ Tissaut & Cie, 15 jours de vue.

ensemble fr. 2460.20 au débit de G. Allens, en le priant d'en  
 accuser la réception.

accuser la réception, den Empfang anzeigen; comme à compte, auf  
 Abschlag.

## 29. On tire une traite pour le compte d'un tiers.

A. Chellonge, Bahia, avait reçu de messieurs Coez & Cie  
 à Saint-Denis l'ordre d'acheter pour leur compte 100.000 Kil. de  
 bois rouge de teinture et de disposer pour cette somme, comme  
 la dernière fois, sur R. Perhaut & Cie au Havre.

Ayant pu exécuter cet ordre, il envoie le 25 novembre 19..  
 à R. Perhaut & Cie au Havre le connaissance et la facture de  
 l'envoi ci-dessus; il l'avertit en même temps qu'il a tiré pour le  
 montant s'élevant à:

fr. 16504.86, 2 mois de date les traites suivantes:

fr. 7355.30	O/R. Hubert,
„ 8700 —	„ V. Moré,
„ 449.56	„ F. Wett.

ensemble fr. 16594.86.

Il le prie d'honorer ces dispositions pour le compte et au débit des amis mutuels E. Coez & Cie à Saint-Denis. A. Chellonge prie également Messieurs Perhaut & Cie au Havre de vouloir bien régler l'assurance maritime d'après le montant de la facture. Le navire «Anne», capitaine de Mackau, partira de Bahia dans quelques jours.

un tiers, ein dritter; bois rouge de teinture, rotes Farbholz; disposer sur, verfügen (ziehen) auf; exécuter, ausführen; le montant, der Betrag; pour le compte et au débit, für Rechnung und zu Lasten; mutuel, beiderseitig.

## B. Tratten für eigene Rechnung.

### Wesentlicher Inhalt.

Der hierzu gehörige sogenannte Tratten-Avisbrief enthält:

- |   |   |
|---|---|
| 1) die Anzeige der Ziehung,   | } Nr. 2, 3 u. 4 sind einzurücken<br>und für sich zu schreiben und<br>zwar in Ziffern. |
| 2) die Summe der Tratte,  |   |
| 3) deren Verfallzeit,   |   |
| 4) den Namen des Remittenten,   |   |
| 5) die Bitte um Annahme und Berichtigung in den Büchern bezw. die Angabe der Deckung. |   |

Gewöhnlich erfolgt hierauf eine Antwort, obigen Angaben entsprechend.

### a) Original-Muster.

## 30. Ein Trattenavis.

Lyon, le 2 janvier 19..

*Monsieur R. Xaver, Naumbourg.*

Par la présente, j'ai l'honneur de vous informer que je viens de disposer sur vous:

M. 1500.— à 2 mois de date, O/Leonhardt,  
que je recommande à votre bon accueil au débit de mon compte.

Votre bien dévoué serviteur

**M. Chrétien.**

## 31. Antwort.

Naumbourg, le 5 janvier 19..

*Monsieur M. Chrétien, Lyon.*

En réponse à votre lettre du 2 cour., j'ai l'honneur de vous annoncer que j'ai pris note de la traite de M. 1500—, que vous m'avez, et que je l'honorerai au débit de votre compte.

Agrez, Monsieur, mes salutations respectueuses.

**R. Xaver.**



## 32. Trattenavis.

Paris, le 12 février 19..

*Monsieur Tardieu, Tyon.*

Nous avons sous les yeux vos lettres des 12 et 19 du mois passé, et nous sommes d'accord sur leur contenu.

Par celle-ci nous avons l'honneur de vous informer que nous avons tiré aujourd'hui sur vous:

fr. 1200.— à 60 jours de vue, O/M. Rosart & Cie, que nous portons au crédit de votre compte, vous priant de réserver bon accueil à notre signature.

Nous vous offrons, Monsieur, nos sincères compliments.

**A. Delessert & Augustin.**

d'accord, einverstanden.

## b) Übersetzungen.

## 33. Trattenavis.

Leipzig, den 14. März 19..

*Herrn W. Schlegel, Wien.*

Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit anzukündigen, daß ich mir die Freiheit genommen habe, auf Sie

öfl. 1000.—, 1 Mt. dato, O/C. Lämmerhirt zu entnehmen. Ich bitte Sie, diese Tratte bei Vorzeigung zu meinen Lasten zu honorieren. Hochachtungsvollst und ergebenst

**L. Bader.**

bei Vorzeigung, à présentation; Lasten, débit.

## 34. Antwort auf ein Trattenavis.

Nancy, den 4. Januar 19..

*Herren Dubois & Jolly, Genf.*

Sie können auf die Annahme Ihrer Tratte von fr. 1200.—, wenn sie mir vorgezeigt werden wird, sowie auf die pünktliche Ausgleichung am Tage des Verfalls rechnen.

Ich hoffe, daß Sie mich stets mit Ihren Aufträgen beehren werden, welche ich mit der größten Sorgfalt ausführen werde.

Ergebenst

**Aug. Martin.**

wenn sie . . . werden wird, à présentation; Ausgleichung, remboursement; Verfall, échéance; welche . . . ausführen werde, que j'exécuterai avec le plus grand soin.

## c) Canevas.

## 35. On avise une traite.

A. Renner, Barmen, avertit, le 13 février 19... A. Simon, Paris, qu'il a tiré sur lui à la même date pour fr. 1600, 3 mois de date, O/R. Hamelt, et le prie d'honorer cette traite (de préparer bon accueil à cette traite) au débit de son compte.

au débit, zu Lasten.

## 36. Réponse à la lettre précédente.

Le tiré accuse réception de la lettre d'avis du 13 février relative à la traite de 1600 fr., 3 mois de date, O/R. Hamelt. Il en a pris bonne note et se fera un plaisir de l'honorer.

le tiré, der Bezogene.

**C. Tratten für fremde Rechnung (Kommissionstratten).****Wesentlicher Inhalt.**

Zu einem solchen Geschäftsfalle gehören im ganzen 3 Briefe und die bezüglichen Antworten.

a) Der Auftrag an einen Dritten (der vom Kommittenten zu fordern hat) oder an den Kommissionär (der z. B. einen hohen Betrag besser in kleineren Wechseln zu verwenden weifs), enthält:

- 1) den Auftrag, auf den näher bezeichneten Geschäftsfreund zu trassieren,
- 2) die Wechselsumme in Zahlen und Buchstaben,
- 3) die Verfallzeit der Tratte,
- 4) die Bitte um Anzeige vom Geschehenen und um Gutschrift,
- 5) die Mitteilung, daß der Trassat zu gleicher Zeit von der Ziehung unterrichtet worden ist, und daß derselbe die Tratte honorieren werde.

b) Der Brief des Kommittenten an den Bezogenen (oder die Akkreditierung des Kommissionärs bei dem Bezogenen durch den Kommittenten) enthält:

- 1) den Namen desjenigen, der beauftragt worden ist, zu ziehen,
- 2) den Betrag in Ziffern und Buchstaben,
- 3) die Verfallzeit des Wechsels,
- 4) die Bitte um gute Aufnahme zu Lasten des Kommittenten.

c) Der eigentliche Avisbrief vom Kommissionär an den Bezogenen enthält:

- 1) den Namen des Auftraggebers, in dessen Auftrage und für dessen Rechnung gezogen wird,

- 2) die Wechselsumme in Ziffern,
- 3) die Verfallzeit des Wechsels,
- 4) den Nehmer desselben,
- 5) die Bitte um gute Aufnahme zu Lasten des Kommittenten.

Die dazu gehörigen Antworten richten sich im wesentlichen nach den Angaben der obigen Briefe.

NB. Der Bezogene debitirt den Auftraggeber für die Tratte und der Kommissionär (Beauftragte) kreditiert den letzteren für den Ertrag derselben.

---

a) **Original-Muster.**

**37. Auftrag zur Ziehung.**

Breslau, le 20 mars 19..

*Monsieur P. Deroux, Paris.*

Je vous prie de tirer pour mon compte sur Monsieur Ch. Despierre au Havre:

fr. 2000.— je dis: deux mille francs, à 1 mois de date, au change le plus favorable à mes intérêts, et de m'en créditer sous avis. J'ai prévenu le dit ami de ma disposition par le courrier de ce jour et vous pouvez être sûr qu'il lui fera bon accueil.

Votre très dévoué serviteur  
**Edm. Ganz.**

---

au change, zum Kurse; sous avis, unter Anzeige; par le . . . jour, mit der heutigen Post.

**38. Der Trassant (Kommissionär) an den Trassaten.**

Paris, le 23 mars 19..

*Monsieur Ch. Despierre, Havre.*

Par ordre et pour compte de Monsieur Edm. Ganz à Breslau j'ai tiré sur vous:

fr. 2000.— à l'ordre de moi-même, à 1 mois de date.

Je vous prie de préparer bon accueil à cette traite au débit de cet ami.

Agréez, Monsieur, l'assurance de ma parfaite estime.

**P. Deroux.**

---

par ordre et pour compte, im Auftrag und für Rechnung.

## 39. Akkreditierung mehrerer Häuser.

Vienne, le 7 mars 19..

*Messieurs Ruel & Cie, Paris.*

Ayant donné ordre à notre voyageur Monsieur R. Schick, qui se trouve maintenant à Marseille, de se rendre encore dans quelques ports de la Méditerranée, nous l'avons adressé et recommandé aux maisons suivantes:

à Gênes à Messieurs Piccolo & Cie,  
à Livourne à „ Laronza et fils.

En même temps nous ouvrons à ces maisons un crédit auprès de vous, Messieurs, du montant de fr. 2000 à 3000, nous disons: deux à trois mille francs, pour couvrir les avances qu'elles pourraient faire à notre voyageur. Au cas que l'une ou l'autre de ces maisons fournisse sur vous, Messieurs, jusqu'à concurrence de cette somme, nous vous prions de vouloir faire, comme d'ordinaire, bon accueil à sa disposition pour notre compte.

Dès que nous recevrons votre avis touchant le montant de la traite, nous vous en ferons la provision sans délai.

Nous vous saluons, Messieurs, respectueusement.

**Mettmann & Schäfer.**


---

du montant de, im Betrage von; couvrir les avances, die Vorschüsse decken; fournir, ziehen; jusqu'à concurrence, bis zum Betrage; touchant, betreffend; sans délai, unverzüglich.

## 40. Der Trassant an den Bezogenen.

Gênes, le 16 mars 19..

*Messieurs Ruel & Cie, Paris.*

D'après les instructions de Messieurs Mettmann & Schäfer à Vienne, nous avons tiré aujourd'hui sur vous, Messieurs,

fr. 3890.— à 1 mois de date O/Léonard & Cie,  
que nous vous prions d'accepter pour compte des dits amis.

Nous vous faisons observer que nous avons été obligés de dépasser le crédit que ces Messieurs nous ont ouvert auprès de vous pour satisfaire aux besoins de M. Schick et pour servir les intérêts de Messieurs Mettmann & Schäfer.

Nous nous en justifions auprès d'eux dans la lettre ci-incluse que nous vous envoyons sous cachet volant, en vous priant de l'expédier à son adresse, après l'avoir lue. Nous ne doutons pas

qu'après sa lecture vous n'acceptiez notre traite au complet pour compte des dits amis.

Agrééz, Messieurs, l'assurance de notre considération distinguée.

Piccolo & Cie.

dépasser, überschreiten; se justifier, sich rechtfertigen; sous cachet volant, offen; au complet, vollständig (mit dem ganzen Betrage).

#### 41. Antwort.

Paris, le 18 mars 19..

*Messieurs Piccolo & Cie, Gênes.*

Nous avons reçu, Messieurs, la lettre que vous nous avez fait l'honneur de nous adresser le 16 de ce mois pour nous aviser avoir fourni pour compte de Messieurs Mettmann & Schäfer à Vienne sur nous

fr. 3890.— O/Léonard & Cie, à 1 mois de date.

Par la lettre qui y était jointe et que nous avons expédiée après l'avoir lue, nous apprenons que vous avez agi parfaitement d'accord avec les intérêts des dits amis, en dépassant le crédit qu'ils vous ont ouvert auprès de nous.

Néanmoins, comme cette disposition nous a été présentée à l'acceptation et que le temps manquait pour attendre la réponse de Vienne, à moins que nous ne voulussions causer à Messieurs Mettmann & Schäfer les frais d'une information télégraphique, nous sommes obligés de nous réserver votre garantie pour l'excédant d'environ 900 fr., jusqu'à l'arrivée de l'autorisation de Vienne. Comme nous n'en doutons point et que nous avons voulu aussi vous épargner les frais de protêt, nous avons accepté pour l'honneur de votre signature; toutefois, comme nous venons de le dire, en nous réservant, pour le surplus, votre garantie dont nous nous flattons de vous pouvoir décharger sous peu.

Nous avons l'honneur, Messieurs, de vous saluer respectueusement.

Ruel & Cie.

d'accord, in Übereinstimmung; l'excédant, der Mehrbetrag; le surplus, der Mehrbetrag.

#### 42. Der Trassant wird seiner Verbindlichkeit enthoben.

Paris, le 24 mars 19..

*Messieurs Piccolo & Cie, Gênes.*

Depuis notre lettre du 18 cour., Messieurs Mettmann & Schäfer à Vienne nous ont donné leur approbation pour fr. 3890.— que vous avez tirés sur nous pour leur compte. Nous vous déchargeons

donc, Messieurs, de votre garantie, que nous nous étions réservée pour le surplus, de fr. 890.—

Agréez, Messieurs, les sentiments distingués de vos dévoués serviteurs.

Ruel & Cie.

---

l'approbation, die Zustimmung; décharger, entlasten.

---

#### b) Übersetzungen.

### 43. Auftrag zum Trassieren.

Paris, den 20. Mai 19..

*Herrn Peller & Tiedge, Nürnberg.*

Gegenwärtig macht unser Platz, wegen der großen Ausfuhr von Münzen, eine starke Krisis durch; daher bitte ich Sie, für die fr. 2850.—, welche ich Ihnen noch schulde, sich durch eine Tratte auf Herrn A. Girardin, Genf, zu decken, Sie versichernd, daß Ihre Tratte honoriert werden wird.

Entschuldigen Sie die verursachte Störung und seien Sie meiner Hochachtung versichert.

P. Pictet.

---

macht . . . eine Krisis durch, éprouve une forte crise en conséquence des grandes exportations de numéraire qui ont eu lieu; die verursachte Störung, le dérangement occasionné.

### 44. Brief des Beauftragten an den Bezogenen.

Nürnberg, den 25. Mai 19..

*Herrn A. Girardin, Genf.*

Wir sind von Herrn P. Pictet, Paris, beauftragt worden, auf Sie die Summe von fr. 2850.— zu ziehen. Wir erlauben uns, Sie davon zu benachrichtigen und bitten Sie, unserer Tratte 6 Wochen dato O/Lemorge & Cie gute Aufnahme zu bereiten.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Peller & Tiedge.

---

Wir sind beauftragt worden, nous avons reçu l'ordre.

### 45. Antwort.

Genf, den 28. Mai 19..

*Herrn Peller & Tiedge, Nürnberg.*

In Ihrem Geehrten vom 21. d. M. teilen Sie mir mit, daß Sie von Herrn P. Pictet, Paris, ermächtigt sind fr. 2850.— auf mich zu ziehen. Obgleich ich noch keinen Brief von dem genannten

Geschäftsfreunde habe, erwarte ich doch jeden Tag über diese Ziehung benachrichtigt zu werden. Sie können daher zur bezeichneten Verfallzeit auf mich ziehen und sicher sein, daß Ihrer Tratte gute Aufnahme bereitet werden wird.

Ihr ergebenster  
A. Girardin.

ermächtigt, autorisé; Geschäftsfreund, correspondant, ami; benachrichtigt zu werden, à être informé; Verfallzeit, l'échéance.

#### 46. Anfrage bei dem Auftraggeber, ob es mit der Tratte seine Richtigkeit hat.

Genf, 28. Mai 19..

*Herrn P. Pictet, Paris.*

Die Herren Peller & Tiedge, Nürnberg, kündigen mir an, daß sie für Ihre Rechnung auf mich gezogen haben:

fr. 2850.— 6 Wochen dato, O/Lemorge & Cie.

Da Sie dieselben noch nicht akkreditiert haben, so frage ich Sie, ob diese Tratte Ihre Zustimmung hat.

Sollte sie mir inzwischen präsentiert werden, so werde ich sie unter dem Vorbehalt der Garantie des Trassanten annehmen.

Ergebenst  
A. Girardin.

akkreditieren, accréditer; inzwischen, dans l'intervalle; unter dem Vorbehalt, sous la réserve.

#### 47. Antwort.

Paris, den 1. Juni 19..

*Herrn A. Girardin, Genf.*

Ich beeile mich, auf Ihr Geehrtes vom 28. vor. Mts. zu erwidern, daß die darin erwähnte Tratte von fr. 2850.— 6 Wochen dato, gezogen von den Herren Peller & Tiedge, Nürnberg, vollständig in Ordnung ist. Ich bitte Sie, dieselbe zu meinen Lasten zu honorieren und zu entschuldigen, daß ich Sie nicht früher von dieser Ziehung benachrichtigt habe.

Hochachtungsvoll  
E. Pictet.

erwähnte, en question.

c) Canevas.

#### 48. Ordre de tirer.

E. Grantz, Berlin, donne ordre à C. Pernier, Paris, le 20 mars 19.. de tirer pour son compte sur Ch. Pommier au Havre

fr. 2000.— en toutes lettres: deux mille francs  
à 1 mois de date et au cours le plus favorable. Il le prie de lui  
en donner avis et de l'en créditer. Le susdit ami du Havre a  
été averti de cette disposition, en sorte que bon accueil sera fait à  
cette traite.

en sorte que, so dafs; accueil, Aufnahme.

#### 49. On donne avis d'une traite au tiré.

P. Falconet & Cie, Bordeaux, écrivent le 14 novembre 19..  
à Monsieur S. Schumacher de Berlin qu'ils ont donné ordre à  
Monsieur E. Gérard de Paris de tirer sur lui pour leur compte

M. 6000.— en toutes lettres: Six mille marcs  
à 2 mois de date. Ils le prient de préparer bon accueil à cette  
traite jusqu'à la concurrence de cette somme et de les en débiter.

jusqu'à la concurrence, bis zu dem Belaufe.

#### 50. On donne avis d'une traite pour le compte d'un ami.

Meyer & Schmidt, Francfort-sur-le-Mein, écrivent le 10 octobre  
19.. à monsieur Ch. Pisani, Paris, que Messieurs Schmidt &  
Pfeifer de Nuremberg, auxquels ils ont envoyé M. 1400 en lettres  
de change, leur ont donné ordre de se rembourser sur lui, à 1 mois  
de date, tous frais compris.

Ils lui comptent par conséquent  $\frac{1}{3}\%$  de commission de banque  
et courtage, et M. 1.40 pour port de lettre et timbre. Ils ont  
donc tiré sur lui pour la somme en question à 1 mois de date,  
au cours de 80.60 courts jours et à leur ordre (ordre de nous-  
mêmes). Ils terminent en recommandant cette traite à son bon  
accueil.

se rembourser, sich erholen; compris, einbegriffen; timbre, Stempel;  
courts jours, kurze Sicht.

#### 51. Réponse à un avis de traite.

F. Courbevoie & Cie, Paris, confirment, le 27 décembre  
19.. à Messieurs P. Meller & Cie, à Buénos-Ayres, leur lettre  
du 16 crt dont ils envoient le duplicata. Ils ont reçu la lettre  
de Messieurs P. Meller & Cie, datée du 7 décembre et dans  
laquelle ils annonçaient qu'ils avaient tiré sur eux pour le compte  
de Messieurs Loreau Roussel & Cie, Roubaix,

fr. 45985.80 à 60 jours de vue. Ils ont pris bonne note de  
cette disposition et ils lui feront un bon accueil.



**D. Briefe über Rimessen.****Wesentlicher Inhalt.**

Der Rimessenavisbrief enthält:

- 1) Anzeige der Remittierung,
- 2) die Wechselsumme,
- 3) den Verfalltag des Wechsels,
- 4) den Bezogenen,
- 5) die Angabe, was mit dem Wechsel geschehen soll, und vielleicht auch
- 6) die Angabe, wie die Deckung dagegen sein soll (welche Retouren gemacht werden sollen).

Steht man mit dem Empfänger im Kontokorrente, so wird um Kreditieren gebeten. Werden die Rimessen für fremde Rechnung gemacht, so wird, wie bei den Tratten für fremde Rechnung (s. III, C), noch angegeben, für wen oder für wessen Rechnung dieselben sind.

Bei Wechseln in inländischer Valuta (Platzwechsel oder Wechsel auf einen Nebenplatz) findet gewöhnlich Diskontberechnung statt, wenn der Wechsel erst später verfällt. Wechsel in fremdländischer Valuta werden, wenn nicht vielleicht ausdrücklich angegeben ist, daß man einen günstigen Kurs abwarten soll, oder daß man nicht unter einem bestimmten Kurse verkaufen soll, zu dem jeweiligen Kurse begeben und umgerechnet. Auch findet dabei Diskontberechnung statt, wenn Kurs- und Wechselsicht nicht übereinstimmen.

**a) Original-Muster.****52. Wechsel-Einkassierung und Rücksendung einer acceptierten Prima.**

Marseille, le 6 août 19..

*Monsieur de Bise, Paris.*

Nous vous confirmons, Monsieur, notre lettre d'hier et sommes en possession de votre honorée du même jour. Vous nous remettez:

fr. 1000.— à 8 jours de vue s/Marseille, valeur au 14 cour. que nous encaissons à votre crédit.

Voici de notre côté:

N° 12982. fr. 7000.— au 10 août s/Paris, valeur au 14 cour. dont nous vous débitons.

Nous vous retournons sous ce pli chargé votre première, acceptée, de

fr. 2000.— au 15 octobre s/Marseille.

Veuillez nous en décharger et nous reconnaître de fr. 0.40 pour chargement.

Agréé, Monsieur, nos civilités empressées.

V. Cherrière père et fils.

décharger, entlasten; chargement, Einschreibebühr.

### 53. Einsendung von Rimessen zur Diskontierung.

Nancy, le 25 juin 19..

*Monsieur A. Salomon, Berlin.*

Nous vous remettons sous ce pli:

M. 880.40, à vue.

„ 2 020.—, à huit jours de vue.

„ 1 500.—, à quinze jours de vue.

„ 1 480.—, au 15 juillet.

M. 5 880.40, sur Hambourg.

Veuillez les escompter et nous créditer du produit net sous avis.

Agréé, Monsieur, nos salutations respectueuses.

P. Bertin & fils.

sous avis, unter Anzeige.

### 54. Rimessen, vom Reisenden eingesandt.

Paris, le 11 juillet 19..

*Monsieur H. Lilienfeld, Riesa, Saxe.*

Nous avons l'avantage de vous accuser réception de vos lettres des 25, 28 juin et 5 juillet. Les deux premières nous ont apporté des commissions dont nous nous occuperons à temps. De votre dernière, nous avons retiré un effet de:

fr. 7000.— s/Marseille fin octobre,

dont nous avons crédité votre compte de voyage.

Ci-inclus, nous vous remettons une lettre à votre adresse.

Nous avons pris bonne note de toutes vos commissions, pour les soigner particulièrement.

En attendant le plaisir de vous voir dans la quinzaine, nous vous saluons cordialement.

Pétrier & Volbert.

à temps, zur richtigen Zeit; soigner particulièrement, mit besonderer Sorgfalt ausführen; dans la quinzaine, innerhalb 14 Tagen.

### 55. Empfangsbescheinigung von Rimessen für fremde Rechnung.

Le Havre, le 9 avril 19..

*Messieurs Colliers & Cie, Mulhouse.*

Nous sommes favorisés de votre lettre du 7 cour., renfermant d'ordre et pour compte de Messieurs Gineur & fils à Wildenstein: fr. 15 124.90 en 16 effets s/Divers dont nous créditons les sus-dits amis sous déduction de l'escompte à  $2\frac{1}{2}\%$  en fr. 15 114.45, valeur ce jour.

Notre marché a ouvert calme et faible ce matin; mais sur les dépêches particulières de Liverpool, annonçant  $\frac{3}{4}$  d de hausse, on a regagné en grande partie, cette après-midi, le terrain perdu ces derniers jours.

Le low-middling Louisiane à livrer est tenu 145 c et les Orinoco à livrer 115 c.

Nous nous référons pour de plus amples renseignements à nos avis sous bande de ce jour et vous présentons, Messieurs, nos salutations sincères.

**R. Sibois.**

sous déduction, unter Abzug; dépêches particulières, Privatdepeschen; d = pence; low-middling, ist eine Baumwollensorte; à livrer, lieferbar; est tenu, hält sich auf; c = cent; pour . . . renseignements, wegen des Näheren; avis sous bande, Bericht unter Kreuzband.

### 56. Empfangsanzeige von Rimessen.

Marseille, le 9 décembre 19..

*Messieurs L. Couronne & Siffleur, Paris.*

Nous sommes en possession, Messieurs, de votre lettre du 7 cour.

Vous nous remettez une première de:

fr. 3 000.— à 90 jours de vue s/Marseille, payable à Paris, que nous avons fait accepter et que nous vous retournons sous ce pli recommandé. Veuillez nous en décharger et nous reconnaître de fr. 0.40 pour chargement.

La première de:

fr. 179.90, à 60 jours de vue, s/F. Alberti & Morné, que vous nous avez remise par votre lettre du 4 cour., nous est rentrée acceptée en date du 5 décembre, ce qui en porte l'échéance au 3 février.

Pour le moment, les tirés n'ont pas manifesté l'intention de l'escompter.

Agréez, Messieurs, l'assurance de notre parfaite estime.

**P. Plateau & Cie.**

### 57. Antwort auf Rimessenavis und Übersendung von Retouren.

Marseille, le 17 novembre 19..

*Messieurs E. Renouard & Cie, Paris.*

Nous possédons, Messieurs, vos lettres des 13, 14 et 16 cour. La première n'exige pas de réplique. La seconde nous remet 4 premières pour l'acceptation, qui reçoivent nos soins.

Nous retirons des plis de la dernière:

fr. 5183.— s/Marseille à votre crédit, sous la réserve d'usage.

Inclus, nous vous remettons:

N° 1893 fr. 1 143.25 au 19 cour.

„ 1894 „ 1 500.— „ 21 „

„ 1895 „ 1 150.— „ 25 „

„ 1895 „ 1 300.— „ 28 „

fr. 5 093.26 sur v./v., dont nous vous débitons.

Nous demeurons à vos ordres et vous saluons, Messieurs, cordialement.

**P. Larosse & fils.**

réplique, Antwort; qui reçoivent nos soins, welche wir zum Accept vorlegen werden.

#### b) Übersetzungen.

### 58. Empfangsanzeige eines Checks.

Metz, den 13. November 19..

*Herrn E. Ahlstein, Heidelberg.*

Wir entfalteten Ihrem Geehrten am 11. d. M. einen Check auf Holland & Cie von

M. 3225.—, welche wir Ihnen dankend gutgeschrieben haben.

Hochachtungsvoll

**E. Schirmer & Cie.**

entfalten, retirer de.

### 59. Empfangsanzeige von Rimessen und Rimessenavis.

Marseille, den 20. November 19..

*Herrn A. Chevreuil, Paris.*

Wir sind im Besitze Ihrer Briefe vom 18. und 19. d. M. Der erstere verlangt keine besondere Antwort. Mit dem zweiten übermachen Sie uns fr. 5890.25 a/hier, welche wir zu Ihrem Kredit einkassieren werden.

Wir senden Ihnen beigeschlossen Ihre Prima von  
fr. 8500.— per 18. Dezember a/S. Rose, zahlbar in Paris,  
acceptiert zurück. Wollen Sie uns dafür entlasten und uns er-  
kennen für fr. 0.40 Porto.

Wir übersenden Ihnen mit demselben Briefe:

N° 18 898 fr. 8 000.— p. 25. November a/Paris, Wert p. 25.  
d. M., wofür wir Sie debitieren.

Ergebenst  
F. Lereim & fils.

übermachen, envoyer, remettre; erkennen, créditer.

## 60. Begebung einer Rimesse für jemandes Rechnung.

London, den 16. Dezember 18..

*Herren Lebraule & Cie, Paris.*

Wir bestätigen Ihnen unser Gestriges. Heute haben wir Ihre  
Rimesse von

Ries 14 386.5.— a/Indien à  $1/5\frac{1}{8}$  verkauft, was lt. Nota  
£ 1 069.8.10 Wert p. 17. Dezember ergibt, wofür wir Sie erkennen.

P. Raleigh & F. Binder.

Note of negociation  
from Messrs. P. Raleigh & F. Binder  
for Messrs. F. Lebraule & Cie, Paris.

Ries 14 386	5	—	India . . . . .	$1/5\frac{1}{8}$	£ 1071	9	7
			Brokerage $1/8\%$ . .	£ 1. 6. 9.			
			Stamps . . . . .	— 14.—	2	—	9
			17 <sup>th</sup> inst.		£ 1069	8	10

gestriges, lettre d'hier; Ries, Rupies; verkauft, négocié.

### c) Canevas.

## 61. On envoie des remises pour être négociées, avec prière de faire des achats pour cette somme.

Folieu & Heuerlé, Metz, confirment leur lettre du 15 février  
à MM. Gelsener & Cie, Francfort-sur-le-Mein. Ils écrivent  
le 16 février 19.. et les prient de négocier les remises contenues  
dans leur lettre.

£ 500 s/O. Ebert, Liverpool, 1 mois de date,  
 „ 300 s/Hugues & Son, Hull, 2 „ „ „  
 total £ 800 au cours le plus haut possible, et de leur  
 retourner, par contre, au cours le plus bas  
 fr. 10 000.— }  
 „ 1 000.— } sur Paris

et le reste en emprunt du royaume de Saxe de 1870. Ils demandent qu'on leur envoie ces effets en ne déclarant que la moitié de la valeur.

négociier, begeben; emprunt du royaume de Saxe, königl. sächs. Staatsanleihe; effets, Papiere; en ne . . . valeur, unter halber Wertangabe.

## 62. Prière d'envoyer des remises.

J. Colbert, Genève, envoie le 3 décembre 19 . . à Cantare & Cie à Bonifacio (île de Corse) facture à 100 douzaines de mouchoirs qu'ils avaient commandés; il prie de le créditer pour fr. 1135 au 1<sup>er</sup> janvier et de lui envoyer à l'échéance indiquée des lettres de change sur Paris, Lyon ou Marseille.

Il espère que l'exécution de ce premier envoi les engagera à lui continuer leurs ordres.

le mouchoir, das Taschentuch; à l'échéance indiquée, zur genannten Verfallzeit; engager à, veranlassen zu.

## 63. Accusé de réception de la couverture de traites.

F. Laufen & Cie, Paris, écrivent le 2 juin 19 . . à MM. Martin frères & Cie à Anvers, confirment leur lettre du 27 mai et annoncent que la maison de banque T. M. Lagrange, Anvers, a envoyé la couverture pour les traites de fr. 100 000, au 22 juillet, tirées par M. K. Lagrange, Braïla, pour compte de Martin frères & Cie; ils portent cette somme à leur crédit.

la couverture, die Deckung.

## 64. Négociation de remises.

J. S. Ashbey & Cie, Londres, écrivent le 30 décembre 19 . . à MM. F. & L. Saulnier, Paris, confirment leur lettre du 28 du même mois et leur annoncent la vente de la remise, envoyée le 24 décembre,

Ries 12 662.8.8 s/l'Inde. Ils les ont crédités du produit net suivant note à 1/5 $\frac{1}{4}$ , valeur au 31 décembre.

le produit net, der Reinertrag; suivant note, laut Nota; valeur, per (Wert).

### E. Einsendung von Wechseln, um etwas damit vornehmen zu lassen.

#### Wesentlicher Inhalt.

Der Brief enthält:

1) die Beschreibung des Wechsels nach Summe, Verfall, Bezogenen resp. Remittenten,

2) die Angabe, was mit dem Wechsel vorzunehmen ist. Derselbe ist beispielsweise zu acceptieren oder acceptieren zu lassen, zu begeben oder zu diskontieren. Auch wird Avis von einer Notadresse<sup>1)</sup> oder von einem domizilierten Wechsel<sup>2)</sup> gegeben.

3) die Angabe, was hierauf mit dem Wechsel geschehen soll; z. B. ob derselbe nach erfolgtem Accept wieder zurückzusenden, ob im gegenteiligen Falle Protest erhoben werden soll, ob der Wechsel ohne Protestaufnahme wieder zurückzusenden ist u. s. w.

4) die Anweisung, wie (bei Begebung) die Deckung (Retouren) zu machen ist.

5) Wenn nicht angegeben wurde, daß nötigenfalls Protest zu erheben sei, so können erst weitere Anweisungen eingeholt werden.

6) Wird ein Wechsel nicht bezahlt, so kann auf einen der Vormänner Retourrechnung und Ritratte ausgestellt werden, wovon der Betreffende innerhalb 2 Tagen zu benachrichtigen ist.

#### a) Original-Muster.

### 65. Auftrag, ein Accept zu besorgen und Wechsel diskontieren zu lassen.

Le Havre, le 15 juin 19..

Monsieur A. Brodmann, Francfort s/M.

Sous ce pli j'ai l'avantage de vous remettre:

M. 1033.60, au 15 juillet } sur A. J. Scholz de v/v.  
 „ 2000.—, „ 1<sup>er</sup> août }

M. 3033.60 ensemble, que je vous prie de vouloir bien faire

<sup>1)</sup> Eine vom Aussteller oder einem Indossanten neben dem Namen des Bezogenen angegebene Adresse am Zahlungsorte, durch welche der Wechsel, wenn es der Bezogene verweigert, acceptiert und bezahlt wird (Intervention).

<sup>2)</sup> Zahlbar bei einer anderen Person oder an einem anderen Orte, als dem des Bezogenen (auf welchem z. B. der Ausstellungsort direkt wechselt).

accepter. Je vous autorise en même temps, si Monsieur A. J. Scholz, qui m'est représenté comme très solide, vous offrirait d'escompter les deux effets, d'accepter l'escompte au taux de 3 et même à  $3\frac{1}{2}\%$ , attendu que je désire terminer complètement l'affaire dont ces effets tirent leur origine. En remboursement veuillez, s'il est possible, m'envoyer du papier sur Amsterdam au change de 168.90 tout au plus.

Si, contre mon attente, l'acceptation de l'un ou de l'autre effet est refusée, je vous prie de faire lever protêt.

Vous demandant pardon de la peine que je vous cause, je vous prie, Monsieur, d'agréer l'assurance de ma haute estime.

Ch. Perrin.

tirent leur origine, herrühren; tout au plus, höchstens.

## 66. Antwort.

Francfort s/M., le 15 juin 19..

*Monsieur Ch. Perrin, Havre.*

Je suis charmé, Monsieur, de pouvoir vous faire part que non seulement les deux traites que m'apportait votre honorée du 15 cour. ont été acceptées, mais encore que j'ai été à même de les recouvrer au taux d'escompte fixé par vous, savoir à  $3\frac{1}{2}\%$ .

Conformément à votre ordre, je vous remets par contre ci-inclus sur Amsterdam, au cours de 168.90: fl. . . . à 3 mois de date sur Van Dalen & fils, ce qui balance l'affaire.

Constamment à vos ordres, je vous présente, Monsieur, mes salutations cordiales.

A. Brodmann.

recouvrer, einziehen.

## 67. Diskontierung eines Wechsels.

Marseille, le 1<sup>er</sup> décembre 19..

*Messieurs F. Ronsart & Thierry, Paris.*

Nous vous confirmons, Messieurs, notre lettre d'hier avec fr. 6000.— s/Paris à votre débit.

Nous venons vous aviser que M. François Mirabeau vient de nous payer sous escompte l'effet que vous nous avez remis par votre lettre du 24 cour. Veuillez en noter le produit comme suit:

fr. 2290.— au 30 janvier,

„ 8.— escompte à  $3\%$  (42 jours)

fr. 2282.— dont nous vous créditons.

Agréé, Messieurs, salutations empressées.

G. Velée & Cie.



## 68. Wechselbegebung.

Paris, le 23 novembre 19..

*Monsieur Alfred Declair, Nancy.*

Nous vous confirmons notre lettre du 14 cour. et venons par la présente vous donner note comme suit de votre remise de:

fr. 558.— au 31 octobre sur Port-Saïd, moins

„ 5.60 perte 1<sup>o</sup>/<sub>o</sub>

fr. 552.40 net à votre crédit, valeur 24 cour.

Agréez, Monsieur, nos salutations cordiales.

F. Lièvre &amp; Cie.

## 69. Ein Wechsel wird zum Accept eingesandt.

Bar-le-Duc, le 30 décembre 19..

*Messieurs Allard frères, Paris.*

Je vous confirme ma lettre du 30 novembre.

J'ai l'honneur de vous adresser sous ce pli pour l'acceptation:

fr. 2605.30 s/Kidder, Peabody &amp; Cie, à 60 jours de vue.

Je vous prie de m'en faire le renvoi par retour du courrier.

Merci à l'avance.

Recevez, Messieurs, mes salutations empressées.

H. Bandin.

---

 sous ce pli, inliegend.

## 70. Anzeige von einem Proteste.

Rouen, le 14 avril 19..

*Messieurs Tillé & Cie, Bordeaux.*

J'ai le regret de vous annoncer que j'ai dû faire protester, faute de paiement, votre traite de:

fr. 1880.— à 1 mois de date sur A. M. Martin.

Vous trouverez ci-joint mon compte de retour, s'élevant à:

fr. 1912.50,

somme pour laquelle j'ai pris la liberté de tirer sur vous à vue et à l'ordre de Nussant & Cie.

Agréez, Messieurs, mes salutations bien cordiales.

A. Homberg.

---

 faute de paiement, mangels Zahlung.

Französische Handelskorrespondenz.

## 71. Eine Retour-Rechnung.

Leipsic, le 8 septembre 19..

*Messieurs Leboeuf & Cie, Paris.*

En conséquence du protêt levé faute de paiement de la lettre de change tirée par M. A. Dubois sur H. Weser & fils de cette place, échue le 6 cour. et endossée par vous, se montant à M. 2550.— O/Michelet & Cie, nous sommes intervenus pour l'honneur de votre signature et vous envoyons la dite lettre de change avec son protêt, en vous chargeant comme suit:

capital . . . . .	M. 2550.—
commission d'intervention à $1\frac{0}{3}\%$ . . . . .	„ 8.50
timbre . . . . .	„ —.50
coût de l'acte . . . . .	„ 3.—
courtage de la retraite à $1\frac{0}{100}$ . . . . .	„ 2.55
	<u>M. 2564.55</u>

Ceci ferait au cours d'aujourd'hui (80.50) fr. 3185.78, somme pour laquelle vous trouverez ci-inclus, à votre disposition, la retraite simulée, tandis que nous vous chargeons en compte-courant de la somme de M. 2564.55, dont vous voudrez bien nous créditer.

Nous avons l'honneur, Messieurs, de vous saluer bien amicalement.

P. Wagner &amp; Schneider.

---

en conséquence, infolge; intervenir = einen Wechsel zu Ehren eines Geschäftsfreundes acceptieren oder zahlen.

## 72. Avis einer domicilierten Tratte.

Hambourg, le 28 juin 19..

*Monsieur Garnier fils, Havre.*

Je suis favorisé, Monsieur, de votre lettre du 24 cour. D'après l'autorisation que vous me donnez, je viens de me rembourser sur vous, Monsieur, de mon avoir de:

M. 4500.—,

au change de 80.50, en fr. 5590.10, payables à Paris, à mon ordre, à 1 mois de date.

Je vous en remets la première de change en vous priant de la munir de votre acceptation, domiciliée à Paris, et de l'envoyer, cette formalité remplie, à Messieurs Portal & Cie à la disposition de la seconde.

Veillez, je vous en supplie, pardonner la peine que je vous cause et disposer de moi sans nulle réserve.

Agréez, Monsieur, l'assurance de ma considération distinguée.

**O. Morteus.**

---

se rembourser, sich erholen; avoir, Guthaben; munir, versehen; à la disposition, zur Verfügung.

### 73. Bitte um Einsendung der Secunda.

Marseille, le 12 décembre 19..

*Messieurs S. Corbeau & fils, Messine.*

Nous vous confirmons, Messieurs, notre lettre du 9 cour. Le navire «Energie» vient d'entrer dans notre port. Vous nous avez remis par ce navire, pour l'acceptation, des premières de:

fr. 2290.— au 30 janvier s/H. Melo,

„ 6813.40 „ „ „ „ „  
„ 1184.90 au 3 février s/F. Chatour & Cie,

que les tirés vont sans doute vouloir payer sous escompte.

Nous vous prions donc de nous endosser les secondes de ces effets. Merci d'avance.

Nous demeurons à vos ordres et vous saluons, Messieurs, cordialement.

**N. Lefebure & Cie.**

### 74. Bitte um Intervention.

Le Havre, le 17 septembre 19..

*Monsieur O. Straube, Hambourg.*

Par sa lettre du 5 cour., Mr. H. Wendt de v./v. m'informe qu'il s'est déclaré en faillite.

Je suis engagé dans cette malheureuse affaire pour une somme de M. 9000.—, que j'ai tirée sur le failli au 15 cour. et qui, par cette suspension, est en souffrance.

Je viens, Monsieur, vous prier de vouloir bien intervenir pour mon compte sous protêt. Veuillez prendre, à cet effet, les mesures nécessaires pour que le porteur de ma traite se présente chez vous à l'échéance.

J'ose me flatter, Monsieur, que vous protégerez ma signature, et je vous remercie d'avance de cette marque de confiance.

De mon côté, je n'ai pas besoin de vous dire que je suis toujours à vos ordres, si un cas analogue venait à se présenter.

Agréez, Monsieur, mes bien sincères salutations.

Pierre Lebrun.

se déclarer en faillite, sich bankrott erklären; le failli, der Fallierte; suspension, Zahlungseinstellung; en souffrance, in Not; confiance, Vertrauen; analogue, ähnlich.

## 75. Regress auf den Trassanten.

Hambourg, le 15 décembre 19..

Monsieur A. Chauvin, Havre.

Nous avons bien reçu en son temps votre lettre du 7 cour. et venons vous prier aujourd'hui de demander à Mr. A. Poriquet de votre ville, tireur de l'effet ci-joint de:

M. 6000.— Weber & Cie,

le remboursement du montant, ainsi que les frais du protêt de M. 5.50, et de nous en remettre la contre-valeur, déduction faite de vos frais, soit sur notre place, soit sur Berlin, à courts jours.

Vous verrez par la date du protêt que, par inadvertance, cet acte a été dressé trop tard, et comme les tirés ont suspendu leurs paiements, il ne nous reste que le recours contre le tireur.

Attendant votre réponse par le retour du courrier, nous vous prions, Monsieur, d'agréer l'assurance de notre haute considération.

R. Rummel & Cie.

les frais, die Kosten; déduction faite de, nach Abzug von; courts jours, kurze Sicht; par inadvertance, aus Versehen; l'acte . . . . trop tard, der Protest ist zu spät aufgenommen worden.

## b) Übersetzungen.

### 76. Bitte um Einziehung von Wechseln.

Bremen, den 5. März 19..

Herrn B. Bertin, Evreux.

Ich nehme mir die Freiheit, Ihnen eingeschlossen

fr. 2400.— auf L. Lefaible, dort, per 25. d. M.

mit der Bitte zu übersenden, deren Eingang zu besorgen und mir den Betrag, nach Abzug Ihrer Spesen, in barem Gelde zu übersenden.

Im Nichtzahlungsfalle bitte ich keinen Protest erheben zu lassen.

Mit Achtung und Ergebenheit

**K. Krause.**

---

mit der Bitte, avec prière.

### 77. Rimessenanzeige und Einsendung einer Prima zum Accept.

Lyon, den 17. Juli 19..

*Herren R. Falérien & Cie, Paris.*

Wir besitzen Ihr Geehrtes vom 16. d. M. und bestätigen unser Ergebenstes von demselben Tage. Sie übermachen uns fr. 4743.— 8 Tage nach Sicht a/Lyon, p. 22. d. M., wofür wir Sie unter dem üblichen Vorbehalt kreditieren.

Inliegend senden wir Ihnen eine Prima von fr. 582.— p. 31. August a/Paris, welche wir Sie bitten acceptieren zu lassen und eingeschrieben zurückzusenden. Wir bitten um Entschuldigung wegen der Mühe, welche wir Ihnen verursachen, und danken Ihnen dafür im voraus.

Für fr. 11180.— p. 20. d. M. a/Paris, Wert p. 20. d. M. stehen Sie debitiert.

Hochachtungsvoll

p. p<sup>a</sup>. **Louis Foulon & Cie.**

**Charles Jacquot.**

---

übermachen, remettre; eingeschrieben, recommandée; p. p<sup>a</sup>., par procuration.

### 78. Einholung des Acceptes.

Havre, den 28. Dezember 19..

*Herrn W. Karoli, Paris.*

Wir erlauben uns, Ihnen beigeschlossen eine Prima von fr. 4500.—, gezogen auf Sie p. 22. Januar, zu übersenden, und bitten Sie, uns dieselbe acceptiert zurückzusenden.

Ergebenst

**L. Ressort & O. Fome.**

## 79. Zahlung verweigert und Protest aufgenommen.

Paris, den 15. September 19..

*Herrn E. Pathe, Magdeburg.*

Der Zweck des Gegenwärtigen ist, Ihnen mitzuteilen, daß Ihre Tratte auf Girardin & Cie bei Vorzeigung nicht bezahlt worden ist. Daher habe ich müssen Protest aufnehmen lassen, welches Ihnen seiner Zeit angezeigt werden wird. Ich werde Ihnen diese Tratte sowie den Protest senden, damit Sie dafür Deckung machen oder mir einen andern Wechsel von gleichem Betrage, kurze Sicht, auf ein gutes Haus unserer Stadt besorgen. Wollen Sie mich zu gleicher Zeit gefälligst für die Zinsen, vom Verfall der ersten Rimesse an gerechnet, kreditieren.

Ihr ergebenster  
R. Beaulieu.

---

bei Vorzeigung, à présentation; Deckung machen, faire les fonds; besorgen, procurer; vom . . . an, à partir de.

## 80. Antwort.

Magdeburg, deu 18. September 19..

*Herrn R. Beaulieu, Paris.*

Es thut mir sehr leid, daß Sie den Betrag meiner Tratte nicht erhalten haben, wie Sie mir in Ihrem Briefe vom 15. d. M. anzeigen. Sie haben wohl gethan, dieselbe protestieren zu lassen. Ich hoffte, daß die Herren Girardin & Cie meine Unterschrift honorieren würden; da es aber anders gewesen ist, so will ich Sie nicht länger ungedeckt lassen und übermache Ihnen eine neue Tratte von fr. 1555.—, die aufgelaufenen Zinsen inbegriffen, welche Sie bei Herrn A. Lerchin dort vorzeigen können, der es sich anlegen sein lassen wird, dieselbe zu honorieren.

Hochachtungsvoll  
E. Pathe.

---

Es thut mir sehr leid, je suis vivement contrarié; da . . . ist, comme il en a été autrement; ungedeckt, à découvert; aufgelaufenen, courus; inbegriffen, compris.

## 81. Wechsel zum Accept eingesandt.

Bielefeld, den 3. Februar 19..

*Herrn E. Rouleau, Namur.*

Unser Heutiges bringt Ihnen Faktur über die restlichen 37 Dutzend Hemden im Betrage von:

M. 670.50, Valuta p. 15 Mai,

zur gef. Gutschrift und erbitten uns den beigefügten Wechsel samt den von früher noch rückständigen.

M. 362.50, Valuta ult. März baldgefälligst, mit Ihrem Accept versehen, zurück.

Unser Herr Müller wird hoffentlich bald das Vergnügen haben, Sie persönlich dort begrüßen zu können.

Inzwischen zeichnen, Ihnen beste Geschäfte wünschend,

Mit aller Achtung

**Merlich & Hinzius.**

die restlichen . . . Hemden, les 37 douzaines de chemises qui restent encore; samt . . . rückständigen, avec ceux qui sont encore entre vos mains; Herr, sieur.

## 82. Annahme verweigert.

Straßburg, den 1. November 19..

*Herrn P. Gené, Paris.*

Ich habe Ihre Tratte von fr. 1811.50 p. ult. Dezember den Herren Pan & Leurent vorgelegt, welche die Annahme verweigert haben; ich schicke sie Ihnen daher zurück, indem ich Sie bitte, mir eine andere auf ein gutes Haus zu senden.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**A. Duplat.**

## 83. Rücksendung einer acceptierten Prima.

Frankfurt a/M., den 13. Oktober 19..

*Herrn L. Libour, Lyon.*

Ich entfaltete Ihrem Geehrten vom 10. d. M. eine Prima von M. 5000.—, Valuta ult. Dezember, a/Meyer & Co., die ich Ihnen inliegend, acceptiert, zur gefälligen Entlastung zurücksende.

Ihrem Wunsche gemäß benachrichtigte ich Sie heute per Draht von der Annahme und habe Sie für Stempel und Porto mit M. 0.65 belastet.

Hochachtungsvoll

**X. Jeller.**

ich entfaltete, j'ai retiré; per Draht, par dépêche.

## c) Canevas.

## 84. Avis de retraite.

A. Lollier, Mulhouse, retourne le 18 octobre 19.. à messieurs Roseau & Sohn, Aix, une traite qui n'a pas été payée et qui, les frais compris, s'élève à fr. 201.80. Il a pris la liberté de se rembourser sur eux par un billet à vue. Il prie d'en prendre bonne note.

compris, mit, einbegriffen; billet à vue, Anweisung bei Sicht.

## 85. Annonce d'un besoin.

Le 4 juillet 19.. F. Blondin du Havre écrit à messieurs Hannes & Scharf de Hambourg qu'il a pris la liberté de munir d'un besoin chez eux une lettre de change de

M. 4050 s/O. Wolf de Hambourg, 1 mois de date.

Il les prie d'intervenir en cas de non-acceptation ou de non-paiement, et de lui renvoyer cet effet avec le compte de retour.

Il leur dit de se rembourser sur lui pour le montant de l'intervention et les frais, ou bien d'attendre les remises qu'il ne tardera pas à leur faire.

besoin, Notadresse; munir, versehen; effet, Wechsel.

## 86. Annonce d'une intervention.

La lettre de change mentionnée dans le N° 85

M. 4050 s/O. Wolf, Hambourg

a été protestée le 4 août 19.. faute d'acceptation; Hannes & Scharf renvoient à cette date le protêt f. d'accept. à F. Blondin au Havre, car ils sont intervenus pour son compte en vertu du besoin.

Ils le prient de les créditer pour le frais du protêt.

En cas de non-paiement à l'échéance, ils interviendront également et lui renverront la lettre de change avec le protêt et le compte de retour.

mentionnée, erwähnt; faute, mangels; en vertu de, kraft.

## 87. Annonce d'une acceptation.

Ch. Busse de Francfort-sur-le-Mein avait reçu, le 30 septembre 19.., de Monsieur Alex. Achard, Anvers, deux premières de change de

M. 2000 } s/Ottemann & Cie, 2 mois de date,  
 „ 1500 }



pour en soigner l'acceptation. Elles ont été munies de la formalité requise, et Ch. Busse écrit le 3 octobre qu'il les gardera à la disposition des secondes endossées.

de la formalité requise, mit der nötigen Förmlichkeit; disposition, Verfügung.

### 88. Envoi d'une traite pour l'acceptation.

F. Lollard & Cie, Paris, envoient le 15 décembre 19.. à Monsieur L. Moreau, Orléans, une traite de

fr. 7018.70 s/Louis Moreau, à 1 mois de date, en le priant de l'accepter et de la renvoyer ensuite recommandée dans l'enveloppe timbrée qu'on ajoute à l'envoi. Remerciements d'usage.

recommandée, eingeschrieben; timbrée, gestempelt.

### 89. Envoi de lettres de change pour le recouvrement et l'acceptation.

F. Bouleau, Paris, confirme le 13 avril à monsieur P. Mühl-  
lin, Berlin, sa dernière lettre de la veille. Cette lettre contenait, en 3 lettres de change, M. 6525.60 avec la recommandation de faire les retours en effets sur Londres, courts jours.

Il envoie encore ce jour

M. 2000 au 15 juin sur Berlin  
en le priant de faire accepter cette lettre de change et de la renvoyer par retour du courrier.

recommandation, Weisung.

### 90. Réponse.

P. Mühl-  
lin accuse, le 15 avril, la réception des effets envoyés le 12 avril:

M. 4025.60 au 30 du mois courant	} de Pierre & fils s/L. Martin, Berlin.
" 2500.— au 15 mai	

total M. 6525.60. Il en soignera l'encaissement et fera les retours en papiers sur Londres courts jours.

Quant à la deuxième lettre de change envoyée le 13 avril et échéant au 15 juin, il dit que Barrop & Cie ne veulent l'accepter que si on en remet l'échéance à 1 mois plus tard, c'est-à-dire au 15 juillet. Mühl-  
lin attend des ordres pour soigner le nécessaire, si la proposition des tirés n'est pas acceptée.

quant à, was betrifft.

#### IV.

### Briefe im Effektengeschäfte.

#### Wesentlicher Inhalt.

Es handelt sich hauptsächlich um Ein- und Verkauf der Effekten. Aufträge hierzu werden dem Bankier gegeben, welcher auch bei Anleihen die Vertreibung der Papiere besorgt.

Es ist in einem Auftrage anzugeben:

1) was mit den betreffenden Papieren geschehen soll. Hierbei wird der Kurs limitiert, oder es wird dem Beauftragten anheimgegeben, möglichst hoch zu verkaufen oder möglichst niedrig einzukaufen.

2) die nähere Bezeichnung der Papiere;

3) die Bitte, die Papiere zuzusenden oder sie in Verwahrung zu nehmen.

Der Bankier rechnet gewöhnlich seine Provision vom Kurswerte + Zinsen und Courtage von Nominalwerte (Hamburg und Paris ausgenommen, welche die Courtage vom Kurswerte rechnen).

Die Zinsen werden ebenfalls vom Nominalwerte gerechnet; der Kauftag wird in Norddeutschland mitgezählt.

Die Antworten sind entsprechend.

#### a) Original-Muster.

#### 91. Kurzer Börsenbericht.

Paris, le 12 juillet 19..

*Monsieur,*

Bourse très faible au début; clôture en légère reprise: Le 3<sup>o</sup>/<sub>o</sub> a progressé, à 100 97 au plus haut; il s'est tenu à ce cours en clôture. Le comptant est resté un peu plus calme; la clôture s'est faite à 100 85; elle s'est faite à 102 65 sur le 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> qui reste à 102 80 à terme.

Dans le compartiment des fonds étrangers, l'Italien est assez calme à 93 45, mais ferme. L'Extérieure d'Espagne est en reprise à 68 92. Les fonds ottomans sont soutenus: le Turc C est à 27, le Turc D se traite à 23 50<sup>1)</sup>; la Banque Ottomane à fini à 574.

<sup>1)</sup> Die jetzt gehandelte türkische konvertierte Schuld zerfällt in 4 Serien: A. B. C. D.

Après les quelques jours de réaction plus ou moins voulue, que la bourse vient de traverser, la place parait sensiblement déblayée et la morte-saison ne durera peut-être pas aussi longtemps qu'on le pense généralement.

**E. Léonville & Cie.**

au début, zu Beginn; clôture . . . reprise, Schlusskurse etwas höher; traverser, durchmachen; déblayé, aufgeräumt; compartiment, Abteilung; a fini, hat geschlossen.

## 92. Überschreibung von Effekten.

Londres, le 23 septembre 19..

*Monsieur F. Lupin, Paris.*

Nous possédons, Monsieur, votre estimée du 22 cour. et nous venons vous informer que, conformément aux instructions qu'elle nous porte, nous expédierons par courrier de demain, sous simple pli recommandé, les coupons au 1<sup>er</sup> octobre des 94 obligations Asturies Galice & Léon placées sous le dossier de M. Arthur Chalgrin.

De plus, nous faisons passer, ainsi que vous nous en donnez l'ordre, dans le dossier de M. Paul Murray:

100 actions Banque de Roumanie, qui étaient placées sous le dossier de M. Charles Murray.

Agréez, Monsieur, nos salutations empressées.

**L. Peyrouse & Cie.**

sous le dossier, auf den Namen.

## 93. Übersendung von Effekten.

Londres, le 5 octobre 19..

*Monsieur F. Lupin, Paris.*

Nous vous accusons réception de vos lettres des 25 septembre, 2 et 3 octobre.

Vous avez fourni sur nous:

£ 1000.— chèque dont nous vous débitons, valeur au 3 octobre.

Sous pli chargé séparé, nous vous adressons ce jour, suivant votre désir:

1 obligation Asturies I<sup>ère</sup> Hypothèque N° 157 479, provenant du dossier de M. Arthur Chalgrin.

Veuillez nous en accuser réception et agréer, Monsieur, nos sincères salutations.

**L. Peyrouse & Cie.**

## 94. Benachrichtigung von einem Effekten-Einkauf.

Paris, le 22 janvier 19..

*Messieurs Pétrier frères, Dieulouard.*

*M. J. M. Figuera a l'honneur de vous informer qu'à la Bourse de ce jour il a, d'après vos ordres\*):*

Acheté au comptant

90 Foncier Russe à 403.25.

\*) (vorgedruckt).

**J. M. Figuera.**

## b) Übersetzungen.

## 95. Auftrag, Effekten zu verkaufen.

Metz, den 3. April 19..

*Herrn A. Klinger, Frankfurt a/M.*

Wir bitten Sie hierdurch, die bei Ihnen deponierten 20 Stück Österreichischen Lose von 1854 N° 151—170 und 15 Stück der Österreichisch-ungarischen Staatsbahn N° 46—60 zu einem möglichst hohen Kurse zu verkaufen und uns den Reinertrag unter billigster Spesenberechnung per Post zu senden.

Ergebenst

**C. Sémour & Co.**

Österreichischen Lose, lots autrichiens; 15 Stück . . . Staatsbahn, 15 actions du chemin de fer austro-hongrois; unter . . . Spesenberechnung, en comptant le moins de frais possible.

## 96. Auftrag, Effekten zu kaufen.

Nancy, den 14. Februar 19..

*Herrn A. Mouton, Paris.*

Mit Gegenwärtigem bitte ich Sie, für meine Rechnung an Ihrer Börse, wenn es noch möglich ist, zum letzten Kurse von 450.—

10—12 Crédit Foncier zu kaufen und mir diese Papiere unter Wertangabe von fr. 1000.— zu übersenden.

Hochachtung

**D. Morgeaux.**

unter Wertangabe, en déclarant.

## c) Canevas.

97. On annonce la vente d'effets publics.<sup>1)</sup>

Xavier Raymond, Paris, écrit le 15 décembre 19 . . à Messieurs F. Chambon & Cie, Lyon, qu'il a reçu leur télégramme et qu'il a exécuté leur ordre au jour ci-dessus nommé, en vendant pour leur compte 200 lombards à 315, ce qu'il leur a déjà annoncé par dépêche.

---

exécuté, ausgeführt; ci-dessus nommé, oben genannt.

<sup>1)</sup> Im Französischen bedeutet das Wort effet oder effet de commerce Wechsel; für den deutschen Ausdruck Effekten sagt der Franzose: effets publics oder einfach valeurs. Die Spezialbenennungen aber wie obligations, actions u. s. w. sind die gebräuchlichsten.

## 98. Ordre de vendre des effets publics et d'en acheter d'autres à la place.

A. Bélisaire, Bruxelles, envoie le 1<sup>er</sup> janvier 19 . . 20 obligations du chemin de fer d'Altenbourg à Zeitz à M. 300.—, N<sup>o</sup> 211/<sub>230</sub> avec coupons et talons à Johann Bussler, Cologne, en le priant de les vendre, si c'est possible, au cours de 104.75 noté dans le dernier bulletin de la bourse. Il le prie d'acheter pour le produit net de l'emprunt de l'Empire allemand à 3½% au cours le plus favorable à ses intérêts. Il demande aussi qu'il lui envoie le compte en lui comptant le moins de frais possible.

---

en lui . . . possible, unter billigster Spesenberechnung.

## V.

# Briefe zwischen Schuldnern und Gläubigern.

### Wesentlicher Inhalt.

Der Gläubiger giebt in seinem Briefe an:

- 1) die Schuld und deren Verfall;
- 2) die Bitte um Abtragung derselben;
- 3) eine Entschuldigung und den Grund, weswegen er sich zu dem Schritte des Mahnens genötigt sieht.
- 4) Bei säumigen Schuldnern ist etwas bestimmter zu schreiben und nötigenfalls mit gerichtlicher Beitreibung zu drohen.

Der Schuldner wird ebenfalls angeben:

- 1) die Summe und deren Verfall;
- 2) einen Grund, weshalb bisher noch nicht gezahlt worden ist.
- 3) Ist man imstande zu zahlen, so wird dieses ganz oder wenigstens zum Teil geschehen. Andernfalls wird um längeren Kredit nachgesucht.

### a) Original-Muster.

#### 99. Bitte um Einsendung des Rechnungsbetrages.

Nancy, le 28 mai 19..

*Monsieur J. L. Legrand, Metz.*

Je viens de recevoir une commande sur laquelle je ne comptais pas, et j'aurai besoin, pour l'exécuter, de réunir une somme assez considérable. Vous m'obligeriez donc beaucoup en me faisant passer votre solde débiteur, ou tout au moins un à-compte dont vous puissiez disposer en ma faveur; je vous en serais bien reconnaissant.

Votre bien dévoué serviteur.

**R. Rodolphe.**

---

faire passer, übermachen.

## 100. Antwort.

Metz, le 3 juin 19..

*Monsieur R. Rodolphe, Nancy.*

Afin de satisfaire à votre demande du 28 du mois passé, et vu l'urgence, je vous remets sous ce pli pour solde de mon compte une traite à vue de fr. 912.48, payable chez Monsieur O. Lepetin de votre ville, dont je vous prie de me créditer après encaissement.

S'il se présentait d'autres occasions où vous aurez besoin des fonds avant l'époque accoutumée, je vous prie de vouloir bien m'en informer quelques jours à l'avance.

Agréez, Monsieur, mes salutations respectueuses.

---

**J. L. Legrand.**

vu l'urgence, da Sie es dringend bedürfen; avant .. accoutumée, vor der gewöhnlichen Verfallzeit.

## 101. Dringende Mahnung.

Paris, le 1<sup>er</sup> janvier 19..*Monsieur P. Feller, Strasbourg.*

Mon relevé détaillé au 17 décembre 19.. était de fr. 35.—

Je vous serais obligé de me faire parvenir le montant de ce petit compte, qui remonte au mois de juin 19.., en un mandat-poste ou chèque sur Paris. Sans réponse le 20 courant, je prendrai la liberté de disposer sur vous en ma traite postale à vue, de fr. 36.— (dont 1 fr. pour frais de recouvrement).

Veuillez agréer, Monsieur, mes salutations empressées.

---

**F. Germain.**

relevé détaillé, ausführlicher Rechnungsauszug.

## 102. Drohende Mahnung.

Genève, le 10 janvier 19..

*Monsieur A. Pillac, Evreux.*

Depuis six mois que j'ai arrêté votre compte, voici la troisième fois que je vous écris pour vous en réclamer le solde débiteur, et jusqu'à présent vous n'avez pas même répondu à mes lettres.

Je vous préviens donc que, si d'ici au 20 cour. vous ne me donnez pas satisfaction, j'emploierai contre vous des moyens de

rigueur. J'espère que vous ne me forcerez pas à recourir à cette extrémité et que vous remplirez enfin vos obligations envers moi.

Agrééz, Monsieur, mes salutations respectueuses.

M. Ritter.

donner satisfaction, befriedigen, zahlen.

## b) Übersetzungen.

### 103. Einfache Mahnung.

Paris, den 2. Juni 19..

*Herren R. Lange & Co., Koblenz.*

Wir erlauben uns, Sie daran zu erinnern, daß unsere Faktura vom 3. November vor. J. im Betrage von

M. 530.90 am 15. Mai fällig war, deren Regulierung Sie wahrscheinlich übersehen haben.

Demzufolge sprechen wir hierdurch die höfliche Bitte aus, uns den Betrag, nach Abzug des Ihnen zukommenden Delkredere von

M. 15.90, mit M. 515.— gefälligst decken zu wollen.

J. Pully & Cie.

daran erinnern, rappeler; übersehen, oublier; die höfliche Bitte aussprechen, prier poliment; nach Abzug, après déduction.

### 104. Zahlungsaufforderung.

#### Mitteilung

von **Jacob Haas**,  
Weingroßhandlung  
Worms a/Rh., den 17. Mai 19..

Herrn C. Busch,

Nancy.

Durch Gegenwärtiges mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich den Betrag für noch dorthabende Kisten vom 26. September 19.. mit M. 3.60 nebst 40 Pf. Porto, am 30. Mai a. c. durch Postauftrag einkassieren werde, wenn Sie nicht vorziehen, diesen Betrag oder obige Emballage unterdessen mir einzusenden.

Achtungsvoll  
**Jacob Haas.**

dorthabende, qui sont encore en votre possession.



### 105. Erinnerung an einen nicht innegehaltenen Zahlungstermin.

Antwerpen, den 18. Oktober 19..

*Herren Paulsen & Burmester, Frankfurt a/M.*

Sie werden sich jedenfalls erinnern, daß ich Ihnen in meinem Briefe vom 27. vor. M. mitgeteilt habe, daß ich nicht lange Zeitgeschäfte machen kann. Die Schnelligkeit, womit ich Ihnen die letzthin bestimmten Waren, deren Faktur Ihnen am 21. August übergeben worden ist, expediert habe, liefs mich hoffen, daß Sie die Zahlung zu den festgesetzten Terminen leisten würden.

Da die letzteren seit lange vorbei sind, so hoffe ich, daß Sie mir den Betrag der Faktur bald zusenden werden. Ich rechne auf Sie, da ich eine große Zahlung nächsten November zu machen habe.

In dieser Erwartung grüße ich Sie

Hochachtungsvoll  
L. Ivernois.

---

lange Zeitgeschäfte, des affaires à termes longs; die Schnelligkeit, la rapidité; letzthin, en dernier lieu; vorbei, passé; da ich... habe, ayant à faire.

---

#### c) Canevas.

### 106. On fait la couverture d'une dette.

E. Martin de Paris envoie, le 17 janvier 19.. à monsieur F. Siegel de Londres fr. 6000 comme solde de 4 caisses de coton; il demande qu'on les porte à son crédit. Il demande pardon de n'avoir pas payé plus tôt; ce n'a pas été la négligence, mais bien le manque d'argent qui l'en a empêché, étant obligé de faire crédit lui-même. Il avait promis de payer plus tôt, car un de ses débiteurs avait à lui solder une somme importante. Malheureusement ce paiement a été ajourné et il s'est trouvé dans la situation désagréable de ne pas pouvoir faire honneur à ses engagements.

Il termine en exprimant l'espoir que F. Siegel lui conservera sa bienveillance habituelle.

---

faire crédit, Kredit gewähren; manque d'argent, Mangel an barem Gelde; ajourné, (vertagt) ausgeblieben; engagement, Verpflichtung; bienveillance habituelle, bisheriges Wohlwollen.

## 107. Prière de payer un compte.

Le 4 juillet 19 . ., F. Wiedemann de Metz écrit à Monsieur R. Lion à Pont-à-Mousson qu'il aura à payer dans quelques jours une lettre de change d'une somme assez élevée; aussi se voit-il forcé de lui envoyer son compte en le priant de vouloir bien régler ce solde de fr. 930.30.

F. Wiedemann s'excusera en disant que s'il envoie le compte, ce n'est que le manque d'argent qui le fait agir ainsi. Ce n'est pas son habitude d'importuner ses clients, surtout quand il n'a eu qu'à se louer de leur ponctualité. Si R. Lion n'était pas à même de réunir les fonds immédiatement, il le prie de lui faire parvenir un billet à ordre à courte échéance.

Il profite en même temps de cette occasion pour offrir ses services, en priant R. Lion de les utiliser plus souvent que par le passé. Il l'invitera en terminant, dans le cas où R. Lion viendrait à Metz, à lui rendre visite pour voir quelques articles de Berlin de bon goût qu'il a reçus dernièrement, et dont quelques-uns ne manqueront pas de lui plaire.

---

importuner, belästigen; être à même de, imstande sein zu; utiliser, gebrauchen.

## VI.

# Empfehlungs- und Kreditbriefe.

### Wesentlicher Inhalt.

Gewöhnlich sind beide in einem vereinigt.

Es ist in diesen Briefen anzugeben:

- 1) der Name des Empfohlenen resp. Akkreditierten, dessen nähere Verhältnisse, Zweck der Reise und was für seine Empfehlung spricht;
- 2) die Bitte, sich des Empfohlenen anzunehmen und demselben Geld gegen Doppelquittung auf Rechnung des Empfehlenden vorzustrecken;
- 3) die Kreditsumme in Ziffern und Buchstaben (der Kredit kann aber auch unbeschränkt sein);
- 4) die Deckung für ausgelegte Gelder und Spesen;
- 5) die Versicherung der Dankbarkeit und Bereiterklärung zu Gegendiensten.

Handelt es sich um Bankkredit, so wird angegeben:

- 1) die Bitte um Gewährung eines offenen Kredites;
- 2) die Höhe der Summe;
- 3) wozu der Kredit gebraucht werden soll, oder wer sich an denselben halten soll;
- 4) ein mit dem Bankhause noch nicht Bekannter giebt Referenzen an;
- 5) Vereinbarung der Bedingungen (Kommission in Prozenten ausgedrückt) und der im Kontokorrente für beide Teile zu berechnenden Zinsen (gleich oder ungleich).

Die Antworten sind entsprechend.

## a) Original-Muster.

## 108. Einfacher Empfehlungsbrief.

Paris, le 25 novembre 19..

*Messieurs Alfred Pits & Co., Londres.*

Nous remettons ces lignes d'introduction auprès de vous à M. le comte F. de Montebello, fils de M. le duc de Montebello et chef de la très importante maison de ce nom, propriétaire des grands vignobles d'Ay en Champagne, et nous nous permettons de le recommander à votre meilleur accueil.

M. de Montebello se rend en Angleterre, afin d'y étendre les affaires de sa maison de commerce. Il désirerait surtout étendre ses relations aux États-Unis, et un des meilleurs moyens pour y arriver serait, sans aucun doute, d'avoir la clientèle des steamers transatlantiques. Si donc, Messieurs, vous pouviez lui procurer quelques introductions pour les différentes lignes, nous vous en serions fort reconnaissants.

Nous vous remercions à l'avance, Messieurs, de ce que vous voudrez bien faire en faveur de notre recommandé et vous prions d'agréer nos salutations distinguées.

R. Faveau &amp; L. Table.

---

vignobles, Weinberge; Ay, Ausspr.: aï; la clientèle, die Kundschaft; introductions, Empfehlungen.

## 109. Ein Cirkularkreditschreiben.

Paris, le 15 décembre 19..

*Messieurs Möbius & Cie, Berlin.*„ *Jacob Landau & Cie, Breslau.*„ *Frères Mertens, Hambourg.**Monsieur P. Weiss, Vienne.*

La présente lettre circulaire de recommandation et de crédit vous sera remise par Monsieur A. Desnoyers, auquel nous vous prions de vouloir bien faire un accueil obligeant, en lui procurant en même temps la possibilité de se mettre en relation d'affaires avec les grands propriétaires des différents États allemands de l'Est qu'il compte visiter.

Si notre recommandé vous demande des fonds, nous vous prions, Messieurs, de vouloir bien lui en donner pour notre compte

jusqu'à concurrence de dix mille francs, contre ses reçus qu'il vous plaira de nous transmettre en vous remboursant sur nous de leur montant conjointement à vos frais.

En vous assurant, Messieurs, que le meilleur accueil sera toujours fait à vos traites pour les paiements que vous ferez à M. Desnoyers, nous nous permettons de vous exprimer d'avance nos plus vifs remerciements des attentions que vous aurez pour notre recommandé.

Nous avons l'honneur, Messieurs, de vous saluer bien cordialement.

**Allard frères.**

---

grands propriétaires, Großgrundbesitzer; conjointement à, nebst.

### 110. Anzeige von geleisteter Zahlung.

Vienne, le 5 janvier 19..

*Messieurs Allard frères, Paris.*

J'ai l'honneur de vous remettre ci-joint une quittance de Monsieur A. Desnoyers, de fl. 1000.—, dont je lui ai payé la valeur sur votre lettre circulaire de crédit, ainsi que la note de mes frais.

Par contre, je fournis sur vous fr. 2518.50 à mon ordre à 1 mois de date, vous priant d'y faire accueil pour solde de cet objet.

En vous exprimant ma gratitude de m'avoir procuré la connaissance de M. A. Desnoyers, et d'avoir pu lui être utile, comme il vous l'aura déjà communiqué, j'ai l'honneur, Messieurs, de vous saluer amicalement.

**P. Weiss.**

### 111. Anfrage über Bankkredit.

Anvers, le 31 mars 19..

*Monsieur L. Schmidt, Leipsic.*

J'ai eu l'honneur de vous adresser, il n'y a pas longtemps, la circulaire relative à la maison de commerce que j'ai établie dans cette ville.

L'extension toujours croissante de mes affaires en Allemagne a fait naître en moi le désir d'entrer en relations avec une maison respectable de votre ville, disposée à m'ouvrir un crédit à découvert d'environ M. 25000.— en acceptant les traites que je serais dans le cas de tirer ou de faire tirer sur votre place et à se

charger de l'encaissement ou de la négociation de mes remises; en un mot, à s'occuper des opérations que mon commerce pourrait amener.

A cette fin, je prends la liberté de m'adresser à vous, Monsieur, pour vous prier de me faire savoir vos conditions de banque.

Quant à ma solvabilité et à ma manière de travailler, je me réfère à MM. Lebrecht & Cie de votre ville.

En attendant votre réponse, quelle que puisse être d'ailleurs votre décision, j'ai, Monsieur, l'honneur de vous présenter l'assurance de ma parfaite considération.

G. Brazier.

l'extension . . . croissante, die immer wachsende Ausdehnung; a fait naître, hat hervorgerufen; négociation, Begebung; à cette fin, daher; quelle . . . être, welches auch sein mag.

## 112. Antwort. Bankkredit gewährt.

Leipsic, le 3 avril 19 . .

*Monsieur G. Brazier, Anvers.*

J'ai reçu, Monsieur, la lettre dont vous m'avez honoré en date du 20 cour., et serais bien disposé à remplir vos désirs en vous admettant au nombre de mes correspondants aux conditions suivantes:

1<sup>o</sup> J'accepterai pour vous à découvert jusqu'à la somme de M. 25 000.—

2<sup>o</sup> Par contre, vous aurez à me rembourser de mes avances en papiers de quelque maison reconnue solide, dans les deux mois qui suivront mes paiements.

3<sup>o</sup> Je compte les frais de banque comme suit:  $\frac{1}{2}\%$  de commission,  $\frac{1}{100}$  de courtage, les ports de lettres et timbre déboursés.

4<sup>o</sup> Les intérêts réciproques en compte-courant sont calculés à  $5\frac{1}{2}\%$  l'an.

Si vous consentez à ces conditions, je verrai avec plaisir s'entamer entre nous des relations qui, je l'espère, seront aussi agréables qu'avantageuses pour les deux parties.

Agréé, Monsieur, mes salutations empressées.

L. Schmidt.

admettre, aufnehmen; avances, Vorschüsse; s'entamer, entstehen, anfangen werden.

## 113. Kreditbrief.

Lettre de Crédit N° 463  
valable jusqu'au 31 mars prochain.

Paris, le 30 septembre 19..

*Messieurs O. Twist & Cie, New York.*

Nous avons l'honneur d'introduire auprès de vous Monsieur Charles Leblanc de la maison Bonjour, Lebrun & Cie de Lyon et de lui ouvrir chez vous un crédit de:

Quatre mille Dollars (\$ 4000.—)

que nous vous prions de lui payer en tout ou en partie, et sans autre avis de notre part, sous déduction de vos frais, contre ses quittances que vous voudrez bien nous remettre, en vous en remboursant sur nous par chèques, sous avis. Ces quittances devront porter le numéro et la date de la présente.

Veuillez inscrire vos paiements au dos de cette lettre et la retenir, quand elle sera épuisée, pour nous la renvoyer annulée.

Nous recommandons notre accrédité à votre obligeant accueil et vous envoyons à l'avance nos remerciements de tous les bons services que vous aurez bien voulu lui rendre.

Agréez, Messieurs, l'assurance de notre considération distinguée.

**O. Fourneau & Cie.**

---

sous déduction, unter Abzug; dos, Rücken; offices, Dienste.

---

## b) Übersetzungen.

## 114. Cirkularkreditbrief.

(Avis zu vorigem Briefe.)

Paris, den 30. September 19..

*P. P.*

Wir haben die Ehre, Ihnen mitzuteilen, daß wir uns die Freiheit genommen haben, Ihre Adresse auf unserem Cirkularkreditbrief N° 463, datiert den 30. September 19.., zu Gunsten des Herrn Charles Leblanc für die Summe von

Viertausend Dollar (\$ 4000.—)

und gültig bis zum 31. März, beizufügen.

Wir übermachen Ihnen am Fusse dieses die Unterschrift des Herrn Leblanc und bitten Sie, ihm die Summe auszuzahlen, welche er von Ihnen verlangen wird, bis zu obengenanntem Betrage, unter Abzug ihrer Spesen und gegen seine Quittungen, die

Sie uns gefälligst senden wollen, und wofür Sie sich auf uns per Check unter Anzeige erholen können.

Wir danken Ihnen schon im voraus für die Gefälligkeiten unserem Herrn Empfohlenen gegenüber und verbleiben

Unterschrift des Empfohlenen: Ergebenst  
O. Fourneau & Cie.  
**Charles Leblanc.**

*Herren O. Twist & Cie, New York.*

P. P. wird franz. durch M . . . . . oder MM . . . . . ausgedrückt; gültig, valable; gegenüber, envers.

### 115. Einfacher Kreditbrief.

Stettin, den 4. März 19..

*Herrn P. Poiveau, Havre.*

Gegenwärtiges hat zum Zweck, Sie zu benachrichtigen, daß wir am 2. d. M. uns die Freiheit genommen haben, Herrn L. Weber von hier einen Empfehlungsbrief an Ihr Haus zu übergeben. Mit demselben Briefe eröffnen wir diesem Herrn einen Kredit von fr. 2000.—, sagen: Zweitausend Frank, welchen Sie ihm gefälligst vollständig gewähren wollen. Wir werden Ihnen gegen die ausgestellten Quittungen Deckung machen.

Wir senden Ihnen hiermit die Handzeichnung des Herrn L. Weber und rechnen darauf, daß Sie unseren Herrn Empfohlenen gut aufnehmen werden.

Wir empfehlen uns Ihnen

Handzeichnung: *L. Weber.*

Ergebenst  
**Kroll & Cie.**

benachrichtigen, informer; mit, dans (par); vollständig gewähren, compter intégralement; die Handzeichnung, la signature.

### 116. Gesuch um Bankkredit auf Empfehlung eines Freundes hin.

Le Havre, den 17. Juli 19..

*Herrn F. Rüdiger, Frankfurt a/M.*

Auf die Empfehlung unseres gemeinsamen Freundes, Herrn Alex. Garnier von hier, bitte ich Sie, mir Ihre Bedingungen für die Bankoperationen mitzuteilen, welche ich vorhabe, für die Einkäufe von Waren in einigen Städten Deutschlands, die keinen Wechselkurs auf hiesigen Platz haben, zu unternehmen. Ich



möchte meine Geschäftsfreunde sich auf Ihr Haus erholen lassen, unter der Bedingung, daß sie Ihnen ihre Konnossemente an Ihre Ordre übergeben, welche Sie in Händen behalten würden, bis Sie gedeckt sind in guten Papieren im Betrage Ihrer Accepte für meine Rechnung.

Es ist selbstverständlich, daß jedenfalls meine Rimessen Ihnen zukommen müssen vor dem Verfall der für mich acceptierten Tratten.

Wollen Sie mir gefälligst mitteilen, welches 1) Ihre Bankkommission ist, die Sie auf Ihre Accepte und Zahlungen der Tratten meiner Geschäftsfreunde erheben würden; 2) welches der beiderseitige Zinsfuß sein würde, wonach wir unsere Rechnung aufstellen würden. Die Unternehmung kann sich auf 40—60 000 Mark belaufen.

Empfangen Sie die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

P. Maillet.

---

gemeinsam, commun; welche ich vorhabe, que je me propose d'entreprendre; Wechselkurs, change; ich möchte . . . lassen, je désirerais indiquer à mes amis un remboursement sur votre maison; Konossamente . . . übergeben, adresser, endossés à votre ordre, les connaissements; erheben, prélever; aufstellen, établir; die Unternehmung, l'opération.

## 117. Antwort.

Frankfurt a/M., den 21. Juli 19 . .

*Herrn P. Maillet, Havre.*

Im Besitze Ihres Geehrten vom 7. d. M. habe ich mit Vergnügen ersehen, daß Sie meine Dienste für Ihre Einkäufe in Deutschland nachsuchen. Ich werde stets mit Vergnügen die Tratten Ihrer Geschäftsfreunde auf mich unter der Bedingung honorieren, daß Sie die Konnossemente mir übergeben, welche ich bis zur Deckung meiner Accepte in guten Papieren für Ihre Rechnung in Händen halten werde. Der Diskont- und Zinsfuß des Ihnen gewährten Kredites würde für den Augenblick  $3\frac{1}{2}\%$ , die Kommission  $\frac{1}{2}\%$  sein.

Sie werden zugestehen, daß es schwierig wäre, leichtere Bankbedingungen zu machen.

In Erwartung Ihrer geehrten Antwort zeichne ich

Ergebenst  
F. Rüdiger.

---

nachsuchen, réclamer; zugestehen, avouer; leichtere, moins onéreuses (plus avantageuses).

## c) Canevas.

## 118. Lettre de recommandation et de crédit.

Villier & Cie d'Amsterdam écrivent, le 5 avril 19.., à Werner & Schmidt de Berlin qu'ils ont remis, pour leur être présentée, une lettre à monsieur Prévot qu'ils recommandent tout particulièrement. C'est le chef d'une maison importante avec laquelle ils entretiennent de vives relations. Prévot se rend en Allemagne pour y visiter les principales villes manufacturières.

Ils prient Werner & Schmidt de vouloir bien faciliter au recommandé son projet en lui donnant des lettres d'introduction auprès de leurs nombreux amis.

Ils voudront bien, en outre, si Monsieur Prévot avait recours à leur caisse, lui fournir pour leur compte tout ce qu'il demandera. Ils exprimeront leurs remerciements et se déclareront prêts à rendre service en semblable ou tout autre occasion.

---

entretenir de vives relations, in regem Geschäftsverkehr stehen; les principales villes manufacturières, die Haupt-Manufakturstädte; lettres d'introduction, Empfehlungsbriefe; en outre, außerdem; en semblable ou tout autre occasion, bei ähnlicher oder anderer Gelegenheit.

## 119. On accorde un crédit découvert.

Le 4 janvier 19.., Carnus & Cie de Bruxelles écrivent à messieurs T. Poli & Cie de Buenos-Ayres qu'ils leur ouvrent un crédit de fr. 80 000. Ce crédit est destiné à couvrir les achats de laine que messieurs T. Poli pourraient avoir à faire pour le compte de messieurs Ganez von Val des Bois.

Ce crédit dure jusqu'au 31 mars et peut être mis à profit contre des traites à 90 jours de vue. Les traites doivent être accompagnées des connaissances à présentation.

---

couvrir, decken; laine, Wolle; pour le compte, für Rechnung; mis à profit, benutzt.

## 120. Lettre de recommandation.

F. Lerscou & Cie, Paris, donnent à Monsieur Frédéric Delavaire, de la maison Delavaire, père et fils, Rouen, une lettre de recommandation datée du 16 décembre 19.. pour

Messieurs Latour & Cie, Moscou. Ce monsieur se rend en Russie pour ses affaires et aura besoin de quelques bons conseils. Messieurs Latour & Cie sont priés de vouloir bien les lui donner et de l'aider de leur mieux. Ils les remercient à l'avance et sont prêts à rendre service en pareille ou tout autre occasion.

---

se rendre en, sich begeben nach; avoir besoin de, brauchen; de leur mieux, so gut Sie können; en pareille ou tout autre occasion, bei ähnlicher oder anderer Gelegenheit.

---

## VII.

# Briefe über Erkundigungen und Auskunfts- erteilungen.

### Wesentlicher Inhalt.

Die Erkundigung enthält:

- 1) die Bitte um Auskunft über die Zahlungsfähigkeit eines Geschäftshauses, über dessen sittlichen Ruf und Art zu handeln, sowie die Höhe des Kredits, welcher ihm gewährt werden kann;
- 2) die Angabe des Grundes, weswegen man die Auskunft haben möchte;
- 3) die Versicherung der Verschwiegenheit;
- 4) für die Gefälligkeit bedankt man sich schon im voraus und versichert, daß man in ähnlichen Fällen zu Gegendiensten gern bereit sei.

Die Auskunft wird je nach den Umständen eine günstige oder weniger günstige sein.

### a) Original-Muster.

#### 121. Erkundigung nach einem Hause bei einem Geschäftsfreunde in derselben Stadt.

Verviers, le 9 janvier 19..

*Messieurs Lolland & Cie, en ville.*

Nous avons recours à votre obligeance en vous priant de nous renseigner sur M. Laron fils à Barr (Bas-Rhin), qui se réfère à votre maison.

Il nous serait agréable d'être fixés sur la moralité de cet acheteur et le chiffre du crédit qu'il mérite.

En vous remerciant à l'avance de ce que vous voudrez bien nous communiquer à cet égard, nous vous prions de compter sur notre parfaite discrétion et d'agréer, Messieurs, nos salutations cordiales.

**Denier, Barnier & Cie.**

---

à cet égard, in dieser Beziehung; discrétion, Verschwiegenheit.

## 122. Antwort.

Verviers, le 9 janvier 19..

*Messieurs Denier, Barnier & Cie, en ville.*

Nous nous empressons de répondre à votre lettre de ce jour.  
La maison sur laquelle vous nous demandez des renseignements jouit d'une bonne réputation pour ce qui est de sa moralité. Elle nous paraît mériter un petit crédit, et, dans tous les cas, elle règle exactement, tantôt à 30 jours, tantôt à un terme plus long les factures que nous sommes appelés à lui faire.

Veillez, Messieurs, faire usage de ce renseignement sans notre garantie et agréer nos civilités distinguées.

Lolland &amp; Cie.

---

pour ce qui est, was betrifft; régler, zahlen; tantôt, sei es.

## 123. Erkundigung und Einsendung eines Formulars zum Ausfüllen.

Paris, le 17 juillet 19..

*Messieurs A. Demorges & Cie, Lille.*

Nous avons reçu votre lettre du 16 cour., nous remettant:  
fr. 1033.25 à vue s/Paris

dont nous soignerons le nécessaire à votre crédit, valeur 18 courant.

Vous nous retournez en règle sept premières à votre décharge dont nous vous remercions.

Nous vous serions obligés, Messieurs, de bien vouloir nous procurer des renseignements aussi précis et circonstanciés que possible sur la maison dont le nom figure au bulletin ci-joint.  
Merci d'avance.

Agréez, Messieurs, nos salutations empressées.

F. Lévin &amp; Cie.

## 124. Bulletin.

*Monsieur W. Micawber, Londres.*

Capital?

Moralité?

Crédit?

Position actuelle?

---

circonstanciés, ausführlich.

## 125. Erkundigung über einen Commis.

Paris, le 13 février 19..

*Monsieur Ch. Berger, Cologne.*

Monsieur Louis Blume s'est présenté chez moi pour remplir une place vacante dans mes bureaux. Il m'a dit avoir été employé longtemps dans votre maison. Je désirerais connaître votre opinion sur sa capacité, son exactitude et sa probité, de même que le motif qui l'a fait sortir de vos bureaux.

Vous m'obligeriez beaucoup de me transmettre ces renseignements confidentiels le plus tôt qu'il vous sera possible.

Veuillez compter sur ma discrétion et agréer l'assurance de ma parfaite estime.

P. Lafiche.

---

confidentiels, vertraulich.

---

## b) Übersetzungen.

## 126. Anfrage über die Sicherheit eines Hauses.

Roubaix, den 6. Mai 19..

*Herrn A. Haack, Magdeburg.*

Die Herren Straube & Cie, dort, haben uns eine große Bestellung gemacht und weisen uns an Sie in ihren Referenzen; daher bitten wir Sie, uns wissen zu lassen, ob wir mit diesen Herren Geschäfte machen und in ihre Redlichkeit und Zahlungsfähigkeit Vertrauen setzen können.

Sollten Sie Ihrerseits irgend welcher Auskunft bedürfen, so bitten wir Sie, über uns zu verfügen. Seien Sie überzeugt, daß wir uns beeilen werden, dieselbe Ihnen gewissenhaft zu geben, so wie Sie es wünschen könnten.

In Erwartung Ihrer gefälligen Antwort bitten wir Sie, die Versicherung unserer ausgezeichneten Hochachtung zu empfangen.

Fernandez &amp; Géro.

---

weisen . . . Referenzen, nous adressent à vous dans leurs références (se réfèrent à votre maison); Vertrauen setzen, avoir confiance; gewissenhaft, consciencieusement.

## 127. Weniger günstige Antwort.

Magdeburg, den 8. Mai 19..

*Herren Fernandez & Géro, Roubaix.*

Ich beeile mich, Ihnen auf Ihr Geehrtes vom 6. d. Mts. zu antworten, daß das betreffende Haus wenig zu empfehlen ist. Seine Mittel sind wenig bekannt und es genießt hier einen sehr beschränkten Kredit. Es erheben sich auch Klagen über seine Handlungsweise. Mein Rat ist daher, daß Sie sich in acht nehmen und nicht zu weit die Hand bieten. Dieses sei unter uns gesagt und ohne irgend welchen Nachteil für den vielleicht doch tüchtigen Charakter der Inhaber des besagten Hauses.

Ich habe die Ehre, Sie herzlich zu grüßen.

A. Haack.

Es erheben sich Klagen, on se plaint; nicht zu weit die Hand bieten, de ne pas trop vous avancer; Nachteil, préjudice; Inhaber, chef.

## 128. Bitte um Auskunft nach vorangegangener telegraphischer Anfrage.

Vertraulich.

Paris, den 15. November 19..

*Herren Saming & Co., New York.*

Da wir heute morgen die Zahlungseinstellung der Herren Paganel & Sollier, Lyon, Agenten der Herren Davis Bros. & Co., dort, erfuhren, haben wir uns die Freiheit genommen, Sie telegraphisch zu bitten, uns über die letzteren Auskunft zu geben.

Unsere Depesche war so abgefaßt:

Duplicata: „Cable quickly standing firm mentioned your lettre „17<sup>th</sup> August. Are they safe?“

Sie werden verstanden haben, daß es sich um die Herren Davis Bros & Co. handelte, und wir danken Ihnen im voraus für Ihre Mitteilungen, wovon wir den diskretesten Gebrauch machen werden.

Hochachtungsvoll

F. Rumex &amp; Cie.

vertraulich, confidentielle; telegraphisch, par dépêche; es handelt sich, il s'agit de.

## c) Canevas.

## 129. Demande de renseignements.

R. Lafond & S. René, Paris, écrivent le 20 novembre 19 . . à Edm. Leroux, Havre, en le priant de leur donner des renseignements aussi exacts que possible sur la maison désignée dans une petite feuille de papier jointe à leur lettre.

Ils promettent la discrétion la plus absolue, remercient à l'avance et promettent de rendre service en pareille ou tout autre occasion.

---

renseignement, Auskunft; exact genau; désignée bezeichnet; discrétion, Verschwiegenheit.

## 130. On demande des renseignements sur une maison d'outre mer.

Wernicke & Vogel, Francfort-sur-le-Mein, confirment, le 15 octobre, leur lettre du 12 cour. à messieurs G. Volbert & Cie, Havre; ils accusent en même temps la réception de leur lettre du 13 octobre.

Wernicke & Vogel remercient des renseignements qu'ils ont reçu de Volbert & Cie sur la situation des affaires aux États-Unis. Ils leur sont d'autant plus précieux qu'ils en prendront occasion d'être encore plus prudents dans leurs entreprises.

Ils désirent spécialement avoir des renseignements sur l'honorabilité et la solvabilité de la maison Seiler, Berner & Cie de Chicago. Ils voudraient être parfaitement fixés au sujet de ces messieurs, car il s'agit pour eux d'une opération financière assez importante. Ils demandent donc aux destinataires de vouloir bien leur indiquer tout ce qu'ils savent et ce qu'ils pourront apprendre. Assurance de leur complète discrétion.

---

confirmer, bestätigen; accuser la réception, sich im Besitze bekennen; la situation des affaires, die Geschäftslage; précieux, wertvoll; honorabilité, Moralität; solvabilité, Zahlungsfähigkeit; parfaitement fixé, genau unterrichtet; il s'agit de, es handelt sich um; opération financière, Geldoperation.

## 131. Réponse.

Volbert & Cie, Havre, s'empressent de répondre à la lettre de Wernicke & Vogel. Ils écrivent le 24 octobre. Pour répondre d'une manière satisfaisante aux renseignements demandés sur la maison Seiler, Berner & Cie, ils n'ont pas voulu s'en rapporter



seulement à ce qu'ils savaient, car la maison leur est bien connue, mais ils ont pris de plus amples informations auprès d'un de leurs amis, qui connaît ces messieurs d'une manière toute particulière. Sous le sceau du secret, ils communiquent seulement ce qui suit:

On ne connaît pas ses ressources. La maison jouit d'une réputation qui n'est pas à l'abri de toute censure. Ce blâme porte sur un manque de délicatesse et de scrupules dans les affaires dont, à tort ou à raison, se plaignent beaucoup de personnes. Cela les a engagées à rompre toute relation avec ces messieurs.

Volbert & Cie s'abstiennent de donner un conseil, car il n'y a pas à en donner.

### 132. Renseignement sur un commis qui sollicite une place.

En réponse à la demande de renseignements contenue dans la lettre N<sup>o</sup> 125, on écrira de Cologne, à la date du 16 février, une lettre dans laquelle on dira que le jeune homme s'est toujours bien conduit. Il a travaillé pendant trois ans avec zèle, exactitude et probité dans la maison de Ch. Berger, et il ne l'a quittée que pour aller en France, dans le but d'y élargir ses connaissances linguistiques et commerciales.

---

## VIII.

# Briefe über Stellenangebote und Stellengesuche.

### Wesentlicher Inhalt.

Der Stellensuchende findet die Stellenangebote meist als Annoncen in den Zeitungen.

Bei Bewerbung um eine Stelle ist anzugeben:

- 1) die betreffende Stelle, um die man sich bewirbt;
- 2) daſs und wodurch man sich für die Stelle geeignet hält;
- 3) welche Vorbildung man gehabt hat;
- 4) ob man schon früher Stellungen innegehabt hat und welche;
- 5) wenn möglich werden Referenzen angegeben und Zeugnisse eingesandt.

Die Antwort ist entweder eine zusagende oder eine ablehnende.

### a) Original-Muster.

#### 133. Bewerbung um eine Stelle.

Leipsic, le 2 octobre 19..

*Monsieur A. Renoux, Anvers.*

Ayant appris que vous avez besoin d'un employé chargé de faire la correspondance française, je prends la liberté de vous offrir mes services, en vous assurant, Monsieur, que vous trouverez en moi les capacités indispensables pour l'emploi que je sollicite.

Parfaitement au courant des affaires commerciales, par la pratique que j'ai acquise pendant plusieurs années passées dans la maison de commerce dirigée par Messieurs Ahrens & Bauer, et possédant bien le français, que j'ai appris en dernier lieu pendant un séjour de deux ans à Bordeaux, où j'ai été employé dans les bureaux de M. Rumé, je suis heureux de vous mettre à même de prendre toutes les informations nécessaires sur mon compte, en

même temps de vous offrir toutes les garanties que vous pouvez désirer.

Je me permets donc de solliciter de votre obligeance, Monsieur, la faveur d'une réponse et vous prie d'agréer l'expression de ma considération distinguée.

N. Müller.

---

solliciter, bitten.

### 134. Anstellung eines jungen Mannes.

Rouen, le 1<sup>er</sup> février 19..

*Monsieur L. Cohn, Hambourg.*

D'après ce que me dit mon ami M. Ferro, je vois, Monsieur, que vous possédez toutes les qualités désirables pour remplir, d'une manière satisfaisante pour mes intérêts, l'emploi vacant dans mes bureaux.

La probité bien connue de mon correspondant et ami ne me permet pas de douter de l'exactitude de tout le bien qu'il me dit de vous; aussi suis-je tout disposé à vous admettre si, de votre côté, vous vous engagez à rester avec moi trois ans au moins. La loyauté que vous avez toujours montrée chez M. Ferro me donne la certitude que vous aurez à cœur de soigner mes intérêts avec prudence et discrétion, en apportant tout le zèle et le soin possible dans les affaires qui vous seront confiées.

De mon côté, outre des appointements de 1200 francs et une gratification annuelle de fr. 200, je vous promets la table et le logement, ainsi qu'à mes autres employés.

Si ces conditions vous conviennent, Monsieur, je serais bien aise de vous voir arriver le plus tôt possible, tout étant disposé pour vous, recevoir.

J'ai l'honneur, Monsieur, de vous saluer avec considération.

E. Reinke.

---

avoir à cœur, am Herzen liegen, bestrebt sein; la table et le logement, freie Wohnung.

### 135. Bewerbung um eine Stelle.

Toulouse, le 7 septembre 19..

*Messieurs F. Talon & R. Lavigne, Paris.*

*Messieurs,*

Je prends la liberté de solliciter de votre bienveillance un emploi dans vos bureaux, ou mon inscription comme candidat pour une vacance qui pourrait se produire.

Depuis dix ans je travaille dans l'honorable maison de Banque R. Folieu & Cie de cette ville; après avoir passé par différents services, je tiens actuellement le journal aux appointements de fr. 2000.—. Célibataire et âgé de 25 ans seulement, je serais heureux d'améliorer ma position, en me plaçant à Paris. Possédant quelques notions d'espagnol, je pourrais, au besoin, m'occuper de la correspondance avec ce pays.

Si vous daignez prendre ma demande en considération, Messieurs, je m'engage à fournir un excellent certificat de mes patrons. Permettez-moi de vous assurer d'avance que tous mes efforts tendront à justifier, par ma conduite et mon assiduité au travail, le bien que vous pourrez penser de moi.

En vous priant d'excuser l'importunité de ma lettre, j'ai l'honneur d'être avec le plus profond respect, Messieurs,

Votre très humble et très dévoué serviteur

Louis Villot.

---

solliciter, sich bewerben; célibataire, Junggeselle; améliorer, verbessern; notions, Kenntnisse; prendre en considération, berücksichtigen; importunité, Belästigung.

### 136. Zur Bewerbung ausgeschriebene Stelle.

(Journal de Genève du 13 février 19..)

On demande un teneur de livres.

On demande un teneur de livres au courant de la correspondance française et allemande. S'adresser, avec références, Office de Publicité, Montagne de la cour 39 par lettres affranchies, initiales D. R.

### 137. Stellengesuch.

Un homme de 32 ans, marié, demande une place sérieuse dans la représentation d'épicerie et de droguerie, pour visiter la ville et les environs. Appointements fixes. Bonnes références.

S'adresser au bureau du Journal E. K.

---

épiceries, Kolonialwaren.

### b) Übersetzungen.

### 138. Bewerbung um eine Stelle.

Vevey, den 18. Dezember 19..

Herrn A. Hérold, Paris.

Ich nehme mir die Freiheit, Sie mit Gegenwärtigem zu fragen, ob Sie in Ihrem geehrten Hause eine Stelle frei haben.

Ich habe gelernt bei Herren Louis Maubert & fils, Genf, und war nachher ein und ein halbes Jahr im Korrespondenz- und Börsenbureau des Crédit Lyonnais, Lyon, angestellt. Jetzt bin ich bei den Herren Chaplain & Vignon, Vevey in Stellung.

Die genannten Häuser werden Ihnen über mich alle nötige Auskunft erteilen, und ich kann Ihnen versichern, daß, wenn Sie mich mit Ihrem Vertrauen beehren, mein ganzes Bestreben darauf gerichtet sein würde, dasselbe durch meine Pünktlichkeit und meinen Fleiß zu rechtfertigen.

In Erwartung einer günstigen Antwort verbleibe ich  
Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Charles Mauquier.**

---

gelernt, fait mon apprentissage; in Stellung, je travaille; mein Bestreben, mes efforts; gerichtet sein, tendre; rechtfertigen, justifier.

### 139. Über eine Kommissstelle.

Nancy, den 4. Januar 19..

*Herrn Fr. Angerstein, Köln.*

Durch eine mehrjährige Praxis, die ich in einem der besten Geschäftshäuser erworben habe, mit den kaufmännischen Angelegenheiten vollständig vertraut, nehme ich mir die Freiheit, Ihnen meine Dienste anzubieten, da ich gehört habe, daß Sie einen Kommiss für die französische und englische Korrespondenz brauchen. Ich versichere Ihnen, daß Sie in mir die für den Posten nötigen Eigenschaften finden werden.

Außerdem kann ich Sie in den Stand setzen, alle nötigen Erkundigungen über mich einzuziehen, und kann Ihnen alle wünschenswerten Garantien bieten.

Ich bitte um eine gefällige Antwort und den Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung zu genehmigen.

Ihr ergebenster  
**P. Relieur.**

---

außerdem, en outre; in den Stand setzen, mettre à même; einziehen, prendre (les informations); gefällige Antwort (vgl. Schlufs d. Briefes 133).

---

c) Canevas.

### 140. On sollicite une place.

Le 18 avril 19.., A. Bottien d'Amsterdam écrit à L. Zurin & Cie de Bordeaux. Il a appris que dans quelques semaines une place sera vacante dans leur comptoir, et il s'estimerait heureux de l'obtenir.

Depuis quatre ans, Bottien est employé chez M. Forteray, à Lausanne, et il est très content de sa place. Malgré cela, il désire entrer dans une maison qui traite sur une plus grande échelle, afin de pouvoir se perfectionner dans ses connaissances commerciales.

Il se borne à fournir sur son compte les renseignements ci-inclus que M. Forteray a bien voulu lui donner, et qui témoignent de son aptitude et de sa conduite.

Si Zurin & Cie veulent bien lui confier ce poste, il croit pouvoir assurer qu'il le remplira au mieux de leurs intérêts.

---

vacante, frei; s'estimer heureux, sich glücklich schätzen; employé, angestellt; qui traite . . . échelle, das die Geschäfte in größerem Maßstabe betreibt; perfectionner, vergrößern; se borner, sich beschränken; aptitude, Geschicklichkeit; au mieux de leurs intérêts, aufs beste.

#### 141. On répond à quelqu'un qui a sollicité une place.

Fritz Alter & Cie, Metz, répondent, le 7 janvier 19 . . , à Monsieur P. Boulier, Lyon. Ils ont pris des renseignements sur son compte auprès de Monsieur P. Lacroix, et ils voient, d'après ce que ce dernier leur communique, qu'il possède les qualités nécessaires pour remplir dignement la place vacante. La probité dont il a toujours fait preuve chez Lacroix donne la certitude qu'il aura constamment à cœur de soigner leurs intérêts avec prudence et discrétion, et qu'il apportera du zèle, de l'ordre et de la ponctualité dans les affaires qui lui seront confiées.

De leur côté, Alter & Cie lui promettent, outre un salaire de M. 1000, une gratification annuelle de M. 200, ainsi que la table et le logement.

Si ces conditions conviennent à Boulier, ils verraient avec plaisir qu'il parte le plus tôt possible.

---

prendre des renseignements, sich erkundigen; auprès de, bei; remplir dignement, gehörig ausfüllen; la probité, die Redlichkeit; faire preuve, zeigen; avoir à cœur, bestrebt sein; soigner, wahren; confié, anvertraut; outre, aufser; conviennent, passen.

#### 142. On sollicite une place.

Le 10 décembre 19 . . , Guillaume Gillon, Namur, écrit à MM. Ronsart & Cie, Paris, qu'il désirerait entrer dans leur maison, et les prie de vouloir bien lui réserver une place à la première vacance. Il est parfaitement au courant de toutes les affaires de banque, car il a été employé pendant sept ans chez

Messieurs Lereine & Cie, Metz, et ensuite quatre ans au Crédit Lyonnais, à Paris. Il croit pouvoir remplir à l'entière satisfaction de ses chefs toute place qu'on voudrait bien lui confier.

---

à la première vacance, bei der ersten frei werdenden Stelle; être au courant, vertraut sein; à l'entière satisfaction, zur vollständigen Zufriedenheit.

143. On sollicite une place annoncée dans un journal.

Man bewerbe sich auf folgende Anzeige:

On demande tout de suite un employé au courant des denrées coloniales.

S'adresser au bureau de ce journal, aux initiales A. Z. 945.

---

denrées coloniales, Kolonialwaren.

## IX.

### Briefe über Zahlungseinstellungen.

#### Wesentlicher Inhalt.

Derjenige, welcher in Zahlungsverlegenheit geraten ist, teilt dieselbe seinen Gläubigern mit unter Angabe

- 1) des Grundes;
  - 2) der Vereinbarung; oder er bittet
  - 3) um Erscheinen auf einer Gläubigerversammlung, um Aktiva und Passiva kennen zu lernen und die Angelegenheit zu ordnen.
- Benachrichtigt man einen Geschäftsfreund von der Zahlungseinstellung eines Dritten, so ist anzugeben:

- 1) der Name und Wohnort des Fallierten;
- 2) der Rat, die nötigen Schritte zu thun. Oder:
- 3) man erklärt sich bereit, die Vertretung zu übernehmen und das Nötige zu besorgen.

Der Interessierte giebt in seiner Antwort die nötige Anweisung und erteilt zur Wahrung seiner Interessen eine Vollmacht.

#### a) Original-Muster.<sup>1)</sup>

#### 144. Anzeige von einem Fallissement.

Évreux, le 15 mai 19..

*Monsieur B. Brodmann, Leipsic.*

Je suis fâché d'avoir à vous annoncer la faillite de la maison S. Beyrin frères. J'y suis malheureusement compris pour une somme considérable. Comme vous y figurez aussi, je m'empresse de vous en donner avis, afin que vous preniez les mesures convenables. Je ne manquerai pas de vous informer de ce qui se passera à ce sujet.

Je suis votre bien dévoué serviteur  
**P. Portal.**

---

compris, verwickelt.

<sup>1)</sup> s. auch No. 74.



## 145. Antwort.

Leipsic, le 18 mai 19..

*Monsieur P. Portal, Évreux.*

Je vous suis infiniment obligé de l'avis que vous m'avez donné sur les affaires de la maison S. Beyrin frères. Je n'en suis pas très surpris, ayant déjà appris qu'ils avaient laissé protester deux lettres de change. Heureusement leur compte avec moi est peu considérable.

Comme vous vous trouvez dans la même ville, je vous serais bien obligé, si vous vouliez me représenter dans cette affaire; c'est pourquoi je vous envoie leur compte, accompagné d'une procuration. Si vous pouvez cependant en venir à un accommodement, soit en leur accordant un délai ou même en accordant 24 ou 30 pour cent sur le montant de la dette, cela vaudrait mieux que de s'engager dans un procès. Quoi qu'il en soit, j'ai assez de confiance en vous pour me fier entièrement à votre prudence. Agissez donc pour moi comme vous le feriez pour vous-même. En attendant, croyez-moi, Monsieur,

Votre dévoué serviteur

**B. Brodmann.**

---

procuration, Vollmacht; délai, Aufschub; quoi qu'il en soit, auf jeden Fall.

## 146. Eine amtliche Zustellung.

## AVIS

aux Créanciers.

MM. les Créanciers de la faillite des sieurs Laurat & Sivan, fabricants d'horlogerie, demeurant à Cluses (Haute-Savoie), sont avertis qu'en conformité de l'article 492 du code de commerce, ils doivent, dans le délai de vingt jours à partir d'aujourd'hui, se présenter en personne ou par fondés de pouvoir, aux sieurs Abre & Lydrel, Syndics définitifs de la dite faillite, et leur remettre leurs titres, accompagnés d'un bordereau indicatif des sommes par eux réclamées, si mieux ils n'aiment pas en faire le dépôt au greffe du Tribunal de Bonneville.

La vérification des créances commencera le 3 août 19.. à 2 heures  $\frac{1}{2}$  du soir en l'une des salles du Palais de Justice de

Bonneville, devant M. Charvin, Juge-Commissaire à la dite faillite, et sera continuée sans interruption.

Bonneville, le 26 juin mil neuf cent....

*Le Greffier du Tribunal.*

Rognier.

en conformité de . . . , dem Artikel . . . gemäß; fondé de pouvoir, Bevollmächtigte; syndic, Verwalter; indicatif = indiquant; greffe, Gerichtskanzlei; juge-commissaire, kommissarisch bestellter Richter.

## b) Übersetzungen.

### 147. Gerücht von einem Fallissement.

Frankfurt a/M., den 4. Juli 19..

*Herren F. & G. van Dorp, Amsterdam.*

Man sprach heute an der Börse von der Zahlungsunfähigkeit des Hauses B. F. Wiedemann zu Berlin. Diese Nachricht hat hier ein wenig Störung hervorgebracht, denn dieses Haus war daselbst gut angeschrieben, und obgleich wir kein Interesse an demselben haben, so bedauern wir doch, ein so altes Haus ruiniert zu sehen. Wir hoffen, daß Sie nicht in diese Angelegenheit verwickelt sind, welche, wie man sagt, ungeheure Passiva zeigt.

Ergebenst

**Beller & Cie.**

Zahlungsunfähigkeit, insolvabilité; Störung hervorgebracht, produit un peu de perturbation; angeschrieben, noté; alt, ancien, -ne.

### 148. Konkurserklärung.

Durch Urteil vom 7. Dezember 19.. hat das hiesige Amtsgericht über [das Vermögen des] Herrn George Legrand, Kaufmann zu Pont-à-Mousson, Boulevard Ney den Konkurs erklärt. Es hat zum Kommissar Herrn Welfel vom hiesigen Amtsgericht und zum einstweiligen Verwalter Herrn Charles Dand zu Nancy ernannt.

Die Gläubigerversammlung, um Kenntnis von dem gegenwärtigen Stand zu nehmen, den definitiven Verwalter zu ernennen und, wenn sie es für ratsam hält, unter sich einen oder zwei Kontrolleure zu erwählen, wird stattfinden

Montag, den 31. Dezember 19.. um 11 Uhr vormittags in einem der Gerichtszimmer.

---

Amtsgericht, tribunal; Konkurs erklären, déclarer qn en faillite; Kommissar, juge-commissaire; einstweilig, provisoire; für ratsam halten, juger à propos.

---

c) Canevas.

149. On donne des nouvelles d'une réunion de créanciers.

Maassen & Cie, Hambourg, écrivent, le 2 décembre 19.., à Monsieur P. Roulier, Havre, qu'ils ont vu à leur grand regret, par sa lettre du 28 du mois passé, qu'il a à réclamer une somme d'argent de Monsieur Nesser de Hambourg. Ils offrent de prendre en main le règlement de cette affaire.

Dans une réunion des créanciers qui a eu lieu le même jour, il s'est montré une divergence d'opinion; il n'a pas été possible de prendre une décision, parce que plusieurs créanciers étrangers à cette place n'étaient pas représentés.

---

réclamer, fordern; prendre en main, in die Hände nehmen; une divergence d'opinions, eine Meinungsverschiedenheit; créanciers étrangers à cette place, fremde Gläubiger.

---

## X.

### Briefe im Warengeschäfte.

Sie zerfallen in folgende Abteilungen:

- A. Anerbietungen.
- B. Bestellungen oder Aufträge.
- C. Ausführung von Aufträgen.
- D. Beschwerden, Ausstellungen u. s. w. und Antworten dazu.

#### A. Anerbietungen.

##### Wesentlicher Inhalt.

- 1) Bezeichnung der Ware oder Waren, die man empfiehlt, wobei gewöhnlich
- 2) ein Preiscurant oder ein Verzeichnis der Preise der verschiedenen Qualitäten, oder aber ein Katalog mit eingeschickt wird.
- 3) Dabei kann auf einzelne Artikel hingewiesen werden, die dem Geschäftsfreunde von besonderem Interesse sein können, oder von denen man eine Preissteigerung vermutet.
- 4) Vielfach werden Proben (Muster) mit eingesandt.
- 5) Bitte um Aufträge, deren sorgfältige Ausführung zugesichert wird.

##### a) Original-Muster.

150. Bitte um Erneuerung von Aufträgen.

Le Havre, le 12 décembre 19..

*Messieurs R. Kaulen & Cie, Hambourg.*

Nous sommes, à notre grand regret, privés de vos ordres et venons par la présente vous informer que nous pourrions vous céder en ce moment le campêche prima supérieur à fr. . . . les 100 kilos, pris ici, conditions habituelles.

Nous espérons que ce prix réduit vous engagera à nous transmettre vos commandes et vous présentons, Messieurs, nos salutations empressées.

H. Lemur & O. Corbeau.

campêche, Blauholz.

### 151. Anpreisung von Weinen.

Château La Tour St-Aubin, le 2 janvier 19..

Monsieur,

Je me permets de me rappeler à votre excellent souvenir.

Vous savez que ma maison, une des plus anciennes du Bordelais, est à même de vous fournir à des conditions hors de pair, le vin nécessaire à votre consommation.

Vous n'ignorez pas non plus que je me fais un plaisir d'adresser gratis et franco des échantillons à première demande, et que je prends toujours l'engagement d'honneur de reprendre à mes frais tout envoi qui ne serait pas conforme à l'échantillon choisi par le client.

Vous n'avez pas oublié que les prix ci-joints s'entendent du vin logé en bonnes et fortes Barriques et rendu franco de tous frais jusqu'à la gare la plus à portée pour le destinataire.

Enfin, Monsieur, je prends la liberté de vous garantir à nouveau la pureté absolue de mes vins, et de vous assurer que tous mes soins seront employés sans compter à vous satisfaire le plus complètement possible.

Dans l'attente de vos ordres, veuillez agréer, Monsieur, l'assurance de mes sentiments dévoués.

L. Testaud.

### 152. Anpreisung von Blumenzwiebeln.

M . . . . .,

J'ai l'avantage de vous remettre mon prix-courant de Plantes bulbeuses et Oignons à Fleurs. Ma collection provient, en majeure partie, des maisons de Hollande les plus renommées, avec lesquelles je suis en relation.

Je puis vous assurer, en conséquence, que, si vous daignez m'honorer de votre confiance, vous aurez entière satisfaction.

Dans l'espoir d'être favorisé de vos ordres, je vous prie d'agréer, M . . . . ., mes salutations empressées.

A. Mercier.

plantes bulbeuses, Zwiebelgewächse; oignons à fleurs, Blumenzwiebeln (Auspr.: oi = o).

## 153. Anpreisung von Fischen.

Boulogne-sur-Mer, le 1<sup>er</sup> juillet 19..*Monsieur,*

A l'époque où nous sommes, beaucoup d'étrangers voyagent et vous devez avoir souvent besoin de beaux poissons, tels que:

Saumons frais, Homards, Turbots, Soles etc.

C'est aux Halles de Paris sans doute que vous vous approvisionnez.

Or, nous croyons devoir porter à votre connaissance que la plupart des poissons fins vendus chaque jour sur le marché de Paris, sont expédiés par nous, et vous devez comprendre qu'il y aurait pour vous un avantage certain d'acheter directement chez nous, plutôt que de vous adresser à Paris, où vous n'avez le poisson qu'en troisième main et grevé des droits de vente de 10<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, plus ceux des commissionnaires et frais de Halle; vous trouverez sûrement chez nous supériorité de marchandises comme fraîcheur, et avantage réel comme prix.

Nous expédions par aussi petite quantité que vous pourrez désirer, et tous nos envois sont soigneusement emballés dans la glace; nous vous garantissons en tout temps une marchandise fraîche et de première qualité.

Dans l'espoir que vous voudrez bien utiliser nos offres et nous faire une commande à titre d'essai,

Nous vous présentons, Monsieur, nos salutations empressées.

**Bonnet frères, E. Quignon & C<sup>ie</sup>.**

Boulogne-sur-Mer.

---

saumon, Lachs; homard, Hummer; turbot, Steinbutte; sole, Seezunge; grevé, belastet; à titre d'essai, als Versuch.

## 154. Einsendung eines Kataloges.

Zuric, le 1<sup>er</sup> avril 19..*M. . . . .*

En examinant le présent Catalogue, vous ne manquerez pas de remarquer que cet ouvrage est d'une grande importance pour la Meunerie.

Vous êtes instamment prié de parcourir attentivement ce Manuel, car je suis persuadé que vous y rencontrerez bien des

choses intéressantes et pratiques. Je le recommande tout particulièrement à votre attention et bienveillance.

Veillez bien, M . . . . , agréer mes salutations empressées.

A. Millot.

la meunerie, die Müllerei; manuel, Handbuch (Preiscourant).

### 155. Wöchentlich versandter Preiscourant von Gewürzen.

	f. o. b. Londres 50 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> kg = 1 cwt = 112 lbs. par lb.	Coût et frêt pour Rotter- dam, Anvers, Hambourg, Stettin. par 100 kilos.	Coût et frêt pour Gènes, Bari, Livorno, Messine. par 100 kilos.
		M.	fr.
Poivre: beau noir Singapore, s/place	7 <sup>15</sup> / <sub>16</sub> d à 8 d	152 à 153	192 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
do flottant, livraison févr./avril de Singapore . . . . .	7 <sup>5</sup> / <sub>16</sub> d	140 à 141	177 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
do I <sup>a</sup> noir Lampong, libre de poussière . . . . .	7 <sup>2</sup> / <sub>8</sub> d	141 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	179
do I <sup>a</sup> blanc Singapore s/place	13 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> d	264	333 à 334
do do flottant févr./mars	12 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> d à 12 <sup>5</sup> / <sub>8</sub> d	238 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	304 à 306
do do Penang s/place .	11 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> d	224	285 à 286
do beau noir Penang maximum			
10 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> de poussière . .	6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> d	129 à 130	164
do léger noir Penang avec 12 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> de poussière . .	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> d	120	152 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Piment: moyen à prima brun . .	2 <sup>3</sup> / <sub>8</sub> d à 2 <sup>5</sup> / <sub>8</sub> d	46 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> à 51	60 à 65
Clous de Girofle: beau à fin Zanzi- bar . . . . .	11 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> d à 12 d	220 à 229	280 à 291
do do primad'Amboïne	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> d	238	304
Arrowroot: grisâtre à blanc Saint-Vincent . .	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> d à 2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> d	45 à 52 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	57 à 69
Tapioca: beau blanc en flocons .	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> d	49	63
do en perles moyennes, beau	par cwt s 22/6	47	61 à 62
Sagou: prima en perles petites .	s 12/—	26 à 27	35
Gingembre: fin pelé, moyen à gros Cochin . . . . .	s 37/6 à s 53/6	77 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> à 112	100 à 100
Cannelle de Chine: courant (en paquets) .	s 26/4	56 à 57	72 à 74
do do délié (brisures)	s 20/6	43 à 49	57 à 58

Les prix susdits ne s'entendent «coût et frêt» que pour des lots originaux comprenant généralement une tonne de 20 quintaux; au-dessous de cette quantité les prix s'entendront „f. o. b. Londres“ et pas c. i. f. — Au risque de l'acheteur, poids officiel des Docks; 3 mois traite.

La tendance à la baisse pour les poivres, dernièrement avisée, s'est encore étendue, malgré la position peu défavorable de l'article.

Piment, Tapioca et Clous plus calmes, mais maintenus. Cannelle de Chine fr. 2.50 plus bas, et s'offre très bon marché. Fleurs de Muscade recherchées.

Pour la Belgique je livre à fr. 2.— par quintal au-dessous de mes cours pour l'Italie.

Londres, le 21 février 19..

P. Loffer.

### Vokabeln zu dem wöchentlich versandten Preiscourant.

c. i. f. = cost, insurance and freight.

(c. a. f. = charges, assurance, fret.)

f. o. b. = free on board (franco à bord).

le coût = die Kosten.

le frêt = die Fracht.

le poivre = der Pfeffer.

s/place = loco.

flottant = schwimmend.

maximum = höchstens.

la poussière = der Staub.

le piment = der Piment (Nelkenblüten).

moyen à prima = mittel bis gut.

clous de girofle = Nelken.

tapioca = Tapioka (Maniokwurzelstärke).

en perles moyennes = mittelkörnig.

sagou = Sago (Perlsago).

le gingembre = der Ingwer.

cannelle de Chine = der chin. Zimmt.

en paquets = gebündelt.

délié = ungebündelt (lose).

brisures = Bruch.

pelé = geschält.

### 156. Bericht über eine Woll-Auktion.

Anvers, le 8 octobre 19..

M. . . .

Nous venons de recevoir de notre Maison de Melbourne le télégramme suivant:

«La première vente a eu lieu en présence de nombreux acheteurs; la quantité de laines offertes était petite et la vente un simple essai; les prix sont incertains, mais montrent, comparative-ment à ceux de l'ouverture de la dernière campagne, une hausse de 2<sup>d</sup> sur les laines en suint. — Les laines Riverina sont légères. — La laine mérino bonne à supérieure, avec chardons, s'établit dans les environs de fr. 6.00 le kilo en lavé à fond, c. a. f. Londres, non débarquée. — Les «broken» et pièces provenant de laines supérieures avec chardons, s'établissent à environ fr. 5.75 le kilo en lavé à fond, c. a. f. Londres, non débarquées.»

Agréez, M. . . ., nos salutations empressées.

Jules Renard & Cie.

les laines en suint, Schweifs-Wolle; chardon, Distel; broken, zerrissene Vliese.



## 157. Dienstanerbieten mit Probensendung.

Créfeld, le 18 février 19..

*Monsieur Henri Artois, Anvers.*

Vous tirez, à ce que j'ai appris, de fortes parties de soieries de notre ville. Tenant toujours un riche assortiment de ces articles dans les meilleures qualités, je prends la liberté de vous faire mes offres de service, et de vous envoyer quelques échantillons avec le prix-courant. Si vous avez des vues sur un de mes articles, je serais charmé de recevoir vos ordres, que je m'efforcerai d'exécuter à votre satisfaction, afin de me lier d'affaires avec une maison aussi respectable que la vôtre.

Mes termes sont de trois mois de la date de la facture. Les lettres de change sur Amsterdam ou Paris se placent ici tout aussi facilement qu'à Francfort s/M.

Dans l'attente d'être bientôt favorisé de vos ordres, je saisis l'occasion, Monsieur, de vous présenter mes respects.

P. Werner.

## b) Übersetzungen.

## 158. Ein Kommissionär empfiehlt sich zum Ein- und Verkauf von Leinwand.

Brünn, den 4. Juli 19..

*Herren Rosart & Jolly, Bordeaux.*

Da Ihr Haus eins von denjenigen ist, welche uns ganz besonders wegen ihrer Redlichkeit und Zahlungsfähigkeit empfohlen worden sind, würden wir uns glücklich schätzen, wenn Sie unsere Dienste bei dem An- und Verkauf aller Leinwand- und Baumwollartikel benutzen wollten.

Wir hoffen, Sie werden die Art und Weise, wie wir die Geschäfte besorgen, und den Eifer schätzen lernen, welchen wir stets dem Interesse unserer Geschäftsfreunde widmen; auch glauben wir, daß Sie gern die einmal angefangenen Beziehungen fortsetzen werden, welche uns gegenseitigen Vorteil gewähren müssen. Im Falle Sie uns mit Ihren Aufträgen beehren, können wir Sie schon jetzt einer raschen und sorgsamten Ausführung versichern.

Wir haben die Gewißheit, daß Sie nur gute Auskunft über unser Haus erhalten können bei den Personen, an welche Sie sich wenden werden.

Wir bitten Sie, über uns zu verfügen und zu glauben, daß wir sind

Ihre ergebensten

**F. Herzbruch & Cie.**

die Redlichkeit, la probité; benutzen, utiliser; welchen . . . widmen, que nous ne cessons pas d'apporter dans l'intérêt de nos correspondants; gewähren, assurer.

### 159. Bitte um Aufträge.

Havre, den 21. Januar 19..

*Herrn O. Leuking, Paris.*

Ich habe Ihren Brief vom 19. d. M. sowie die Abschrift Ihres Briefes an Herren H. Ceymour & Cie, Yokohama, erhalten, wovon ich bestens Notiz genommen habe.

Meine Geschäftsfreunde in Palermo notieren mir:

Sumach, non plus ultra fr. 34.10

„ supérieur „ 33.50.

In der Hoffnung, daß Sie mir bald einen Auftrag werden geben können, verbleibe ich

Hochachtend

**E. Ferlon.**

sowie, ainsi que; Sumach, sumac (Farbholz).

### 160. Anerbieten im Seidenwarengeschäft.

Lyon, den 15. Januar 19..

*Herrn A. V. Förster, Crefeld.*

Durch einen meiner Freunde habe ich vernommen, daß Sie einen Kommissionär in unserer Stadt suchen, daher nehme ich mir die Freiheit, Ihnen meine Dienste für die Einkäufe anzubieten, welche Sie am hiesigen Platze zu machen haben. Da ich seit vielen Jahren mit den hauptsächlichsten Fabrikanten dieser Stadt und deren Umgebung in Beziehung stehe und immer mit den neuesten Fabrikaten bekannt bin, so wage ich mir zu schmeicheln, daß meine Dienste Ihnen nicht ohne Nutzen sein werden und daß Sie Grund haben werden, mit den Bedingungen zufrieden zu sein, unter welchen ich Ihnen die nötigen Artikel besorgen könnte.

Ich berechne Ihnen nur  $1\frac{1}{2}\%$  Kommission für Platz-Einkäufe bei 4 Monaten Ziel. Kein anderes Kommissionshaus kann

Ihnen vorteilhaftere Bedingungen gewähren, noch Ihnen bessere Garantien bieten als das meinige.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Charles Lafitte.**

---

am . . . Plätze, sur cette place; hauptsächlichsten, principaux; deren Umgebung, de ses environs; bekannt sein, être au courant; Grund haben, avoir lieu; unter welchen, auxquelles; besorgen, procurer; Platz-Einkäufe, achats sur place; gewähren, faire.

### 161. Ein Quincailleriegeschäft kündigt die Ankunft seines Reisenden an.

Lyon, den 15. Dezember 19 . .

*Herrn A. Mirbach, Aachen.*

Da wir sicher sind, daß wir keine Veranlassung zum Aufhören unserer Beziehungen gegeben haben, so bitten wir Sie, dieselben wie früher fortzusetzen. Heute schicken wir den auf seiner Tour begriffenen Herrn Nodier, unsern neuen Reisenden, welcher Muster der neuesten Quincaillerie-Artikel mit sich führt, ebenso wie von Porzellanwaren aus der Fabrik unseres jüngsten Bruders, welcher sich fortwährend mit deren Vervollkommenung beschäftigt.

Haben Sie die Güte, uns den Vorzug in Ihren Bestellungen zu geben, denn eine mehr als 20jährige Praxis muß Ihnen genügende Garantie darbieten für die gute Ausführung unserer Sendungen, sowohl in Bezug auf Preis als auch auf die gute Auswahl der Waren.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Albertin & Cie.**

---

Aachen, Aix-la-Chapelle; Beziehungen, relations; auf . . . begriffenen, qui est en tournée; in Bezug auf, par rapport à, sous le rapport de.

### 162. Übersendung eines Preiscourantes.

Rouen, den 31. Oktober 19 . .

*Herrn O. Gernsdorf, Bremen.*

Ich erlaube mir, Ihnen meine Kurse zu überreichen, indem ich Sie daran erinnere, daß ich zu Ihrer Verfügung stehe für Aufträge auf Kauf oder Verkauf, welche Sie mir anzuvertrauen belieben.

Ihr ergebener  
**L. Gosse.**

---

Kurse, cote; Aufträge auf, ordres de.

## 163. Aufforderung zu Aufträgen.

Elberfeld, den 12. Januar 19..

*Herrn A. Moll, Brüssel.*

Ich bestätige meinen letzten Brief vom 23. November v. J. Der Jahresabschluss meiner Bücher und die Neueröffnung der Rechnungen meiner Freunde haben mich zu meinem Bedauern ersehen lassen, daß Sie meine Dienstanerbieten noch nicht benutzt haben.

Indessen kennen Sie sehr wohl meinen Wunsch, Beziehungen mit Ihrem geschätzten Hause anzuknüpfen, und ich glaube gern, daß, wenn Sie mich noch nicht mit Ihren Aufträgen beehrt haben, es der wenig günstigen Geschäftslage zuzuschreiben ist. Wir haben jedoch eine demnächstige Besserung zu erwarten, und in diesem Falle wage ich zu hoffen, daß Sie die Gelegenheit benutzen werden, die früheren Beziehungen mit mir wieder aufzunehmen. Seien Sie fest überzeugt, daß ich in diesem Falle mein möglichstes thun werde, Ihr Vertrauen durch die äußerste Sorgfalt zu verdienen, welche ich Ihren Aufträgen schenken werde.

Ich schicke Ihnen anbei den Katalog meiner Produkte und ich werde glücklich sein, wenn er zu einigen Aufträgen im Laufe des Jahres Veranlassung giebt.

Indem ich Ihrem Hause das beste Gedeihen wünsche, verbleibe ich mit aller Hochachtung

Ihr ergebenster

**Albert Herz.**


---

der Jahresabschlufs, la cloture annuelle; die Neueröffnung, l'ouverture à nouveau; ersehen, constater; ich glaube gern, j'aime à croire; es zuzuschreiben ist, il faut l'attribuer; wieder aufnehmen, renouveler; äußerste Sorgfalt, le soin extrême; schenken, apporter; Veranlassung geben, donner lieu.

---

## c) Canévas.

## 164. Offre à un marchand de soie.

Le 15 janvier 19.., Martin Didier de Lyon écrit à M. A. Perin de Sarrebruck, et lui envoie quelques échantillons de soie. Il a été déjà honoré par lui de quelques commandes qu'il croit avoir exécutées à son entière satisfaction. Il lui recommande spécialement Trame de Chine au prix de 56 fr. le kilog.; cette qualité est surtout bonne pour la fabrication de chenille. Depuis quelques semaines Trame de Chine est très recherchée à Londres. Cependant il la lui laissera aux anciens prix et sans profiter de

la hausse afin d'entrer en relations actives avec l'honorable maison A. Perin.

Il l'engage à faire un essai avec la qualité Miperlée qu'il note: I<sup>re</sup> qualité, 60 fr., II<sup>me</sup> qualité, 57 fr. Il croit également que les échantillons de Grenadine sont satisfaisants soit par rapport à la qualité, soit par rapport au prix, et qu'ils l'engageront à lui donner un ordre.

---

chenille ist eine samtartige Borte; laisser, überlassen; satisfaisant, zufriedenstellend; par rapport à, in Bezug auf; engager, veranlassen, Anlaß geben.

### 165. On recommande des toiles cirées pour parquets.

Le 15 mars 19.., Nestler & Cie, de Breslau, envoient à M. A. Mirbac, Aix-la-Chapelle, des échantillons de toile cirée pour parquets. Ces articles sont fabriqués par lui d'après une nouvelle méthode; ils sont de 1<sup>re</sup> qualité, et leur grandeur varie de  $\frac{1}{2}$  mètre jusqu'à 6 mètres de largeur; quant à la longueur, elle est de 10, 15, 18, 20, 25 mètres sans les bordures. Ils comprennent tous les styles de mosaïque et imitent les bois de chêne, les marbres, la parquetterie, les tapis de Turquie, etc., et correspondent ainsi aux besoins de tous les pays.

Ils appellent l'attention de A. Mirbac spécialement sur les spécimens de style qu'ils lui envoient, et le prient de bien considérer l'exécution de ces articles. Le fini est dû à leur mode d'impression qui présente une surface solide de peinture, et dont la résistance est bien supérieure à celle qu'on obtient par l'ancien système d'impression. La netteté des contours et la profondeur des tons qu'offrent ces toiles ne sauraient être obtenues par l'ancienne méthode. Règlement à 3 mois de date avec 5<sup>0</sup>/<sub>10</sub> d'escompte. Ils terminent en le priant de vouloir bien leur faire une commande.

---

toile cirée, Wachstuch; parquet, Fußboden; la bordure, Besatz, Kante; la parquetterie, Parquetboden; appeler l'attention, aufmerksam machen; surface, Oberfläche; les contours, die Umrisse.

### 166. On donne une réponse négative.

Le 14 juillet 19.., L. Fernouche & M. Grenier, Havre, écrivent à Monsieur H. Cimon, Paris. Ils ont reçu sa lettre du 11 courant et regrettent de ne pouvoir faire usage de ses offres, vu qu'ils ne tiennent plus ces articles.

Toutefois ils ont pris la liberté d'envoyer copie de sa lettre à monsieur C. & O. Ernesti, Auteuil, qui fera lui-même directement les commandes, si ces articles l'intéressent.

---

tenir un article, einen Artikel führen.

### 167. Prière de renouveler des relations interrompues.

Le 5 mai, Jacquard & Nolte, Paris, écrivent à MM. Kästner & Cie, Dresde; ils voient avec peine que les relations qu'ils avaient sont complètement interrompues. Cela les étonne, car personne n'est plus disposé qu'eux à consacrer tous leurs soins à servir avec ponctualité les intérêts de leurs amis. Aussi seraient-ils charmés de renouer les relations d'autrefois qui étaient si agréables pour eux.

Dans cet espoir, ils présentent leurs salutations les plus amicales.

---

voir avec peine, bedauern; être disposé à, darauf bedacht sein; consacrer, widmen; renouer, wieder anknüpfen.

### 168. Un négociant bordelais offre ses vins.

Le 20 avril 19 .., J. J. Marot de Bordeaux, écrit à Monsieur Dumont, Versailles, pour lui recommander ses vins et particulièrement les crus suivants:

Bon Médoc 1879 . . . 140 fr.	Listrac Médoc 1875 . 230 fr.
Fronsac 1878 . . . . . 165 „	St Julien Médoc 1875 . 300 „
St Émilion 1876 . . . 190 „	Graves (blanc) 1877 . . 160 „

Tous ces vins sont de première qualité, seront envoyés en fûts de 225—228 litres et rendus franco à la gare la plus rapprochée du domicile du destinataire. Règlement à 60 jours de vue, avec faculté de refuser la marchandise, si elle ne convient pas. Le prix-courant de ses produits est envoyé franco à toute personne qui en fait la demande.

---

le crû, das Gewächs; le fût, das Fass; destinataire Empfänger, Käufer; règlement, Ziel; faculté, Befugnis; faire une demande, nach etwas fragen.

### 169. Une maison de quincaillerie envoie son prix-courant.

Le 24 décembre 19 .., Fr. Bader & Cie, Remscheid, écrivent à Monsieur P. Armhaus, Aix-la-Chapelle, pour s'informer si les caisses qu'ils lui ont adressées leur sont parvenues; depuis le 5 novembre ils sont sans nouvelles au sujet de cet envoi.

Ainsi qu'ils ont eu l'honneur de le lui communiquer autrefois, ils sont toujours à son service et attendent les commandes annoncées dans sa dernière lettre. Ayant à cœur d'être utiles à leurs clients, ils envoient le catalogue d'une des plus grandes maisons de quincailleries; ce prix-courant et les illustrations faciliteront les commandes. D'après ce catalogue, ils verront combien il est avantageux d'acheter à Remscheid.

---

au sujet de, in Bezug auf; avoir à cœur, bestrebt sein, danach trachten; quincailleries, Kurzwaren; faciliter, erleichtern.

### 170. Un agent de Paris offre ses services pour les tissus allemands.

Le 15 février 19... , P. Verdier, Paris, écrit à MM. Bauer & Schmidt, Zittau, et leur offre ses services comme agent ou représentant. Il se réfère à monsieur Muguet de Paris qui est en relation d'affaires avec eux et qui l'a encouragé à faire cette démarche. Il connaît surtout la branche des articles manufacturés et représente déjà plusieurs maisons de premier ordre de la province rhénane. Ayant habité Paris plusieurs années et ayant occupé une place importante dans la maison Géliou, il est bien au courant de l'écoulement et de l'exportation. Il connaît également les articles de Bauer & Schmidt, et il est sûr d'en placer un grand nombre en les cédant à des prix modérés. Ses conditions sont 4% de commission sur le produit net de la facture. Le port de la correspondance de Verdier serait à la charge de Bauer & Schmidt.

---

tissus, Gewebe; se référer à, sich beziehen auf; démarche, Schritt; articles manufacturés, Manufakturwaren; la province rhénane, die Rhein-provinz; être au courant de, auf dem laufenden, bekannt sein mit; l'écoulement, der Absatz; à des prix modérés, zu mäßigen Preisen; le produit net, der Nettobetrag; à la charge, zu Lasten, für Rechnung.

## B. Bestellungen oder Aufträge.

### Wesentlicher Inhalt.

- 1) Es ist Quantität und Qualität, vielleicht auch Preis der Ware genau anzugeben;
- 2) Angabe, wann und wie die Zusendung geschehen soll;
- 3) Angabe der Deckung oder Erholung für den Fakturbetrag.

## a) Original-Muster.

## 171. Bitte um Einsendung des Preiscourantes.

Lyon, le 24 avril 19..

*Messieurs F. Remy & Cie, Erfurt.*

Veuillez, s'il vous plait, nous envoyer votre prix-courant illustré des articles en bois de chêne, ornés de zinc, comme ceux que vous nous avez expédiés le 30 mars.

Recevez, Messieurs, nos salutations empressées.

**Henri Prince & Cie.**

## 172. Bitte um Zusendung der bestellten Sachen.

Lyon, le 10 novembre 19..

*Messieurs F. Remy & Cie, Erfurt.*

Messieurs Lombard & Odier, banquiers en notre ville, nous ont fait accepter une traite de M. 206.— au 31 décembre. Bien que la somme ne soit pas exacte, puisque nous vous avons retourné pour M. 37.—, nous l'avons signée pour ne pas vous faire des ennuis et vous prions de déduire cette somme de votre prochain envoi: voir notre lettre du 18 octobre.

Nous profitons de cette occasion pour vous prier instamment de ne pas manquer de nous envoyer le reste de notre commande; nous en avons vendu quelques pièces d'avance sur photographies et nous ne voudrions pas être dans l'embarras. Nous vous recommandons surtout les boîtes à thé avec flacons à l'intérieur. Nous comptons donc sur votre obligeance, et vous présentons nos salutations empressées.

**Henri Prince & Cie.**


---

sur, nach; boîtes à thé, Theekästchen, welche Liqueure und Gläschen enthalten, die beim Thee präsentiert werden.

## 173. Auftrag auf Seidenwaren und Spitzen.

Gênes, le 4 juin 19..

*Monsieur H. Darien, Lyon.*

Nous avons reçu la circulaire que, bien à propos, vous nous avez fait l'honneur de nous adresser, car, mécontents de notre correspondant actuel dans votre ville, nous nous décidons à ouvrir des relations avec votre maison, et nous les inaugurons dès à présent, en vous priant de nous expédier les marchandises dont détail ci-dessous.



Nous avons l'espoir que vous apporterez tous vos soins à ce que ces articles soient bien emballés, afin d'éviter toute avarie, et en même temps nous vous recommandons de mettre toute la célérité possible dans cet envoi.

Ne perdez pas de vue, Monsieur, que c'est de la bonne exécution de cette commande que dépendra l'envoi d'ordres plus importants; quant au remboursement, veuillez disposer sur nous à deux mois de date.

Nous avons l'honneur, Monsieur, de vous saluer avec considération.

**L. Feilenhauer & Cie.**

#### Commande.

30	pièces	gros	de	Naples,	noir.				
20	"	"	"	"	, bleu	azur.			
10	"	"	"	"	, vert	de mer.			
6	"			dentelle	de	Valenciennes,	20	cm	de largeur,
6	"	"	"	"	"	, 15	"	"	"
8	"	"	"	"	"	, 10	"	"	"
8	"	"	"	"	"	, 8	"	"	"

---

inaugurer, anfangen; avarie, Beschädigung; gros de Naples, Grosgrain von Neapel (Seidenstoff); dentelle, Spitzen.

#### 174. Auftrag auf Blauholz-Extrakt.

Gand, le 19 novembre 19..

*Messieurs H. Lemur & O. Corbeau, Havre.*

Nous vous prions de nous envoyer le plus tôt possible:

50 caisses extrait de Campêche, comme d'habitude.

Recevez, Messieurs, nos bien sincères salutations.

**Jules Faubourg & Cie.**

#### b) Übersetzungen.

#### 175. Auftrag an ein Drogueriegeschäft.

Basel, den 2. März 19..

*Herrn A. Jolli, Havre.*

Wir haben den Brief, womit Sie uns am 15. d. M. beehrt haben, sowie den Preiscurant Ihrer Artikel erhalten. Wir danken Ihnen für die Details, auf welche Sie gütigst eingegangen sind, um uns die gesuchtesten Artikel zu bezeichnen. Dividivi ist der einzige, welcher uns augenblicklich interessieren kann, da er

für die Gerbereien und Färbereien ziemlich verlangt wird. Be-  
lieben Sie von guter ordinärer Columbia-Sorte, welche Sie  
fr. . . . per kg notieren, 5 Tonnen von je ungefähr 200 kg Netto-  
gewicht zu schicken.

Da Sie Kenner dieses Artikels sind, werden Sie wissen, welches  
die Qualität ist, die wir verwenden können, und wir verlassen uns  
hierbei ganz auf Sie. Sie wollen gefälligst die Ware per Bahn als  
Frachtgut senden und sich auf uns, 3 Monate vom Datum der  
Faktur, erholen.

Wir zweifeln nicht, daß wir mit diesem Versuche zufrieden  
sein werden, und daß er uns veranlassen wird, Ihnen neue Bestel-  
lungen zu machen. Sie werden uns auch verbinden, wenn Sie  
uns beständig auf dem Laufenden der Veränderungen auf Ihrem  
Platze halten.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**F. Beneke & Cie.**

---

eingehen auf, entrer dans; bezeichnen, signaler; für die Gerbereien und  
Färbereien, par les tanneurs et les teinturiers; Columbia-Sorte, de la  
qualité Columbia; Kenner, connaisseur; verwenden, employer; Ver-  
änderungen, variations.

## 176. Auftrag an einen Buchhändler.

Wien, den 5. Dezember 19..

*Herrn L. Saunier, Paris.*

Mit Vergnügen zeige ich Ihnen den Empfang Ihres geschätzten  
Briefes vom 2. d. M. an, welcher das Verzeichnis der Bücher ent-  
hielt, die für mich unterwegs sind, Ihnen für die schnelle Zu-  
sendung verbindlichst dankend.

Inliegend übersende ich Ihnen Tratte von fr. 500.—, 1 Monat  
n/Sicht, auf Pélerin & Tarassin dort, als erste Rimesse; die  
zweite werden Sie nach 1 Monat empfangen.

Haben Sie die Güte, mir noch die in der beigelegten Nota  
verzeichneten Bücher zu verschaffen und sie sobald als möglich zu  
übersenden. Ich erlaube mir, Sie ganz besonders auf diese Sen-  
dung aufmerksam zu machen, und bitte Sie, zu bedenken, daß  
es sich darum handelt, einer Dame eine Bibliothek zu verschaffen,  
welche darauf hält, das Berühmteste in der neueren Litteratur zu  
besitzen. Ich bitte Sie, alle aus dieser Sendung erwachsenden  
Kosten, wie Fracht u. s. w. zu bestreiten.

Hochachtungsvoll  
**R. Hannes.**

---

unterwegs, en route; für die schnelle Zusendung, pour la promptitude  
avec laquelle vous me les avez expédiés; aufmerksam machen, appeler  
l'attention; bestreiten, acquitter.

## 177. Bitte um Zusendung einer Musterkarte.

Paris, den 30. Oktober 19..

*Herren L. Semmler & Co., Leipzig.*

Ich bin im Besitze Ihres Briefes vom 28. d. M. und der darin angekündigten Muster.

Die Winter-Kollektion, die Sie mir senden, ist nicht vollständig genug, ich brauche die vollständige Sammlung der letzten neuesten Muster für die Winter-Artikel. Wollen Sie mir gefälligst umgehend mitteilen, ob ich darauf rechnen kann, sie zu erhalten.

In Erwartung einer gefälligen Antwort grüßt

Ergebenst

**Edmond Drey.**

## 178. Bestellung von Eisenwaren.

Le Havre, den 4. November 19..

*Herrn A. Fromme, Remscheid.*

Ich bin im Besitze Ihres Geehrten vom 28. vor. Mts. und danke Ihnen für die Mitteilungen, welche Sie mir gütigst gemacht haben.

In Bezug auf den Artikel, wovon Sie mir Muster übersenden, bestelle ich Ihnen diesmal nur 300 Stück, nämlich je ein Hundert von den Nummern 3, 5 und 7, welche Sie mir gefälligst so früh als möglich per Bahn als Eilgut senden wollen.

Es ist ein erster Versuch; wenn er meinen Wünschen entspricht, so werde ich mehr davon nehmen. Ich würde auch geneigt sein, einen Exportversuch nach Brasilien zu machen mit einem Schiffe, welches nach Rio de Janeiro bestimmt ist und in unserm Hafen liegt, aber nur unter der Bedingung, daß Sie selbst daran teil nehmen für wenigstens  $\frac{1}{4}$  des Risikos. Wenn Sie hierin mit mir übereinstimmen, so antworten Sie mir gefälligst mit wendender Post.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**M. Dubois.**


---

nämlich je ein Hundert, savoir une centaine; als Eilgut, grande vitesse; entspricht, répond à; anliegend, en charge pour; übereinstimmen, consentir à.

## c) Canevas.

## 179. Commande de soiries.

B. Charlette, Cologne, a reçu le 16 septembre la circulaire de MM. Naurien & Roubert, Lyon, dans laquelle ils annoncent leur établissement dans cette ville. Dans sa lettre du 12 novembre 19.., il se réfère à cette circulaire, remercie de cet envoi et fait des vœux pour la prospérité du nouvel établissement.

Sur la recommandation d'un de ses amis de Lyon et pour profiter de leurs offres de service, il prie ces messieurs de lui envoyer 31 pièces de soie de Lyon d'après la notice ci-jointe. Cet article étant complètement épuisé, il les prie d'expédier aussi vite que possible.

Il prie en outre de lui faire savoir comment ils veulent être payés, en remises sur Paris, 4 mois après la réception de la marchandise, ou en traites sur lui, 4 mois de vue; chacun de ces modes de payement lui convient.

## Ordre:

16	pièces de taffetas noir . . . . .	1 <sup>ère</sup> qualité.
5	” ” damas de soie, blanc . . . . .	2 <sup>me</sup> ”
5	” ” ” ” ” brun . . . . .	2 <sup>me</sup> ”
5	” ” ” ” ” jaune . . . . .	2 <sup>me</sup> ”

faire des vœux . . Glück wünschen; la prospérité, das Gedeihen; épuisé, ausgegangen; convenir, recht sein, passen.

## 180. Commande de marchandises avec références à l'appui.

Le 4 avril 19.., Th. Lafont de Nancy prie par lettre MM. Gutschmidt & Cie, Vienne, de lui envoyer deux douzaines et demie de leurs articles et de régler le montant de la facture par des traites à 90 jours, ou par du papier sur Vienne à 3 mois.

N'étant pas encore connu d'eux, il les prie de prendre des renseignements sur son compte soit auprès de Monsieur F. Kaulen, Nancy, avec lequel il est depuis longtemps en relation et qui leur donnera toutes les informations nécessaires sur le degré de confiance qu'il mérite, soit auprès de Messieurs Turian & Cie, à Vienne, qui le connaissent également bien.

En attendant une réponse favorable et la facture, il les prie d'agréer l'hommage de sa parfaite estime.

avec références à l'appui, gestützt auf Referenzen; auprès de, bei; le degré, der Grad; soit . . ., soit, sei es . . ., sei es.

## 181. Commande de bois campêche.

Le 27 janvier 19 . . , Salomon frères, Vernon, prient MM. H. Lemur & O. Corbeau, le Havre, d'envoyer pour leur compte et en leur nom à Monsieur A. Baudin, Bordeaux, 5000 kilog. de campêche en fûts, marqués LN. L'envoi doit avoir lieu par bateau à vapeur, et l'assurance être prise au Havre. Prière de facturer la marchandise aux prix les plus modérés et d'envoyer la facture par retour du courrier.

campêche, Blauholz; en fûts, in Fässern.

## 182. On complète une commande et y joint une remise.

Le 25 août 19 . . , A. Bernard, Lille, confirme à Monsieur G. Kruse, Manchester, sa première remise du 23 cour. se montant à £ 56.10 comme solde de sa dernière commande. Il en envoie une seconde se montant à £ 63 et profite de cette occasion pour le prier d'ajouter à la commande contenue dans sa dernière lettre les articles notés ci-dessous.

Il prie d'envoyer le tout dans une caisse directement et non par l'entremise de MM. Roberts & Baumann, ainsi qu'il l'a indiqué déjà dans la lettre en question. Comme couverture pour cette commande, il fera une nouvelle remise.

## Commande:

8 pièces de shirting gris  $\frac{8}{352}$  à  $11\frac{1}{2}$  d l'aune.

comme solde, als Saldo; profiter de, benutzen; ajouter, hinzufügen; ci-dessous, hier unten; l'entremise, die Vermittelung; couverture, Deckung; shirting, Baumwollenzeug; l'aune, die Elle.

## C. Ausführung von Aufträgen.

## Wesentlicher Inhalt.

- 1) Anzeige von der Absendung der bestellten Waren;
- 2) Über die Waren selbst wird gewöhnlich Faktur mit eingeschickt;
- 3) Angabe, wie man sich für den Fakturbetrag bezahlt macht, ob man den Geschäftsfreund dafür belastet oder auf ihn selbst, bzw. für seine Rechnung auf einen Dritten trassiert oder ob man sich Rimessen machen läßt;
- 4) Bitte um fernere Aufträge.

## a) Original-Muster.

## 183. Übersendung der Faktur.

Rouen, le 21 janvier 19..

*Monsieur F. Leroux, Havre.*

Nous avons l'avantage de vous remettre facture aux articles que vous avez bien voulu nous demander par votre lettre du 20 cour.; elle s'élève à:

fr. 2850.95 à votre débit, valeur à 30 jours.

Agréez, Monsieur, nos salutations empressées.

**D. Sonné & Cie.**

## 184. An den Reisenden.

Paris, le 20 avril 19..

*Monsieur R. Filbert, Berlin.*

Nous vous avons expédié aujourd'hui grande vitesse par Messieurs Van Gausewinkel & Cie les échantillons que nous n'avons pu vous remettre hier. Ci-inclus la note des prix. Vous verrez que les velours noirs ont beaucoup augmenté depuis la saison passée. Les soieries sont aussi en hausse depuis 2 mois.

Veillez, s'il vous plaît, nous accuser réception des échantillons aussitôt que possible.

Nous vous recommandons de nous transmettre vos commissions à mesure que vous les recevrez, afin de nous faciliter la mise de côté pour l'époque de la livraison, et d'avoir le temps de les fabriquer, si ce sont des qualités et nuances peu courantes.

Nous vous présentons, Monsieur, nos salutations cordiales.

**L. Chevalier & S. Rosart.**

la mise de côté, die Beiseitelegung, die Fertigstellung.

## 185. Faktur mit Brief.

Fabrique d'étoffes pour ameublement, Roubaix.

**F. Valetroup & Cie.**

10. rue St-Pierre, Paris.

Monsieur R. Heynold, Leipzig.

Doit, payable au comptant à Paris.

Paris, le 24 février 19..

92028	2992	34.4 <sup>m</sup> × 5	= 172 <sup>m</sup> galon gris rouge à fr.	—	30	fr. 51	60
						10	30
						fr. 41	30
			Grande vitesse 1 paquet par Messageries Parisiennes.				

*Monsieur,*

En possession de votre honorée du 23 cour., nous vous envoyons ce jour, grande vitesse, la pièce galon que vous nous demandez. Nous avons l'avantage de vous remettre ci-dessus facture.

Recevez, Monsieur, nos salutations empressées.

**F. Valetroup & Cie.**

---

galon, Borte.

### 186. Die Absendung von Spielwaren wird avisiert.

Nuremberg, le 20 septembre 19..

*Monsieur N. Ney, Paris.*

Selon vos prescriptions, les huit caisses de bimmeloterie, destinées pour l'île de Madagascar, ont été expédiées pour votre compte par le chemin de fer au Havre, afin d'y être chargées sur le navire «Marie», capitaine Longibert, et ont été déclarées marchandises de transit à la douane de la frontière. Je souhaite un bon voyage à ce navire, et j'espère comme vous, Monsieur, que ces marchandises que j'ai facturées aux prix les plus modérés, trouveront auprès des classes inférieures de ce pays lointain la même faveur que vous attendez pour les articles de Paris auprès des classes aisées; du moins me suis-je donné la plus grande peine pour me conformer au goût très bizarre de la population.

D'après votre permission je me suis remboursé du montant de la facture de M. 1800.— en traites sur Paris à un mois de date.

Agréez, Monsieur, l'assurance de ma haute considération.

**Albert Renneberg.**

---

bimmeloterie, Spielwaren; les classes aisées, die besseren Stände.

### 187. Über ein Wollgarngeschäft.

Bradford, le 15 août 19..

*Monsieur Jean Lermont, Paris.*

Nous avons bien reçu, Monsieur, la lettre que vous nous avez fait l'honneur de nous écrire le 30 juillet dernier, par laquelle vous nous annoncez que vous prenez en compte à demi avec Monsieur P. Rouland de votre ville les divers fils de laine que nous avons achetés d'ordre de cet ami.

Conformément à vos instructions, nous allons nous occuper d'expédier ces marchandises sur le Havre, voie Grimsby, à Messieurs Lemoine & Cie.

Notre prochaine vous portera facture avec avis de nos traites, qui seront fournies sur vous pour le montant entier des factures, conformément aux ordres de M. Rouland, en ne vous créditant que de la moitié de leur valeur; l'autre moitié allant au crédit de M. Rouland.

Ayant eu besoin d'un appoint, nous nous sommes remboursés sur vous, Monsieur, de fr. 5,956.65 à 30 jours d'hier, à notre ordre, dont nous vous créditons au change de fr. 25,47 $\frac{1}{2}$  en £ 233 16 s. 6 d.; nous comptons sur votre bon accueil de cette disposition.

Notre marché montre, en général, peu d'activité; les prix des fils sont trop bas relativement aux prix qui se payent pour la laine; les filateurs travaillent pour la plupart à perte et cherchent à restreindre la production autant que possible; mais comme nos fabricants sont faiblement pourvus de commissions pour l'intérieur et pour les marchés allemands et américains, et qu'ils ont par conséquent peu d'achats de fils à effectuer, ils ne réussissent pas à hausser les prix des fils. Cela ne se réfère cependant qu'aux fils de laine peignée; ceux de laine cardée jouissent d'une vive demande, et les filateurs de ces espèces sont encore engagés pour plusieurs mois.

Constamment à vos ordres, nous vous présentons, Monsieur, nos salutations cordiales.

James Waburton & Cie.

P.S. Nous nous apercevons que notre traite sur vous est de fr. 5,957.— au lieu de fr. 5,956.65, comme ci-dessus, dont nous vous reconnaissons en £ 233.16.9, au lieu de £ 233.16.6, dont veuillez prendre note.

---

d'ordre, im Auftrage; les filateurs, die Spinner; peignée, gekämmt; cardée, gekrämpelt.

## 188. Über ein Roheisengeschäft.

Truro, le 15 septembre 19..

*Monsieur P. Relieux, Paris.*

Je vous accuse réception de votre lettre du 20 cour., par laquelle j'apprends avec plaisir le bon accueil que vous avez fait à mes traites de fr. 12,791.—.



Ci-inclus j'ai l'honneur de vous transmettre connaissance et facture à:

Vingt paquets de divers fers, pesant ensemble brut kil. 12,500.

Pour me conformer à vos désirs, j'ai embarqué les fers sur le navire la «Queen», capitaine Denier, faisant voile pour Ostende, où ils devront être réembarqués sur un navire français en destination du Havre.

Le capitaine Denier est prêt à faire voile. J'espère qu'il aura un plus heureux voyage que le capitaine Wershofen de la «Marie».

La facture s'élève à fr. 27,988.36, dont votre compte est débité. J'ai pris la liberté de disposer sur vous:

fr. 8,000.—	} à l'ordre de moi-même, à 3 mois de date.
„ 6,000.—	
„ 13,988.36	

fr. 27,988.36 ensemble, dont vous êtes crédité.

Bonne note est prise de votre circulaire dont je vous remercie. Je ne vous suis pas moins reconnaissant de vos bonnes offres de service dont je me ferai grand plaisir de profiter à l'occasion.

Agréez, Monsieur, mes bien sincères salutations.

**Ch. Devaux.**

#### b) Übersetzungen.

### 190. Ausführung eines durch den Reisenden vermittelten Auftrages.

Leipzig, den 10. November 19..

*Herrn Edmund Dellier, Straßburg.*

Über die mir durch Herrn K. Jung gütigst in Auftrag gegebenen Waren habe ich das Vergnügen Ihnen einliegend Faktur zu erteilen, deren Betrag Sie mir mit M. 181.85 gutzuschreiben belieben.

In der Hoffnung, daß die gesandten Waren zu Ihrer Zufriedenheit ausfallen, bitte ich zugleich um Ihre ferneren schätzbaren Befehle, die ich stets mit größter Sorgfalt und Billigkeit auszuführen bemüht bleiben werde.

Hochachtend

**P. Groll.**

ausfallen = sein werden; bemüht bleiben werde, je m'efforcerai.

Französische Handelskorrespondenz.

7

## 191. Dank für einen Auftrag und Ausführung zugesichert.

Havre, den 21. November 19..

*Herren Jul. Faubourg & Cie, Genf.*

Wir haben mit Vergnügen den Auftrag notiert, den Sie uns mit Ihrem Briefe vom 19. d. M. die Güte hatten zu übermitteln auf 50 Kisten Blauholz, Primaqualität. Bedingungen wie gewöhnlich mit 1<sup>0</sup>/<sub>0</sub> Sconto.

Wir werden Ihnen die Waren mit nächstem Dampfschiff schicken und verbleiben, stets Ihrer Aufträge gewärtig,

hochachtungsvoll

**H. Lemur & O. Corbeau.**

übermitteln, remettre, envoyer; Blauholz, campêche (bois de); Sconto, d'escompte; stets . . . gewärtig = immer zu Ihren Diensten.

## 192. Partizipationsgeschäft in Baumwolle.

Rouen, den 7. März 19..

*Herrn F. Hermes, Bremen.*

Ich bestätige Ihnen meinen Brief vom 2. d. M. und benachrichtige Sie, daß Herr W. Thompson, Liverpool, für unsere Rechnung gekauft hat:

200 Ballen Fernambuko-Baumwolle,  
welche er Ihnen per Steamer „Mary“, Kapitän Fletscher, über-  
mittelt hat.

Hier eingeschlossen finden Sie Kopie seiner Faktur, welche  
sich beläuft auf . . . . . fr. 30125.—  
hierzu Assekuranz, hier bewirkt bei der Gesellschaft

„Phönix“ (à  $\frac{1}{3}\frac{0}{0}$ ) auf fr. 33000 . . . . . „ 110.—  
fr. 30235.—

Ihre Hälfte beläuft sich auf fr. 15117.50, wofür ich mich, zum  
Kurse von 125.30, durch meine Tratte auf Herrn Engelhardt,  
Frankfurt a. M., mit M. . . . ., 1. Mt. dato, erhole, womit Ihr Anteil  
an diesem Kaufe ausgeglichen ist.

Ogleich Herr W. Thompson mein Limitum ein wenig über-  
schritten hat, so lassen doch die vermehrte Nachfrage nach  
Baumwolle und besonders die Nachrichten von Ihrem Markte ein  
gutes Resultat unserer Unternehmung hoffen. Mit der Über-  
zeugung, daß Sie den günstigen Augenblick zu erfassen wissen,  
um ein solches Resultat erlangen zu können, sende ich Ihnen  
meine herzlichsten Grüsse.

**Ch. Devaux.**

hierzu, ci-joint; bewirkt, effectuée; à  $\frac{1}{3}\frac{0}{0}$ , à la prime de . . .; aus-  
geglichen, balancé; mein Limitum, les limites fixées de ma commande;  
überschritten, dépassé.

## 193. Antwort.

Bremen, 18. März 19..

*Herrn Ch. Devaux, Rouen.*

Meinen Brief vom 14. d. M. bestätigend, habe ich die Befriedigung, Ihnen sagen zu können, daß es mir gelungen ist, unsere Baumwolle auf halbe Rechnung zu einem Preise anzubringen, welcher meine Vermutung übertroffen hat, nämlich zu M. 0.65 per Pfund. Hierbei übersende ich Ihnen die Rechnung über den Nettoertrag von M. . . . , wovon die Hälfte, oder M. . . . zu Ihrem Guthaben.

Dagegen übersende ich Ihnen:

fr. . . . auf H. Hellé dort, oder à 80.65 = M. . . .

Bedienen Sie sich gefälligst dieser Rimesse, um Ihr Haben auszugleichen, und benachrichtigen Sie mich vom Empfange derselben.

In der Hoffnung, daß das Resultat dieses Geschäftes Sie veranlassen wird, mir größere Konsignationen zu senden, bin ich in der glücklichen Lage, Ihnen ankündigen zu können, daß unser Platz noch fortwährend für die Einfuhr aller Sorten Rohbaumwolle günstig ist.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**F. Hermes.**

---

anbringen = verkaufen; meine Vermutung, mes prévisions; veranlassen, engager.

---

## c) Canevas.

## 194. Envoi de bâtons de réglisse.

Le 2 avril 19.., MM. Challens & Cie, Bordeaux, écrivent à M. Albert Körner, Magdebourg, pour le remercier de la commande contenue dans sa dernière lettre du 30 du mois passé, savoir:

10 caisses de bâtons de réglisse.

A la date ci-dessus, ils se sont empressés de les expédier à son adresse. Il trouvera ci-bas la facture se montant à fr. 1057.40. Ils le prieront de le créditer pour cette somme, et exprimeront l'espoir d'être honorés de nouvelles commandes.

---

bâtons de réglisse, Lakritzen; savoir, nämlich.

## 195. On avise un envoi de vin et la facture.

E. Engels, Berlin, a fait une commande de plusieurs pièces de vins à Bordeaux. Le 15 juin 19.., M. Testaud lui annonce l'envoi de sa commande ainsi que de la facture s'élevant à fr. 1262, payables le 15 septembre 19.. Il tirera sur lui, sans avis, pour cette date. Prière de l'honorer d'ordres ultérieurs.

<b>E. B. C.</b>	<b>408/11</b>	4 fûts vins de Bordeaux Château			
		Latour St-Aubin . . . . .	1000	—	
		à fr. 250 le fût.			
	<b>412</b>	1 fût St-Emilion . . . . .	250	—	
		à fr. 250.			
		2 certificats de provenance	1	20	
		Assurance maritime et police . .	10	80	
					fr. 1262 —

sans avis, ohne vorherige Anzeige; ultérieurs, fernere; certificats de provenance sind Urkunden, durch welche die Handelskammer von Bordeaux bezeugt, daß der Wein aus Bordeaux selbst herrührt. Ein solches Certificat kann auch der Maire ausstellen, namentlich an Orten, wo keine Handelskammern sind.

## 196. Envoi de verreries avec facture.

Le 14 janvier 19.., J. Charlestan, gérant de la Compagnie des Cristalleries et Verreries Parisiennes, envoie à Monsieur Emile Sommer, Gotha, les marchandises qu'il a commandées le 3 janvier par l'entremise de L. Oppermann, représentant de la Compagnie à Leipzig. L'envoi consiste en 1 caisse marquée *K. O. H. 824* et renfermant diverses verreries désignées dans la facture. Cet envoi est fait par MM. Delabour, franco Cologne.

La facture se monte à M. 62,10. Ils ont tiré sur lui pour cette somme payable au 14 avril. Prière d'en prendre bonne note.

verreries, Glaswaren; par l'entremise, durch Vermittelung; gérant, Geschäftsführer; représentant, Vertreter.

## 197. Accusé de réception d'un envoi de plomb.

Le 6 janvier 19.., Messieurs Genant & Stegler, Namur, accusent à Messieurs Coulier & Travestin, Paris, la réception de 50 saumons de plomb, pesant ensemble 4337 kil., à fr. 2.15 le kil., total = fr. 9324.55.

Comme couverture de cet envoi, ils lui remettent une lettre de change de pareille somme, payable dans 3 mois, avec prière de créditer leur compte.

saumons de plomb, Blöcke Blei.

## 198. Envoi de campêche.

H. Lemur & O. Corbeau, le Havre, envoient le 29 janvier 19.. à Messieurs Salomon frères, Vernon, facture à 5000 kil. de bois de campêche qu'ils ont commandé le 27 cour.

La marchandise partira par le premier navire à vapeur. Ils les remercient de cette commande et les prient de leur donner encore d'autres ordres.

## D. Beschwerden, Ausstellungen und Antworten dazu.

## Wesentlicher Inhalt.

1) Anzeige vom Empfange der Ware, über die man sich beschwert.

2) Angabe der Beschwerde selbst, die sich auf den Preis, die Qualität, auf ein Manko am Gewichte, auf ungenügende Frankierung, verzögerte Versendung u. s. w. beziehen kann.

3) Man bittet, den Schaden zu ersetzen bzw. die Ware billiger zu lassen, oder man stellt die letztere zur Verfügung des Absenders.

In der Antwort hierauf ist zu erwägen, ob die Klagen gerechtfertigt sind oder nicht, ob man zu einem niedrigeren Preise überlassen kann (der Nachlaß geschieht am einzelnen oder häufiger vom ganzen, in Prozenten ausgedrückt), oder es ist anzugeben, wie ein Schaden ersetzt wird. Im äufserten Falle muß auf das betreffende Geschäft verzichtet werden.

Kann ein Auftrag zu den früher angegebenen Bedingungen nicht ausgeführt werden, vielleicht weil der Preis in die Höhe gegangen ist, oder entsteht eine Verzögerung für die Ablieferung, vielleicht weil nicht mehr so viel Vorrat vorhanden ist, so ist der Auftraggeber davon zu benachrichtigen, und man hat sich mit ihm zu verständigen.

## a) Original-Muster.

## 199. Beschwerde über die Qualität von Eisenwaren.

Paris, le 28 septembre 19..

*Monsieur Ch. Devaux, Truro, Cornouailles.*

Je viens de recevoir les fers que vous m'avez annoncés par votre honorée du 15 cour.; ils ne sont arrivés au Havre que le 26 septembre et vous voyez, Monsieur, quel retard ils ont éprouvé.

Après en avoir fait la vérification, j'ai reconnu exact le nombre de paquets. Il y a bien quelques différences de poids sur quelques pièces; elles sont cependant trop légères pour que j'en fasse l'objet d'une réclamation. Mais la qualité des fers n'est pas également bonne; il y en a qui sont coupés sur les côtés et paillés, surtout les barres carrées, qui sont de beaucoup trop minces pour suffire aux besoins de mes commettants. Si je les avais sues de cette qualité, je vous aurais dit de ne pas me les envoyer. J'aurai peine à les placer, même en les laissant à prix coûtant. Veuillez me dire ce que je dois en faire, car il m'est impossible de les prendre pour mon compte.

Vous serez convaincu, Monsieur, que ce n'est qu'avec le plus vif regret que je refuse l'acceptation de presque la huitième partie de votre envoi. En espérant cependant que ce contre-temps ne portera pas atteinte à la continuation de nos bonnes relations, je prépare le meilleur accueil aux traites que vous m'annoncez dans votre lettre du 15 cour., savoir:

fr. 8,000.—	} à l'ordre de vous-même, à trois mois de date.
" 6,000.—	
" 13,988.36	

fr. 27,988.36 ensemble, dont je vous ai débité.

Je suis heureux de la bonne note que vous avez prise des offres que je vous ai faites dans ma circulaire, et j'espère que vous trouverez bientôt l'occasion d'en profiter.

Agréez, Monsieur, l'assurance de ma parfaite estime.

P. Roux.

---

paillés, brüchig; à prix coûtant, zum Einkaufspreis; porter atteinte, Eintrag thun.

## 200. Klage über eine Sendung Kaffee.

Hanovre, le 13 juin 19..

*Monsieur L. Laurestan, Amsterdam.*

J'ai reçu hier par le chemin de fer votre envoi de:

50 sacs café Java.

Je regrette de devoir vous dire que je suis très mécontent de cette marchandise. Outre qu'il s'y trouve quantité de petites pierres, les fèves sont inégales, dix pour cent noires et d'un goût détestable; en un mot, l'envoi est bien inférieur à l'échantillon d'après lequel j'avais acheté. Je me vois donc forcé de laisser le café pour votre compte, attendu que je ne puis le placer, surtout au prix coté par vous. Comme vous n'avez pas exacte-

ment rempli mes intentions, vous ne vous étonnerez pas de cette mesure que vous-même avez motivée.

J'attends donc vos ordres pour savoir si je dois vous retourner cette marchandise, ou si vous désirez que j'en effectue la vente pour votre compte.

Agréez, Monsieur, mes sincères salutations.

A. Roland.

---

les fèves, die Bohnen.

## 201. Antwort.

Amsterdam, le 16 juin 19..

*Monsieur A. Roland, Hanovre.*

Après avoir examiné le café dont vous avez reçu un envoi, j'avoue qu'il ne répond pas à l'échantillon d'après lequel vous avez acheté, et j'en suis d'autant plus contrarié que j'ai l'habitude de choisir moi-même les marchandises qui me sont demandées. Il y a donc, à ce sujet, quelque erreur dont je ne puis me rendre compte. Je suis sûr pourtant que, si je rabats 5 pf., la qualité inférieure qui est entre vos mains trouvera facilement un débouché. Je peux vous assurer qu'à ce prix je perds 2 pf., et si je vous laisse les 50 sacs de café avec pareille perte, ce n'est que pour garder votre amitié et votre clientèle, qui me sont, vous le savez, bien précieuses.

En regrettant vivement une aussi fâcheuse affaire qui n'est due qu'à une erreur, je vous prie de vouloir bien l'oublier et d'agir comme si rien n'était arrivé.

Agréez, Monsieur, l'assurance de ma haute considération.

L. Laurestan.

---

rabattre, nachlassen; le débouché, der Abgang, Absatz.

## 202. Rückantwort.

Hanovre, le 18 juin 19..

*Monsieur L. Laurestan, Amsterdam.*

En réponse à votre lettre du 16 cour., je suis fâché de vous déclarer que pour la qualité de votre café que j'ai en mains, même le prix de 80 pf. serait trop élevé. Si vous ne pouvez me céder cette marchandise à 75 pf., je puis compter que je ne m'en déferai jamais. Je vous prie donc de la retirer de mes magasins aussitôt que possible. Il m'est vraiment désagréable de devoir agir

de la sorte, mais je ne peux supporter les suites de vos erreurs, surtout lorsqu'il s'agit d'un si grand envoi.

Agréez, Monsieur, l'assurance de ma parfaite estime.

A. Roland.

se defaire, los werden.

## 203. Man erbietet sich, eine Zollstrafe zu vergüten.

Paris, le 15 février 19..

*Monsieur Louis Ungetreu, Magdebourg.*

Nous sommes en possession de votre honorée lettre du 9 cour. Nous ne comprenons pas comment la caisse K. O. 72 a pu être frappée d'une amende de M. 3.— pour différence de poids.

Nous devons supposer qu'il y a eu erreur à la douane et nous vous bonifierons ces M. 3.— sur prochaine facture.

Nous vous retournons la lettre de MM. Desonay & Cie et nous vous présentons, Monsieur, nos sincères salutations.

L'Agent Comptable  
F. Charlestan.

Le Directeur Général  
Ed. Duclerc.

l'agent comptable, der Rechnungsführer.

## 204. Rechtfertigung wegen einer Verspätung.

Paris, le 30 mars 19..

*Monsieur C. H. Kolenski, St-Pétersbourg.*

Nous avons reçu votre honorée du 12/24 cour., contenant fr. 4202.20 à 3 mois de date sur L. Doeuf, à Anvers. Nous avons crédité votre compte de cette somme.

Pour ce qui concerne notre envoi du 10 septembre 19.., vous nous dites qu'il vous est parvenu avec un retard de 2 mois. Veuillez considérer qu'il n'y a nullement de notre faute, car nous vous avons expédié cette marchandise à temps. Nous vous avons fait, le 15 septembre, un envoi pour lequel vous n'avez pas eu d'ennuis; les événements seuls sont cause de ce retard et nous sommes certains qu'après réflexion vous ne voudrez pas nous en faire supporter les conséquences. En outre, les articles que nous vous avons expédiés sont très beaux et d'une vente très facile, et nous sommes convaincus que vous en tirerez parti avantageusement.

Nous espérons faire bientôt de nouvelles affaires avec vous, et nous vous saluons bien amicalement.

L. Pêcheur & Cie.



## b) Übersetzungen.

## 205. Entschuldigung wegen einer mangelhaften Sendung.

Mühlhausen, den 5. November 19..

*Herrn A. Görner, Gera.*

Ich habe Ihr Geehrtes vom 2. d. M. erhalten, in dem Sie sich über die Beschaffenheit des Baumwollengarns zu Nähmaschinen beklagen. Ich würde glauben gegen meine Pflicht zu verstossen, wenn ich Ihnen nicht zugeben wollte, daß bei dieser Sendung eine bedauerliche Nachlässigkeit obgewaltet hat. Die Mannigfaltigkeit der Geschäfte, mit denen ich überhäuft bin, hat mich gehindert, die Ware, welche ich in gutem Glauben meinem Fabrikanten abgenommen habe, vor ihrem Abgange genauer zu prüfen. Das Übel ist geschehen, und ich gestehe, daß nichts mich rechtfertigt. Obwohl Sie kein Certifikat beilegen, setze ich nicht das geringste Mißtrauen in Ihre Versicherung, da Ihre Loyalität mir eine vollständige Bürgschaft bietet. Es wäre mir lieb, wenn Sie die gedachte Ware zu M. . . . für Ihre Rechnung acceptierten; andernfalls bitte ich Sie, dieselbe für meine Rechnung zu verkaufen. Da der Faden des Fabrikats fest und gut gedreht ist, und nur die Appretur Ihren Zwecken nicht entspricht, so wird es an anderen Abnehmern nicht fehlen. Im übrigen werde ich, da Sie auf jedem Spülchen die volle Fadenlänge haben wollen, den Zwirn besonders für Sie wickeln lassen.

Ich hoffe, daß das von mir gemachte Versehen mir Ihr Vertrauen nicht entziehen wird, und ich werde nichts verabsäumen, mir dasselbe zu erhalten.

Hochachtungsvoll

**F. Ferrier.**


---

die Beschaffenheit, la qualité; die Nähmaschine, la machine à coudre; verstossen, manquer à; obgewaltet, a été apportée; die Mannigfaltigkeit, la multiplicité; überhäuft mit, accablé de; lieb sein, voir avec plaisir; gedreht, tordu; Appretur, apprêt; auf jedem Spulchen, sur chaque bobine; wickeln lassen, faire embobiner; Zwirn, le fil; Versehen, une inadvertance; entziehen, retirer.

## 206. An einen Reisenden.

Paris, den 30. Mai 19..

*Herrn O. Vernon, Petersburg, Hôtel de l'Union.*

Wir empfangen Ihren Brief vom 23. d. M. mit den Aufträgen aus Moskau, wovon wir bestens Vormerkung genommen haben.

Sie haben vergessen, uns die Muster von dem Merino bei-

zufügen, den Sie uns für Herrn L. Frederici ankündigen. Wollen Sie uns dieselben unverzüglich einsenden.

Morgen werden wir Ihnen eine große Anzahl Nummern mitteilen, die wir nicht mehr führen. Wir bitten Sie, dieselben zu erwarten, um sie vor Ihrer Abreise nach der Provinz zu notieren.

In Erwartung einer gefälligen Antwort grüssen

hochachtungsvoll

**Delessert & Frein.**

---

der Merino, le mérinos; unverzüglich, immédiatement; führen, tenir.

## 207. Man hat an der übersandten Ware etwas auszusetzen.

Antwerpen, den 5. März 19..

*Herren Ehrhardt & Querndt, Crefeld.*

Wir bestätigen Ihnen unsern Brief vom 28. vor. Mts., wovon wir anbei Kopie übersenden; und zu gleicher Zeit sind wir so glücklich Ihnen anzukündigen, daß wir die bestellten Waren mit der Eisenbahn erhalten haben.

Alle Artikel passen uns, mit Ausnahme der Bänder, die in der Kiste N° 17 enthalten waren. Wir haben recht lebhaft Farben und von den neuesten Zeichnungen verlangt; diese Bänder sind von verschossenen Farben, und wir können sie nur zum Verkauf auf Ihre Rechnung übernehmen.

Am 2. d. M. haben wir Ihnen verschiedene Artikel bestellt, welche wir Sie bitten uns so schnell als möglich zu übersenden. Wollen Sie gefälligst 60 Stück schwarzes Sammetband hinzufügen, welche Sie nicht mitgeschickt haben.

Hochachtend

**Bernhard & Hesse.**

---

die Bänder, les rubans; die Zeichnung, le dessin; verschossen, passées; Sammetband, le ruban de velours noir.

## 208. Anzeige von dem Empfange einer falsch adressierten Sendung Terpentinöl.

Köln, den 16. November 19..

*Herren Colbert & Belanger, Havre.*

Ich habe Ihr Geehrtes vom 4. d. M. erhalten, und um darauf zu antworten, habe ich die Gelegenheit abgewartet, Ihnen den Empfang der vier Kolli anzuzeigen, worüber dasselbe mir Faktur überbrachte. Seit einigen Tagen sind diese Waren mit der Eisenbahn angelangt.

Das Fälschen Terpentinöl hat eine ziemlich starke Leckage erlitten, wovon Sie sich durch die beigelegte Zeugniskopie des Direktors der Warenniederlage überzeugen können. Das Auslaufen rührt von der Verzögerung her, welche das Fälschen gehabt hat, weil Sie es nach Mannheim, anstatt nach Köln, gesandt hatten. Da der Verlust 36.50 kg beträgt, welche sich nach dem Fakturpreise auf fr. 37.42 belaufen, so habe ich diese Summe von dem Betrage Ihrer Faktur abgezogen, die dann nur fr. 1461.78 beträgt, in der Hoffnung, daß Sie diesen gerechten Abzug annehmen werden.

Wollen Sie auch Notiz davon nehmen, daß meine Freunde, die Herren H. Herbert & Oliver, Havre, den Auftrag erhalten haben, Ihnen Rimessen zu machen, um diese Sendung bei Verfall auszugleichen.

Ich bitte Sie, mir den Preiscourant aller Ihrer Waren zu senden, besonders der Galläpfel und aller Sorten Anis.

Hochachtungsvollst und ergebenst

**L. Hartmann.**

---

die Leckage, le coulage; die Warenniederlage, le dépôt; herrühren, provenir; beträgt, se monte à; der Abzug, la réduction; der Galläpfel, la noix de galle.

## 209. Ablehnung einer Preisermäßigung.

Lyon, den 10. August 19..

*Herrn A. Peters, Aachen.*

Wir sind im Besitze Ihres Geehrten vom 7. d. M. Wir bedauern, die Preise nicht anders machen zu können, als wir sie notiert haben. Es würde uns sehr leid thun, dieses Geschäft verlieren zu müssen, denn seit langer Zeit suchen wir mit Ihrem achtungswerten Hause in Beziehung zu treten. Indessen entsprechen diese Preise so wenig den gegenwärtigen Kursen, daß wir vorziehen würden, ein Geschäft nicht zu machen, als es unter den angegebenen Preisen abzuschließen.

Seitdem wir Ihnen unsere Muster zugestellt haben, d. h. seit 14 Tagen, halten sich die Stoffe fest, und wir sind eher gezwungen zu erhöhen als zu erniedrigen. Wir geben Ihnen daher den Rat, die Preise zu benutzen, welche wir festgestellt haben, um uns sofort einen großen Auftrag zu senden. In acht Tagen werden wir neue Preise machen.

In dieser Hoffnung bitten wir Sie, unsere aufrichtigsten Grüße entgegenzunehmen.

**Dalbert & Cie.**

---

verlieren, manquer; abschließen, traiter, vendre; fest, fermes, chers; festgestellt, fixés.

## 210. Entschuldigung wegen einer verzögerten Weinsendung.

Bordeaux, den 19. September 19..

*Herrn R. Waldeyer, Stettin.*

Sie werden meinen Brief vom 12. d. M. erhalten haben, welcher Ihnen die Sendung von 250 Stückfafs Wein ankündigte. Zu jener Zeit hoffte ich, dafs sie mit dem englischen Schiffe „The Princess“ abgehen würden, welches, wie man mir gesagt hatte, Bordeaux am 15. September verlassen sollte. Da aber das Schiff nur 500 Tonnen auf 900, die es fassen kann, geladen hat, so ist die Abreise nach Stettin verschoben worden, um so mehr als das herrschende schlechte Wetter viele französische Exporteure abhält, Sendungen zu machen; daher ist das Schiff noch nicht vollständig befrachtet.

Der Kapitän hofft jedoch, dafs er gegen den 5. Oktober abreisen wird. Das ist sehr ärgerlich, aber es ist eine Unannehmlichkeit, die ich nicht verhindern kann, und ich theile es Ihnen mit, damit Sie sehen, dafs es nicht mein Fehler ist.

Mit den besten Grüßen

Ihr ergebener

**C. Pottier.**

---

Stückfafs, le fût; fassen, contenir; verschoben, retardé; herrschende, qui se maintient; ärgerlich, désagréable.

## 211. Verweigerung der Annahme von 6 Fafs Olivenöl.

Leipzig, den 17. Februar 19..

*Herren Gebrüder Dittrich, Marseille.*

Hierdurch bestätige ich den Empfang Ihrer Faktura vom 29. v. M. über die inzwischen eingetroffenen 6 Fafs Olivenöl, bin aber zu meinem Bedauern genötigt, die Annahme der letzteren zu verweigern, da die Qualität viel geringer ist als das mir eingesandte Muster, und auch der Preis von fr. . . . per 100 kg zu derselben in keinem Verhältnis steht.

Einstweilen habe ich die Ware auf mein Lager genommen, bitte Sie jedoch, möglichst bald darüber zu verfügen, da ich sonst gezwungen bin, sie auf Ihre Kosten in das hiesige Lagerhaus schaffen zu lassen.

An Fracht und Zoll habe ich M. 120.— ausgelegt.

Einer prompten Antwort entgegensehend, zeichne ich

hochachtungsvoll

**Wilhelm Opitz.**

## 212. Berichtigung einer mangelhaft ausgeführten Sendung.

Berlin, den 9. Mai 19..

*Herren Schmieder & Co., Meerane i./S.*

Soeben kommen wir in Besitz Ihrer uns am 3. c. fakturierten Sendung, finden jedoch bei näherer Prüfung, daß Sie unsern Auftrag nicht ganz nach Vorschrift ausgeführt haben.

Zunächst haben wir die uns gesandten

3 Stück Cretonnes N° 726, 727, 728 nicht bestellt und bitten daher, darüber anderweitig zu verfügen, uns aber für deren Betrag von

M. 137.60 zu erkennen.

Ferner fallen die

2 Stück Organdy N° 1164, 2318 in Farbe und Qualität nicht nach Muster aus; wir sind jedoch bereit, dieselben zu behalten, wenn Sie uns darauf einen Nachlaß von 10% gewähren.

Endlich vermissen wir

1 Stück Grosgrain N° 296, welches wir s. Z. noch brieflich nachbestellt haben, und dessen umgehender Frankozusendung wir entgegensehen.

In Erwartung Ihrer gefl. Nachrichten empfehlen wir uns

hochachtend

**Gebrüder Wohlfahrt.**

c) *Canevas.*

## 213. Réclamation au sujet d'un envoi d'étoffes de soie qui est arrivé en retard.

Le 22 mars 19.., Jean Selditz de Leipzig écrit à Charles Pelletier, Paris; il lui fait observer qu'en lui faisant sa commande il a expressément stipulé que la marchandise devait lui arriver pour la foire de Pâques. Pelletier a aussi promis de procéder à l'expédition pour le 15 mars. Or, Selditz a attendu en vain jusqu'à ce jour, et il serait dans le plus grand embarras si l'envoi n'était pas en sa possession au commencement de la foire. Le bénéfice qu'il espérait réaliser serait perdu par ce retard. Il le prie donc de lui communiquer par retour du courrier ce qu'il en est et de faire tout son possible pour expédier la marchandise rapidement.

stipulé, zur Bedingung gemacht; la foire, die Messe; or, nun; réaliser erzielen.

## 214. On se plaint de la qualité de draps.

Le 2 décembre 19... Alexandre Duguesne, Paris, accuse la réception des marchandises que M. Alfred Heller, Elbeuf, lui a expédiées le 15 novembre. Il regrette de devoir lui dire qu'il ne les a pas trouvées telles qu'il s'y attendait et qu'il ne peut les accepter. Il n'a rien à objecter aux draps bleus, mais bien aux draps noirs. Ils sont très ordinaires, d'une qualité inférieure à celle que Alfred Heller a envoyés il y a trois mois. Outre cela, il les a facturés à un prix trop élevé, plus élevé même que celui du dernier envoi qui était d'une qualité bien supérieure. Duguesne ne peut s'expliquer ce procédé qui ne peut être que le résultat d'une erreur. Ne pouvant tirer aucun parti des 10 pièces de drap noir, il le prie d'en disposer comme il l'entendra. Seulement dans le cas où il ferait un rabais d'au moins 10% sur la facture, il accepterait la marchandise pour ne pas lui causer d'embarras.

Alex. Duguesne attend une réponse par retour du courrier, vu que la marchandise est destinée au Brésil et doit être chargée au Havre le 15 courant.

---

objecter, einwenden; inférieure à... , geringer als... ; procédé, Verfahren; disposer de, verfügen über; un rabais, Preisermäßigung.

## 215. Réponse à la lettre précédente.

Alfred Heller, Elbeuf, répond le 5 décembre et regrette vivement que M. Alex. Duguesne ne soit pas content des draps noirs, ainsi qu'il l'a vu par sa lettre du 2 courant. Il conteste que la qualité de la marchandise soit inférieure à celle du dernier envoi, comme le prétend Alex. Duguesne. De telles différences par rapport à la qualité et aux nuances se trouvent dans chaque livraison; nul fabricant ne saurait obtenir une identité parfaite, et on ne saurait sans injustice le rendre responsable des écarts de tous genres qui peuvent se produire. Lui non plus ne veut pas causer d'embarras, et s'il faut faire un sacrifice pour la petite différence qui existe dans la qualité, il se soumettra à cette nécessité inévitable. Toutefois, il ne consentira jamais à faire un rabais de plus de 5%; si Duguesne le trouve insuffisant, il disposera autrement de la marchandise.

Il veut encore appeler l'attention du plaignant sur un point: un autre maison de commission de Paris a reçu, il n'y a pas encore huit jours, la même marchandise et n'a point fait de réclamations,

pas même contre le prix un peu plus élevé, qui est motivé par la conjoncture.

contester, bestreiten; aussi . . . que, soviel geringer als; différences, Abweichungen; rendre responsable, verantwortlich machen; écart, Abweichung; inévitable, unvermeidlich; consentir, einwilligen; appeler l'attention, aufmerksam machen; pas même, nicht einmal; motivé, begründet.

## 216. On ne peut pas exécuter une commande au prix indiqué.

Madame veuve Chevalier, Bordeaux, se voit forcée de prévenir, le 8 novembre, M. F. B. Berstein de Stettin, qu'elle ne peut plus exécuter la commande au prix indiqué dans sa dernière lettre. La récolte n'a pas été ce qu'on espérait et les prix se sont maintenus assez élevés. Comme on a à s'attendre encore à une hausse, elle a cru devoir facturer ses vins aux prix les plus modérés, vu le besoin que F. B. Berstein a de cet article. Les vins sont de toute première qualité, surtout le rouge. Elle espère qu'il approuvera sa manière d'agir, surtout s'il fait entrer en ligne de compte les motifs qui l'ont déterminée à prendre cette résolution.

En terminant, elle recommande ses vins qui seront toujours d'une qualité irréprochable.

la récolte, die Ernte; s'attendre à, erwarten; vu le besoin, da ja B. brauche; faire . . . compte, in Anrechnung bringen, erwägen; irréprochable, tadellos.

## 217. On se plaint d'un manque de poids.

Edmond de Granges, Marseille, répond, le 23 mai 19 . . ., à la lettre que MM. Michaelis & Cie, Hambourg, lui ont écrite le 20 courant. Il s'étonne que la cochenille soit arrivée sans que le poids s'y trouve. Il pense que cela provient du mauvais arrimage ou de la négligence du capitaine. Il a le connaissance et en envoie une copie. MM. Michaelis & Cie doivent donc avoir recours contre le capitaine.

la cochenille, Cochenille (Farbstoff); arrimage, Stauung (Verteilung und Verladung der Güter auf einem Schiffe); avoir recours contre, Rekurs an jem. nehmen.

## 218. Plainte relative à un envoi arrivé en retard.

Pélerin père & fils, St-Denis, se plaignent, le 10 décembre, 19 . . ., auprès de MM. H. Lémur & O. Corbeau, Havre, de ne pas avoir encore reçu le fût d'extrait de Cuba, bien qu'ils aient reçu

la facture dans la lettre qui leur a été envoyée le 2 décembre. Ils devraient avoir reçu ce fût s'il avait été expédié en même temps que la lettre. Ils demandent si par hasard il aurait été expédié ailleurs et désirent être renseignés.

### 219. Réponse à la lettre précédente.

Le 11 décembre, H. Lémur & O. Corbeau envoient, comme preuve qu'ils ont expédié le fût le 2 décembre, le récépissé délivré par l'administration du chemin de fer. Ce fût était marqué *L C # 7035*. Pélerin père & fils doivent donc adresser leur recours à la gare de St-Denis. De leur côté, ils vont écrire à l'administration pour porter plainte.

Ils ont expédié l'envoi à temps; par conséquent le retard dans la livraison n'est pas de leur faute.

le récépissé, der Empfangsschein; l'administration, die Verwaltung; porter plainte, sich beschweren; faute, Schuld.

## Zusammenhängende Korrespondenz über ein Warengeschäft.<sup>1)</sup>

### Annonce.

Ceux de nos amis qui désirent des vins garantis purs et naturels, à des prix très consciencieux, peuvent s'adresser en toute confiance à M. Testaud, propriétaire du Château La Tour Saint-Aubin, Médoc-Gironde; il leur enverra franco prix-courant et échantillons.

### 220. Demande d'échantillons.

Leipzig, le 20 août 1899.

*Monsieur L. Testaud, Château La Tour St-Aubin, Bordeaux.*

Mon journal de Paris l'Autorité recommande fréquemment votre maison à ses lecteurs et les prie de s'adresser à vous en toute confiance. Ayant moi-même toute confiance en mon journal, je viens donc vous prier de m'envoyer des échantillons de vos meilleurs crus.

Agréé, Monsieur, mes meilleures salutations.

**J. Hartmann.**

<sup>1)</sup> Die unter N° 220—228 folgenden Muster sind die wörtliche Wiedergabe der Korrespondenz eines Bestellers in Deutschland mit einer französischen Firma. Aus diesen Mustern ist der genaue Geschäftsgang vom Beginne der Bestellung ab bis zur vollständigen Ausführung des Auftrages ersichtlich.



## 221. Envoi d'échantillons.

Château La Tour Saint-Aubin, le 23 août 1899.

*Monsieur J. Hartmann, Leipzig.*

Monsieur,

En réponse à votre fort honorée lettre du 20 août, j'ai l'honneur de vous adresser, grande vitesse et franco:

échantillons de vin rouge	Palus	1898 à fr. 110
	Queyrac Médoc	1895 à „ 150
	Saint-Emilion	1894 à „ 250
	Ludon	1893 à „ 400

la barrique de 225 à 228 litres, logé et rendu franco de tous frais jusqu'en gare de sortie française, pour faire suivre à vos frais directement en votre gare.

J'espère, Monsieur, qu'après dégustation de mes vins, qui sont de tout premier choix, absolument purs et naturels de raisins frais, garantis à l'analyse, vous voudrez bien me confier vos ordres qui auront tous mes soins.

Dans cette attente, veuillez agréer, Monsieur, l'assurance de mes sentiments distingués.

L. Testaud, propriétaire.

## 222. Commande de quatre barriques de vin.

Leipzig, le 2 septembre 1899.

*Monsieur L. Testaud, Château La Tour St-Aubin, Bordeaux.*

Monsieur, je vous accuse réception des échantillons de vin rouge que vous avez bien voulu m'adresser. J'ai dégusté ce vin à plusieurs reprises différentes et je ne fais pas difficulté d'avouer qu'il me convient. Vu que les frais de port et de douane sont les mêmes pour toutes les qualités, je vous prie de m'envoyer 4 barriques St-Emilion 1894 à 250 francs. Un de mes clients à qui je l'ai fait goûter partagera cet envoi avec moi en attendant de vous faire pour lui-même une plus grande commande, si nous sommes satisfaits de ce premier essai. Vous me feriez plaisir en faisant assurer cet envoi par une Compagnie d'Assurances maritimes de Bordeaux.

Je vous prie donc, Monsieur, d'adresser ces 4 fûts par mer à M. P. Klemmt, commissionnaire à Hambourg, et de vous rembourser sur moi par une traite à 3 mois de date de la facture.

Agréez, Monsieur, mes bien sincères salutations.

J. Hartmann.

## 223. On accuse la réception de la commande.

Château La Tour St-Aubin, le 5 septembre 1899.

*Monsieur J. Hartmann, Leipzig.*

Monsieur,

J'ai l'honneur et le plaisir de vous annoncer que bonne note est prise de l'ordre que vous voulez bien me confier ce jour. Je fais préparer votre vin et j'espère pouvoir vous l'adresser dans les premiers jours de la semaine prochaine.

Il sera prêt à être mis en bouteilles après un repos de quelques jours.

Comme je tiens à vous être agréable, je vous livrerai par eau, franco jusqu'à Hambourg, droits de douane à votre charge, cela va sans dire.

En attendant le plaisir de vous remettre facture, je vous prie d'agréer, Monsieur, l'assurance de mes sentiments distingués.

L. Testaud.

## 224. Envoi de la commande.

Château La Tour St-Aubin, le 10 septembre 1899.

*Monsieur J. Hartmann, Leipzig.*

J'ai l'honneur, Monsieur, de vous adresser ce jour les 4 pièces de vin Saint-Emilion 1893, que vous avez bien voulu me commander par votre lettre du 2 de ce mois. Vous trouverez ci-bas la facture, dont je vous prie de me créditer le montant. Comme vous le désirez, cet envoi est adressé à M. P. Klembt, commissionnaire-expéditeur à Hambourg, pour faire suivre. Ce vin sera prêt à être mis en bouteilles après un repos de 12 à 15 jours et il est de tout premier choix.

J'ai la conviction que vous en serez satisfait. L'assurance maritime a été effectuée ici auprès de la Compagnie «La Reunion» à la prime de 1<sup>0</sup>/<sub>0</sub>.

En attendant de nouveaux ordres de votre part, je vous prie d'agréer, Monsieur, l'assurance de mes sentiments dévoués.

L. Testaud, propriétaire.

## 225. L'expéditeur au commissionnaire.

Château La Tour St-Aubin, le 10 septembre 1899.

*Monsieur Paul Klembt, commissionnaire, Hambourg.*

Je prends la liberté de vous adresser ce jour l'ordre de M. J. Hartmann, Leipzig, Südstrasse 24, à 4 barriques de vin de

Bordeaux, chargées à bord du navire Emma, capitaine Godefroy, qui partira demain pour votre port.

Pour tout le reste, je m'en rapporte au destinataire.

En souhaitant bon voyage à la marchandise, j'ai, Monsieur, l'honneur de vous saluer.

**L. Testaud.**

## 226. Envoi des connaissements.

Château La Tour St-Aubin, le 12 septembre 1899.

*Monsieur J. Hartmann, Leipzig.*

J'ai l'honneur, Monsieur, de vous adresser sous ce pli les connaissements de mon envoi expédié le 10 de ce mois sur le vapeur Emma, capitaine Godefroy, à M. Paul Kempt, commissionnaire à Hambourg, auquel vous voudrez bien donner vos instructions.

Dans l'espoir que vous serez entièrement satisfait de ce vin qui est de tout premier choix, et que vous voudrez bien me continuer vos ordres à l'avenir, je vous prie d'agréer, Monsieur, l'assurance de mes meilleurs sentiments.

**L. Testaud.**

## 226a. Connaissance.

Lignes régulières des Steamers de la maison  
**Worms & Cie, Bordeaux.**

Chargé en bon état apparent et conditionnement par MM. L. Testaud sur le steamer à hélice «Suzanne-et-Marie», capitaine Sellin, actuellement en charge à Bordeaux, pour, au premier temps favorable, être transportées à Hambourg, avec facultés d'escales et de transbordement sur un autre steamer, les marchandises déclarées comme suit:

*L.T.* 4 barriques de vin rouge  
20/3 franco quai Hambourg,

dont les marques, numéros, poids et contenu déclarés comme ci-dessus par l'expéditeur, sont inconnus du capitaine et des armateurs, lesquelles seront à l'arrivée du steamer à Hambourg délivrées à M. P. Klemmt pour être réexpédiées

à M. J. Hartmann, Südstrafse 24, à Leipzig

ou à son ordre, moyennant le paiement du fret fixé à . . . plus 15% d'avaries et chapeau, plus marcs 2.40 pour connaissements et les frais de déchargement à Hambourg.

En foi de quoi il a été signé quatre connaissements de même teneur et date, dont l'un accompli, les autres seront de nulle valeur.

Bordeaux, le 10 septembre 1899.

Les chargeurs,  
L. Testaud.

Le capitaine,  
Sellin.

armateur, Schiffsbefrachter; chapeau, Kaplaken (eine Gebühr, die der Rheder über die bedungene Fracht erhält).

## 227. Le destinataire au commissionnaire.

Leipzig, le 15 septembre 1899.

*Monsieur Paul Klembt, commissionnaire à Hambourg.*

J'ai l'honneur de vous informer de la prochaine arrivée, dans le port de Hambourg, de 4 barriques de vin de Bordeaux à mon adresse et marquées *L. T. 20/3*.

Je vous adresse les connaissements et la police d'assurance que l'expéditeur, M. L. Testaud, m'a fait parvenir à moi-même. Veuillez, s'il vous plaît, veiller au débarquement de la marchandise, en prendre livraison et la réexpédier à Leipzig contre remboursement de vos frais.

Agréez, Monsieur, mes bien sincères salutations.

J. Hartmann.

## 228. Facture à l'envoi.

Bordeaux, le 10 septembre 19..

*Monsieur J. Hartmann, Leipzig, Südstrafse 24*

Doit les marchandises ci-après détaillées, expédiées ce jour par bateau à vapeur à M. Paul Klembt franco quai Hambourg et payables dans Bordeaux contre ma traite à 3 mois de date.

<i>L. T.</i>	<i>20/3</i>	4	Barriques vin rouge St-Emilion 1893 à 250 fr. la barrique . . . . .	1000	
			1 certificat de provenance . . . . .	1	20
			Assurance maritime et police pour les 4 barriques . . . . .	12	80
				1014	00
			En ma traite payable le 15 décembre .		

## XI.

# Briefe über Kommission, Spedition, Verschiffung und Versicherung.

### A. Kommission.

**Kommission** oder **Konsignation** ist die Besorgung von Ein- oder Verkäufen im eigenen Namen für fremde Rechnung.

#### Wesentlicher Inhalt.

1) Bei Einleitung der Verbindungen erkundigt man sich nach dem zu erlangenden oder zu zahlenden Preise der betreffenden Ware am fremden Orte, worüber man sich *Conto finto*<sup>1)</sup> aufstellen lassen kann.

2) Vereinbarung der Bedingungen: Der Kommissionär (Konsignatär) erhält gewöhnlich Kommission (Provision) und Delcredere<sup>2)</sup> in Prozenten ausgedrückt, außerdem Vergütung der Unkosten.

3) Der Preis der Ware kann vom Kommittenten limitiert werden, d. h. er giebt beim Verkauf den niedrigsten, beim Einkauf den höchsten Preis an, zu dem die Ware verkauft bzw. eingekauft werden soll. Der Kommissionär kann sich bemühen im ersteren Falle mehr zu erhalten, im zweiten Falle weniger auszugeben. Das Umgekehrte darf nicht stattfinden. Oder es wird der Selbstkostenpreis bzw. der Preis der Ware am eigenen Platze angegeben, und man überläßt die Feststellung der Preise dem Kommissionär, ihm empfehlend möglichst hoch zu verkaufen, oder möglichst niedrig einzukaufen.

---

<sup>1)</sup> Fingierte Einkaufs- oder Verkaufsrechnung.

<sup>2)</sup> Vergütung für übernommene Bürgschaft (z. B. für pünktliche Zahlung des Käufers). Wird kein Delcredere berechnet, so übernimmt der Kommittent selbst das Risiko.

4) Der Kommissionär giebt in seinen Briefen bezügliche Antworten, wie er z. B. eingekauft oder verkauft hat, wie eine Ware rentiert u. s. w.

a) Original-Muster.

229. Dienstanerbieten.

Bruxelles, le 15 avril 19 . .

*Messieurs Lapelle & Cie, Mulhouse.*

J'ai appris que Monsieur Stemmler, votre agent, avait abandonné ses représentations.

M. Stemmler, que je connaissais depuis plusieurs années, m'avait laissé entrevoir, il y a quelque temps, qu'il quitterait probablement notre pays, pour accepter la position que sa maison anglaise devait lui offrir prochainement, pour aller tenir un de ses comptoirs à la Havane.

Il m'avait laissé espérer, dans cette éventualité, sa recommandation, pour m'appuyer près de vous, Messieurs, afin de me faire obtenir votre représentation pour la Belgique.

Maintenant qu'il vous est étranger, et ne sachant pas si vous avez repris un représentant, je prends la liberté de venir vous offrir mon concours pour soigner vos intérêts en notre pays.

C'est sous les auspices de M. Izolphe de notre ville (représentant de MM. Slieper, Baum & Cie) que je fais cette démarche. Ce monsieur m'a dit très bien vous connaître, et, à ce titre, il m'a autorisé à me servir de sa bienveillante recommandation, pour vous donner, au besoin, tous les renseignements qui pourraient vous être nécessaires sur mon compte.

Dans l'espoir de recevoir bientôt une réponse favorable, je vous présente, Messieurs, mes civilités empressées.

E. Genièvre.

---

entrevoir, zu verstehen gegeben; concours, Dienste (Mitwirkung).

230. Anerbieten eines Kommissionshauses.

Barmen, le 4 avril 19 . .

*Monsieur L. Guédon, Havre.*

Les affaires de MM. Albert & Gerhardt étant aujourd'hui en partie sous notre direction, nous avons décidé de les continuer et de les développer en notre propre nom, en exécutant tous les

ordres et toutes les commissions dont on voudra bien nous charger pour toutes les marchandises de quelque nature qu'elles soient.

Votre honorable maison étant une de celles qui jouissent du plus grand crédit, nous croyons qu'il est de notre devoir de vous informer de cette décision, dans l'espérance que vous voudrez bien nous favoriser de vos commissions, dans l'exécution desquelles nous vous promettons d'apporter tout le zèle et toute l'attention désirables, soit pour l'achat soit pour la vente des marchandises, moyennant la commission d'usage.

Nous vous prions donc, Monsieur, de vouloir bien prendre note de notre signature sociale, apposée au bas de cette lettre, et dans le cas où vous seriez disposé à accepter nos offres de services, nous vous serions bien reconnaissants de nous en informer pour notre gouverne, en attendant que vous nous transmettiez vos ordres que nous exécuterons pour le mieux de vos intérêts.

Agrérez, Monsieur, l'assurance de notre entier dévouement.

**Perliche & Salke.**

---

moyennant, gegen; signature sociale heisst die Unterschrift der Gesellschaftsinhaber; gouverne, Richtschnur.

## 231. Antwort auf den vorigen Brief.

Le Havre, le 8 avril 19..

*Messieurs Perliche & Salke, Barmen.*

J'ai reçu avec plaisir la lettre que vous m'avez fait l'honneur de m'écrire le 4 cour.; et, reconnaissant de l'opinion flatteuse que vous voulez bien m'exprimer sur le compte de ma maison, je profiterai avec empressement de cette occasion d'entrer en relations avec vous, bien que, quant à présent, mes magasins se trouvent suffisamment approvisionnés. J'attends de vous l'envoi de vos conditions, car je me propose de vous expédier quelques parties de marchandises.

Pour votre gouverne, vous trouverez ci-inclus la cote des prix de cette semaine sur notre place.

Agrérez, Messieurs, mes sincères salutations.

**L. Guédon.**

232.

Paris, le 28 octobre 19..  
39, rue du Cherche-Midi.

*Monsieur F. Leroux, Bordeaux.*

Je prends la liberté, Monsieur, de vous demander si vous seriez disposé à me charger de votre représentation sur notre place.

Depuis bon nombre d'années, je fais la ville de Paris, comme représentant de MM. Petit & Cie, Epernay, qui, sur votre demande, seront assez bons pour vous donner, sur ma manière d'agir, tous les renseignements désirables.

Soyez certain que je m'adonne à mes affaires avec une activité infatigable, et que je réussirai à vous procurer des relations solides et durables.

Si ma proposition vous convient, veuillez me faire connaître les conditions auxquelles vous me chargeriez de vous représenter. Il serait dommage de perdre du temps, quand on est sûr du succès ou à peu près.

J'attends votre réponse d'ici quelques jours et vous prie, Monsieur, d'agréer mes civilités empressées.

**Louis Céalès.**

---

je fais la ville, ich bereise die Stadt.

### 233. Auftrag auf Damenmäntel durch den Agenten vermittelt.

Paris, le 12 juillet 19..

*Messieurs Gärtner & Weinberg, Berlin.*

En me référant à ma lettre du 3 cour., j'ai le plaisir de vous transmettre par la présente un ordre

pour Messieurs Daude & Lauristan

de 200 manteaux d'hiver pour femmes, dont ci-joint les détails que je recommande à votre soin tout particulier. Vous pouvez être tout à fait tranquilles sur la solvabilité de cette maison.

Si vous vouliez favoriser les commettants sous le rapport des prix, cela contribuerait essentiellement à nous assurer leurs ordres à l'avenir; le présent ordre n'est à considérer que comme un essai.



Indiquez-moi, s'il vous plait, si je peux compter sur l'exécution dans le temps prescrit, et recevez de nouveau mes sincères remerciements.

A. Perrin.

Commission pour Messieurs Gärtner & Weinberg, Berlin,  
de Messieurs Daude & Lauristan, 55 rue Richelieu.

Epoque de livraison: le 18 août, franco à Messieurs Bélisar & Cie au Havre.

Conditions de payement: traite à 3 mois, à compter du jour de la facture, acceptable après l'arrivée de la marchandise au Havre.

2 caisses en bois, *L. D.* N° 316, 317, chacune contenant: 100 manteaux noirs pour femmes, de différents modèles et étoffes.

Réunir les deux caisses en un colis, marqué *L. D.* 316.

Une carte d'échantillons de chaque caisse, chaque carte contenant un échantillon de chaque étoffe avec son numéro.

En outre, une gravure de chaque modèle.

Envoyer à mon adresse les cartes d'échantillons et les gravures. Indiquer le poids net de chaque caisse dans la facture.

---

une gravure, eine Zeichnung.

## 234. Ausführung des Auftrags zugesichert.

Berlin, le 15 juillet 19..

*Monsieur A. Perrin, Paris.*

Nous sommes favorisés, Monsieur, de vos honorées des 3 et 12 cour.

C'est avec un véritable plaisir que nous avons lu la première, et que nous avons retiré de la seconde l'ordre de Messieurs Daude & Lauristan à 200 paletots. Quoique le terme de livraison soit assez court, l'expédition à grande vitesse nous mettra à même de livrer la marchandise au Havre au temps prescrit. Par cette augmentation des frais de voiture, notre bénéfice se trouvera tellement réduit qu'avec la meilleure volonté il nous est impossible de vous promettre une diminution des prix.

Nous avons l'honneur de vous saluer.

Gärtner & Weinberg.

---

voiture, Fracht.

## 235. Anzeige von der Ausführung des Auftrags.

Berlin, le 11 août 19..

*Monsieur A. Perrin, Paris.*

Nous confirmons notre lettre du 15 du mois écoulé et vous annonçons l'exécution de votre commission N° 396. Vous trouverez donc sous ce pli facture pour Messieurs Daude & Lauristan *L.D. #316*. 1 colis confections s'élevant à fr. 8074.50, dont veuillez soigner le nécessaire à notre crédit. Les cartes d'échantillons qui y appartiennent ont été expédiées à votre adresse aujourd'hui par la poste.

D'après vos instructions et pour balancer le montant de notre facture, nous nous en remboursons, savoir:

fr. 8074.50, à 3 mois de date sur Daude & Lauristan et ajoutons la première de notre traite, en vous priant d'en soigner l'acceptation après l'arrivée de la marchandise au Havre.

Nous nous flattons que les commettants seront satisfaits de l'exécution de leur ordre et souhaitons que vous réussissiez à nous procurer bientôt d'autres commandes.

Vos bien dévoués serviteurs.  
Gärtner & Weinberg.

## b) Übersetzungen.

## 236. Ein Handlungshaus erbietet sich zur Konsignation von Drogen und zu Vorschüssen hierauf.

Stettin, den 4. Juli 19..

*Herrn P. André, Bordeaux.*

Ich habe das Vergnügen schon seit einiger Zeit Ihr ausgezeichnetes Haus zu kennen. Da die Art der Geschäfte, welche ich treibe, zu nutzbringenden Beziehungen führen könnte, so nehme ich mir die Freiheit, Ihnen meine Dienste anzubieten. Sie haben die Gewohnheit, bei günstigen Umständen Konsignationen in Drogen und Farbstoffen in den verschiedenen Häfen der Ostsee zu machen. Ich empfehle Ihnen daher unseren Hafen als sehr vorteilhaft für Unternehmen dieser Art, da (part. prés.) ich Ihnen alle wünschenswerten Bequemlichkeiten für Konsignationen bieten kann.

Indem ich Sie deshalb bitte die Verkaufsartikel meines Preiscourantes genau zu prüfen, bemerke ich Ihnen, daß ich auf die gangbaren Artikel einen Vorschufs von  $\frac{2}{8}$  bis  $\frac{3}{4}$  ihres wirklichen Wertes gewähre, welchen Sie sehr gut sofort für meine Rechnung, 3 Monate dato nach Übermachung der Konnossemente der betreffenden Waren, trassieren können.

Ich hoffe, daß die Prüfung meiner Bedingungen Sie veranlassen wird, mir einen Vorzug zu gewähren, womit mich mehrere französische Häuser schon beehrt haben.

Ich grüße Sie

Hochachtungsvollst

Jos. Keller.

---

ausgezeichnet, distingué; nutzbringend, profitable; in Drogen und Farbstoffen, en drogueries et articles de teinture; Bequemlichkeit, la commodité; bemerken, faire observer; veranlassen, engager.

## 237. Preisangabe verschiedener Sorten Olivenöl.

Nizza, den 13. Januar 19..

*Herrn A. Rosen, Leipzig.*

Wir bestätigen Ihnen unseren Brief vom 10. d. Mts.

In Rücksicht auf die schlechten Nachrichten über die neue Fabrikation der weißen Öle benachrichtigen wir Sie, daß wir von heute ab, und bis wir andere Nachricht geben, folgende Sorten nicht mehr verkaufen:

surfine vierge blanche,  
surfine extra blanche.

Indessen können Sie noch fortwährend loco oder auf Lieferung verkaufen:

surfine blanche	à fr. 195.—	} per 100 kg an Bord oder Bahnhof zu Nizza zu den alten Bedingungen in Bezug auf Lager und Zahlung.
surfine paillerine	„ 185.—	
surfine dorée	„ 175.—	
surfine courante	„ 165.—	
surfine mangeable	„ 155.—	

Verwenden Sie sich für unsere Partie huile de Bari und teilen Sie uns Ihre Schritte bei den Käufern mit.

Wir grüßen Sie hochachtungsvollst

Emeline & Novard.

---

in Rücksicht auf, vu; Nachrichten über, nouvelles concernant; loco oder auf Lieferung, disponible ou à livrer; sich verwenden, s'occuper de.

### 238. Erkundigung wegen einer Wein-Konsignation und Einladung zu einer Spiritus-Konsignation.

Bordeaux, den 27. August 19..

*Herren Färber & Co., Stettin.*

Ich habe keine Nachrichten erhalten über die 40 Fafs Wein Médoc, die ich Ihnen am 5. d. M. übersandt habe, obgleich ich hoffe, daß sie sicher in Ihren Hafen eingelaufen sind. Jedoch möchte ich gern Gewifsheit darüber haben und bitte Sie mir dieselbe mit rückkehrender Post zu geben und mir zu sagen, ob Sie schon etwas verkauft haben.

Wollen Sie gefälligst Notiz nehmen, daß Ihnen eine Tratte von M. 10,000.—, 60 Tage Sicht, zur Annahme vorgelegt werden wird, welcher ich bitte gute Aufnahme zu bereiten.

Wenn es Ihnen paßte ein Geschäft mit Kartoffelspiritus zu machen, so würde die Gelegenheit günstig sein; denn dieser Artikel ist jetzt sehr gesucht, und wir haben einen ziemlich kleinen Vorrat auf unserem Markte.

Genehmigen Sie die Versicherung meiner Hochachtung.

**A. Félix.**

---

die Gewifsheit darüber haben, en avoir la certitude; Vorrat, un stock.

### 239. Antwort.

Stettin, den 8. September 19..

*Herrn A. Félix, Bordeaux.*

In Antwort auf Ihren Brief vom 27. vor. Mts. haben wir die Ehre Sie zu benachrichtigen, daß trotz aller unserer Anstrengungen, Ihre 40 Fafs Wein zu verkaufen, wir nicht den Preis haben erhalten können, den Sie uns vorgeschrieben hatten. Wenn Sie jedoch einwilligten einen Rabatt von  $1\frac{1}{2}\%$  zu geben, so würde es uns möglich sein, das Geschäft mit 40tägiger Zahlung nach Lieferung abzuschließen.

Wir haben Ihre Tratte von M. 10,000.— gut aufgenommen, wofür wir Ihr Konto belastet haben.

In Rücksicht auf den Preis des Kartoffelspiritus sind wir entschlossen einen Versuch mit diesem Artikel zu machen. Wir

werden Ihnen also mit dem ersten Schiffe 50 Fafs schicken und uns für den Fakturbetrag in 2 Monat-Papier auf Sie erholen.

Hochachtungsvollst und ergebenst

**Färber & Co.**

Rabatt, un rabais; abschließen, conclure; mit 40tägiger . . . , avec payement à 40 jours de la livraison.

## 240. Aufforderung an den Kommissionär, die konsignierte Ware loszuschlagen.

Hamburg, den 15. Oktober 19..

*Herrn F. Wagner, Havre.*

Ich bitte Sie inständigst den Verkauf der acht Stückfafs Sprit, welche Sie von uns in Konsignation haben, zu beschleunigen, da ich wegen Annäherung des Winters denselben verkaufen möchte. Sie können niedrigere Preise stellen, wenn Sie im ganzen verkaufen können.

Ergebenst

**A. Wendt.**

Stückfafs, pièce, fût; beschleunigen, hâter; im ganzen, en bloc.

## 241. Antwort nebst Verkaufsrechnung.

Havre, den 10. November 19..

*Herrn A. Wendt, Hamburg.*

Ich habe gestern Ihre acht Stückfafs Sprit, die ich in Konsignation hatte, zum Preise von fr. 2295.— mit 4 Mt. Ziel verkauft, welches nach Abzug der Kosten fr. 2139.65 beträgt, wofür ich Sie kreditiere. Hier eingeschlossen finden Sie Verkaufsrechnung; prüfen Sie dieselbe gefälligst, und wenn Sie dieselbe für richtig befinden, so bitte ich gleichförmig zu buchen.

Ich hoffe, daß mein Vorgehen Sie zufriedengestellt hat, und daß Sie mich mit Ihren ferneren Aufträgen beehren werden.

Ihr ergebenster Diener

**F. Wagner.**

zufriedenstellen, satisfaire.

## c) Canevas.

## 242. On indique le prix d'huiles d'olives.

Le 10 janvier 19.., Pelimon & Cie confirment leur lettre du 29 décembre à Monsieur Bernhard Regel de Dresde et fixent le prix de leurs huiles d'olives jusqu'à nouvel ordre. Ces huiles d'olives surfines sont livrables au printemps prochain.

Huile d'olives vierge blanche	à fr. 230	} les 100 kil. net à bord, à Nice, en barils de 150 kil. net et au-dessus.
„ „ extra blanche	„ 215	
„ „ fine jaune	„ 170	

Payement à 3 mois de date du connaissance en remises sur places françaises ou en traites.

Les sortes offertes sont de toute première qualité, et ils les expédient aux meilleures maisons d'Allemagne, de Russie et de Hollande.

Ils le prient de faire tout son possible pour recevoir une commande de L. Gottschalk et d'Ernest Blume, de Dresde. Ces maisons ont déjà reçu de leurs huiles et en ont été satisfaites. Si on demandait seulement du disponible en qualités de vierge et extra, il ne doit accepter les commandes que conditionnellement, vu que ces deux sortes sont très rares. Quant aux autres sortes, il peut vendre librement et faire à la rigueur de 2 à 3 fr. de rabais pour ne pas laisser échapper une commande.

Ils le verraient avec grand plaisir obtenir la clientèle de quelques bonnes maisons, et ils seraient disposés à faire tout leur possible pour le seconder dans ses démarches.

---

huiles d'olives, Olivenöle; du disponible, von den verfügbaren Sorten; rabais, Rabatt; la clientèle, die Kundschaft; seconder, unterstützen.

## 243. Consignation de différents articles.

Jean Homberg, Rouen, envoie, le 9 février 19.., à M. P. Römer de Stettin, la note détaillée des marchandises embarquées sur le navire «Louise», capitaine Neuville, qui va partir de Rouen. Parmi ces marchandises se trouvent 300 caisses de vin rouge, renfermant chacune 120 bouteilles. Il le trouve encore supérieur à celui du dernier envoi, et malgré cela il se contenterait de l'ancien prix. Il le prie de vendre les autres marchandises au mieux de ses intérêts.

Pour ce qui est du chargement du retour, il lui écrit d'envoyer surtout des articles de toile spécifiés dans la note ci-incluse. Comme

le montant de l'envoi de Stettin excédera le produit de l'expédition de Rouen, Römer peut tirer pour son compte sur M. Bernhard & Cie, Lyon, à 3 mois de date. Si cependant il préfère tirer directement, Homberg le verrait avec plaisir. En ce cas, il le prie de faire le nécessaire et de lui aviser la traite.

---

supérieur à . . . , besser als.

#### 244. Réponse.

Dans sa réponse du 12 février 19 . . , P. Römer annonce l'heureuse arrivée du navire «Louise», capitaine Neuville, dans le port de Stettin. Il l'a fait décharger immédiatement et a déjà commencé la vente de la cargaison. Il trouve effectivement que le vin rouge est meilleur que celui de l'envoi précédent. Il espère donc le placer facilement, mais ne pense pas obtenir un prix plus élevé.

Quant à la toile commandée, il écrit qu'elle est très chère pour le moment. Mais comme Homberg lui a laissé le choix pour le chargement, il a acheté ce qui a paru devoir rapporter davantage pour justifier la confiance que Homberg a mise en lui. Ainsi qu'il pourra le voir par la facture ci-jointe, tout est noté à des prix très avantageux; aussi espère-t-il que Jean Homberg sera content.

Pour ce qui est du solde en sa faveur, déduction faite du produit net de l'envoi de Homberg, il tirera pour une partie sur lui et pour le reste sur Bernhard & Cie, Lyon, qui sans doute ont été avisés de cette disposition.

---

déduction faite de . . . , nach Abzug des . . .

#### 245. On annonce l'achat de quinquina.

Le 4 octobre 19 . . , Charles Delabour, Bordeaux, confirme à M. A. G. Engelmann, Trieste, sa lettre du 2 et lui annonçant l'envoi de 50 balles de quinquina. Il avait acheté cette marchandise pour son compte en septembre dernier. Il annonce que, à la suite d'un entretien qu'il a eu avec M. Lehmann, représentant de A. G. Engelmann à Bordeaux, il vient d'acheter encore 200 balles de quinquina Kalyssaya, au prix de fr. 5 le  $\frac{1}{2}$  kil., avec 3 $\frac{0}{10}$  d'escompte et payable dans 3 mois. Il compte recevoir prochainement cette marchandise, qu'il lui fera parvenir ensuite par le premier navire en partance.

Dès qu'on lui remettra la facture, il se remboursera sur lui en quatre traites payables: la 1<sup>ère</sup> fin octobre, la 2<sup>me</sup> fin novembre, et ainsi de suite.

---

le quinquina, die Chinarinde; à la suite de, infolge.

## 246. Réponse.

Dans sa réponse du 8 octobre, A. G. Engelmann, Trieste, fait mention des deux lettres du 2 et du 4 et lui annonçant l'envoi de 50 balles de quinquina achetées pour son compte le mois dernier, et le nouvel achat de 200 balles.

Il accepte les conditions d'achat que M. Lehmann lui a déjà communiquées, remercie de la confiance qu'on a en lui et promet de remplir fidèlement ses engagements.

Il prie Charles Delabour de laisser les 200 balles en magasin pour être expédiées au fur et à mesure de ses besoins.

---

faire mention, erwähnen; au fur et à mesure de ses besoins, je nach seinem Bedürfnis.

---

## B. Spedition.

Besorgung (Empfangen, Aufbewahren und Beförderung) von Waren im eigenen Namen für fremde Rechnung.

### Wesentlicher Inhalt.

1) Es wird dem Adressaten oder Zwischenspediteur angezeigt, wie und wann die im Briefe nach Zeichen, Nummer, Wert, Inhalt, Verpackung und Gewicht näher beschriebene Ware abgesandt worden ist.

2) Dabei wird dem Zwischenspediteur mitgeteilt, was mit der Ware geschehen soll, wie die Spesen zu erheben sind, ob dieselben nachzunehmen sind, ob die Fracht zu entrichten ist u. s. w.

3) Dem Empfänger wird eine Spesenrechnung eingesandt. Der Spediteur erhält außer Entschädigung für Auslagen an Fracht, Zoll u. s. w. noch Provision für seine Bemühungen, nach Stückzahl oder Gewicht berechnet. Die Spesen werden nachgenommen oder sonst in Rechnung gebracht.

4) In der Antwort erstattet man Anzeige vom Empfange der Güter und teilt mit, was eventuell damit geschehen ist.



5) Wie im Warengeschäfte, so können auch hier Zoll-, Zeit- und Gewichts-differenzen sowie andere Ausstellungen und Beschwerden Anlaß zum Briefwechsel geben.

a) Original-Muster.

247. Versendung von Sardinien.

Nantes, le 30 décembre 19..

*Messieurs Artois frères, Paris.*

Nous avons l'honneur de vous informer que nous venons de diriger sur Liverpool à l'ordre de MM. Green & Lindsay:

1<sup>o</sup> pour le compte de Messieurs A. & J. Brown de Boston:

*A & JB* # 1/134 134 caisses Sardines à l'huile,

dont facture s'élevant à:

fr. 13180.—. Nous déduisons:

„ 138.10 remise 1<sup>o</sup>/<sub>o</sub> suivant convention.

fr. 13041.90. Nous ajoutons:

„ 13.— visa consulaire.

fr. 13054.90 ensemble, dont nous nous couvrirons par notre mandat sur vous à 60 jours de vue, conformément à la lettre de crédit N<sup>o</sup> 9677;

2<sup>o</sup> pour le compte de Monsieur F. Robbins de Boston:

*F R B* # 1/17 17 caisses Sardines à l'huile,

s'élevant à:

fr. 1805.—. Nous déduisons:

„ 18.95 bonification convenue,

fr. 1786.05 net. Nous ajoutons comme d'usage:

„ 13.— visa consulaire.

fr. 1799.05 ensemble, moins:

„ 50.30 solde créiteur suivant notre lettre du 3 juin

adressée à M. F. Robbins,

fr. 1748.75 net, que nous fournissons sur vous par notre mandat de pareille somme, à 90 jours de date, conformément à la lettre de crédit N<sup>o</sup> 9673.

Nous vous adresserons les connaissements dès qu'ils nous seront parvenus de Liverpool.

Veuillez agréer, Messieurs, nos salutations empressées.

J. Chevassu & R. Périgny.

visa consulaire, Beglaubigung eines Konsuls über den Ursprung der Waren; déduire, nachlassen, abziehen; bonification, Vergütung; suivant convention, laut Übereinkunft.

## 248. Sendung nach China.

Paris, le 2 mai 19..

*Messieurs Verron & Cie, Saïgon.*

Nous vous confirmons notre lettre du 23 février, dont voici le duplicata, et vous remettons ci-inclus un connaissance à:

27 colis divers p<sup>r</sup> «Yang Tsé», d'envoi de Messieurs C. Barnelli & Cie de Bordeaux, s'élevant à:

fr. 7118.15, dont ils se rembourseront prochainement sur nous. Agréez, Messieurs, nos salutations empressées.

S. Criard &amp; Cie.

## 249. Man findet den Transport zu teuer.

Paris, le 7 décembre 19..

*Messieurs F. Dollier & Cie, Havre.*

Votre lettre du 3 cour. est en notre possession.

Le prix de transport par wagon complet que vous indiquez est trop élevé pour nous permettre de lutter avec la concurrence, qui vend à la consommation au-dessous du prix auquel nous rentrait le bois Haïti, rendu franco St-Pierre-les-Calais.

Il doit y avoir un mode de transport plus économique, sur lequel nous vous prions de nous renseigner. N'y a-t-il pas un bateau faisant le service du Havre à Calais, dont le tarif serait moins coûteux que le chemin de fer?

Nous voudrions enlever l'affaire à notre concurrent, et nous espérons que vous nous aiderez en nous établissant votre dernière limite et en nous obtenant un fret réduit.

Veuillez nous répondre au plus tôt et agréer, Messieurs, nos salutations empressées.

T. Freisier &amp; L. Trou.

---

consommation, Verbrauch, Absatz; plus économique, billiger; dernière limite, letzter Preis.

## 250. Versendung von Wein und Lichtern.

Paris, le 16 décembre 19..

*Messieurs Verron & Cie, Saïgon.*

Nous vous confirmons notre lettre du 9 cour., dont voici le duplicata, et vous remettons ci-inclus connaissance à:

26 caisses Champagne p<sup>r</sup> «Ava», d'envoi de MM. Chaudon & Cie d'Epernay, qui s'en remboursent sur nous en leur traite de:

fr. 1565.35 au 5 juin, dont nous avons pris note à votre débit.  
Nous ajoutons un autre connaissance à:  
110 caisses Bougies p<sup>r</sup> «Libau», expédiées par M. Louis  
Fournier, qui a fourni sur nous en remboursement sa traite de:  
fr. 2307.20 au 9 juin, dont vout êtes également débités.  
Agréez, Messieurs, nos salutations empressées.

S. Criard & C<sup>ie</sup>.

---

b) Übersetzungen.

251. Nachricht des Absenders an den Adressaten.

Berlin, den 4. März 19..

*Herrn Barrière fils, St-Denis bei Paris.*

Ich habe die Ehre Ihnen mitzuteilen, dafs ich Ihrem geehrten  
Auftrage vom 28. vor. Mts. gemäß an Herrn O. Lemke, Metz,  
1 Kiste Tapisserie, gezeichnet *B. F.*,  
soeben mit dem Auftrage versandt habe, sie weiter zu befördern.

Wollen Sie mich gefälligst für den Betrag der angebogenen  
Faktur von fr. 355.— erkennen.

Hoffend, dafs Sie mit dieser Sendung zufrieden sein und mich  
mit Ihren ferneren Aufträgen beehren werden, verbleibe ich

hochachtungsvoll  
O. Durlacher.

---

gezeichnet, marqué; weiter befördern, réexpédier; angebogen, ci-contre.

252. Nachricht des Absenders an den Spediteur.

Berlin, den 4. März 19..

*Herrn O. Lemke, Metz.*

Ich habe das Vergnügen Ihnen mitzuteilen, dafs ich Ihnen  
heute per Frachtgut, 6 Tage Lieferzeit,

1 Kiste Tapisserie, gezeichnet *B. F.*, Wert fr. 400.—, worüber  
endstehend Gewichtsnota, gesandt habe.

Ich bitte Sie das Nötige zu besorgen, um die Kiste an Herrn  
Barrière fils, St-Denis bei Paris, unter Nachnahme Ihrer Spesen  
weiterzubefördern.

Hochachtungsvoll  
O. Durlacher.

---

6 Tage Lieferzeit, pour vous être livrée dans 6 jours; endstehend, ci-bas.

## 253. Der erste Spediteur an den Adressaten.

Metz, den 10. März 19..

*Herrn Barrière fils, St-Denis bei Paris.*

Ich habe die Ehre Ihnen durch Gegenwärtiges anzuzeigen, daß ich für Sie

1 Kiste Tapisserie, gezeichnet *B. F.*, erhalten habe, die ich soeben mit der Bahn an die Herren Lefront & Cie, Paris, mit dem Auftrage gesandt habe, sie zu Ihrer Verfügung zu halten.

Diese Kiste ist mir von Herrn O. Durlacher, Berlin, übersandt worden.

Sie wollen daher nach Empfang der genannten Kiste bei den Herren Lefront & Cie das Nötige besorgen, welche sich mit Ihnen wegen der Spesen verständigen werden.

Ergebenst

**O. Lemke.**


---

nach Empfang, à la réception; sich verständigen, s'entendre avec.

## 254. Der erste Spediteur an den zweiten.

Metz, den 10. März 19..

*Herren Lefront & Cie, Paris.*

Im Auftrage und geschickt von Herrn O. Durlacher, Berlin, habe ich an Sie mit der Bahn als Frachtgut gesandt:

1 Kiste Tapisserie, gezeichnet *B. F.*, welche ich Sie bitte zur Verfügung des Herrn Barrière fils in St-Denis bei Paris zu halten. Meine Spesen belaufen sich nach beifolgender Nota auf fr. 18.50, wofür ich Sie bitte mich zu kreditieren und Sich auf Herrn Barrière fils zu erholen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**O. Lemke.**


---

im Auftrage und geschickt, d'ordre et d'envoi.

---

c) **Canevas.**

## 255. Lettre du premier expéditeur au second.

De Besançon, Adolphe Plaideau annonce, le 8 mars 19.., à Monsieur C. Froben, Mulhouse, qu'il a reçu par chemin de fer, d'après la lettre de voiture:

*M & W* } 2 caisses de soieries pesant 86 kil. brut.  
*N° 1 & 2*

La marchandise est en destination de Cologne et à l'adresse de J. Breyer; elle a été envoyée par Charles Bernier, Lyon, qui l'a chargé de la réexpédier. Quant à la destination ultérieure, C. Froben devra agir conformément aux ordres du premier expéditeur.

Les 2 caisses, munies de 2 cercles de fer, ont été expédiées en très bon état.

Les frais déboursés par le premier expéditeur se montent à fr. 32, dont il s'est remboursé. Le second expéditeur recevra aussitôt de Lyon ou de Cologne des instructions lui indiquant s'il doit aussi faire suivre ses frais en remboursement.

Adolphe Plaideau lui dit en terminant qu'il sera toujours à ses ordres à Besançon et lui envoie ses meilleures salutations.

munies de 2 cercles de fer, mit 2 eisernen Reifen umgeben; dont il s'est remboursé, die er nachgenommen hat; faire suivre ses frais en remboursement, seine Auslagen nachnehmen.

## 256. Réponse à la lettre précédente.

C. Froben, Mulhouse, accuse, le 15 mars 19.., à Adolphe Plaideau, Besançon, la réception de sa lettre du 8 cour. et des 2 caisses de soieries *M & W N° 1 & 2*. Il réexpédiera la marchandise à J. Breyer, Cologne, d'après les instructions qu'il a reçues, et il fera suivre ses frais.

Il termine en remerciant C. Plaideau de ses offres de service et promet d'en profiter à l'occasion.

## 257. Avis de l'expéditeur au destinataire.

Schirmer & Teichman, Hambourg, donnent avis à Monsieur L. Reimers, Leipzig, le 18 décembre 19.., qu'ils ont reçu de Drummond & Peacock, Londres,

*EM # 21* 1 Caisse de thé 19 kil. brut,  
 qu'ils ont réexpédiée grande vitesse à son adresse; ils envoient ci-joint le duplicata de la lettre de voiture.

## C. Verschiffung.

### Wesentlicher Inhalt.

1) Nachsuchen um Überlassung oder Angebot eines ganzen Schiffes, von Teilen desselben oder Aufnahme einzelner Güter (so genannter Stückgüter).

2) Angabe der zu verladenden Gegenstände.

3) Es ist wegen des Frachtpreises (per Stück u. s. w.) sowie wegen Kaplaken = Primage (Frachtzuschlag) abzuschließen.

4) Ebenso sind die Zahlungsbedingungen festzustellen, ob Vorschufs oder Nachnahme zu nehmen ist u. s. w.

5) Für das Laden und die Löschung sind sogenannte Liege-tage festzustellen. Für Überliegetage wird der Schiffer entschädigt.

6) Über einzelne Güter werden vom Kapitän Konnossemente ausgestellt. Bei Abschluß auf ein ganzes Schiff wird zwischen Befrachter und Vermieter ein Befrachtungsvertrag (Certepartie) abgeschlossen.

### a) Original-Muster.

258. Über die Mietung eines Schiffes nach Ostindien.

Hambourg, le 10 mars 19..

*Monsieur Paul Dentu, Pondichéry.*

Je viens de recevoir du Havre la nouvelle de l'affrètement d'un navire maintenant en charge pour votre port, dont le chargement, pour son retour de Pondichéry en Europe, se fera pour mon compte en productions des Indes. C'est à vous, Monsieur, que je confierai tout l'arrangement spécial de cette entreprise, soit par une exécution immédiate depuis Pondichéry, soit par vos agents ou commissionnaires dans quelque autre port des Indes. Je vous enverrai plus tard la copie de la charte-partie, et je ne vous fais maintenant part des conditions principales de l'affrètement que pour votre gouverne concernant des achats préalables à faire pour cette expédition.

Le navire français «La Rose», cap. Guibert, du port de 460 tonneaux, maintenant en charge au Havre, sera à votre disposition après son arrivée à Pondichéry. Vous aurez au besoin, outre les 30 jours de planche stipulés pour son chargement et déchargement, encore un mois entier à votre disposition pour compléter le chargement à Pondichéry ou dans tel autre port mentionné ci-dessous. Le capitaine Guibert recevra vos ordres à ce sujet et prendra cargaison d'après vos dispositions. Les ports en question seront: Bombay, Madras, Rangoon, Calcutta, Singapore, Somarany.

Le capitaine devra, à son retour, toucher Brest pour y recevoir l'ordre ultérieur de se rendre soit à un des ports de la France, soit à quelque autre port situé sur la route de Hambourg, soit dans ce port même.

Le fret de fr. 36 000 est stipulé en bloc. Je pense que ces conditions sont favorables, attendu qu'elles laissent assez de latitude pour la spéculation; et même en cherchant un affrètement pour ce navire de première classe au lieu de le charger moi-même, je n'aurai, suivant toute apparence, aucune perte à redouter. Voilà pour le navire.

Je vais maintenant ajouter quelques observations concernant la cargaison. En disant plus haut que je vous commets une cargaison de productions des Indes orientales en général, j'ai en vue en première ligne: les sucres de Bénarès, de Gassipore, etc., ainsi que ceux de Batavia, les cafés de Java et de Ceylan, les riz de Java, de l'Arracan et du Pégu, les graines oléagineuses, les diverses gommes et laques, le poivre et les autres épices, ainsi que les cannes, les peaux et cornes, les bois de teinture et d'ébénisterie, etc., mais, sachant que vous êtes toujours au courant des prix et marchés de l'Europe, et à même de faire les calculs les plus exacts, je ne veux pas trop vous lier les mains quant au choix à faire, ni aux prix à accorder. Je me confie entièrement à votre expérience et à l'intérêt que vous mettez, j'en suis sûr, à obtenir les plus grands profits possibles.

Pour vous rembourser de vos achats, je vous ai ouvert un crédit chez M. Jean Boileau de Paris de 200 000 fr., qu'il vous confirmera par voie directe. Vous tirerez sur lui à 6 mois de vue, dès qu'un achat aura été effectué. Quand les marchandises seront chargées, vous ajouterez les connaissements à vos traites.

Quant à l'assurance, je l'effectuerai ici; pour cet effet, envoyez-moi les factures le plus tôt possible. J'espère être bientôt favorisé de votre réponse, dans laquelle vous voudrez bien me renseigner sur les articles des Indes que, pour le moment, vous croyez les plus favorables, ainsi que sur les articles de l'industrie allemande, dont on pourrait faire un essai d'exportation sur votre marché.

En attendant, je vous envoie, Monsieur, mes salutations respectueuses.

Otto Mertens.

---

pour votre gouverne concernant des achats préalables, zur Richtschnur wegen vorläufiger Einkäufe; latitude, Spielraum; commettre, anvertrauen; les graines oléagineuses, die Ölkörner; cannes, peaux, cornes, Stöcke, Häute, Hörner; pour cet effet, zu diesem Zwecke.

---

## b) Übersetzungen.

## 259. Von dem Untergange eines Schiffes.

Bremen, den 15. November 19..

*Herrn H Lévy, Rouen.*

Infolge eines sehr großen Seeschadens werden wir eine Zeitlang keine neuen Zufuhren für unsere Artikel bekommen. Zwei große, mit Baumwolle beladene Schiffe sind mit Mann und Maus untergegangen, und es waren die einzigen verladenen. Dieser ziemlich große Verlust wird die hiesigen Versicherungsgesellschaften treffen, welche das Risiko zur See für Rumpf und Ladung des Schiffes gedeckt hatten. Das Verlockende der Prämien läßt unsere Kompagnien jede Vorsicht vergessen. Sie übernehmen zu beträchtliche Versicherungen, anstatt dieselben zu verteilen. Eine einzige hatte sich vorgesehen, sich für einen Teil des Risiko durch eine Gegenversicherung in England schadlos zu halten.

Hochachtungsvoll

**R. Kämpfe.**


---

Seeschaden, sinistre maritime; Zufuhren, arrivages; mit Mann und Maus, corps et biens; treffen, frapper; das Risiko, les risques; Rumpf und Ladung, corps et biens; das Verlockende, l'appât; die Vorsicht, la prudence; hatte sich vorgesehen, avait eu soin de . . .; sich schadlos halten, se couvrir.

---

## c) Canevas.

## 260. Ordre d'affréter un navire.

Gyrard & Cie, Havre, s'informent, le 30 juin 19.., auprès de Pierre Nierstein, Danzig, si parmi les navires actuellement à l'ancre dans ce port allemand ou bien parmi ceux qui arriveront prochainement il y en aurait par hasard un d'espagnol pouvant charger de 100 à 110 tonnes de blé. Ce chargement devrait avoir lieu jusque vers le 15 juillet au plus tard. L'affrètement ne doit pas dépasser, tous frais compris, la somme de fr. 6000. Il fixe 30 jours de planche pour le chargement et le déchargement. Le capitaine devrait faire escale à Calais et y attendre 24 heures l'ordre d'opérer le déchargement ou de continuer sa route jusqu'à Gibraltar.

Le capitaine se couvrirait par ses traites sur les affréteurs, et Pierre Nierstein soignerait l'assurance maritime. Ce dernier



peut promettre au capitaine une gratification de 150 à 200 fr., s'il délivre la marchandise à la satisfaction des destinataires.

Ils s'excusent de la peine qu'ils lui occasionnent.

---

le blé, das Getreide; 30 jours de planche . . . , 30 Liegetage für Ladung und Löschung; faire escale, anlegen; à la satisfaction, zur Zufriedenheit.

## 261. Réponse à la lettre précédente.

Pierre Nierstein accuse, le 30 juin, réception de la lettre de Gyrard & Cie. Il s'est empressé de se mettre en relation avec deux capitaines de deux navires espagnols maintenant à l'ancre dans le port de Danzig. Il vient de signer avec M. Carlos Solano, capitaine du navire «Oceano», la charte-partie qu'il envoie et qui se monte à fr. 5996. C'est le dernier prix qu'il ait pu obtenir. Ils verront par la charte-partie que toutes les autres conditions ont été acceptées. Le navire peut mettre à la voile dans quinze jours.

Ci-contre, Gyrard & Cie trouveront la note de ses frais de service se montant à fr. 218, dont il s'est remboursé par une traite sur eux à 8 jours de vue. Il prie de préparer bon accueil à cette disposition.

---

le dernier prix, der billigste Preis; disposition, Verfügung.

## D. See-Versicherung.

### Wesentlicher Inhalt.

Bei Aufträgen zur Besorgung von Versicherungen ist folgendes anzugeben:

- 1) die zu versichernde Ware bzw. das Schiff (auf Casco);
- 2) die zu versichernde Summe, wobei die Kosten und (gewöhnlich 10<sup>0</sup>/<sub>0</sub>) imaginärer Gewinn mit eingeschlossen werden;
- 3) Bezeichnung bzw. nähere Beschreibung des Schiffes und Name des Kapitäns;
- 4) Bezeichnung der Reise des Schiffes;
- 5) Feststellung der Prämie (Versicherungsabgabe);
- 6) die Gefahr, gegen welche versichert wird.

Über diese Punkte werden die Police (Assekuranz-Vertrag), sowie über die Kosten die Versicherungs-Rechnung aufgestellt.

Außerdem kann noch Anzeige erstattet werden, ob Aufträge ausführbar oder nicht ausführbar sind, oder über Unfälle und über das dabei eingeleitete Verfahren u. s. w.

a) Original-Muster.

262. Auftrag zur Versicherung.

Stettin, le 15 juin 19..

*Monsieur Alb. Breford, Bordeaux.*

Nous venons vous prier de vouloir faire assurer chez vous les risques suivants:

fr. 50 000 sur corps et quille du navire allemand «*Helena*», capitaine A. Kroll, pour aller de Bordeaux à Cadix, pour tous risques.

fr. 20 000 sur 80 caisses de toile, marquées C. L. sur le même navire et pour la même destination, évaluées à la dite somme à assurer, prime comprise.

Le navire est neuf et le capitaine un marin habile et expérimenté.

Nous espérons que vous réussirez à couvrir ces risques de 4 à 5<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, et comptons sur votre exactitude à remplir nos intentions.

Veillez disposer de nous sans réserve et agréer nos salutations sincères.

Par procuration de P. Sarre & fils.  
M. Mertens.

---

sur corps et quille, auf Casco (auf das Schiff selbst); évaluer, abschätzen, veranschlagen.

263. Antwort.

Bordeaux, le 24 juin 19..

*Messieurs P Sarre & fils, Stettin.*

J'ai pris note de votre ordre d'assurer:

fr. 50 000 sur corps et quille du navire «*Helena*»,

„ 20 000 sur 80 caisses de toile, et je me réjouis d'avoir pu effectuer l'assurance à 4<sup>0</sup>/<sub>0</sub>.

Vous trouverez sous ce pli la copie des deux polices ainsi que le compte d'assurance qui se monte à fr. . . . dont vous voudrez bien me créditer.

Recevez, Messieurs, mes salutations empressées.

*Alb. Breford.*

b) Übersetzungen.

264. Auftrag, eine Ladung Weizen versichern zu lassen.

Hannover, den 3. Juli 19..

*Herrn J. Preller, Bremen.*

Hiermit ersuche ich Sie, die auf das Schiff „Mathilde“, Kapitän A. Hanssen, nach New-York verschifften 100 Sack Weizen im Werte von M. 8000 zu einer möglichst billigen Prämie zu versichern. Das Schiff, welches sich in gutem Zustande befindet und von einem erfahrenen Kapitän kommandiert wird, geht am 12. d. M. in See.

Ihrer gefälligen Antwort entgegensehend, zeichnet

mit Hochachtung und Ergebenheit  
**Franz Wanner.**

---

100 Sack Weizen, 100 sacs de froment; erfahren, expérimenté.

265. Antwort.

Bremen, den 7. Juli 19..

*Herrn Franz Wanner, Hannover.*

Ihrem Geehrten vom 3. d. M. zufolge habe ich die Versicherung auf die nach New-York verladenen 100 Sack Weizen für M. 8000 nebst 10<sup>0</sup>/<sub>0</sub> imaginärem Gewinn bei der hiesigen Seeasssekuranz-Gesellschaft à 4<sup>0</sup>/<sub>0</sub> Prämie besorgt und beehre mich Ihnen hierüber Rechnung einzusenden, deren Betrag ich heute O/Siemens & Co. auf Sie gezogen habe, womit sich dieser Gegenstand ausgleicht.

Zu ferneren Diensten gern bereit, zeichnet

ergebenst  
**J. Preller.**

---

à 4<sup>0</sup>/<sub>0</sub> Prämie, à la prime de 4<sup>0</sup>/<sub>0</sub>.

c) Canevas.

266. Ordre de soigner une assurance maritime.

Rodolphe Widmayer, Leipzig, écrit à Messieurs Fluel & Cie, Londres, le 13 mai 19.., et les prie d'assurer sans tarder

et au mieux de ses intérêts contre tous risques M. 24 000 sur corps et quille du navire Euryanthe, capitaine Ermekeil, de Londres à Hambourg; et M. 30 000 sur 500 caisses de raisins de Corinthe, chargées sur ce navire.

---

au mieux de ses intérêts, mit Wahrung seiner Interessen (zum billigsten Preis); raisins de Corinthe, Korinthen.

### 267. Réponse à la lettre précédente.

Fluel & Cie, Londres, annoncent, le 18 mai 19.., qu'ils ont effectué l'assurance sur le navire Euryanthe et sur les 500 caisses de raisins de Corinthe à la prime de 5<sup>0</sup>/<sub>0</sub>; ils envoient le compte en même temps. Ils n'ont pas pu réussir à obtenir une prime au-dessous du prix indiqué.

---

## Zusammenhängende Korrespondenz über ein Speditionsgeschäft.

### 268. Exécution d'une commande et envoi de la facture.

Patras, le 12 octobre 19..

*Monsieur J. Bourgeat, Toulouse.*

J'ai l'honneur de vous remettre sous ce pli facture à 25 caisses de raisins secs Amalias, que j'ai fait embarquer pour Marseille sur le vapeur Pergamon, capitaine Papadopoulos, en exécution de la vente que je vous ai faite par l'entremise de mon agent C. Topali de votre ville.

Veuillez prendre note que j'ai disposé sur vous le montant de cette facture s'élevant à fr. 461.95 par mon chèque N° 1200 à l'ordre de moi-même, que je vous prie de payer contre remise des connaissements.

Dans l'attente de vos nouveaux ordres, je vous présente, Monsieur, mes bien sincères salutations.

**P. A. Burlumi.**

Monsieur J. Bourgeat, Toulouse, doit à P. A. Burlumi le montant des articles ci-après, payables comptant:			
25 caisses de raisins secs chargées sur le navire Pergamon pour Marseille.			
<b>J. B. Amalias 425</b>	poids brut 1556 kil.	} à 37 M. les 100 kil. . . .	
	tare 192 „		504 70
	net 1364 „		
	déduction faite des frais de transport 35.70 . .		35 70
		M.	469 —
	1/2 escompte 1 1/8 %		7 05
	total		461 95
S. E. et O.			

raisin sec, Rosine; déduction faite, nach Abzug; S. E. et O. = sauf erreur et omission (Irrtum vorbehalten).

## 269. Le destinataire à l'expéditeur.

Toulouse, le 16 octobre 19..

*Monsieur L. Bras, commissionnaire-expéditeur, Marseille.*

J'ai le plaisir de vous remettre connaissance à 25 caisses de raisins secs expédiées de Patras par P. A. Burlumi sur le navire Pergamon, qui va arriver dans votre port. Je vous prie de veiller au débarquement, d'en prendre livraison, d'acquitter les droits d'entrée et de me faire parvenir cet envoi par chemin de fer, petite vitesse, en vous remboursant pour vos frais comme d'habitude.

Agréé, Monsieur, mes meilleures salutations.

**J. Bourgeat.**

## 270. L'expéditeur au destinataire.

Marseille, le 17 octobre 19..

*Monsieur J. Bourgeat, Toulouse.*

J'ai retiré de votre lettre d'hier connaissance à 25 caisses de raisins secs, chargées à Patras sur le vapeur Pergamon. A l'arrivée du navire, je soignerai le nécessaire et vous expédierai promptement la marchandise.

Agréé, Monsieur, avec mes remerciements, mes bien sincères salutations.

**L. Bras.**

## 271. L'expéditeur annonce l'arrivée de la marchandise.

Marseille, le 19 octobre 19..

*Monsieur J. Bourgeat, Toulouse.*

J'ai le plaisir de porter à votre connaissance que je viens de recevoir pour votre compte de M. P. A. Burlumi, Patras, par le navire Pergamon

25 caisses de raisins de Corinthe  
que j'ai réexpédiées immédiatement à votre adresse par chemin de fer, petite vitesse, contre remboursement.

Dans l'espoir que vous aurez encore bientôt recours à mon ministère, je vous prie d'agréer, Monsieur, mes meilleurs remerciements.

**L. Bras.**

contre remboursement, gegen Nachnahme; ministère, Dienst.

## 272. Police d'assurance maritime.

**Lloyd Allemand**

Compagnie d'assurances maritimes contre les risques de transport, à Berlin.

**Police d'assurance maritime.**

Agence de Patras N° 375, somme assurée fr. 525.

Le Lloyd allemand, Compagnie d'assurances contre les risques de transport à Berlin, assure par la présente police, à M. P. A. Burlumi demeurant à Patras, pour compte de qui de droit suivant déclaration écrite déposée entre ses mains, la somme de cinq cent vingt-cinq francs sur les marchandises ci-après désignées

Marques	Numéros	Nombre de colis	Poids kil.	Marchandises	Somme assurée
<b>J. B. Amaltas</b>	<b>425</b>	25 caisses	1556	raisins secs de Corinthe	fr. 525

pour le voyage de Patras à Marseille, par le navire Pergamon, capitaine N., à la prime de  $\frac{1}{2}\%$ , soit deux francs et 65.

La présente police a été proposée le 11 octobre après midi et conclue aux conditions générales d'autre part, obligatoires pour les deux parties.

Patras, le 11 octobre 19..

Prime  $\frac{1}{2}\%$  2.65

Police 25

Total fr. 2.90

Pour le Lloyd allemand

**P. Cronau.**

de qui de droit, des Berechtigten.

## XII. Cirkulare.

Cirkulare — durch Druck vervielfältigte Rundschreiben an Geschäftsfreunde bezw. an Personen, mit denen man in Geschäftsverbindung zu treten wünscht — werden ausgegeben:

A. bei Errichtung eines Geschäftes;

B. bei Veränderungen im Laufe desselben, z. B. bei Ein- oder Austritt eines aktiven oder stillen Gesellschafters, bei Verlegung des Geschäftes, bei Filialerrichtung (Kommandite, Agentur, Zweiggeschäft), bei Erteilung oder Zurücknahme der Prokura (einzeln oder kollektiv), bei Anstellung eines Reisenden oder bei dessen Austritt, bei Übergang an Erben, Gesellschafter, Prokuristen u. s. w.;

C. bei Aufhebung eines Geschäftes durch Übereinkunft, Todesfall, Verkauf u. s. w.

### A. Bei Errichtung eines Geschäftes.

#### Wesentlicher Inhalt.

1) Anzeige, daß ein Geschäft eröffnet worden ist, wo? wann? welcher Art? und unter welcher Firma?

2) Erwähnung, daß man sich auf Platz- und Geschäftskenntnisse, auf Erfahrung, auf genügendes Kapital und auf Referenzen stützen kann;

3) Bitte um Aufträge und Hinweis auf Unterschrift.

#### a) Original-Muster.

### 273. Cirkular des Direktors einer Bank.

Montevideo, le 30 avril 19 ..

BANQUE FRANCO-PLATENSE.

Siège social: Montevideo.

Succursale: Buenos-Ayres.

Capital social  
un million de piastres égal à  
5,500,000 fr.

M . . . . .,

Nous avons l'honneur de vous informer qu'avec le concours des principaux négociants français et capitalistes du Rio de la Plata, nous avons transformé la Banque Stump & Cie en une

Société anonyme, avec un capital de un million de Piastres ou 5,500,000 fr., pour l'exploitation d'une Banque d'Émission privilégiée sous la raison de: **Banque Franco-Platense.**

Le titre de notre institution de crédit démontre assez combien nous entendons donner à nos opérations un caractère véritablement international et assurer par là des relations suivies et actives entre le Rio de la Plata et l'Europe, les États-Unis, et notamment avec la France, qui a ici la prépondérance commerciale.

Nos principales opérations seront:

- 1<sup>o</sup> Le service de comptes courants;
- 2<sup>o</sup> l'escompte des effets de commerce sur nos places, et le recouvrement de toutes valeurs étrangères sur le marché du Rio de la Plata;
- 3<sup>o</sup> les prêts sur titres, marchandises, connaissements, warrants, contrats à la grosse, etc.;
- 4<sup>o</sup> l'ouverture de crédit sur place et à l'étranger;
- 5<sup>o</sup> le tirage de lettres de change et la délivrance des lettres de crédit circulaires sur les principaux marchés de l'Europe et des États-Unis.

En dehors des affaires de Banque, la Banque Franco-Platense s'interdit expressément toute affaire de spéculation, soit sur fonds publics, actions, etc., soit sur marchandises. Elle s'interdit également toute immobilisation de capitaux par prêts hypothécaires ou autres.

Nous avons l'espoir que vous pourrez trouver occasion d'utiliser nos services dans le Rio de la Plata.

Agréez, M . . . . , nos salutations empressées.

Le directeur-gérant  
**G. Stump.**

---

siège social, Sitz (Hauptgeschäft); M in Cirkularen bedeutet, je nach der Adresse, Monsieur oder Messieurs. Das P. P. (praemissis praemittendis) der deutschen Cirkulare wird in Frankreich fast nie gebraucht; pour l'exploitation . . . privilégiée, für den Betrieb einer privilegierten Zettelbank; prépondérance, Übergewicht; les prêts sur titres, das Lombardieren von Effekten; warrants, Lagerschein; le tirage, das Trassieren (ziehen); la délivrance, die Ausstellung.

## 274. Eröffnung eines Seidenwarengeschäftes.

Lyon, le 1<sup>er</sup> mai 19 . .

*Monsieur La Roche, Bruzelles.*

Monsieur,

Nous prenons la liberté de vous faire part de l'établissement que nous venons de créer dans cette ville sous la raison sociale de  
**Lescot & Laffitte.**



Notre maison s'occupera spécialement des soies écrues et de toutes qualités d'étoffes de soie, branche de commerce dans laquelle nous osons nous flatter d'avoir acquis une expérience approfondie, ayant servi tous deux dans les meilleures maisons de Lyon et de Paris qui exercent le même commerce. De plus, Monsieur Laffitte a longtemps voyagé en Allemagne, en Suisse et en Italie pour la maison B. Godefroy de notre ville, qui, dans le commerce de soieries, jouit d'une réputation générale.

Nous sommes certains, Monsieur, que, si vous daignez nous confier une commission, quelle qu'elle soit, elle sera exécutée de manière à mériter votre confiance, car nous avons pris pour système de servir nos correspondants avec toute la promptitude et le soin désirables.

En attendant le plaisir de recevoir vos ordres, nous sommes, avec la plus grande considération, Monsieur,

Vos dévoués serviteurs  
Lescot & Laffitte.

---

soies écrues, Rohseiden.

## 275. Gründung einer Gesellschaftshandlung, bei der ein Kommanditär beteiligt ist.

Le Havre, le 6 juin 19..

M . . . . .,

Je prends la liberté de vous informer que je viens d'établir sur cette place une société en commandite dans laquelle M. Fr. Léon entre, à titre de commanditaire, avec un capital de 100 000 francs<sup>1)</sup>, suivant acte passé, et dont minute a été déposée au greffe du tribunal de commerce.

Ce capital, réuni à celui que je verse, nous paraît suffisant pour que nous puissions nous livrer à la commission dans toute son étendue. Connaissant les ressources de notre place, nous saurons profiter, dans l'intérêt de nos correspondants, de tous les avantages qu'elles nous présentent. La confiance que nous accorde notre commanditaire doit vous être une sûre garantie que nous ne serons pas indignes de la vôtre.

---

<sup>1)</sup> In Frankreich verlangt das Gesetz, daß in der von der zuständigen Behörde bei Errichtung einer Kommanditgesellschaft zu erlassenden öffentlichen Bekanntmachung die Höhe der Einlage angegeben wird, während dieses in Deutschland nicht nötig ist.

Veillez prendre note de ma signature et agréer l'assurance de ma parfaite estime.

**Louis Pouillac.**

suivant acte . . . commerce, laut abgeschlossenem Vertrage, wovon die Originalurkunde beim Handelsgericht niedergelegt worden ist.

## 276. Cirkularschreiben des Kommanditärs.

Le Havre, le 6 juin 19 . .

*M . . . . .*,

J'ai l'honneur de vous confirmer le contenu de la circulaire de M. Louis Pouillac et de vous recommander d'une manière particulière son établissement, dans lequel je suis intéressé en qualité de commanditaire pour une somme de cent mille francs que je lui ai versée. M. L. Pouillac a travaillé pendant dix ans dans ma maison et s'y est formé à tous les genres d'affaires. Sa moralité et les connaissances solides qu'il a acquises m'ont inspiré pour lui le plus vif intérêt et me sont un sûr garant qu'il se montrera digne de la confiance qu'on lui accordera, et qu'il mettra tous ses soins à servir les intérêts de ses correspondants.

Agréez, M . . . . , l'assurance de ma considération distinguée.

**Fr. Léon.**

### b) Übersetzungen.

## 277. Gründung eines Bankgeschäftes.

Leipzig, den 15. Oktober 19 . .

*Herrn Robert Chénois, Nancy.*

Ich beehre mich Sie zu benachrichtigen, dafs ich an hiesigem Platze ein Geschäft gegründet habe, dessen Gegenstand jede Bankoperation sowohl mit Deutschland als mit dem Auslande sein wird.

Eine lange Erfahrung in Geschäften, welche ich für Rechnung mehrerer angesehenen Häuser von Hamburg und Frankfurt a/Main geleitet habe, genügende Kapitalien, sehr solide Verbindungen mit fast allen Handelsplätzen sind die Gründe, worauf ich mich stütze, um Sie um Ihr Vertrauen und die Ehre zu bitten, mit Ihrem achtbaren Hause in Verbindung zu treten.

Am Fusse dieses finden Sie die Namen der Häuser, welche Ihnen über meine Zahlungsfähigkeit Auskunft geben können.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**C. Habermann.**

**Referenzen:**

Herren G. Mohr & Co., Frankfurt a/M.  
Herr G. G. Taubert, Paris.

---

ein Geschäft, une maison de commerce; leiten, gérer; sind die Gründe, tels sont les titres; sich gründen, se fonder.

**278. Gründung eines Kommissionsgeschäftes.**

Marseille, den 3. März 19..

*P. P.*

Nachdem ich mehrere Jahre in einigen der ersten Handelhäuser Frankreichs, Deutschlands und Englands gearbeitet und seit sechs Jahren die Bücher bei den Herren R. Rougemont & Cie hier geführt, habe ich mich mit deren Einwilligung und auf ihre Empfehlung gestützt unter meinem eigenen Namen etabliert. Ich werde mich vornehmlich mit Kommission der Erzeugnisse des Südens beschäftigen.

Die Erfahrung, welche ich in industriellen und kommerziellen Geschäften erworben habe, und mehr als genügende Mittel setzen mich in den Stand, diejenigen gut zu bedienen, welche mich mit ihrem Vertrauen beehren werden. Es würde mich freuen, wenn ein Versuch mir die Gelegenheit darböte, das Ihrige zu verdienen; aber ehe Sie mir dasselbe gewähren, bitte ich Sie bei den Herren R. Rougemont & Cie oder bei Herrn O. Chausette, Frankfurt a/M. Erkundigungen über mich einzuziehen.

Ich bitte Sie, von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen und meiner ausgezeichneten Hochachtung versichert zu sein.

**H. Laffitte.**

---

mit deren Einwilligung, avec leur consentement.

**279. Cirkular eines Droguengeschäftes.**

London, E. C., den 2. Oktober 19..  
22 & 23, Great Tower Street.

*P. P.*

Wir haben die Ehre Sie zu benachrichtigen, daß wir auf hiesigem Platze unter der Firma

**Schott & Wittmann**

ein Kommissionshaus zum Einkauf von Droguen etc. errichtet haben.

Indem wir Sie bitten uns Ihr Vertrauen zu schenken, beziehen wir uns auf unsere Unterschriften am Fusse dieses und versichern Sie unserer Hochachtung.

**Alfred Schott.**  
**Richard Wittmann.<sup>1)</sup>**

A. Schott wird zeichnen: *Schott & Wittmann.*  
R. Wittmann wird zeichnen: *Schott & Wittmann.*

### Referenzen:

Herren Frederick Huth & Co., London.  
Herr Louis Duvernoy, Stuttgart.

---

schenken, accorder; annonce qu'il vient de fonder dans cette ville une maison de commerce qui.

---

### c) Canevas.

#### 280. Fondation d'une maison de denrées coloniales.

Le 4 octobre 19... G. Thrupp de Londres annonce qu'il vient de fonder dans cette ville une maison de commerce qui s'occupera tout spécialement de denrées coloniales sous la raison sociale de

#### **G. Thrupp & Cie.**

Une longue expérience acquise dans les maisons Frederick Bothwell et Remolt & Just, Londres, de même que des capitaux suffisants le mettent en état d'exécuter les ordres de ses commettants à leur entière satisfaction.

Il prie de prendre note de sa signature.

#### 281. Fondation d'une maison de banque.

Le 15 août 19..., Avue & Gras, Paris, annoncent la fondation d'une maison de Banque et de Commission sous la raison sociale de

#### **Avue & Gras.**

---

<sup>1)</sup> Diese Namen sind, wie das Rundschreiben selbst, gedruckt; die Unterschriften Schott & Wittmann dagegen, die früher eigenhändig vom Verfasser des Rundschreibens hinzugefügt wurden, werden gegenwärtig in genauer Abbildung (als Facsimile) gedruckt beigelegt.

On vandra bien prendre note de leur signature et les honorer d'ordres qu'ils exécuteront à l'entière satisfaction de leurs commettants.

## 282. Circulaire d'une maison d'affrètement.

Le 13 octobre 19.., Hansen & Cie, le Havre, annoncent qu'ils viennent de fonder sur cette place une

### **Agence d'affrètement.**

Les relations tant avec la France qu'avec l'Angleterre et le Nord de l'Europe jointes à la connaissance du commerce avec les Indes leur facilitent le moyen d'accorder les affrètements les plus avantageux aux navires qu'on voudra bien leur confier; ils soigneront, en outre, au mieux des intérêts de leur commettants les achats et les ventes qu'on voudra bien leur confier.

---

## **B. Veränderungen im Laufe des Geschäftes.**

### **Wesentlicher Inhalt.**

- 1) Mitteilung von der geschehenen Veränderung;
- 2) Dank für bisher geschenktes und
- 3) Bitte um weiteres Vertrauen.
- 4) Bei Eintritt eines aktiven Teilhabers, bei Prokuraerteilung und bei Übertragungen ist auf die neue Unterschrift hinzuweisen.

### **a) Original-Muster.**

## 283. Abtretung des Geschäftes an den Sohn.

Cologne, le 15 décembre 19..

M . . . . .,

Je prends la liberté de vous annoncer que le mauvais état de ma santé me met dans l'impossibilité de continuer à diriger les affaires de ma maison, et comme maintenant je désire passer en repos le reste de mes jours, j'ai pris la résolution de confier la

direction des affaires à mon fils Guillaume. Les qualités que j'ai pu apprécier en lui me donnent la conviction que je n'aurai pas à me repentir de la confiance que je lui accorde, et qu'il saura acquérir promptement l'estime de mes commettants et amis, en exécutant fidèlement les ordres que je leur serai reconnaissant de lui donner. La confiance que vous voudrez lui accorder, M . . . , sera pour moi une nouvelle marque de la bienveillance que vous m'avez toujours témoignée.

Veuillez agréer, M . . . , avec l'expression de ma gratitude, celle de ma parfaite estime.

P. Treumann.

---

mettre dans l'impossibilité, unmöglich machen; apprécier, schätzen.

## 284. Cirkular des Sohnes.

Cologne, le 15 décembre 19..

M . . . . ,

Mon père a l'honneur de vous informer, par la lettre ci-jointe, qu'il me charge de la direction de sa maison de commerce. Je viens vous prier de vouloir bien, à l'avenir, m'adresser vos ordres, en réclamant pour moi la bienveillante confiance dont vous lui avez donné tant de preuves, et me considérant comme très honoré d'entrer en relations directes avec votre maison estimable. Le zèle que j'apporterai dans l'accomplissement de vos ordres, M . . . , vous convaincra, je l'espère, que le fils et l'élève d'un homme aussi honorable que mon père ne peut que désirer conserver les anciens rapports.

Veuillez, je vous prie, M . . . , prendre note de ma signature, et agréer l'assurance de ma considération distinguée.

Wilhelm Treumann.

## 285. Verlegung eines Speditionsgeschäftes.

Harbourg, le 1<sup>er</sup> mai 19..

M . . . . ,

Il est de notre devoir de faire part à nos honorés correspondants que nous venons de transférer à Harbourg notre maison de roulage et d'entrepôt.

Quiconque considère l'importance de la situation commerciale

de cette place au bord de l'Elbe, et sait en même temps combien il importe au négociant en denrées coloniales, tout aussi bien qu'au manufacturier, de voir ses marchandises arriver promptement et être soigneusement expédiées, ne saurait douter de l'opportunité de notre résolution.

En présentant à nos correspondants le tarif complet de nos prix de voiture et d'entrepôt, nous leur faisons observer, vu les fréquents et grands retards des livraisons par chemins de fer, qu'il est dans leur intérêt même de nous aviser d'avance de leurs envois de quelque importance, car dans ce cas nous ferons les démarches nécessaires pour nous assurer d'une expédition prompte.

Nous vous remercions, M . . . . , des preuves d'attachement et d'estime dont vous nous avez toujours honorés, et nous espérons que vous voudrez bien, dans ce nouveau domicile, nous continuer votre confiance.

Agréez, M . . . . ., nos salutations respectueuses.

**Böttger & Baumann.**

---

maison de roulage, Fuhrgeschäft; entrepôt, Niederlage; opportunité, Zweckmäßigkeit; prix de voiture, Frachtpreis.

## 286. Ausscheiden eines Prokuristen und Prokuraerteilung.

Lyon, le 1<sup>er</sup> février 19 . .

M . . . . ,

Nous avons l'honneur de vous informer que Monsieur Paul Drésing cesse, à dater de ce jour, de faire partie de notre maison et que nous lui retirons notre procuration.

Nous le remplaçons par Monsieur Alfred Dureste qui fait partie de notre maison du Havre depuis sa création et auquel nous donnons notre procuration pour la gestion de cette succursale.

Veuillez prendre note de sa signature ci-bas et agréer l'assurance de notre parfaite considération.

**Arlès Dufour & Cie.**

Monsieur Alfred Dureste signera:

p. p<sup>ion</sup> *Arlès Dufour & Cie.*

*Alfred Dureste.*

---

la gestion, die Führung.

## 287. Ein Champagner-Haus zeigt die Veränderung seiner Etiquettierung an.

Mareuil-sur-Ay, le 15 avril 19..

ALFRED DE MONTEBELLO & CIE.

Vins de Champagne, au  
château de Mareuil-sur-Ay  
(Marne)

*Monsieur Fr. Solger, Mayence.*

Monsieur,

Les noms des grands crûs de Champagne n'étant pas appropriés, leurs noms sont du domaine public et servent le plus souvent à couvrir de mauvais vins.

Ceux qui veulent avoir de bons vins ne doivent accorder leur confiance qu'aux vins de Champagne qui portent sur leur étiquette un nom qui puisse leur offrir des garanties, et dont ils auront déjà apprécié les produits.

C'est ce qui a déterminé la maison Alfred de Montebello & Cie à apporter des changements dans l'étiquetage de ses vins: ils ne porteront plus désormais que trois étiquettes, représentant les trois qualités que cette maison fournit:

Le Cordon noir représentera la troisième qualité;

La carte bleue représentera la deuxième qualité;

La carte blanche représentera la première qualité, que nous recommandons aux connaisseurs comme étant ce que la Champagne peut produire de meilleur. Ces trois étiquettes, faciles à distinguer par leur couleur, porteront en outre le nom «Duc de Montebello».

Cette maison est administrée par l'un de ses associés-gérants, M. St-James, et son siège commercial est à Mareuil-sur-Ay (Marne), où l'on peut adresser les demandes.

Elle est, en outre, représentée par des agents dans toutes les contrées qui consomment des vins de Champagne.

Recevez, Monsieur, mes salutations empressées.

**Alfred de Montebello & Cie.**

---

crûs, Weinberge; appropriés, im Besitze eines Einzelnen; domaine public, Allgemeingut; associés-gérants, Geschäftsführer.

---



## b) Übersetzungen.

## 288. Übertragung auf den Sohn.

Paris, den 31 Dezember 19..

*P. P.*

Ich habe die Ehre Ihnen mitzuteilen, daß ich mein Kommissionsgeschäft meinem Sohne übertragen habe und daß ich noch als Kommanditär beteiligt bin.

Die Regulierung der Aktiven und Passiven ist dem neuen Hause:

**H. Hérold & Cie**

anvertraut worden.

Ich danke Ihnen für das geschenkte Vertrauen und bitte Sie, dasselbe auf meinen Nachfolger zu übertragen, welcher sich dasselbe dadurch zu verdienen wissen wird, daß er in den alten Traditionen fortfährt.

Ergebenst

**A. Hérold.**

---

welcher . . . . fortfährt, qui saura la mériter en continuant les traditions du passé.

## 289. Cirkular des Sohnes.

Paris, 1. Januar 19..

*P. P.*

Ich habe die Ehre Ihnen mitzuteilen, daß ich als Nachfolger von Herrn A. Hérold, dessen Geschäfte ich laut vorstehendem Cirkular übernehme, unter der Firma

**H. Hérold & Cie**

den Exporthandel unter den nämlichen Bedingungen wie früher fortführe.

Herr Charles Dupuis tritt aus und wird durch meinen Vetter Herrn Jules Govin ersetzt werden, welcher vollständig mit den Geschäften vertraut ist.

Indem ich Sie bitte, mich mit Ihren werten Aufträgen zu beehren, verbleibe ich

hochachtend

**H. Hérold.**

## 290. Errichtung einer Filiale nebst Prokuraerteilung.

Brindisi, den 3. August 19..

*P. P.*

Wir haben die Ehre Ihnen hiermit anzuzeigen, daß infolge der Entwicklung des Transitverkehrs zwischen Ägypten, Deutschland und der Schweiz, welcher sich schon durch die neue Eisenbahnlinie über den St. Gotthard fühlbar macht, und um die Interessen unserer Freunde besser wahrnehmen zu können, wir es für nötig erachtet haben, eine Filiale in Alexandrien zu errichten, welche sich ausschließlich mit allen Arten Spedition von und nach Ägypten befassen wird.

Unser Herr Fernando Fraternali ist mit der Leitung unserer Filiale betraut; wir bitten Sie, von seiner Unterschrift Notiz zu nehmen und sich wegen des Näheren und wegen der Preise an ihn zu wenden.

Ergebenst  
**Toscanelli & Co.**

Fernando Fraternali wird zeichnen: *p. p.<sup>a</sup> Toscanelli & Co.*  
*Fernando Fraternali.*

---

Transitverkehr, le commerce de transit; sich fühlbar machen, se prononcer; von und nach Ägypten, de et pour l'Egypte; sich befassen mit, s'occuper de; wegen des Näheren . . . wenden, adresser toutes les demandes de renseignements ou de prix dont on pourrait avoir besoin.

## 291. Ein Bruder tritt als Teilhaber ein.

Marseille, den 16. Februar 19..

*P. P.*

Ich habe die Ehre Sie zu benachrichtigen, daß vom 1. März d. J. ab mein Bruder Herr Friedrich Dupanloup als Teilhaber in mein Geschäft eintreten wird.

Wir werden gemeinschaftlich den Handel und die Fabrikation von Nähmaschinen unter der Firma

**Gebrüder Dupanloup**

fortsetzen. Ich bitte Sie auf mein neues Haus das Vertrauen zu übertragen, womit Sie mich bis heute beehrt haben.

Hier unten finden Sie unsere Unterschriften, wovon Sie gefälligst Notiz nehmen wollen.

Ihr ergebener Diener  
**Georg Dupanloup**

Georg Dupanloup wird zeichnen: *Gebrüder Dupanloup.*

Friedrich Dupanloup wird zeichnen: *Gebrüder Dupanloup.*

## 292. Ein Buchhändler zeigt die Verlegung seines Geschäftes an.

Paris, den 3. August 19..

*P. P.*

Ich habe die Ehre Ihnen mitzuteilen, daß mein Kontor und Lager wegen Vergrößerung vom 1. September ab nach

**174 et 176, Boulevard Saint-Germain**

verlegt werden.

Gleichzeitig bringe ich Ihnen zur Kenntnis, daß der große Raum, worüber ich zu verfügen haben werde, mir erlaubt, die Importation zu vergrößern, welche ich seit einiger Zeit das Glück hatte, neben dem Kommissionsgeschäft gedeihen zu sehen.

Ich halte mich also zu Ihrer Verfügung, Ihnen schnell und zu sehr vorteilhaften Bedingungen alle ausländischen Werke, die Sie nötig haben könnten, zu besorgen. Meine Stellung als Exporteur des französischen Buchhandels hat mir im Auslande ziemlich überall Verbindungen verschafft, welche mir eine große Stütze gewesen sind und noch sein werden, um rasch und regelmäßig bedienen zu können.

Ich hoffe, daß Sie fortfahren werden mir Ihr Vertrauen zu schenken, und in dieser Hoffnung bitte ich Sie, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung zu genehmigen.

**H. Le Soudier.**

Kommissionär für Buchhandel.

c) Canevas.

## 293. Transfèrement d'une maison de commerce.

Le 18 mars 19.., A. Férésin & H. Tammer, Paris, annoncent que, à partir du 1<sup>er</sup> avril, leurs bureaux seront transférés

**52, rue des Petites Ecuries.**

On voudra bien prendre note de leur nouvelle adresse et leur continuer la même confiance que par le passé.

## 294. Un négociant en vins annonce la fondation d'une succursale.

Le 1<sup>er</sup> octobre 19.., A. & H. Chenille, Bordeaux, annoncent qu'ils ont fondé une succursale de leur maison à Breslau et qu'ils

l'ont confiée à M. Ch. Krause. Ce dernier aura constamment dans cette ville un dépôt considérable de vins qu'il vendra pour son propre compte.

L'impossibilité de se procurer rapidement et directement des vins de Bordeaux, surtout à des époques de grands froids ou de fortes chaleurs, les ont déterminés à établir des entrepôts de leurs produits dans les grands centres de consommation.

Par là, les consommateurs et les marchands auront la faculté d'acheter à chaque instant les vins aux mêmes prix qu'à Bordeaux même. On fera cependant des envois directs et comme par le passé aux personnes qui le désirent. Ch. Krause, auquel on voudra bien s'adresser, leur transmettra les ordres en qualité de représentant.

A. & H. Chenille ont fondé, il y a plusieurs années, de telles succursales en Poméranie, en Pologne et en Silésie, et partout elles ont pris une grande extension. Ils espèrent obtenir à Breslau le même résultat que dans les provinces ci-dessus mentionnées.

### C. Auflösungen.

#### Wesentlicher Inhalt.

- 1) Anzeige von der Auflösung eines Geschäftes nebst Angabe des Grundes;
- 2) Angabe, wo und unter welcher Firma das Geschäft bisher bestanden und womit es sich beschäftigt hat;
- 3) Dank für bisher geschenktes Vertrauen, und bei Übernahme oder Übertragung auch
- 4) Bitte um ferneres Wohlwollen und Hinweis auf die Unterschrift;
- 5) Angabe, von wem die Liquidation besorgt wird.

#### a) Original-Muster.

### 295. Aufhören einer Filiale und Übertragung derselben.

Le Havre, le 1<sup>er</sup> janvier 19..

M . . . . .,

Nous avons l'honneur de vous informer qu'à partir de ce jour la Succursale établie sous notre raison sociale, au Havre, cesse d'exister.

Nous avons cédé la suite de ces affaires à notre ami Monsieur M. Gélieu, qui a dirigé notre Succursale jusqu'à présent, et qui

vous fait part de son nouvel établissement par la circulaire ci-jointe. ’

Monsieur M. Géliou, sous le nom de sa nouvelle maison et sous notre garantie, a bien voulu se charger de la liquidation de toutes les affaires encore en cours, concernant notre ancienne Succursale du Havre.

Notre Maison à Anvers ne subira aucune modification.

En vous remerciant de la confiance dont vous avez bien voulu honorer notre établissement havrais, nous vous prions de la reporter sur nos successeurs, et vous présentons, M . . . . , nos salutations distinguées.

**Const. Sefort & Cie.**

---

les affaires en cours, die laufenden Geschäfte; subir une modification, eine Veränderung erfahren; havrais, in Havre.

## 296. Cirkular desjenigen, welcher das Geschäft übernommen hat.

Le Havre, le 1<sup>er</sup> janvier 19 . .

*M . . . . ,*

Me référant à la circulaire ci-jointe, j'ai l'honneur de vous faire part que je prends la suite des affaires de la succursale du Havre de Messieurs Const. Sefort & Cie et que je m'établis sur cette place, en m'associant Monsieur Aug. Loucadou, sous la raison sociale:

**Géliou & Cie.**

La nouvelle maison s'occupera des affaires que comporte la place en général.

J'espère que vous honorerez la nouvelle maison de la même confiance que vous avez bien voulu témoigner à l'ancienne.

Veuillez prendre note de ma signature et de celle de mon associé et agréer, M . . . . , l'assurance de ma considération distinguée.

**M. Géliou.**

M. Géliou signera: *Géliou & Cie.*

Aug. Loucadou signera: *Géliou & Cie.*

---

comporter, gestatten.

## 297. Ein Buchhändler zeigt die Auflösung einer Gesellschaftshandlung an.

Munich, le 14 février 19..

*Messieurs Ellen & Cie, Belfort.*

Messieurs,

J'ai l'honneur de vous informer que, par suite de la retraite de M. Rob. Böhme, la raison sociale L. Hamstetter & Böhme cesse d'exister à partir de ce jour.

Ma librairie sera continuée par moi pour mon propre compte sous la raison commerciale de:

**L. Hamstetter,**

comme elle l'a été depuis sa fondation jusqu'au 5 juillet 1880, date de l'association dissoute.

Cette modification n'aura d'ailleurs aucune influence sur la marche des affaires et les bonnes relations que j'ai su, aidé de votre bienveillant concours, établir entre nos maisons.

Agréez, Messieurs, mes salutations distinguées.

**L. Hamstetter.**

---

dissoute, aufgelöst.

### b) Übersetzungen.

## 298. Verkauf eines Geschäftes.

Metz, den 15. April 19..

*P. P.*

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich am heutigen Tage mein

Kolonialwaren-, Delikatessen- und Cigarrengeschäft

**Herrn Otto Werner**

mit allen Aktiven (Passiva besorge ich selbst) käuflich überlassen habe.

Für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich dasselbe auf meinen Nachfolger gefälligst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll  
**Louis Sabor.**

---

Kolonialwaren-, Delikatessen- und Cigarrengeschäft, magasin de denrées coloniales, de comestibles et de cigares.

## 299. Cirkular des Nachfolgers.

Metz, den 15. April 19..

*P. P.*

Unter Bezugnahme auf vorstehendes Cirkular werde ich die von Herrn Louis Sabor käuflich übernommene

Kolonialwaren-, Delikatessen- und Cigarrenhandlung unter der Firma:

**Otto Werner, vormalis Louis Sabor**

für alleinige Rechnung fortführen.

Ich bitte höflichst mein Unternehmen durch Ihr Vertrauen zu unterstützen. Ich werde bemüht sein dasselbe durch Reellität und solide Preise stets zu rechtfertigen.

Mit Hochachtung ergebenst

**Otto Werner.**

---

vormalis, ci-devant; Reellität, loyauté; durch solide Preise, par ma probité à établir mes prix.

## 300. Auflösung und Fortsetzung eines Seilerwarengeschäftes.

Havre, den 31. October 19..

**CORDERIE DU HAVRE**

**J. MERLIÉ-LEFÈVRE**

Cordages de chanvre  
et de fil de fer.

43. Quai d'Orléans 43.  
au Havre.

*P. P.*

Ich habe die Ehre Sie zu benachrichtigen, daß die Gesellschaft Merlié-Lefèvre & Cie, unter der Firma Corderie Havraise, in der Generalversammlung vom 30. d. Mts. einstimmig ihre Auflösung beschlossen hat.

Auf Grund dieser Entscheidung nehme ich mir die Freiheit Sie in Kenntnis zu setzen, daß ich auf meine eigene Rechnung die alten Geschäfte der Gesellschaft weiterführe unter der Firma:

**Seilergeschäft von Havre.**

Da ich fünf Jahre hindurch verantwortlicher Geschäftsführer der Corderie Havraise gewesen bin, bitte ich Sie mir das-

selbe Vertrauen zu schenken wie meiner ehemaligen Gesellschaft, und in dieser Hoffnung grüße ich Sie

hochachtungsvoll und ergebenst  
**Jules Merlié-Lefèvre,**  
Ex-Direktor der Corderie Havraise.

---

einstimmig, d'un commun accord; auf Grund dieser Entscheidung, en raison de cette décision; Geschäftsführer, le directeur-gerant.

### 301. Ausscheiden eines Kommanditärs.

Wien, den 1. April 19..

*Herrn Emil Runge, Berlin.*

Wir haben die Ehre Ihnen die Auflösung der Kommanditgesellschaft, welche wir mit Herrn Petermann gebildet hatten, anzuzeigen.

Wir teilen Ihnen zu gleicher Zeit mit, daß wir eine neue unter der Firma

#### **Bader & Langmann**

bilden, welche sich mit der Liquidation der alten befaßt.

Herr Voigt, welcher seit mehreren Jahren in unserem Hause beschäftigt ist, wird als Belohnung für seine Dienste einen Interessenanteil erhalten und per procura zeichnen.

Diese neue Gründung wird weder in unserer Geschäftsart noch in der Höhe unserer Kapitalien irgendwelche Veränderung herbeiführen, da das Zurücktreten unseres ehrenwerten Gesellschafters unter Verhältnissen stattfindet, welche wir bei Gründung unserer Gesellschaft mit ihm vorgesehen hatten.

Wir schmeicheln uns, mein Herr, daß in unseren Beziehungen, welche wir uns immer bemühen werden Ihnen angenehm zu machen, nichts geändert werde.

Am Fuße dieses finden Sie unsere Unterschriften, wovon wir Sie bitten, Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll  
**Bader & Langmann.**

Unser Herr Bader wird zeichnen: *Bader & Langmann.*

Unser Herr Langmann wird zeichnen: *Bader & Langmann.*

Herr A. Voigt wird zeichnen: *p.<sup>a</sup> Bader & Langmann.*  
*A. Voigt.*

---

einen Interessenanteil, une part d'intérêts; das Zurücktreten, la retraite; unter Verhältnissen, à des conditions.

---



## c) Canévas.

## 302. Changement de raison sociale par suite du décès d'un associé.

Le 2 avril 19... W. Lehmann, Berlin, fait part de la perte douloureuse qu'il vient d'éprouver en la personne de son associé et ami M. Köllner.

Comme, aux termes de l'acte de la fondation de la société, ce triste événement amène la dissolution de la raison sociale, il se charge de la liquidation par suite du contrat passé entre les héritiers du défunt et lui.

Par suite de cette perte, la raison commerciale sera à partir de ce jour:

**W. Lehmann.**

Il remercie de la confiance accordée à l'ancienne maison et prie de vouloir bien la reporter à la nouvelle qui redoublera d'efforts pour réparer la perte de son associé.

la perte douloureuse, der schmerzliche Verlust; aux termes de l'acte, nach den Bedingungen des Gesellschaftsvertrages.

## 303. Dissolution d'une maison de commerce.

Didier père & fils, Nancy, ont résolu d'un commun accord de dissoudre à l'amiable la maison de commerce qui existait sous leur nom: c'est ce qu'ils annoncent par une circulaire datée du 22 mai 19...

La liquidation sera faite par la raison sociale et sera commune aux deux associés.

Peut-être cette dissolution, nécessitée par les circonstances, ne sera que momentanée. En ce cas, ils s'empresseraient de le communiquer et de renouveler leurs offres de services.

Ils remercient de la confiance qu'on leur a accordée jusqu'ici.

à l'amiable, in aller Freundschaft; sera commune aux deux associés, und wird beiden gemeinschaftlich gehören; momentanée, von kurzer Dauer.

## 304. Dissolution d'une maison de commerce.

Le 1<sup>er</sup> décembre 19..., Emile Nottebohm & Auguste Nottebohm communiquent que leur maison, sous la raison sociale

**Frères Nottebohm,**

entre en liquidation. Ils soigneront eux-mêmes cette liquidation. MM. H. Albert de Bary & Cie prendront la suite des affaires;

ils entreront dans la nouvelle maison comme commanditaires. Ils se réfèrent à la lettre circulaire ci-jointe et prient de reporter à la nouvelle société la confiance qu'on leur a accordée jusqu'à ce jour.

### 305. Circulaire des successeurs.

H. Albert de Bary & Cie se réfèrent à la circulaire qui précède et communiquent qu'ils ont fondé, à Anvers, une maison de commerce sous la raison de

#### H. Albert de Bary & Cie.

Ils continuent les affaires des Frères Nottebohm et espèrent qu'on leur accordera la même confiance qu'à l'ancienne maison.

Emile & Auguste Nottebohm sont engagés comme commanditaires pour une somme de 2 millions de francs dans la nouvelle maison. Georges de Bary signera par procuration.

Prière de vouloir prendre note des signatures.

M. Albert de Bary signera: *H. Albert de Bary & Cie.*

M. Frédéric Lynen signera: *H. Albert de Bary & Cie.*

M. Georges de Bary signera: *p. p<sup>m</sup> H. Albert de Bary & Cie.*  
*Georges de Bary.*

### Anhang.

#### 306. Einfache Quittung.

*B. F. fr. 235.—*

Reçu ce jour de Monsieur Fernand Beur de cette ville la somme de

Francs Deux cent trente-cinq  
en espèces dont quittance.

Paris, le 2 novembre 19..

**Jules Farette.**

#### 307. Doppelquittung.

*Fr. 1762.—*

Reçu ce jour de Messieurs W. Reinsort & fils de cette ville pour compte de Monsieur R. Cultivier à Strasbourg la somme de

Francs mille sept cent soixante-deux  
dont double quittance ne valant que pour simple.

Bordeaux, le 18 octobre 19..

**Ch. Soidisant.**

**Traite.**

Marseille, le douze Avril 1900

au quinze Juillet prochain \_\_\_\_\_ payez par cette Première de change  
à l'ordre de Monsieur Charles Lafargue \_\_\_\_\_ la somme de

**B. P.**

Fr. 3682.60

*Francs Trois mille six cent quatre-vingt-deux, soixante cent.*

Valeur reçue en marchandises que passerez en compte suivant l'avis de

Messieurs Henri Fould et Cie

José Claude et Cie

N° 1001 à Paris, Rue de Rivoli, 120

**Mandat.**

Paris, le quinze Septembre 1900

A trente jours de date payez par ce mandat à Monsieur Charles Lebun ou à son ordre  
la somme de

**B. P.**

Fr. 795

*Sept cent quatre-vingt-quinze francs*

Valeur reçue en marchandises, que passerez en compte suivant avis.

Monsieur E. Gauthier

à Marseille

Collin aîné.

Accepté  
Henri Fould et Cie.

# Billet à ordre.

Paris, le cinq Mars 1900

**B. P.** Fr. 1242.60

À trois mois de date \_\_\_\_\_ je paierai  
à l'ordre de Messieurs Henri Charpentier & C<sup>e</sup> la somme de

**Summe Mille deux cent quarante-deux et soixante cent.**

Valeur reçue en marchandises.

Charles Ménier.

## Chèque.

Talon

**B. P.** Fr. 690

Paris, le 7 Mars 1900

Payable à vue

Paris, le sept Mars 1900  
À vue, veuillez payer à Monsieur Louis Leriche  
ou à son ordre la somme de

Fr. 690

**Fr. Six cent quatre-vingt-dix**

Bénéficiaire

dont vous débiteriez mon compte.

Mr Louis Leriche

À Messieurs L. Pons & C<sup>e</sup>

N<sup>o</sup> 31

à Paris

B. Ardin.

N<sup>o</sup> 31  
La date du jour où le chèque est tiré doit être inscrite en toutes lettres  
et de la main de celui qui l'a écrit. (Loi du 19 Fév. 1874. Art. 5.)

FRANZÖSISCHE UND ENGLISCHE  
**HANDELSKORRESPONDENZ.**

GESAMMELTE ORIGINALE

VON

**Dr. H. ROBOLSKY,**

HERAUSGEGEBEN

VON

**Dr. FRANZ MEISSNER,**

DIREKTOR DER ÖFFENTL. HANDELSLEHRANSTALT ZU CRIMMITSCHAU.

---

II. THEIL:

**ENGLISCHE HANDELSKORRESPONDENZ.**

---

**VIERTE, VON JOHN MONTGOMERY, DIREKTOR, CITY OF LIVERPOOL SCHOOL OF  
COMMERCE, DURCHGESEHENE AUFLAGE.**

---

LEIPZIG 1901.  
RENGERSCHES BUCHHANDLUNG  
GEBHARDT & WILISCH.

## Benutzung des Werkes.

Unsere Handelskorrespondenz setzt die Kenntnis der Elemente der englischen Sprache voraus. Die sprachlichen Erläuterungen, die vielen Briefen beigelegt sind und um so nötiger erscheinen, als gewisse Ausdrücke und Wendungen dem kaufmännischen Stile eigentümlich und grammatisch nicht immer unanfechtbar sind, werden natürlich für viele den Gebrauch eines Wörterbuches (bezw. des am Schlusse des Werkes befindlichen Verzeichnisses von kaufmännischen Ausdrücken) nicht überflüssig machen. Der Studierende hat die in dem Wörterbuche nachzuschlagenden Ausdrücke jedes einzelnen Briefes in ein besonderes Heft einzutragen, um sie sodann seinem Gedächtnis einzuprägen. Ebenso hat er rücksichtlich der ihm fremden Wörter in den Übersetzungen zu verfahren. An jeden Brief lassen sich Fragen und Aufgaben anknüpfen, von denen die wichtigsten nachstehend zusammengestellt sind.

## Aufgaben.

1. Der Studierende ändere die vorliegenden Briefe in der Art ab, daß statt der Einzelhandlung eine Gesellschaftshandlung oder umgekehrt als die Schreiberin oder als die Adressatin des Briefes erscheint.
  2. Man ersetze die Einleitungs- und Schlusformeln des Briefes durch sinnverwandte Wendungen.
  3. Man gebe die Briefe in abgekürzter oder in ausgedehnterer, oder überhaupt in anderer Form wieder.
  4. Die meist dem englischen Stile angepaßten Übersetzungen sind zunächst in die fremde Sprache zu übertragen. Hierauf empfiehlt es sich, diese Übersetzungen zu mustergültigen deutschen Briefen umzuarbeiten und diese wieder neu zu übertragen.
  5. Die in der Disposition gegebenen Briefe sollen nicht erst deutsch konstruiert, sondern, satzweise überdacht, direkt englisch niedergeschrieben werden.
  6. Unter Zugrundelegung des zu Anfang jeder Briefkategorie gegebenen wesentlichen Inhalts sind über ähnliche Gegenstände entsprechende neue Briefe anzufertigen.
-

## Inhalt des II. Teiles.

	Seite
<b>Form des Briefes. — Briefschlüsse. — Business-Abbreviations</b>	
— <b>Briefanfänge</b> . . . . .	1
<b>I. Briefe bei Zahlungen</b> . . . . .	5
<b>II. Briefe über Konto-Korrente</b> . . . . .	9
<b>III. Briefe im Bank- und Wechselgeschäft.</b>	
A. Wechsel als Zahlungsmittel . . . . .	13
B. Tratten für eigene Rechnung . . . . .	16
C. Tratten für fremde Rechnung (Kommissionstratten) . . . . .	18
D. Briefe über Rimessen . . . . .	23
E. Einsendung von Wechseln, um etwas damit vornehmen zu lassen . . . . .	27
<b>IV. Briefe im Effektengeschäft</b> . . . . .	34
<b>V. Briefe zwischen Schuldner und Gläubigern</b> . . . . .	41
<b>VI. Empfehlungs- und Kreditbriefe</b> . . . . .	47
<b>VII. Briefe über Erkundigungen und Auskunftserteilungen</b> . . . . .	53
<b>VIII. Briefe über Stellenangebote und Stellengesuche</b> . . . . .	59
<b>IX. Briefe über Zahlungseinstellungen</b> . . . . .	64
<b>X. Briefe im Warengeschäft</b>	
A. Anerbietungen . . . . .	68
B. Bestellungen oder Aufträge . . . . .	75
C. Ausführung von Aufträgen . . . . .	80
D. Beschwerden, Ausstellungen und Antworten dazu . . . . .	89
<b>XI. Briefe über Kommission, Spedition, Verschiffung und Ver- sicherung.</b>	
A. Kommission . . . . .	97
B. Spedition . . . . .	105
C. Verschiffung . . . . .	108
D. Seeversicherung . . . . .	115
<b>XII. Cirkulare.</b>	
A. Bei Errichtung eines Geschäftes . . . . .	119
B. Veränderungen im Laufe des Geschäftes . . . . .	122
C. Auflösungen . . . . .	126
<b>Anhang:</b>	
Wechselformulare . . . . .	129
Alphabetisches Verzeichnis der gebräuchlichsten kauf- männischen Ausdrücke. Deutsch-Französisch-Englisch . . . . .	1—77

## Form des Briefes.

Die Abstände zwischen Datum, Anrede und Anfang des Briefes mache man nicht zu eng. Die erste Zeile des Briefes, das was in die Augen fallen soll, ein neuer Gedanke und der Schluß sind einzurücken.

Im Französischen stehen Ort und Datum zuerst, das letztere durch die Kardinalzahl gebildet. Die Monate sind nach der Grammatik klein zu schreiben, werden aber von den Geschäftsleuten sehr häufig mit großen Anfangsbuchstaben geschrieben. Nach dem Ort steht ein Komma.

Bei der Anrede steht *Monsieur* im Singular, *Messieurs* im Plural. Beide Wörter sind in der Anrede stets auszuschreiben. Dagegen kann man abkürzen mit *M.* und *M.M.*, auch wohl *Messrs.*, wenn von dritten Personen die Rede ist. *Monsieur* resp. *Messieurs* werden gern im Briefe selbst, in der Schlußformel aber jedenfalls wiederholt. Der Wohnort des Adressaten mit *à* wird gewöhnlich etwas tiefer gesetzt. Beispiel:

Leipzig, le 16 avril 19..

*Messieurs E. Séverin & Cie,*  
*à Rouen.*

In Briefen an hochstehende Personen kommt nochmalige Anrede mit *Monsieur* vor, z. B.:

Le Havre, le 16 avril 19..

*Monsieur le général Dumont,*  
*à Paris.*

*Monsieur,*

Im Englischen muß ebenfalls Ort und Datum, mit der Ordinalzahl gebildet, zuerst stehen. Die Endungen *st*, *nd*, *rd*, *th* sind nicht notwendigerweise hinter den Zahlen mit anzugeben. Die Monate sind mit großen Anfangsbuchstaben zu schreiben.

Bei der Anrede wird *Mr.* im Singular (*Messrs.* im Plural) mit dem Namen zusammen und nochmalige Anrede *Sir*, *Dear Sir*, resp. *Gentlemen*, *Dear Sirs*, ohne Namensnennung gebraucht. Beispiel:

London, April 16<sup>th</sup> 1), 19..

*Messrs. Wolf Bros<sup>2)</sup> & Co.,*  
*Birmingham.*

*Gentlemen,*

<sup>1)</sup> Vielfach auch so geschrieben: 16th oder einfach 16. — <sup>2)</sup> = brothers, Gebrüder.



Vielfach, besonders bei Privatbriefen, befindet sich die Adresse am Ende des Briefes, so daß zu Anfang nur *Dear Sir* oder *Gentlemen* steht.

Mitunter wird die Adresse mit nachgesetztem *Esq.* (*Esquire*) gebildet. Dann fällt *Mr.* weg. Z. B. *Mr. John Brown* oder *John Brown Esq.*

Weder *Mr.* noch *Esq.* wird gesetzt, wenn die angeredete Person einen Titel hat, z. B.:

*General Seward, Prof. Howard etc.*

### Briefschlüsse.

Im Französischen (Anrede mit *Monsieur* oder *Messieurs* stets zu wiederholen) kann man setzen:

*Agréez (Recevez), M...., l'assurance (l'expression) de ma parfaite (haute) estime (considération).*

*Agréez, M....., nos salutations respectueuses (sincères, empressées oder cordiales).*

*Nous vous saluons, M....., cordialement (respectueusement, sincèrement).*

*Votre dévoué serviteur,  
N. N.*

Im Englischen ist ebenfalls die einfache Anrede mit *Dear Sir, Gentlemen etc.* zu wiederholen. Schließen kann man in folgender Weise:

*Believe me, Dear Sir, to be*

*Yours truly,*

oder *yours obediently = yours faithfully.*

*We are (remain), Gentlemen,*

*Truly yours,*

*I am, Sir,*

*Your obedient servant,  
N. N.*

## Business Abbreviations.

A/C.	Account, Rechnung.	Frt.	Freight, Fracht.
A/C/C.	Account current, Kontokorrent.	i. e.	that is.
a/d.	After date, dato.	insc.	Insurance, Versicherung.
A/S.	Acct. Sales, Verkaufsrechnung.	inst.	Instant, b. Monats.
@	At, to, à, zu.	int.	Interest.
B/E.	Bill of Exchange, Wechsel.	inv.	Invoice, Faktur.
B/L.	Bill of Lading, Ladeschein.	lbs.	Pound, Pfund.
c. i. f.	Cost insurance freight.	memo.	Memorandum.
chq.	Cheque.	o/a.	On Acct., à Konto.
Cr.	Creditor.	pcs.	Pieces, Stüd.
cwt.	Hundredweight, Centner.	pd.	Paid, bezahlt.
d/d.	Days after date, Tage dato.	pro forma.	gingiert.
dft.	Draft, Tratte.	prox.	Proximo, nächsten Monats.
d/s.	days after sight.	Qr.	Quarter, 1/4 Centner.
E. E.	Errors excepted, Irrtümer vorbehalten.	Recd.	Received, erhalten.
E. & O. E.	Errors and Omissions (Auslassung) excepted.	Retd.	Returned, zurückgeschickt.
Ex.	Exchange.	S. S.	Steame.
ex.	out of, auß.	Stg.	Sterling.
F. O. B.	Free on board.	ult.	Ultimo, vorigen Monats.
		viz.	Namely, und zwar.
		Wt.	Weight, Gewicht.

Der nachstehende Brief ist hinsichtlich der Form eines englischen Briefes als Muster zu betrachten; in unserm Buche konnte diese Form der Raumersparnis wegen nicht eingehalten werden. Zu merken ist, daß 'Messrs', 'Dear', 2te und 3te 'We' untereinander stehen; das erste 'We' dagegen etwas nach rechts.

London, 14<sup>th</sup> May, 1900.

**Messrs. Johnson & Co.,**  
**Edinburgh.**

*Dear Sirs,*

We beg to advise you that we have drawn on you to-day at the usual two months' date for the amt of Account Sales, vizt., £ 218:10:6, and request your kind protection for our draft on presentation.

We shall shortly have the pleasure of making you consignments of still more attractive goods and shall be glad to receive any suggestions.

We remain, Dear Sirs,

Yours very truly,

**Hoddison & Co.**

## Briefanfänge.

### a) Bezogen auf eigenen Brief.

sich auf seinen Brief (sein Ergebnisses u. s. w.) vom 13. d. M. (vor. M.) beziehen	se référer à sa lettre du 13 cour. (du mois passé = écoulé)	to refer to one's letter (respects) of 13 <sup>th</sup> inst. (ult.)
seinen Brief vom . . . . be- stätigen	confirmer sa lettre du . . .	to confirm one's letter (respects) of . . . .

### b) Bezogen auf Brief des Geschäftsfreundes.

mit dem Briefe (Geschäften, Verten u. s. w.) vom . . . beehrt worden sein	avoir été honoré (favorisé) de votre lettre (estimée, honorée) du . . .	to have been favoured with your letter (favour) of . . . .
Im Besitze Ihres Beehrten vom . . . .	en possession de votre . . . (j'ai reçu . . .)	in possession of . . . . (I duly received your fa- vour of . . . .)
den Empfang des Briefes vom . . . . anzeigen	je vous accuse réception de votre dernière du . . .	I beg to acknowledge receipt of your favour of . . . .
In Beantwortung Ihres . . . (antwortlich, in bezug auf, gemäß, nach u. s. w.)	en réponse à . . . . (con- formément à, selon, sui- vant, d'après)	in reply (answer) to . . . . = replying to . . . . (con- formably to, according to)

### c) Ohne Bezugnahme auf einen Brief.

Mit Gegenwärtigem = hier= durch	par la présente	By the present
die Ehre, (das Vergnügen) haben, mitzuteilen, (anzu- zeigen, zu benachrichtigen)	avoir l'honneur, (le plaisir, l'avantage) de faire part, (de prévenir, d'annon- cer, de communiquer, de dire, d'informer)	to have the pleasure, (of advising, to informing)
sich die Freiheit nehmen (sich erlauben) zu übersen- den (übermachen, einzu- händigen), zu verladen, zu befördern	prendre la liberté (se per- mettre) de transmettre, (de remettre, d'envoyer), d'expédier, de faire par- venir, d'adresser	to take the liberty (of mit Gerund.) (to beg) [to mit Inf.], send, (hand, transmit, for- ward, address)
Der Zweck des Gegenwär- tigen ist . . . .	le but de la présente est . . .	The purport of the pre- sent is . . . .
Es ist uns angenehm (pein- lich) zu . . .	il nous est agréable (pé- nible = nous regret- tons) de . . . .	we have much pleasure (in mit Gerund.) we are much pleased to (Inf.) (we are sorry = we regret)
auf Empfehlung des Herrn . . . .	sous les auspices de M. . . . = à la recommandation de M. . . .	at the recommendation of Mr. . . . .

## I.

# Briefe bei Zahlungen.

### Wesentlicher Inhalt.

Zahlungen können geleistet werden:

- 1) Durch Barsendungen,
- 2) durch Vergütung im Kontokorrente,
- 3) durch Rimessen, resp. Tratten.

Es kann für eigene oder für fremde Rechnung gezahlt werden.

Bei Zahlung für eigene Rechnung wird Anzeige an den Empfänger gemacht, wie und wann die Zahlung geschieht. Daran schließt sich die Bitte um Gutschrift. In der Antwort wird die Zahlung bestätigt, die Gutschrift und, bei Wechseln oder Münzsorten, die Begebung angegeben.

Bei Zahlung für fremde Rechnung ist derjenige aufzufordern, welcher zahlen soll, und derjenige zu benachrichtigen, dem etwas gezahlt werden soll. Von beiden gehen die entsprechenden Antworten ein, wobei der erstere eine von den erhaltenen Doppelquittungen mit einsendet.

Der Zahlungsauftrag enthält:

- 1) den Auftrag, wann, an wen, für wessen Rechnung eine bestimmte (in Buchstaben anzugebende) Summe zu zahlen ist,
- 2) die Bitte, eine der Doppelquittungen einzusenden,
- 3) die Angabe der Deckung.

Dem Empfänger wird derjenige, welcher zahlen soll, angegeben; ferner die Summe (auch in Buchstaben) und für wessen Rechnung es geschieht. Auch bittet man um Gutschrift.

In den Antworten wird angegeben, wie, wann, an wen, resp. durch wen und für wessen Rechnung die Zahlung geschehen ist. Ferner wird auf die Deckung und Buchung Bezug genommen.

## a) Original-Muster.

1. Auftrag, eine Summe an einen Dritten zu zahlen und eine andere im Kontokorrent zu vergüten.

(Siehe Einleitung: Form des Briefes.)

London, June 16<sup>th</sup>, 19..

Mr. O. Gerhard, Danzig.

Dear Sir,

I have no had occasion to address you for some time past but have now to request you to pay the following sums for me: vizt —

£ 142. 8.— to W. Meyer & Co. in your town against double receipt, one copy of which please forward me,

£ 88. 12.— which I wish you to credit to Mr. R. Bode, Berlin, with whom, I know, you have an account-current. You will consequently have to charge my account-current with: —

£ 231.—.—, plus your expenses.

Please excuse trouble and favour me with an early opportunity of rendering you similar services.

I am, Dear Sir,

Truly yours,

(Antwort.<sup>1)</sup>)

P. Nolle.

## 2. Doppelquittung.

Received from Mr. Gerhard of this town, the sum of One hundred and forty-two Pounds eight Shillings Sterling, for account of Mr. P. Nolle, London. [as per Duplicate of same tenor and date.]

Danzig, June 20<sup>th</sup>. 19..

£ 142. 8.—.

W. Meyer & Co.

## 3. Man zeigt den Empfang von Banknoten an.

Hamburg, July 17<sup>th</sup>, 19..

Mr. R. Brest, London.

Dear Sir,

I recd your favour of 15<sup>th</sup> inst. bringing me £ 600 in bank-notes, which I have placed to your credit at the rate of 20. 40.

Always anxious to receive your further orders,

I am, Dear Sir,

Yours truly,

L. Menge.

<sup>1)</sup> Überall da, wo sich dieser Zusatz befindet, soll eine Anregung gegeben sein, zu dem betreffenden Briefe eine Antwort auszuarbeiten.

## b) Übersetzungen.

## 4. Aufforderung zur Zahlung.

Brest, den 4. Januar 19..

*Herren F. Terenthal & L. Cooper, London.*

Hierdurch bitten wir Sie, für unsere Rechnung an Herrn Martin Crawley, dort:

£ 76.—.—, schreibe Sechs und siebenzig Pfund Sterling gegen Doppelquittung zu zahlen und uns dafür unter Anzeige und Einsendung einer der Quittungen zu belasten.

Hochachtungsvoll

**H. Bouvier & Co.**

(Antwort.)

## 5. Empfangsanzeige einer Zahlung und längerer Kredit angeboten.

Preston, den 20. September 19..

*Herrn L. Schneider, Barmen.*

Wir haben von Herrn Charles Dickson, Manchester, für Ihre Rechnung £ 189.15.— erhalten, wofür wir Sie per<sup>1)</sup> 18. September kreditieren.

Indem wir Ihnen für diese Zahlung danken, beeilen wir uns, Ihnen mitzuteilen, daß die Beträge der anderen Fakturen<sup>2)</sup>, nämlich: £ 265.4.6 per 3. Oktober und £ 248.6.— per 15. November (für die Waren, welche Sie bereits empfangen haben und womit Sie hoffentlich zufrieden sind), sehr wohl auf unserem Kredit stehen bleiben<sup>3)</sup> können, wenn die Zahlung Ihnen jetzt nicht passen<sup>4)</sup> sollte. Wir werden Ihnen in diesem Falle nur 4 0/0 Zinsen berechnen.

Ihre ergebensten

**James Burker & Co.**

## c) Composition Exercises.

## 6. Remitting a Bill &amp; Cash.

Ludwig Köllner & Co., Mannheim, writes on 13<sup>th</sup> Febr. 1900 to M. Fielding, Sheffield, enclosing Bill, £ 200.—.— payable

<sup>1)</sup> per (= am) per; per (= fällig) due. — <sup>2)</sup> invoice. — <sup>3)</sup> may stand over. — <sup>4)</sup> to be convenient.

in Liverpool, due 20. Febr. and £ 300. — in three Notes for £ 100 each. Credit and acknowledgement requested.  
(Answer.)

### 7. Payment for Account Another.

S. Elbing, Birkenhead, requests E. Meyer, Nürnberg, to pay a sum of M. 1500 for his a/c to J. Bürger & Co., Nürnberg.  
(Date of letter 15 April 1901.)

### 8. Execution of Foregoing Instructions.

Meyer writes Bürger, on 17th April 1901, that, according to instructions received, he has paid in to his bankers etc.; refers to letter of 15th April; encloses banker's receipt and note of expenses. Commission  $\frac{1}{8}\%$  Postage M. 0,30; begs to advise that he has drawn on Selbig for total disbursements, (amount including expenses) at 3 months' date (3 m/d), to the order A. Bellermaun and at the rate of M. 20,40 per £ making £ . . . ., which he requests Selbig to honour on presentation.

Trusts to be favoured with further commissions.

### 9.

S. Jones, London, encloses invoice of goods to Friedrichs & Lindner, Berlin, and requests the latter to have the amount, £ 376.10, transferred to Eisenträger & Stahlherz's transfer account (Girokonto) at the Reichsbank in Cologne.

(Date of letter, 19 March 1901.)

---

## II.

### Briefe über Kontokorrente.

#### Wesentlicher Inhalt.

Bei Übersendung eines Kontokorrentes sind anzugeben:

- 1) Der Abschlußtag desselben,
- 2) die Schuldsumme oder das Guthaben des Empfängers,
- 3) die Bitten, die Rechnung zu prüfen, mitzuteilen, ob dieselbe richtig ist, und den Saldo auf neue Rechnung vorzutragen.

NB. Vielfach wird hierzu ein Formular mit eingesandt, das, ausgefüllt, resp. mit der Unterschrift versehen, zurückzusenden ist (s. Nr. 10).

- 4) Dank für bisheriges Vertrauen und Bitte um Fortdauer desselben.

In der Antwort wiederholt man obige Angaben und zeigt an, ob die Rechnung richtig ist oder nicht. Im ersteren Falle wird gleichförmig gebucht, im letzteren giebt man die nicht in Ordnung gefundenen Posten an.

Soll eine Summe Geldes im Kontokorrent vergütet werden (Überschreibung, Girokonto), so geschieht dies gewöhnlich:

- a) für Rechnung eines Dritten.

Im Auftrage wird die Summe und der Name desjenigen angegeben, dem vergütet werden soll. Wegen der übrigen dazugehörigen Briefe s. I. Einleitung.

- b) Geschieht es für eigene Rechnung, so ist nur die betreffende Summe anzugeben, wofür der andere kreditieren soll, außerdem für was es ist.

#### a) Original-Muster.

#### 10. Brief bei Übersendung eines Kontokorrentes.

Preston, January 2nd, 19..

Mr. L. Schneider, Gera.

Dear Sir,

As we are engaged in making up our books, we beg to forward you statement of your account-current for the past year and



beg you to credit us in new account for the balance of £ 68.5.—  
if you find the same correct.

With the compliments of the season, and hoping for a continuance of your confidence, which we greatly value,

We are, Dear Sir, with kind regards

Yours faithfully,

(Antwort.)

Dilston & Harvey.

## 11. Ähnlicher Brief mit Einsendung einer Rückantwort.<sup>1)</sup>

Sheffield & Hallamshire Bank, Sheffield.

July 4<sup>th</sup>, 19 . .

Messrs. Genk und Helfter, Hamburg.

Gentlemen,

I shall be obliged by your signing and returning to me, as early as possible, the annexed confirmation of the balance of your account-current up to the 30<sup>th</sup> ult.

I remain, Gentlemen,

Your most obedient servant,

O. Rawley.

## 12. Antwort.

To the Manager of the Sheffield & Hallamshire Bank.

Sir,

We have examined *our* Banking account and find that the balance of £21.17.6 standing to *our debit* on the 30<sup>th</sup> June 1900 is correct. The vouchers up to date have been returned to us.

Yours sincerely,

. . . . .

## b) Übersetzungen.

## 13. Übersendung eines Kontokorrentes.

Wien, den 4. Januar 1901.

Herren Gelsen & Co., Bristol.

Am Schlusse des Jahres schliessen wir gewohnheitsgemäss<sup>2)</sup> alle unsere Rechnungen ab; daher senden wir Ihnen beigeschlossen

<sup>1)</sup> Form of Reply. — <sup>2)</sup> it is our custom to . . .

einen Auszug der Ihrigen mit einem Saldo von fl. 2917.80 zu<sup>1)</sup> meinen Gunsten. Bitte, dieselbe zu prüfen<sup>2)</sup>, und wenn sie richtig ist, uns davon zu benachrichtigen.

Indem ich Ihnen die besten Glückwünsche zum neuen Jahre darbringe, danke ich Ihnen für das mir im verflossenen Jahre geschenkte Vertrauen und bitte, mir dasselbe zu bewahren.

Ihren ferneren geehrten Aufträgen entgegensehend, verbleiben wir

Ihre ergebensten  
Bieber & Sohn.

#### 14. Antwort auf die Zusendung eines Kontokorrentes.

Chemnitz, den 6. Januar 19 . .

*Herren Hill & Co., London.*

Im Besitze Ihres Briefes vom 3. d. M. erwidere ich Ihnen herzlichst Ihre Neujahrswünsche. Erlauben Sie mir, Ihnen für das stets geschenkte Vertrauen zu danken und die Hoffnung auszudrücken, daß Sie es mir auch für die Zukunft bewahren.

Ich habe das Kontokorrent für richtig befunden und Sie daher für den Saldo in neuer Rechnung mit £ 128. 6. 6. kreditiert.

Ergebenst  
Karl Fleischmann.

#### c) Composition Exercises.

#### 15. Answer to No. 13.

#### 16. Account-Current is Forward as Requested.

Date of Letter 2<sup>nd</sup> January 1901. F. Camp, Bristol, sends statement of A/C/C as requested by P. Reckel, Barmen, in his letter of 29<sup>th</sup> Dec. 1900. Balance to Camp's Credit M. 294.40. Request for confirmation. New year's greetings.

#### 17. Reply to Letter Enclosing A/C/C. Remittance to Balance same.

Date of Letter 2 July 1901. Currier & Co., London, to Wilkinson & Co., Liverpool. Acknowledge receipt of statement

<sup>1)</sup> in. — <sup>2)</sup> check.

of a/c which has proved correct. Promissory Note @ 2/m/d' enclosed for balance, vizt £ 172.13.4. Wilkinson can rely on its being punctually honoured at maturity.

Currier & Co. are glad to note greater activity in Wool-Market & hope Wilkinson will be able to dispose of stock at remunerative prices.

#### 18. Letter Accompanying A/C/C and Form of Reply.

Date of Letter 6 January 1901. L. Sybold, London, to M. Richard, Manchester. Balance to Sybold's Cr. £ 76.13.10. Compare letters 10 & 11.

---

### III.

## Briefe im Bank- und Wechselgeschäft.

Die Briefe in dieser Kategorie sind sehr mannigfaltig, weshalb nur die wichtigsten gegeben werden können.

Wechsel, so gut wie bares Geld, dienen:

A. als Zahlungsmittel, besonders nach dem Auslande und bei den Geschäftsfreunden, mit denen man im Kontokorrent steht.

Wechsel werden als Tratten (Zahlungsaufforderungen) gezogen:

B. für eigene Rechnung,

C. für fremde Rechnung (Kommissionstratten).

Wechsel werden übersandt:

D. als Rimessen, und zwar können es sein:

a) Platzwechsel<sup>1)</sup> (zahlbar am Wohnorte des Empfängers),

b) fremde Wechsel<sup>2)</sup> (auf einen Nebenplatz zur Einziehung, oder auf einen fremden Wechselplatz<sup>3)</sup> zur Begebung).

Es können Rimessen für eigene Rechnung und auch im Auftrage (für fremde Rechnung) gemacht werden.

E. Wechsel werden auch eingesandt, um etwas damit vornehmen zu lassen, z. B. um solche zur Annahme, zur Zahlung, zur Intervention u. s. w. vorzulegen.

Wechsel sind zu diskontieren, wenn der Tag der Umrechnung nicht mit demjenigen des Verfalls übereinstimmt.

### A. Wechsel als Zahlungsmittel.

#### Wesentlicher Inhalt.

Der Begleitbrief enthält:

1) Die nähere Beschreibung oder Art des Wechsels (ob Tratte oder Rimesse),

2) wofür diese Deckung ist,

3) die Bitte um Richtigstellung in den Büchern (kreditieren).

Hierauf folgt gewöhnlich eine, den obigen Angaben entsprechende Antwort.

---

<sup>1)</sup> Local Bills. — <sup>2)</sup> Country Bills. — <sup>3)</sup> Ausländische Wechsel, Foreign Bills.

## a) Original-Muster.

## 19. Ziehung für einen Konsignationsbetrag.

London, May 14<sup>th</sup>, 19..

Messrs. Johnson &amp; Co., Edinburgh.

Gentlemen,

We beg to advise you that we have drawn upon you to-day at the usual 2 months' date, for the amount of Account Sales furnished us viz.: £ 218.10.6., and are much obliged by your exertions<sup>1)</sup> on our behalf.

We shall shortly have the pleasure of making you further consignments of still more attractive goods.<sup>2)</sup>

Our markets here are steady<sup>3)</sup> with rather an upward appearance<sup>4)</sup> and business is active.

We are, Gentlemen, Yours faithfully,

Hoddinson &amp; Co.

## 20. Einsendung von Rimessen gegen einen Rechnungsbetrag.

London, September 2<sup>nd</sup>, 19..

Messrs. H. Niemann &amp; Co., Stettin.

Gentlemen,

Against the amount of your invoice of 25<sup>th</sup> ult., I have pleasure in transmitting you inclosed:

M. 1550.— on Ch. Ebert, at 1 month's date,

„ 3442.50 „ B. Dreher & Co., at 2 months' date,

M. 4992.50 on your place, which you will please do the needful with, passing same to the credit of my account and acknowledging receipt.

Believe me, Gentlemen,

Yours truly,

R. Leafman.

## 21. Deckung für Tratten.

Glasgow, July 7<sup>th</sup>, 19..

Mr. H. V. Werder, Crimmitschau.

Dear Sir,

We had this pleasure on the 4<sup>th</sup> inst. and the present is to enclose our Bill for £ 500.— due 14<sup>th</sup> August in London, which please accept and return. — We require this to meet your Bills falling due this month.

<sup>1)</sup> Anstrengung. — <sup>2)</sup> fernere Konsignationen von noch besser rentierender Ware. — <sup>3)</sup> fest. — <sup>4)</sup> Tendenz zum Steigen.

A few boxes of your Imitation have got damaged<sup>1)</sup> in consequence of a fire which has taken place in a store here, which we had a portion of. Of course we were quite covered by Insurance. Particulars will be sent to you as early as possible.

We are, Dear Sir,

Yours very truly,

Brewster & Macdon.

b) Übersetzungen.

22. Antwort auf No. 18.

Stettin, den 5. September 19..

Herrn R. Leafman, London.

In Antwort auf Ihr Geehrtes vom 2. d. M. bekennen wir uns zum Besitze Ihrer Rimessen von M. 4992.50 in 2 Platzwechseln, welche wir einkassieren und wofür wir Sie erkennen werden.<sup>2)</sup>

Hochachtungsvoll

H. Niemann & Co.

23. Tratte für den Betrag einer Faktur.

Dover, den 15. September 19..

*Herren Laming & Co., Manchester.*

Wir erlauben uns, Ihnen umstehend Rechnung für die Ihnen letzte Woche gelieferten 12 Oxhoft<sup>3)</sup> Zucker zu übersenden<sup>4)</sup> und hoffen, daß Sie dieselben in gutem Zustande<sup>5)</sup> erhalten haben, und daß Sie die Qualität dem Muster<sup>6)</sup> entsprechend finden werden. Ihrem Geschäftsgebrauche<sup>7)</sup> gemäß, haben wir den Betrag 2 Mt. dato auf Sie gezogen und bitten Sie, die Tratten nach<sup>8)</sup> Ihrer Bequemlichkeit, acceptiert, zurückzuschicken.

Indem wir auf Ihre ferneren Bestellungen hoffen, verbleiben wir

Ergebenst

(Antwort.)

Henry Thomson & Co.

24. Empfangsanzeige von Rimessen.

Rouen, den 1. Februar 19..

*Herrn F. Allens, Portsmouth.*

Ich beehre<sup>9)</sup> mich, Ihnen den Empfang Ihres Geehrten vom 26. vor. Mts. anzuzeigen, welches mir 2 Wechsel auf Paris im

<sup>1)</sup> Einige Kisten Imitat (Vigognegarn) sind beschädigt. — <sup>2)</sup> Wechsel auf diesen Platz, welche wir einkassieren werden (to collect) für das Kredit Ihrer Rechnung. — <sup>3)</sup> hogshead. — <sup>4)</sup> einhändigen. — <sup>5)</sup> in good condition. — <sup>6)</sup> up to sample. — <sup>7)</sup> according to your usual practice. — <sup>8)</sup> at. — <sup>9)</sup> nicht honour.

Beträge von fs. 2510.50 als Ausgleich<sup>1)</sup> meiner Faktur vom 23. Dezember vor. Js. überbrachte. Ich habe Ihnen dieselben, Wert bei Verfall, unter dem üblichen Vorbehalt gutgeschrieben.

Ich hoffe, daß Sie mit meiner Warensendung vollständig zufrieden gewesen sind, und daß Sie mich bei Bedarf<sup>2)</sup> mit Ihren ferneren Aufträgen beehren werden.

Ihr ergebenster

C. Colombe.

### c. Composition Exercises.

#### 25. Draft against Amount of A/C.

Butler & Co., London, to F. Willis, Leeds. 15th Oct. 1900  
Thanks for order contained in letter of 9th inst. Goods despatched. previous day per rail as desired. Invoice and draft at 2/m/d enclosed for amount (£ 316). Request to return latter at earliest convenience. Reference to further orders.

#### 26. Request for Remittances.

N. Falker, Peterborough, to A. Rhode, Danzig, 9. Nov. 1900.  
Requests acceptances due Jan'y & Feby for value of machines shipped & invoiced in Sept. Oct. Novr. November consignment not yet delivered but Bill of Lading (Ladungsschein) already in Rhodes's hands. Writer needs bills urgently. Has large payments to make.

#### 27. Reply.

Refusal to accept for November shipment. Reasons?

### B. Tratten für eigene Rechnung.

#### Wesentlicher Inhalt.

Der hierzu gehörige sogenannte Tratten-Avisbrief enthält:

- |  |  |
|--|--|
| 1) Die Anzeige der Ziehung,  | } (Nr. 2, 3 u. 4 sind einzurücken<br>und für sich zu schreiben, und<br>zwar in Ziffern.) |
| 2) den Betrag der Tratte,  |  |
| 3) die Verfallzeit,  |  |
| 4) den Namen des Remittenten,  |  |
| 5) Bitte um Annahme und Eintragung in den Büchern resp.<br>die Angabe der Deckung. |  |

<sup>1)</sup> in settlement. — <sup>2)</sup> as soon as a demand arises.

Gewöhnlich erfolgt hierauf eine Antwort, obigen Angaben entsprechend.

a) Original-Muster.

28. Tratten-Avis.

London, September 1<sup>st</sup>, 19..

Mr. J. Hartwig, Hamburg.

Dear Sir,

In order to avail myself of the present favourable rate of exchange, I have drawn on you to day for:

M. 1850.60. O/Billing, at 1 month's date.

Requesting you to protect this draft, which forms the exact balance of my account.

I am, Dear Sir,

Yours truly,

F. Pulwer.

29. Antwort.

Hamburg, September 6<sup>th</sup>, 19..

Mr. F. Pulwer, London.

Sir,

The draft advised in yours of 1<sup>st</sup> inst. vizt:

M. 1850.60. O/Billing, at 1/m/d,

has been presented and accepted to discharge balance of a/c in your favour.

Yours faithfully,

F. Hartwig.

30. Avis einer Ziehung.

Liverpool, May 18<sup>th</sup>, 19..

Mr. F. Ritter, Vienna.

Dear Sir,

I beg to inform you that I have valued upon you to day for: fl. 4000.— Austrian currency <sup>1)</sup>, at 1 month's date, O/C. Lenner, and I beg you to honour the dft. on presentation to the debit of my account.

I shall not fail to make you remittances at maturity.

Your most obedient servant,

(Antwort.)

E. Wecker.

<sup>1)</sup> Währung.



**b) Übersetzungen.****31. Tratten-Avis.***Herren R. Barber & Co., Sheffield.*

Barmen, den 10. März 19..

Ich erlaube mir Ihnen anzuzeigen, daß ich auf Sie gezogen habe:

£ 158.—6. 3 Monat dato, O/Eigene.

Indem ich diese Tratte Ihrem Schutze empfehle, verbleibe ich

Ihr ergebenster Diener

**S. Semmler.****32. Antwort auf ein Tratten-Avis.***Herren Lindsay & Co., Preston.*

Leipzig, den 20. Mai 19..

In Antwort auf Ihr Geehrtes vom 15. d. M. erlauben wir uns Ihnen mitzuteilen, daß Ihre Tratte von M. 1500.— bereits präsentiert und acceptiert worden ist. Wir haben Notiz davon genommen<sup>1)</sup>, daß Sie in acht Tagen noch M. 1000.— mehr<sup>2)</sup> ziehen wollen, und wird diese Tratte auch gute Aufnahme zu Ihren Lasten finden.

Hochachtungsvoll

**A. Schmidt & Co.****c) Composition Exercises.****33. See Exercise No. 9.**

J. Bird, London, to Licht & Weber, Nürnberg, under date 4 Sept 1900. Has ventured to draw for M. 8500 O/P. Riedel at 2/m/d. Requests kind (due) protection; promises to provide funds (furnish cover) before bill falls due (maturity of b.).

**34. Answer.**

Note draft; promise to honour bill to debit of Bird: leave cover to his convenience.

**C. Tratten für fremde Rechnung (Kommissionstratten).****Wesentlicher Inhalt.**

Zu einem solchen Geschäftsfalle gehören im ganzen drei Briefe und die bezüglichen Antworten.

---

<sup>1)</sup> we note. — <sup>2)</sup> another.

a) Der Auftrag an einen Dritten (der vom Kommittenten zu fordern hat) oder an den Kommissionär (der z. B. einen hohen Betrag besser in kleineren Wechseln zu verwenden weiß), enthält:

- 1) Den Auftrag, auf den näher bezeichneten Geschäftsfreund zu trassieren,
- 2) die Wechselsumme in Zahlen und Buchstaben,
- 3) die Verfallzeit der Tratte,
- 4) die Bitte um Anzeige vom Geschehenen und um Gutschrift,
- 5) die Mitteilung, daß der Trassat zu gleicher Zeit von der Ziehung unterrichtet worden ist, und daß derselbe die Tratte honorieren werde.

b) Der Brief des Kommittenten an den Bezogenen (oder die Akkreditierung des Kommissionärs bei dem Bezogenen durch den Kommittenten) enthält:

- 1) Den Namen desjenigen, der beauftragt worden ist, zu ziehen,
- 2) den Betrag in Ziffern und Buchstaben,
- 3) die Verfallzeit des Wechsels,
- 4) die Bitte um gute Aufnahme zu Lasten des Kommittenten.

c) Der eigentliche Avisbrief vom Beauftragten an den Bezogenen enthält:

- 1) Den Namen des Auftraggebers, in dessen Auftrage und für dessen Rechnung gezogen wird,
- 2) die Wechselsumme in Ziffern,
- 3) die Verfallzeit des Wechsels,
- 4) den Nehmer desselben,
- 5) die Bitte um gute Aufnahme zu Lasten des Kommittenten.

Die dazu gehörigen Antworten richten sich im wesentlichen nach den Angaben der obigen Briefe.

NB. Der Bezogene debitiert den Auftraggeber für die Tratte und der Kommissionär (Beauftragte) kreditiert den Letzteren für den Ertrag derselben.

---

#### a) Original-Muster.

35. Auftrag, sich auf einen Dritten zu erholen.

Leipzig, November 18<sup>th</sup>, 19..

Mr. F. Simons, Leicester.

*Dear Sir,*

I beg to acknowledge receipt of the parcel of goods advised in your letter of 4<sup>th</sup> inst. For the amount of your invoice: £ 155.18.6. I beg you to reimburse yourself at 1 month's date,

2\*

on Messrs. Godson & Smith in London, who are already prepared duly to honour your draft.

I am, Dear Sir,

Yours obediently,

L. Brenner.

(Antwort hierzu, sowie Tratten-Avis und Antwort darauf.)

### 36. Mehrere Häuser werden bei einem Kommissionär akkreditiert.

Magdeburg, December 30<sup>th</sup>, 19..

Messrs. Goldsmith & Co., London.

Gentlemen,

Having commissioned our traveller Mr. A. Schuhmacher, to extend<sup>1)</sup> his tour to Scotland, we have addressed him to the following houses for any funds he may require:

In Edinburgh to Messrs. Johnson & Co.,

„ Glasgow „ Mr. Halden,

and beg to open a joint credit with you in favour of the firms mentioned, to the amount of £ 250, say: two hundred and fifty Pounds Sterling, against which the one or other of these houses will value on you at short date.

On your advising us of the amount of the draft drawn upon you for the above purpose, and which we request you to honour. its reimbursement will, as hitherto<sup>2)</sup>, immediately follow.

We remain, Gentlemen,

Yours truly,

Zuckschwerdt & Co.

### 37. Der Trassant an den Kommissionär.

Glasgow, January 18<sup>th</sup>, 19..

Messrs. Goldsmith & Co., London.

Gentlemen,

Conformably to instructions received from Messrs. Zuckschwerdt & Co., Magdeburg, I have this day valued on you at two months' date for

£ 275. —. — order of Melter & Co.,

which I beg you to honour for the account of the above named firm.

<sup>1)</sup> ausdehnen. — <sup>2)</sup> wie bisher.

I have only to add that the overdrawing of the credit opened with you for the travelling expenses of Mr. A. Schuhmacher is due to unforeseen disbursements which Mr. Schuhmacher alleges to be necessary for his purposes. I have no doubt that you will accept my draft for the full amount to the debit of the said house.

I am, Gentlemen,

Your obedient servant,

**F. Halden.**

### 38. Antwort.

London, January 20<sup>th</sup>, 19..

**Mr. F. Halden, Glasgow.**

*Dear Sir,*

We have rec<sup>d</sup> your letter of 18<sup>th</sup> inst. advising bill drawn upon us for account Messrs. Zuckschwerdt & Co., Magdeburg, vizt:  
£ 275.—.— O/Melter & Co.

From the contents of this letter we observe that you have acted entirely in the interests of our Magdeburg friends, but as the draft has already been presented for acceptance, we must necessarily hold you responsible for the excess of £ 25.—.—, till the confirmation of the same has been rec<sup>d</sup> from Magdeburg.

Yours faithfully,

**Goldsmith & Co.**

### 39. Formular eines Trattenavisbriefes.

New Orleans, April 2<sup>nd</sup>, 19..

**Messrs. A. & F. Zoller, Crimmitschau.**

*Dear Sirs,*

By order and for account of **Messrs. Garter & Son, Boston**, I have made free this day to value on your goodselves in my draft<sup>1)</sup>

**No. 1087, M 6685,7090 d/s O/myself** attaching shipping documents of 100 Bales of Cotton shipped to **Hamburg** per steamship „Alabama“, **Hamburg-American Packet Co.** which are to be surrendered to you. The Marine Insurance has been attended<sup>2)</sup> to by **me**.

Recommending my draft to your protection, I remain, Dear Sirs,

Yours very truly,

**F. Henckins.**

<sup>1)</sup> Ich habe mir die Freiheit genommen, auf Sie zu trassieren. —  
<sup>2)</sup> besorgen.

## b) Übersetzungen.

## 40. Auftrag an den Kommissionär zu trassieren.

York, den 15. August 19..

*Herrn P. Falston, Amsterdam.*

Der Zweck des Gegenwärtigen ist, Sie zu bitten, für unsere Rechnung auf die Herren H. Wendt & Co., Stettin, zu ziehen:

M. 1580.—, sage Eintaused fünf hundred und achtzig  
Mark 3 Monat dato

und uns dafür, unter Anzeige, zu dem höchsten Kurse, den Sie erhalten können, zu kreditieren.

In Erwartung Ihrer gefälligen Antwort zeichnen wir

Ergebenst

(Antwort.)

**F. Holbuer & Son.**

## 41. Benachrichtigung des Bezogenen von der Ziehung durch einen Dritten.

York, den 15. August 19..

*Herren H. Wendt & Co., Stettin.*

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, daß wir Herrn P. Falston, Amsterdam, beauftragt haben,

M. 1580.—, sage Eintaused fünf hundred und achtzig  
Mark 3 Monat dato

auf Sie zu ziehen, welche Sie die Güte haben werden, zu unseren Lasten zu honorieren.

Ihre ergebenen

(Antwort.)

**F. Holbuer & Son.**

## 42. Der Trassant an den Kommissionär.

Amsterdam, 18. August 19..

*Herren H. Wendt & Co., Stettin.*

Im Auftrage der Herren Holbuer & Son, York, habe ich heute

M. 1580.— O/Eigene 3 Monat dato

auf Sie gezogen. Ich bitte Sie, diese Tratte für Rechnung der oben genannten Freunde zu honorieren.

Ihr ergebenster Diener

(Antwort.)

**P. Falston.**

**c) Composition Exercises.****43.**

O. Parson, Bradford, to H. Dorries, Lübeck; 28<sup>th</sup> Aug. 1900. Encloses invoice for goods ordered on 30<sup>th</sup> ult. Amount £ 430.3/-, debited per above date. Per Contra has drawn for amount as instructed on W. Engelmann, Berlin. 1 months' date, order himself. Exchange at M/20.40 per £. (Use following expressions: 'to be so good as to'; 'to give the necessary instructions, to protect'.)

**44.**

B. Fromme, Berlin, to P. Richards, London, 9<sup>th</sup> July 1900. Advice of draft for £ 400 9/VII/1900 at 1 m/d. by order and for a/c Menzel & Pfeifer.

**45. Answer.**

12<sup>th</sup> July 1900. No instructions to honor. Have inquired by wire. If draft presented before confirmation, will accept for Frommes a/c.

(Expressions: 'quite in order': 'due to an oversight'.)

**D. Briefe über Rimessen.****Wesentlicher Inhalt.**

Der Rimessenavisbrief enthält:

- 1) Anzeige der Remittierung,
- 2) die Wechselsumme,
- 3) den Verfalltag des Wechsels,
- 4) den Namen des Bezogenen,
- 5) die Angabe, was mit dem Wechsel geschehen soll und vielleicht auch
- 6) die Angabe, wie über den Ertrag zu verfügen ist (welche Retouren gemacht werden sollen).

Steht man mit dem Empfänger im Kontokorrent, so wird um Kreditieren gebeten (s. III. A). Werden die Rimessen für fremde Rechnung gemacht, so wird, wie bei den Tratten für fremde Rechnung (s. III. C), noch angegeben, für wen oder für wessen Rechnung dieselben sind.

Bei Wechseln in inländischer Valuta (Platzwechsel oder Wechsel auf Nebenplätze) findet gewöhnlich Diskontberechnung statt, wenn der Wechsel erst später verfällt. Wechsel in fremd-

ländischer Valuta werden, wenn nicht vielleicht ausdrücklich angegeben ist, daß man einen günstigen Kurs abwarten soll, oder daß man nicht unter einem bestimmten Kurse verkaufen soll, zu dem jeweiligen Kurse begeben und umgerechnet. Auch findet dabei Diskontberechnung statt, wenn Kurs- und Wechselsicht nicht übereinstimmen.

a) Original-Muster.

46. Einsendung von Wechseln zum Begeben.

London, May 19<sup>th</sup>, 19..

Messrs. A. Günther & Son, Bremen.

Gentlemen,

I have to thank you for the protection afforded my two drafts for M. 8540.— and have now the pleasure transmitting you inclosed, as part reimbursement of same:

fl. 1550.— on A. Winter, Vienna, at 60 days' date,

„ 1600.— „ L. Cellini, Triest, „ 40 „ „ .

Please negotiate them at the highest obtainable course, placing the proceeds to my credit.

I remain, Gentlemen,

Yours truly,

F. Hackson.

(Empfangsanzeige hierzu.)

47. Rimessen zum Diskontieren eingesandt.

London, August 18<sup>th</sup>, 19..

Mr. N. Sam, Amsterdam.

Dear Sir,

I duly received your favour of 14<sup>th</sup> inst. and have pleasure in handing you herewith:

fl. 4500.— on Ruyder & Son, due 1<sup>st</sup> September,

„ 3650.— „ C. Vandalen, due 15<sup>th</sup> September,

„ 6950.— „ do, due 1<sup>st</sup> October,

fl. 15100.— all on London.

Please have these discounted, remitting me the proceeds in as short London paper as you can procure.

I am, Dear Sir,

Yours truly,

James Bell.

## 48. Antwort.

Amsterdam, 23<sup>d</sup> August, 19..

Mr. James Bell, London.

Dear Sir,

Your esteemed letter of 18<sup>th</sup> inst. reached me in due course and brought me:

3 Bills on this place, fl. 15100.—, which, conformably to your order, I have got discounted at the rate of  $3\frac{1}{2}$  (per cent), producing, as per note below, fl. . . . , which at 11 fl. 95 c. = £ . . . . against which you will find under this cover:

£ 1000.— on James & Co., at 8 days' sight,  
 " " " " Bill & Son, due 1<sup>st</sup> September,  
 in full of this concern.

Requesting your further commissions, I remain, Dear Sir,

Yours respectfully,

(Avisbrief an James &amp; Co. O/James Bell.)

N. Sam.

## 49. Anerbieten zum Rimessenverkauf.

New York, November 22<sup>nd</sup> 19..

Dear Sir,

We sell at the following rates Large Drafts, drawn for commercial purposes:

	Sixty Days' Sight:	On Demand:
On London, . . . . .	4.81 net	4.84 net
	Sixty Days' Sight:	Three Days' Sight:
" Paris & Lyons, . . . . .	5.25 <sup>5</sup> / <sub>8</sub> net	5.23 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> net
" Brussels & Antwerp, . . . . .	5.25 <sup>5</sup> / <sub>8</sub> "	5.22 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> "
" Basil, Zurich & Geneva, . . . . .	5.25 "	5.21 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> "
" Amsterdam & Rotterdam, . . . . .	39 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "	40 "
" Vienna, Austrian Paper Florins, . . . . .	—	41 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "
" Berlin, . . . . .	94 <sup>3</sup> / <sub>8</sub> }	95 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> "
" Frankfurt o/M., . . . . .		
" Hamburg, . . . . .		
" Bremen, . . . . .		
" Leipzig, . . . . .	94 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> "	95 "

Very respectfully yours,

P. Cooper &amp; Co.



## b) Übersetzungen.

## 50. Übersendung von Rimessen zur Gutschrift.

Preston, den 18. Mai 19..

*Herrn B. Hartmann, Leipzig.*

Wir haben die Ehre, Ihnen eingeschlossen:

M. 2250.50 bei Sicht auf Bretschneider &amp; Co.,

, 890.60 per 15. Juni auf P. Lindhorst,

, 1600.—, 15. Juli, do

zus. M. 4741.10 per dort zu übersenden.

Wir bitten Sie, uns dafür unter Empfangsanzeige zu kreditieren.

Ergebenst

**Helper & Co.**

## 51. Antwort.

Leipzig, den 21. Mai 19..

*Herren Helper & Co., Preston.*

Ich beehre mich, Ihnen den Empfang Ihres Geehrten vom 18. d. Mts. anzuzeigen, in welchem Sie mir übersenden Rimessen im Betrag von zus. M. 4741.10, die ich Ihnen, Wert bei Verfall, unter dem üblichen Vorbehalt gutgeschrieben habe.

Hochachtungsvollst

**B. Hartmann.**

## 52. Übersendung von Rimessen für einen Dritten.

Hamburg, den 10. März 19..

*Herren Broadstone & Co., London.*

Im Auftrage und für Rechnung unserer beiderseitigen Freunde, der Herren Kretzer & Berger in Wien, haben wir das Vergnügen, Ihnen einen Primawechsel von £ 200.— auf J. Pester, 2 Monat dato, zu übersenden, womit wir Sie bitten, das Nötige zu besorgen und sich mit den gedachten Freunden wegen der Verwendung des Betrags zu verständigen.<sup>1)</sup> Empfangsanzeige der obigen Rimesse erbittend, nehmen wir uns die Freiheit, unsere Firma Ihrer Aufmerksamkeit zu empfehlen.

Ergebenst

**L. Reinhardt & Co.**

(Antwort.)

<sup>1)</sup> to arrange.

## c) Composition Exercises.

## 53. Request to Send Remittances to a Third Party.

E. Hohmann, Leipzig, to O. B. Rawlay, London. 18<sup>th</sup> Augt. 1900. Hohmann owes R's address to Muzlius & Wernicke, Hamburg; requests him to pay £ 300 for a/c Hohmann to A. Castro, Lisbon (see letter 4), in as short paper as possible. Castro pays expenses.

Per Contra, encloses £ 300 at Sight on Brown & Crispy.

(Expressions: respected correspondents; avail ourselves of; good offices; less expenses; procure; do the needful; balance in full of this concern.)

## 54.

J. Pilster & Co., Preston, have an a/c/c with Ed. Billing, Leipzig, and remit (on 10<sup>th</sup> April 1901) local bills M. 1650 for collection and credit of proceeds.

## 55.

Answer to Foregoing; 13<sup>th</sup> April 1901. Further; Pilster's traveller has drawn M. 600 for travelling expenses on previous day against note of hand in duplicate.

## E. Einsendung von Wechseln, um etwas damit vornehmen zu lassen.

## Wesentlicher Inhalt.

Der Brief enthält:

1) Die Beschreibung des Wechsels nach Summe, Verfall, Bezogenen, resp. Remittenten,

2) die Angabe, was mit dem Wechsel vorzunehmen ist. Derselbe ist beispielsweise zu acceptieren oder acceptieren zu lassen, zu begeben oder zu diskontieren. Auch wird Avis von einer Notadresse oder von einem domizilierten Wechsel gegeben,

3) die Angabe, was hierauf mit dem Wechsel geschehen soll; z. B. ob derselbe nach erfolgtem Accept wieder zurückzusenden, oder ob im gegenteiligen Falle Protest erhoben werden soll, ob der Wechsel ohne Protestaufnahme wieder zurückzusenden ist u. s. w.

4) Die Anweisung, wie (bei Begebung) die Deckung (Retouren) zu machen ist.

Wenn nicht angegeben wurde, daß nötigenfalls Protest zu erheben sei, so können erst weitere Anweisungen eingeholt werden.

Wird ein Wechsel nicht bezahlt, so kann auf einen der Vormänner Retourrechnung und Ritratte ausgestellt werden, wovon der Betreffende innerhalb 2 Tagen zu benachrichtigen ist.

a) Original-Muster.

56. Einsendung von Platzwechseln zum Accept und Einkassieren.

Breslau, 6<sup>th</sup> June, 19..

Mr. P. Hutchinson, Edinburgh.

Dear Sir,

I take the liberty of sending you enclosed, for favour of collection and remittance of proceeds, a cash order on G. Sagle of your town for:

£ 120. 8. 2,

also a first of exchange for:

£ 250.— on G. Andrews & Co. of your town, which latter I beg you to have accepted and return me.

Please excuse the trouble hereby given and when an occasion occurs command my services in return.

I remain, Dear Sir,

Yours obediently,

(Antwort.)

F. Corry.

57.

Messrs. Glyn & Co., London.

Gentlemen,

We beg to enclose bills as under, vizt:

For **Collection** and remittance of proceeds £ 100,

„ **Discount** „ credit of account nil,

„ **Acceptance** „ return £ 200.

Please acknowledge receipt.

Yours truly

Suburban Bank  
p J. Smith Mgr.

58. Benachrichtigung von der Einziehung eines Wechsels.

Christiania, 2<sup>nd</sup> July, 19..

Messrs. H. Cobden & Co., London.

Dear Sirs,

Confirming our letter of 29<sup>th</sup> ult. we are in possession of your favour of 1<sup>st</sup> inst. containing drafts with which we shall do the needful.

We have collected your draft on Hagen for:

£ 19.9. — at 18.14 =	Kr. 352.82
Commission =	1.58
	<u>Kr. 351.24</u>

to your credit, and beg to hand you enclosed:

£ 19.7. — cheque at 18.15 = Kr. 351.24

in full of this concern.

We are, Dear Sirs,

Yours truly,

**Den Norske Creditbank.**

### 59. Wechsel zum Accept eingeschickt.

London, 22<sup>nd</sup> April, 19..  
11, Prescot Street.

**Mr. G. Holmann, Liverpool.**

*Dear Sir,*

Enclosed we beg to hand you for acceptance bill for £ 92.12.—, amount of balance due to us at the present date. We shall feel obliged by your accepting and returning the draft in due course.

Awaiting further favours, we are, Dear Sir,

Yours truly,

**G. Mowatt & Co.**

### 60. Beschwerde über eine nicht acceptierte Tratte.

London, Beresford Place, 8<sup>th</sup> July, 19..

**Mr. J. Wright, Edinburgh.**

*Sir,*

I am much surprised and vexed at having the bill returned to me which I drew upon you in accordance with the terms agreed upon between us.<sup>1)</sup> When you found that you were not in a position to meet the bill, you should have advised me of the fact, so as to enable me to make some arrangements. Your not having done this has put me to the greatest inconvenience, and I must inform you that unless the bill be taken up within<sup>2)</sup> ten days, I shall be compelled to take immediate steps in the matter.<sup>3)</sup>

I am, Sir,

Yours respectfully,

**N. Underwood.**

<sup>1)</sup> nach den zwischen uns abgemachten Bedingungen. — <sup>2)</sup> bezahlen innerhalb. — <sup>3)</sup> sofortige Schritte in der Angelegenheit thun.

## 61. Bitte um Einsendung der Sekunda.

Salisbury, May 2<sup>nd</sup>, 19..**Messrs. W. Ribble & Sons, Bradford.***Gentlemen,*

A first of exchange for £ 125.—.— drawn by you on Mr. Malleyres to our order, due 15<sup>th</sup> inst. having by the fault of one of our clerks been lost, we beg you to send us the second by return of post.

We have immediately informed the drawee of this accident and instructed him to pay only on presentation of the second, duly endorsed.

Of course we take upon ourselves to indemnify<sup>1)</sup> you for any loss that might result to you from your complying with our request.<sup>2)</sup>

We remain, Gentlemen,

Yours respectfully,

**N. Mallet & Co.**

## 62. Formular zur Accept-Einholung.

New York, *March 6<sup>th</sup>, 19..***Mr. G. Semmler, London.***Dear Sir, ..*

We have the pleasure of handing you herewith First of Exchange on your goodselves as stated below, with the request to provide same with your acceptance and then forward to **Messrs. Lering frères & Cie, 12, Boulevard St. Michel, Paris.** Duplicates of documents will be mailed<sup>3)</sup> to you by a following steamer.

Should you not be prepared to accept any of the drafts, kindly communicate with our Paris house, **Lifton & Pülster.**

Please excuse the trouble caused you and believe us, always happy to serve you in reciprocation.<sup>4)</sup>

Truly yours

**Lifton & Pülster.**

**No. 1617 60 d/s.<sup>5)</sup> M. 18790,20 B/L Insc. attached.<sup>6)</sup>**

---

<sup>1)</sup> entschädigen. — <sup>2)</sup> dem Wunsche willfahren. — <sup>3)</sup> senden. — <sup>4)</sup> zu Gegendiensten gern bereit. — <sup>5)</sup> at 60 days' sight. — <sup>6)</sup> Bill of Lading and insurance attached (beigefügt).

## b) Übersetzungen.

## 63. Einsendung eines Wechsels, um die Einkassierung desselben besorgen zu lassen.

Hamburg, den 4. Januar 19..

*Herrn James Friend, London.*

Hierdurch bitte ich Sie, das Inkasso des eingeschlossenen Wechsels, nämlich:

£ 1150. —. — auf Beerer & Co. per 1 Mt. nach Sicht zu besorgen und mir Rimessen für den einkassierten Betrag zu machen.

Sollte die Zahlung verweigert werden, so bitte ich Sie, den Wechsel ohne Protest zurückzuschicken.

Ergebenst  
Ernst Sebes.

## 64. Regress auf einen Indossanten.

London, den 14. Februar 19..

*Herrn A. Stein, Berlin.*

Herrn A. Schneiders Wechsel auf die Herren Smith & Co., im Betrage von £ 200. —. —, von Ihnen indossiert, welcher gestern fällig war, wurde zur Zahlung vorgelegt, aber nicht honoriert und liegt unbezahlt in meinen Händen.

Indem ich Sie um sofortige Zahlung des Betrages bitte, verbleibe ich

Ihr ergebenster Diener  
L. Whiston.

## 65. Anzeige einer Intervention nebst Retourrechnung und Ritratte.

Stettin, den 9. September 19..

*Herrn Ch. R. Sester, London.*

Da der Wechsel: M. 1746. — O/Leppel & Biller, gezogen von Smith & Co. auf J. Krause, hier, von Ihnen indossiert, und fällig den 8. d. Mts., mangels Zahlung protestiert worden ist, so haben wir für Sie interveniert und übersenden Ihnen hiermit den Wechsel. Den Betrag desselben samt Kosten und andern Protest:

Kapital . . . . .	M. 1746.—
Provision für die Intervention à $\frac{1}{8}$ per cent	„ 5.80
Porto . . . . .	„ —.80
Protestkosten <sup>1)</sup> . . . . .	„ 3.—
Courtage für die Ritratte à $\frac{1}{8}$ per cent	„ 2.20
	<u>M. 1757.80</u>

(welche Summe sich bei dem gegenwärtigen Kurse von 20.30 auf Ihren Platz auf £ 86.11.10 beläuft), finden Sie in der eingeschlossenen fingierten Ritratte zu Ihrer Verfügung, während wir Sie im Kontokorrent für die obige Summe debittieren.

Ergebenst

**L. Bernhardt & Co.**

## 66. Über einen domizilierten Wechsel.

London, 7. Februar 19..

*Herrn A. Vandalen, Rotterdam.*

Indem wir unser letztes Ergebenstes vom 13. vor. Mts. bestätigen, haben wir die Ehre, Ihnen anzukündigen, daß wir, Ihren Wünschen entsprechend, auf Sie:

fl. 3000.— O/Eigene 2 Mt. dato, zahlbar Amsterdam, gezogen haben. Diese Tratte empfehlen wir Ihrem Schutze und bitten Sie, Ihrem Accept die Firma hinzuzufügen, welcher Sie beabsichtigen, diese Tratte zur Zahlung vorlegen zu lassen.<sup>2)</sup>

Hochachtungsvoll

**F. Macdonald & Co.**

## 67. Eine domizilierte Tratte wird wegen mangelnder Deckung nicht honoriert.

Lyon, den 11. Mai 19..

*Herren L. Penkert & Co., Manchester.*

Ich fühle mich in die peinliche Notwendigkeit versetzt, Ihnen mitzuteilen, daß ich nicht im stande gewesen bin, Ihren domizilierten Wechsel von £ 100.—. — O/B. René einzulösen<sup>3)</sup>, da Sie nicht Sorge getragen haben, mir Deckung zu machen.<sup>4)</sup>

Mit vollkommener Hochachtung

Ihr ergebener

**F. Latoux.**

<sup>1)</sup> Protest. — <sup>2)</sup> to be presented. — <sup>3)</sup> to discharge. — <sup>4)</sup> not to take care to put somebody in cash.

## c) Composition Exercises.

## 68. Letter on Receipt of Bill Returned Unpaid.

Palmerston & Son, London, to H. Wilson, Leeds. 8<sup>th</sup> March 1901. Wilson's Acceptance £ 183 due 6<sup>th</sup> March has been returned dishonoured. Complaint about irregularities of this kind. Request for immediate payment of bill and balance of a/c due. Total £ 196.10.8. Statement enclosed.

(Expressions: annoyed; protested; non-payment; not the first time; reason to complain.)

## 69. Relating to an Address in Case of Need.

Fr. Lichter, Berlin, to Hargraver & Co., London. 24<sup>th</sup> Novr 1900. Lichter has put Hargravers's name as Add. in C of N on a bill:

£ 500 A. Normand, London, due 31<sup>st</sup> Decr and requests his goods offices if necessary.

(Expressions: esteem it a favour, intervene; in case of non-payment; return: a/c of disbursements; redraft at sight; thank in advance.)

## 70. Refusal to Accept.

L. Geyer, Bremen, 18<sup>th</sup> Janry 1900, in reply to A. Smithy, Nothingham, 15<sup>th</sup> Janry 1901, regrets inability to accept drafts advised unless security be given for cover before maturity. State of Money Market renders greatest prudence necessary.

## 71. Bill Protested.

G. Kenner & Co., Hamburg, to A. Brandon & Son, Manchester, 18<sup>th</sup> March 1901. Regret having been obliged to protest Brandon's bill on Helmken for M. 5000, due previous day, for non-payment. Re-account enclosed for amount & expenses, M. 5012.40, to Brandon's debit. Pro-forma re-draft a/S is also forwarded.

(Expression: at your disposal.)



#### IV.

### Briefe im Effektengeschäft.

#### Wesentlicher Inhalt.

Es handelt sich hauptsächlich um Ein- und Verkauf der Effekten. Aufträge hierzu werden dem Bankier gegeben, welcher auch bei Anleihen die Vertreibung der Papiere besorgt.

Es ist in einem Auftrag anzugeben:

1) Was mit den betreffenden Papieren geschehen soll. Hierbei wird der Kurs limitiert, oder es wird dem Beauftragten anheimgegeben, möglichst hoch zu verkaufen oder möglichst niedrig einzukaufen,

2) die nähere Bezeichnung der Papiere, welche Nummern sie tragen u. s. w.,

3) die Bitte, die Papiere zuzusenden oder sie in Verwahrung zu nehmen.

Der Bankier rechnet gewöhnlich seine Provision vom Kurswert + Zinsen (seltener vom Nominalwerte), Courtage vom Nominalwerte oder per Stück (Hamburg und Paris vom Kurswerte).

Die Zinsen werden vom Nominalwerte gerechnet; der Kauftag wird an den norddeutschen Plätzen mitgezählt.

#### a) Original-Muster.

#### 72. Auftrag, zu kaufen.

Hamburg, May 15<sup>th</sup>, 19..

Mr. P. Cutter, London.

Dear Sir,

You will oblige me by investing the sum of £ 525.— which is still in your hands in the three per cent Consols (less your charges), in the name of Mr. A. Herbert of Hamburg, handing me an account of the transaction at your earliest convenience.

I am, Dear Sir,

Truly yours,

R. Henkel.

## 73. Auftrag ausgeführt.

London, 18<sup>th</sup> May 19..

Mr. R. Henkel, Hamburg.

Sir,

In accordance with your wishes of 15<sup>th</sup> inst. I have disposed in the following manner of the £ 525 which you had deposited with me:

£ 525.—.— 2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> per cent Consols, invested in the name of A. Herbert, London, at 99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> . . . . .	£ 523.13.9
Brokerage <sup>1</sup> / <sub>8</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . . .	—13.2
My Commission on £ 525.—.— <sup>1</sup> / <sub>8</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> say . . . . .	13.1
	<u>£ 525.—</u>

I await your instructions with regard to the disposal of the certificate.

Your most obedient servant,

P. Cutter.

## 74. Berufung einer Generalversammlung.

## Notice Convening General Meeting.

The Burmah Company Limited.

We beg to give you notice that the General Meeting of this Company will be held at 36, rue Estelle, Marseilles, at 10 o'clock on Tuesday, eighth day of December 1890, to receive the accounts rendered up to the 30<sup>th</sup> June 1890 and to deliberate<sup>1)</sup> on a proposal to increase<sup>2)</sup> the working capital by the amount now standing to credit of Reserve-account, amount of profits earned up till 30<sup>th</sup> June 1899 pro rata of the interest of stockholders, and also on the advisability<sup>3)</sup> of passing to Reserve-account the amount of profits earned up till 30<sup>th</sup> June 1890.

According to the rule laid down in our Articles of association<sup>4)</sup>, one of our Directors, Mr. J. Imer, retires by rotation<sup>5)</sup>, but being reeligible<sup>6)</sup> offers himself for reelection.

Marseilles, November 25<sup>th</sup>, 19..

<sup>1)</sup> beraten. — <sup>2)</sup> erhöhen. — <sup>3)</sup> Ratsamkeit. — <sup>4)</sup> Gesellschaftsstatut. — <sup>5)</sup> der Reihe nach. — <sup>6)</sup> wieder wählbar.

## 75. The Moldacot (Colonial and Foreign) Sewing Machine Company, Limited.

### FORM OF APPLICATION FOR SHARES.

To be retained by the Bankers.

To the Directors of

**THE MOLDACOT (COLONIAL AND FOREIGN) SEWING MACHINE COMPANY, LIMITED.**

Gentlemen,

Having paid to your Bankers the sum of £ ..... being 2 s. 6 d. per Share on ..... Shares in the above Company, I hereby request that you will allot<sup>1)</sup> me that number of Shares upon the terms of the Prospectus and the Memorandum and Articles of Association of the Company, and I agree to accept such Shares, or any less number you may allot me, and to pay 7 s. 6 d. per Share on Allotment<sup>2)</sup>, and the balance thereon/according to the terms of the Prospectus; and I request you to place my name on the Register of Members for the Shares so allotted.

Name in full .....  
 Address .....  
 Profession or Business .....  
 Date .....  
 Usual Signature .....

### THE MOLDACOT (COLONIAL AND FOREIGN) SEWING MACHINE COMPANY, LIMITED.

#### BANKERS' RECEIPT FOR DEPOSIT.

To be returned to the Applicant.

Received this ..... day of ..... 18 .., from .....  
 ..... the sum of .....  
 ..... being the deposit of 2 s. 6 d. per Share on application for ..... Shares in the above Company.

For THE LONDON JOINT STOCK BANK, LIMITED.

£ : :  
 \_\_\_\_\_



Signature.

<sup>1)</sup> zuerteilen. — <sup>2)</sup> als Teil = Einzahlung = Nachzahlung.

This Form to be sent entire, with a deposit of 2 s. 6 d. per Share, to the Bankers of the Company, The London Joint Stock Bank, Limited, 5, Princes Street, E. C., or its Branches, or to the Secretary, A. B. Isaac, Esq., at the Offices of the Company, 58, Coleman Street, E. C.

## THE MONEY MARKET.

London Jan'y 17<sup>th</sup> 1901.

Precautionary measures connected with the Stock Exchange Settlement curtailed the supply of money to-day, and considerable scarcity was suddenly developed in the early afternoon, with the result that a large amount was lent by the Bank at  $5\frac{1}{2}$  per cent. for three days. The discount market, however, was barely steady, the scarcity of paper and the Continental demand for bills making it difficult to maintain rates, although there now seems to be rather less probability of gold coming from New York. The Paris cheque has moved  $\frac{1}{2}$ c. against London, but a little of the recently arrived Indian gold was sold to the Bank to-day.

BANK OF ENGLAND rate, 5 per cent. (changed from 4 per cent. on January 3).

BANKERS' deposit rate,  $3\frac{1}{2}$  per cent.; discount houses' deposit rates— $3\frac{1}{2}$  per cent. at call,  $3\frac{3}{4}$  per cent. at notice.

Loans (Per Cent.)		Discount (Bank Bills) (Per Cent.)			
Day to day 3—5	For short periods 3	2 months $4-4\frac{1}{2}$	3 months $4\frac{1}{8}-4\frac{1}{4}$	4 months $4\frac{1}{8}-4\frac{1}{4}$	6 months $4\frac{1}{8}-4\frac{1}{4}$

There was not much fresh business on the STOCK EXCHANGE, attention being much taken up with the completion of the Settlement, and the movements in prices have been irregular in most departments, with no considerable changes, as a rule, in either direction. Argentine and Brazilian securities, however, form an exception, being very firm at a decided advance in quotations. In the morning the general tendency was inclined to be firm, but the sudden increase in the demand for money this afternoon caused some sales towards the close, so that prices left off below the highest points touched.

The Bank bought £120,000 in bar GOLD, making a net influx of £90,000 for the week ended to-night.

There was a slightly better demand for bar SILVER, and the price rose  $\frac{1}{16}$  d. to  $29\frac{3}{16}$  d. per oz. for cash, and  $29\frac{1}{4}$  d. for forward delivery. Rupee Paper rose  $\frac{1}{8}$  to  $63\frac{3}{4}$ , and the India prices advanced about  $\frac{8}{8}$  to Rs. 95 and Rs.  $95\frac{3}{16}$ .

Remittances on India for 70 lakhs were to-day offered for tender by the India Council, and applications amounting to Rs. 2,16,10,000 were received at prices ranging from 1 s. 4 d. to 1 s.  $4\frac{1}{8}$  d.

The following exchanges on London for the dates mentioned

were received by telegraph, and previous quotations are added for comparison: —

	Exchange on London at dates	
	Jan. 15	Jan. 16
Paris, cheques . . . . .	25f. 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> c.	25f. 11c.
Brussels, do. . . . .	25f. 15c.	25f. 15c.
Berlin, sight . . . . .	20m. 46pf.	20m. 46pf.
Do., 8 days . . . . .	20m. 43pf.	20m. 43pf.
Vienna, sight . . . . .	24kr.07	24kr.07
Amst'dam, sight . . . . .	12fl.07 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	12fl.07 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Italy, sight . . . . .	26 lire 51	26 lire 52
Madrid, sight . . . . .	33ps.77	33ps.75
Lissbon, sight . . . . .	37 <sup>3</sup> / <sub>16</sub> d.	37 <sup>3</sup> / <sub>16</sub> d.
St. Petersburg, three months .	93r.70	93r.70
Bombay, T. T. . . . .	1s. 4 <sup>3</sup> / <sub>32</sub> d.	1s. 4 <sup>3</sup> / <sub>32</sub> d.
Hong-kong, T. T. . . . .	2s. 0 <sup>11</sup> / <sub>16</sub> d.	—
Yokohama, four months . . .	2s. 0 <sup>5</sup> / <sub>16</sub> d.	—
Valparaiso, 90 days' coml. . .	17 <sup>9</sup> / <sub>32</sub> d.	—
Buenos Ayres, gold premium .	132 p.c.	—
Do., Paperdol. . . . .	20-52d.	—

#### BRITISH AND INDIAN GOVERNMENT STOCKS.

Last making up price	Name of Security	Closing prices yesterday		To-day's prices	
				Opening	Closing
—	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Consols . . . . .	97	97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	96 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
97 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Do., acct. (Feb.) . . . . .	97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	97 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	97	97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
97 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % (1905) . . . . .	97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	97 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	97	97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
98 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Local Lns. Stk., 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . .	98 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	99 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	90	98 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	Nat. War Loan . . . . .	96 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	97 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	96 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	97 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
—	Bank of England . . . . .	326	330	326	330
—	Bank of Ireland . . . . .	387	393	387	393
—	Egyptian, 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Gua. . . . .	101	102	101	102
—	Greek, 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Gua. . . . .	90	91	90	91
108	India, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	107 <sup>2</sup> / <sub>8</sub>	107 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	107	108
63 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Ind. Rp. Paper, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . .	63 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	63 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	63 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	63 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>

#### COLONIAL GOVERNMENT INSCRIBED SECURITIES.

100	Canada, 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . . .	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	99	101	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
95 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Cape, 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . . .	95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	96	95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	96	95	95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
100	N. S. Wales, 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . . .	99 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	100 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	99	101	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	100 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>

#### BRITISH RAILWAY STOCKS.

130	Caledonian, Ord. . . . .	130 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	131 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	131	133	131 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	132 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
87 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Do., Conv. Pref. . . . .	87 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	87 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	87	88	87 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	87 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
44 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Do., Conv. Def. . . . .	45	45 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	45	45 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	44 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	45
110	Gt. North., Pref. . . . .	109 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	110 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	109	111	109 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	110 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>

## AMERICAN RAILWAY SECURITIES.

Last making up price	Name of Security.	Closing prices yesterday	To-day's prices			
			Opening		Closing	
47 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Atchison . . . . .	47 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	47 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	46 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	47	46 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> 47 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
91	Do., Pref. . . . .	90 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	90 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	87 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	87 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	87 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> 88 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
105	Do., New 4 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> . . . .	104 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	105 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	105 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	104 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> 105 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
157	Chic. M. & St. Pl. . . .	155 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	155 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	153	154	156 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> 157 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
32 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Denver & R. G. Com. .	32 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	33	32 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	32 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	32 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> 32 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
86	Do., Pref. . . . .	85 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	86	85 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	85 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	85 <sup>3</sup> / <sub>8</sub> 85 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>
29 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Erie . . . . .	30 <sup>6</sup> / <sub>8</sub>	30 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	31	31 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	30 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> 31

## b) Übersetzungen.

## 76. Anerbieten zum Einkauf von Effekten.

Wien, den 12. Juni 19..

*H. S. Kernel, London.*

Wir erlauben uns, Ihnen eine genaue Übersicht über den Stand der Renten und Wechsel<sup>1)</sup>, sowie der Eisenbahn-Prioritäts-Aktien und Obligationen, Bankaktien, Anleihen u. s. w. beizufügen, woraus Sie alle wünschenswerte Auskunft<sup>2)</sup> über den gegenwärtigen Stand der Dinge erhalten werden. Da im allgemeinen Industrie und Handel darniederliegen<sup>3)</sup> und viel Kapital tot<sup>4)</sup> daliegt, so stehen<sup>5)</sup> die Renten hoch, ausgenommen, wo spezielle Gründe zu Besorgnis<sup>6)</sup> vorhanden sind.

Wenn Sie sich geneigt fühlen, eine gewisse Summe anzulegen, so bieten wir Ihnen unsere Dienste an.

Ergebenst

O. Glückstern &amp; Co.

## 77. Auftrag, englisches Papier zu kaufen.

Bremen, den 18. November 19..

*Herren F. Ulster & Co., London.*

Ich habe die Ehre, Ihnen für Rechnung des Herrn Ph. Beltzer von £ 650.—.— Check

mit der Bitte zu übermachen, diese Summe nach Abzug Ihrer Spesen in der 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> prozentigen Rente auf den Namen des Herrn Ph. Beltzer anzulegen.

Ich bitte Sie ebenfalls, unverzüglich<sup>7)</sup> die Rechnung für dieses Geschäft einzusenden.

Ihr ergebener

H. Schuster.

(Antwort.)

<sup>1)</sup> a detailed account of stocks and exchanges. — <sup>2)</sup> to gain all desirable information. — <sup>3)</sup> to be stagnant. — <sup>4)</sup> ist nicht angelegt invested. — <sup>5)</sup> sind notiert. — <sup>6)</sup> alarm. — <sup>7)</sup> with the least possible delay.

## c) Draughts of Letters.

## 78. Offer of Services by Stock-Brokers.

Schleier & Emmerich, Frankfort-on-Main, to F. Webb,  
London; April 13<sup>th</sup> 1901

Frankfort Money-Market Report enclosed.

Invitation to do business.

(Expressions: afford all necessary information; present State; 'see one's way to' [möglich finden] accede to a wish; do business with; moderate terms; tariff; induce; give the preference; place a commission or order.)

## 79. Enclosing Securities for Sale.

(Answer to Foregoing.)

Prussian Stocks enclosed for Sale.

(Expressions: for the sake of experiment; to ascertain; execute a commission of this kind; more advantageously; than in Berlin; glad of an opportunity; avail oneself of services; prove [sich herausstellen] advantage; deal with; continue; regard; representatives in Germany.)

---

## V.

# Briefe zwischen Schuldern und Gläubigern.

### Wesentlicher Inhalt.

Der Gläubiger giebt in seinem Briefe an:

- 1) Die Schuld und deren Verfall,
- 2) die Bitte um Abtragung derselben,
- 3) eine Entschuldigung und den Grund, weswegen er sich zu dem Schritte des Mahnens genötigt sieht.

4) Bei säumigen Schuldnern ist etwas bestimmter zu schreiben und nötigenfalls mit gerichtlicher Beitreibung zu drohen.

Der Schuldner wird ebenfalls angeben:

- 1) Die Summe und deren Verfall,
- 2) einen Grund, weshalb bisher noch nicht gezahlt worden ist.
- 3) Ist man im stande, zu zahlen, so wird dieses ganz oder wenigstens zum Teil geschehen. Andernfalls wird um längeren Kredit nachgesucht.

### a) Original-Muster.

#### 80. Bitte um Einsendung eines Rechnungssaldos.

Sheffield, 20<sup>th</sup> August, 19..

Messrs. Reester & Sarter, Leeds.

*Dear Sirs,*

In making out our June accounts, we find that you have not sent us a remittance in settlement of that month's account for pig iron<sup>1)</sup>, and as it is now considerably past due, an early settlement will oblige,

Yours faithfully

(Antwort: Rimesse machen.)

Frodingham & Co.

---

<sup>1)</sup> Roheisen.



## 81. Mahnung an einen saumseligen Zahler.

London, 4<sup>th</sup> July, 19..

Mr. J. Klein, Ostende.

Sir,

We observe from yours of the 28<sup>th</sup> ult., which has just reached us, that you complain of our tardiness<sup>1)</sup> in the execution of your orders. You cannot, we are sure, feel surprised at it, if you consider the irregularity of your payments. Six months have elapsed since we received a remittance from you, notwithstanding your promises to our traveller, and during that time we have sent you two parcels of goods.

We now, however, feel compelled to say that, until the account is settled and we are assured of regular payments, we must decline further orders.

We hope you will, by a prompt remittance, spare us the unpleasantness of placing the matter in the hands of a lawyer.

We thank you for the recommendation to your friend. We shall execute his order as soon as we have made a few inquiries.<sup>2)</sup>

He will excuse the delay, knowing the precarious<sup>3)</sup> state of trade.

We are, Sir,

Yours truly,

E. Haddison &amp; Co.

We subjoin statement of your account, viz:

	£	sh.	d.
Balance 1 <sup>st</sup> Janry . . . . .	520.	—.	—
Goods as per invoice . . . . .	136.	19.	6
	656.	19.	6.
Six months' interest at 5 per cent per annum on £ 520.—.—	13.	—.	—
	669.	19.	6.

## 82. Bitte um Aufschub der Zahlung.

Reading, 2<sup>nd</sup> March, 19..

Dear Sir,

I am compelled by unforeseen circumstances and much against my will, to make a request — the first one of the kind I have ever proffered<sup>4)</sup>, and I hope the last.

<sup>1)</sup> sich über die Verzögerung beklagen. — <sup>2)</sup> Erkundigungen einziehen. — <sup>3)</sup> unsicher. — <sup>4)</sup> gethan.

Owing to the unfavourable state of the weather, business has latterly been so bad that I have been unable to realize the funds necessary to meet my engagements, and I see no prospect of doing so at present, unless it is by disposing of my stock at a great sacrifice, which I do not think you would desire me to do.

I have a number of good accounts, none of which are, however, due for 3 weeks, and I could not ask for payment beforehand without running the risk of offending some of my best and largest customers.

I trust that under these circumstances you will extend your indulgence to me and suffer my account to stand over, say till this day month, when it will be punctually met and the obligation gratefully acknowledged.<sup>1)</sup>

Yours respectfully,

S. Tilley.

Mr. H. Malcolm, London.

### 83. Antwort.

London, 11, Falkirk Street, 4<sup>th</sup> March, 19..

Dear Sir,

I was somewhat embarrassed by the receipt of your letter postponing<sup>2)</sup> the payment of your account, for, to tell you the truth, I had partly depended on the cash due from you to meet some engagements of my own.

I do not, however, wish to appear harsh and selfish<sup>3)</sup> and I shall be content to allow the matter to stand over until the time you mention. I must at the same time request you to be punctual then, as non-fulfilment on your part would really place me in a position of some difficulty.

I am, Dear Sir,

Yours truly,

Mr. S. Tilley, Reading.

H. Malcolm.

### b) Übersetzungen.

#### 84. Auftrag, Waren mit Beschlag zu belegen.

London, den 30. April 19..

Herrn F. Meder, Hamburg.

Da wir eine Partie Waren an Herrn R. Lieber, dort, versandt und seitdem unangenehme Gerüchte über ihn gehört haben,

<sup>1)</sup> dankbar anerkennen. — <sup>2)</sup> hinausschieben. — <sup>3)</sup> hart und eigennützig.

so bitten wir Sie, bei Ankunft der Waren in unserm Namen dieselben mit Beschlag zu belegen und sie in der Güter-Expedition<sup>1)</sup> liegen zu lassen.<sup>2)</sup> Wir überlassen jedoch die Ablieferung Ihrem Urteil<sup>3)</sup>, wenn Sie Herrn R. Lieber für zahlungsfähig halten.

Wir bitten um baldmöglichste Antwort, da wir natürlich gern das Resultat wissen möchten.

Ergebenst

Charles Ward & Co.

## 85. Antwort.

Hamburg, den 3. Mai 19..

*Herren Charles Ward & Co., London.*

Im Besitze Ihres Geehrten vom 30. vor. Mts. verlor ich keine Zeit, mich über die Zahlungsfähigkeit des Herrn R. Lieber zu vergewissern.<sup>4)</sup> Ich finde, daß er in augenblicklicher Verlegenheit wegen Fallissement eines Hauses ist, mit welchem er eng verbunden<sup>5)</sup> war. Glücklicherweise hat er jedoch eben eine beträchtliche Erbschaft<sup>6)</sup> gemacht, wodurch er die Geschäfte weiter betreiben kann<sup>7)</sup> und seinen Kredit wieder ganz hergestellt<sup>8)</sup> hat. Daher werde ich der Ablieferung der Waren keinen Einhalt thun<sup>9)</sup>, da ich vollständig überzeugt bin, daß Sie nichts zu fürchten haben.

Das Vertrauen ist hier durch die zahlreichen, letzthin stattgefundenen<sup>10)</sup> Fallissements fast ganz erloschen.<sup>11)</sup> Es freut mich aber, sagen zu können, daß ich dabei materiell nicht geschädigt<sup>12)</sup> worden bin, was ich auch bei Ihnen hoffe.<sup>13)</sup> Man muß jedoch in diesem unsicheren Zustande<sup>14)</sup> sehr vorsichtig sein.

Ich brauche 200 Flaschen Portwein. Senden Sie mir denselben von derselben Güte wie den letzten, wenigstens zwei Jahre auf Flaschen. Lassen Sie ihn gut verpacken<sup>15)</sup>, da in der letzten Sendung mehrere Flaschen in einem Korbe<sup>16)</sup> zerbrochen waren.

Ergebenst

F. Meder.

---

<sup>1)</sup> Goods Agents' store. — <sup>2)</sup> zu deponieren. — <sup>3)</sup> to have so much reliance on somebody's discretion that one will not object to the delivery. — <sup>4)</sup> to ascertain. — <sup>5)</sup> intimately connected. — <sup>6)</sup> legacy. — <sup>7)</sup> to be enabled to go on. — <sup>8)</sup> to reestablish. — <sup>9)</sup> to oppose. — <sup>10)</sup> welche letzthin stattgefunden haben. — <sup>11)</sup> thoroughly shaken. — <sup>12)</sup> to be materially affected. — <sup>13)</sup> which I hope is also your case. — <sup>14)</sup> the precarious state of trade. — <sup>15)</sup> let it be carefully packed. — <sup>16)</sup> hamper.

## 86. Bitte um Einsendung eines Rechnungssaldos.

Wien, den 4. Januar 19..

*Herren F. Garman & Co., Aberdeen.*

Wir erlauben uns, Ihnen einen Auszug Ihrer Rechnung zu überreichen, welche einen Saldo von fl. 2917.80 zu unseren Gunsten zeigt.

Wir würden sehr wünschen, dafür Zahlung zu erhalten, da wir selbst im gegenwärtigen Augenblicke vielen Verpflichtungen nachzukommen haben.

In Erwartung Ihrer ferneren Aufträge zeichnen

Hochachtungsvoll

**P. Gernsdorf & Weise.**

(Antwort: Die Rimesse wird gesandt.)

## c) Composition Exercises.

## 87. Letter Requesting a Respite.

(Renewal of Acceptances.)

A. Kenner, Stettin, to A. Puller & Co., London 19<sup>th</sup> Aug. 1900.

Kenner requests Pullar to renew his (Kenner's) acceptance due end of August for another two months.

He had accepted Pullars draft against Bill of Lading for goods from New York, and an unforeseen delay had occurred in the delivery of the goods. The latter had already been sold in advance by Kenner, but he would not be entitled to payment from his own customers till the middle of October.

[Compare letter No. 82.]

(Expressions: unable to retire a bill at maturity; reasonableness of a request; prepared to pay interest and any expenses incurred.)

(Reply.)

## 88.

S. Weller & Co., London, to J. Bardolph & Co., Nottingham, Aug. 6<sup>th</sup> 1900. Request for settlement of a/c. amounting to £ 350.

(Expressions: We should be obliged; kindly; favour us; remittance; require; available funds.)

## 89.

The same to the same. Aug. 20<sup>th</sup> 1900. Same purport.

(Expressions: surprised at receiving no answer; we must really request; without delay; spare us the unpleasantness; take harsher measures; recovery of an amount.)

## 90.

The same to the same 27<sup>th</sup> August 1900. Same purport.

(Expressions: see fit to: take any notice of; previous communications; we have to inform you; be good enough; fulfil an obligation; forthwith instruct our lawyer; proceed against you; enforce payment; utmost rigour.)

---

## VI.

# Empfehlungs- und Kreditbriefe.

### Wesentlicher Inhalt.

Gewöhnlich sind beide in einem vereinigt.

Es ist darin anzugeben:

1) Der Name des Empfohlenen resp. Akkreditierten, dessen nähere Verhältnisse, Zweck der Reise und was für seine Empfehlung spricht,

2) die Bitte, sich des Empfohlenen anzunehmen und demselben Geld gegen Doppelquittung auf Rechnung des Empfehlenden vorzustrecken,

3) die Kreditsumme in Ziffern und Buchstaben (der Kredit kann aber auch unbeschränkt sein),

4) die Deckung für ausgelegte Gelder und Spesen,

5) die Versicherung der Dankbarkeit und Bereiterklärung zu Gegendiensten.

Handelt es sich um Bankkredit, so wird angegeben:

1) Die Bitte um Gewährung eines offenen Kredites (Blankokredit),

2) die Höhe der Summe,

3) wozu der Kredit gebraucht werden soll, oder wer sich an denselben halten soll,

4) Ein mit dem Bankhause noch nicht Bekannter giebt Referenzen an,

5) Vereinbarung der Bedingungen (Kommission in Prozenten ausgedrückt) und der im Kontokorrente für beide Teile zu berechnenden Zinsen (gleich oder ungleich).

Die Antworten sind entsprechend.

## a) Original-Muster.

## 91. Akkreditierung einer Aktiengesellschaft.

All drafts under this credit to be marked „Drawn under L/C<sup>1)</sup> No 54“.

London, 15<sup>th</sup> September, 19..

Messrs. Halloway & Co., Melbourne.

Dear Sirs,

We beg to inform you that the „Blumdorfer Aktienspinnerei“ has lodged with us a credit in your favour for £ 3000.—.—, (Three thousand Pounds), available against shipments of greasy wool to London, Antwerp or Hamburg. By desire of the firm mentioned we hereby confirm this credit and engage to honour your drafts at ninety days' sight to the said extent, provided we are in receipt of the corresponding Bills of Lading to our order or to order and endorsed in blank, which are to be given up against acceptance. Marine insurance is covered under our open Policy. This credit will remain in force for nine months from this date, becoming null and void, if not made use of on or before the 15<sup>th</sup> June 19..

We are, Dear Sirs,

Yours truly,

Macox, Calvin & Co.

## 92. Bankkredit.

Kleinwort, Cohen & Co.

A Bd 6708

London, 1<sup>st</sup> July, 19..

Letter of Credit.

We hereby authorize Messrs. Robertson & Co., Santos, to value on us at ninety days after sight for account of Messrs. Rousseau & C<sup>ie</sup>, Havre, for any sums not exceeding Two Thousand Pounds Sterling, against shipments of Coffee per Steamer to Havre.

Insurance covered under our open policies. Bills of Lading of such shipments to be filled up to Finch, Clarson & Co. and Invoice and Bill of Lading to be sent in Duplicate to ourselves.

All drafts against this Credit to be drawn and negotiated before the 1<sup>st</sup> January 19.. and to contain the clause „against

---

<sup>1)</sup> Letter of Credit.

your Letter of Credit, A No 6708, dated London, 1<sup>st</sup> July, 19 . . and the advice thereof to us in Duplicate to be accompanied by Bill of Lading with abstract of Invoice, which, if attached to the drafts, are to be delivered up to us against our acceptance.

And we hereby agree with the drawers, endorsers and bona fide holders of bills drawn in compliance with the terms of this Credit that the same shall be accepted on presentation and paid at maturity.

**Finch, Clarson & Co.**

### 93. Einfacher Kreditbrief.

Paris, 8<sup>th</sup> October, 19 . .

*Dear Sirs,*

We beg to introduce to you herewith Mr. H. O. Cuttle of the firm Cuttle & Co. of New Orleans.

Mr. Cuttle is desirous of talking over some business matters with you and we beg to recommend him to your usual kind reception.

Thanking you in advance for your kindness, we remain,  
Dear Sirs,

Yours very truly,

**F. Sauda & Co.**

**Messrs. Clarke, Plomy & Co., New York.**

### 94. Avis eines Kreditumlaufschreibens.

New York, 15<sup>th</sup> April, 19 . .

*Messrs. H. Engelmann & Co., Berlin.*

*Mr. A. Brand, Frankfurt o/M.*

*Messrs. L. Bernhardt & Beyer, Leipzig.*

*&c. &c.*

*Gent<sup>rs</sup>,*

Mr. L. Fenton of the important firm Fenton & Wedner of Chicago is proceeding to Europe in the steamer „Austria“ to make the personal acquaintance of his correspondents in your country and to form new connexions. To further his object I have furnished Mr. Fenton with letters of recommendation to you, which he will personally deliver and to which I request your most particular and kindest attention, I also enclose his signature for your recognition and as a means of identification, as it is possible that, on his journey through Germany, he may have occasion to



make you remittances of encashed funds, perhaps also to draw money for travelling and other expenses, I hereby open a credit in favour of Mr. L. Fenton with each of your above named houses to the collective amount of \$ 2000.— (Two thousand dollars) giving you full security for the whole. All payments to be made against Mr. Fenton's note of hand and endorsed on the duplicate letter of credit to be presented by him personally.

I feel fully persuaded that your reception will be a friendly one in every respect.

In the hope that you will give me frequent opportunities of rendering you similar services, I remain, Gentlemen,

Truly yours,

Charles Dickson.

#### b) Übersetzungen.

### 95. Nachsuchung um Bankkredit.

Birkenhead, den 18. Juli 19..

*Herren Fromme & Co., Frankfurt a/M.*

Auf Empfehlung der Herren A. Deichmann & Röder in Ihrer Stadt nehme ich mir die Freiheit, Sie zu fragen, ob Sie geneigt sind, mir einen offenen Kredit von M. 20,000.— zu gewähren, worüber ich, je nach Bedürfnis<sup>1)</sup>, in meinen Tratten, 2—3 Monate dato, verfügen würde. Ich werde Ihnen dagegen gute Wechsel innerhalb eines Monats nach Verfall der Tratten machen.<sup>2)</sup> Wenn Sie nach Einziehung Ihrer Erkundigungen über mich<sup>3)</sup> meinen Wünschen willfahren<sup>4)</sup> wollten, bitte, lassen Sie mich Ihre Bedingungen wissen, unter welchen Sie mir ein Kontokorrent eröffnen würden. Wenn dieselben meinen Erwartungen entsprechen<sup>5)</sup>, so werde ich die erste Gelegenheit benutzen, in Geschäftsverbindung<sup>6)</sup> mit Ihnen zu treten, welche sicherlich zu beiderseitigem Vorteil sein würde.

In Erwartung einer günstigen Antwort habe ich die Ehre zu verbleiben

Ihr ergebenster Diener

A. Kroll.

---

<sup>1)</sup> according to my wants. — <sup>2)</sup> to provide funds in good bills after the maturity of. — <sup>3)</sup> after having made your inquiries respecting me. — <sup>4)</sup> to accede to. — <sup>5)</sup> to answer my expectations. — <sup>6)</sup> Korrespondenz.

## 96. Antwort.

Frankfurt a/M., den 24. Juli 19..

*Herrn A. Kroll, Birkenhead.*

Wir empfangen Ihr Geehrtes vom 18. d. M. und danken Ihnen für den unserem Hause geschenkten<sup>1)</sup> Vorzug. Es ist uns angenehm, mit Ihnen in Geschäftsverbindung zu treten, und es wird uns großes Vergnügen gewähren<sup>2)</sup>, alles zu thun, was in unseren Kräften<sup>3)</sup> steht, um Ihre Geschäftsoperationen zu erleichtern.<sup>4)</sup> Ihrem Wunsche gemäß eröffnen wir Ihnen hiermit einen Kredit von M. 20,000.—, verlassen uns jedoch darauf<sup>5)</sup>, daß Sie uns wenigstens acht Tage vor Verfall Ihrer Tratten decken.

Unsere anderen Bedingungen sind die folgenden:  $\frac{1}{8}\%$  Kommission,  $1\frac{0}{100}$  Courtage,  $5\frac{0}{100}$  Zinsen für unsere Vorschüsse und  $4\frac{0}{100}$  für die Beträge zu Ihren Gunsten; Porto und Wechselstempel kommen<sup>6)</sup> Ihnen zu Lasten.

Wenn Sie in diese Bedingungen willigen, so sehen wir einem lebhaften Verkehr<sup>7)</sup> mit Ihrem geschätzten Hause entgegen und sind überzeugt, daß er für beide Teile zum Vorteil gereichen wird.

Ergebenst

**Fromme & Co.**

## 97. Einfacher Kreditbrief.

London, den 11. August 19..

*Herren Fasolt & Kranz, Berlin.*

Ich erlaube mir, den Überbringer dieses, Herrn J. Warp, bei Ihnen einzuführen. Derselbe beabsichtigt, Ihre Hauptstadt in<sup>8)</sup> Geschäften zu besuchen. Ich bitte Sie, wenn mein Herr Empfehlener auf Sie bis zu £ 500.—, sage Fünfhundert Pfund Sterling, trassieren sollte, seinen Wechsel, 3 Monat dato, bis zu diesem Belaufe zu honorieren.

Zu Ihrer Richtschnur<sup>9)</sup> diene Ihnen, daß es abgemacht<sup>10)</sup> worden ist, daß Herr Warp alle bei diesem Geschäfte auflaufenden Kosten zu tragen<sup>11)</sup> hat, und daß der von mir hier zu zahlende Nettobetrag die erwähnte Summe von £ 500 ist.

Hochachtungsvollst und ergebenst

**William Pitt.**


---

<sup>1)</sup> (welchen) Sie unserem Hause gegeben haben. — <sup>2)</sup> geben. — <sup>3)</sup> power. — <sup>4)</sup> to facilitate. — <sup>5)</sup> rely upon your... — <sup>6)</sup> gehen zu Ihren Lasten. — <sup>7)</sup> to look forward to active relations. — <sup>8)</sup> auf. — <sup>9)</sup> guidance. — <sup>10)</sup> to understand = to agree upon. — <sup>11)</sup> all charges attending this transaction to be defrayed by...

## 98. Antwort.

Berlin, den 15. August 19..

*Herrn William Pitt, London.*

Herr J. Warp hat uns Ihr Geehrtes vom 11. August übergeben, worin Sie um einen Kredit von £ 500.— für ihn nachsuchen. Wir werden mit Vergnügen die Tratten bis zu dem gedachten Betrage annehmen.

Indem wir Sie bitten, jederzeit über unsere Dienste zu verfügen, verbleiben wir

Ihre ergebensten

**Fasolt & Kranz.**

## c) Composition Exercises.

## 99. Letter of Credit.

Neck & Co., London, to H. Däumler, Leipzig, 13<sup>th</sup> March, 1901, Recommending P. Bode, a client (customer) of Neck & Coy's., visiting Leipzig Fair to make purchases. Credit in his favour for £ 500 opened. Reimbursement left to Däumler's convenience. Specimen of Bode's signature enclosed.

## 100. Advice of Various Letters of Credit.

Hacker Toynbee & Co. to B. Fiedler, Berlin, 17<sup>th</sup> May 1901. List of Letters of Credit enclosed, which have been furnished to various tourists, copies of whose signatures are annexed. Payment against duplicate receipts; amounts to be endorsed on L/C; reimbursed in draft on demand in £ sterling. Charges to be deducted when cashing L/C.

## 101. Reply to Foregoing.

2<sup>nd</sup> June 1901.

Reply advising draft for amounts advanced as per note enclosed (£ 125). Receipts attached to draft.

---

## VII.

# Briefe über Erkundigungen und Auskunfts- erteilungen.

### Wesentlicher Inhalt.

Die Erkundigung enthält:

- 1) Die Bitte um Auskunft über die Zahlungsfähigkeit eines Geschäftshauses, über dessen sittlichen Ruf und Art zu handeln, sowie die Höhe des Kredites, welcher ihm gewährt werden kann,
- 2) die Angabe des Grundes, weswegen man die Auskunft haben möchte,
- 3) die Versicherung der Verschwiegenheit,
- 4) für die Gefälligkeit bedankt man sich schon im voraus und versichert, daß man in ähnlichen Fällen zu Gegendiensten gern bereit sei.

Die Auskunft wird je nach den Umständen eine günstige oder weniger günstige sein.

### a) Original-Muster.

## 102. Erkundigungen nach überseeischen Häusern.

Leipzig, June, 15<sup>th</sup> 19..

Mr. Conrad Delius, New York.

*Sir,*

We rely on the friendly disposition you have always manifested towards us to excuse the trouble which the present inquiry may cause you. As the serious crisis you experienced<sup>1)</sup> last year is now nearly past, it is of great importance for us to obtain information respecting our former correspondents in your country, to whom we have been in the habit of making consign-

<sup>1)</sup> durchmachen.

ments<sup>1)</sup> of printed<sup>2)</sup> woollens, and of Chemnitz and Plauen goods. We therefore hand you the inclosed list of the same, begging you in your answer to mark the numbers only, with a few words of observation attached to each. As your connexions are so numerous, we imagine you will probably know something of all the houses mentioned. Several of them bought direct from us at four and even six months' credit, and it is therefore very desirable to obtain reliable information with respect to them.

You being an old correspondent and having always consulted our interests to the utmost, we trust you will not only be convinced of our sincere gratitude, but also of our earnest wish to be of similar service to you on any occasion that may offer.

We beg the favour of your answer without reserve. Your communication, which you may be assured will be looked upon as given in the strictest confidence, will particularly oblige us.

Your most obedient servants,

A. Schulze & Co.

### 103. Antwort.

New York, July 20<sup>th</sup>, 19..

Messrs. A. Schulze & Co., Leipzig.

*Gentlemen,*

I am glad to be of service to you in replying to the inquiries you deem necessary to make concerning your former correspondents here. In giving you the results of my inquiries below, I need scarcely remark that I can by no means guarantee the correctness of all of them, as in such complicated circumstances it is often very difficult to judge correctly, and particularly in America.

The solidity of the houses N<sup>os</sup> 2 and 3 is established beyond a doubt. Having only done business to a slight amount during the whole disastrous crisis, they have been affected but little. N<sup>os</sup> 5 and 6 were heavily involved in the failures of Banks and Merchants' houses here and further inland, so that their credit and business are much shaken. They still hold out, it is true, but whether they will succeed in getting over their difficulties, is uncertain. N<sup>os</sup> 4 and 7 have already announced their inability to

---

<sup>1)</sup> Konsignationen. — <sup>2)</sup> gedruckt.

fulfil their engagements. About N<sup>o</sup> 1 I could not get any information.

If any other services of mine at this unfortunate juncture should be useful to you, I beg you to avail yourselves of them without ceremony. I am, Gentlemen,

Yours sincerely,

Conrad Delius.

#### 104. Erkundigung nach einem Hause infolge Referenz.

Manchester, 2<sup>nd</sup> April, 19..

Mr. F. Leimster, Hamburg.

*Dear Sir,*

We have been referred to you by Mr. F. Gland, Copenhagen, and shall esteem it a particular favour if you will kindly furnish us with any information you may possess as to his respectability, means, etc. Please state also his usual mode of payment.

We are, Dear Sir,

Your obedient servants,

E. Flesher & Co.

(Antwort: Gute Auskunft erteilt [s. No. 107].)

#### 105. Auskunfts-Adressbuch.

New York, 2<sup>nd</sup> October, 19..

Messrs. R. Wolf & Co., Washington.

*Gentlemen,*

In reply to your favour of 26<sup>th</sup> ult. we inclose circulars regarding cost etc. of subscription to our Reference Book of Credits (Ealy's "Blue Book") to all subscribers here in America. We presume you only want a book for circular purposes<sup>1)</sup> and to look up the financial standing and credit of our dealers here. If this is what you wish to use our "Blue Book" for, we will forward a copy to your address for \$ 20.— But if you wish us to write up the character, habits, business ability and financial standing of manufacturers and wholesale dealers<sup>2)</sup> in the United States and Canada, we shall have to charge you \$ 50, which is \$ 10 less than our lowest subscription rate. We have some subscribers paying us \$ 600 a year for reports.

<sup>1)</sup> zur Ausgabe von Zirkularen. — <sup>2)</sup> Grossisten.

The "Blue Book" is in constant use by all of our largest manufacturers and wholesale dealers in Hardware<sup>1)</sup>, Iron, Cutlery<sup>2)</sup>, Metals, Machinery etc.

The Book is most complete and contains the names, addresses, credit and financial worth of all dealers in this special branch of trade in each city and town in the United States and Canada.

We should feel pleased to have you favour us with an order.

Very respectfully yours,

John W. Ealy & Co.

## b) Übersetzungen.

### 106. Erkundigung infolge Referenz.

Berlin, den 15. Juli 19..

*Herrn A. Griffith, Birmingham.*

Da die Herren P. Hereford & Co., London, sich in ihrem Zirkular auf Ihre Firma beziehen, bitte ich Sie um gefällige Auskunft über Ruf und Zahlungsfähigkeit der genannten Herren.

Ich werde Ihre Antwort als vertraulich betrachten, und Sie können sich auf meine Verschwiegenheit verlassen.

Indem ich um Entschuldigung für Ihre Mühe bitte, sage ich Ihnen im voraus meinen besten Dank und verbleibe

Ihr ergebenster

S. Hartwig.

### 107. Antwort.

Birmingham, den 18. Juli 19..

*Herrn S. Hartwig, Berlin.*

In Antwort auf Ihr Geehrtes vom 15. d. M. erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, daß ich alle gehörigen Nachforschungen über die Herren P. Hereford & Co. in London angestellt habe.

Ich habe viel Befriedigung, Ihnen ankündigen zu können, daß sowohl deren Ehrbarkeit als auch Zahlungsfähigkeit vollständig zufriedenstellend sind, daß sie als Kaufleute ersten Grades betrachtet werden, und daß Sie ohne Sorgen eine Verbindung mit ihnen eingehen können.

<sup>1)</sup> Kurzwaren. — <sup>2)</sup> Messerschmiedewaren.

Es wird mir jederzeit viel Vergnügen machen, Ihnen irgendwie nützlich sein zu können, und ich bitte Sie daher, frei über meine Dienste zu verfügen.

Ergebenst

A. Griffith.

## 108. Erkundigung nach einem Hause an einem dritten Orte.

Plymouth, den 16. April 19..

*Herren A. Engelmann & Co., Bremen.*

Ich habe soeben einen großen Auftrag von Cronheim & Co., Hamburg, erhalten. Glauben Sie, daß ich sichere Geschäfte mit denselben machen kann?<sup>1)</sup> Die durch die ungewisse Lage<sup>2)</sup> des Handels der letzten Monate gebotene Vorsicht<sup>3)</sup> und die letzten Fallissements in Hamburg werden mich sicherlich<sup>4)</sup> bei Ihnen entschuldigen, daß ich Sie um Information über das betreffende Haus bitte.<sup>5)</sup>

Es wurde heute morgen gesagt, daß Summer & Co. ihre Zahlungen eingestellt haben. Ich kann es nicht verbürgen und habe keine Zeit, mich vor Abgang der Post zu erkundigen.

Der „Hektor“ ist ausgelaufen<sup>6)</sup> und segelt morgen mit Ihren Waren an Bord. Ich bitte um baldige Benachrichtigung bei seiner Ankunft.

Ergebenst

A. Fisher.

## 109. Antwort.

Bremen, den 19. April 19..

*Herrn A. Fisher, Plymouth.*

Wir beeilen uns, auf Ihr Geehrtes vom 16. d. M. zu antworten, und bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen, daß das Haus Cronheim & Co. nur einen mittelguten Namen trägt. Ihr Kapital, welches nie sehr groß war, ist letztthin vermindert<sup>7)</sup> worden durch Fallissements von Jones & Johnson und anderen Häusern, in die sie verwickelt waren. Dazu<sup>8)</sup> haben sie immer große Neigung für Spekulation<sup>9)</sup> gezeigt und haben augenblicklich große Gelder in russischen Produkten angelegt<sup>10)</sup>, wovon sie vor einiger Zeit, als sie

<sup>1)</sup> to do business in safety. — <sup>2)</sup> uncertain state. — <sup>3)</sup> the prudence demanded. — <sup>4)</sup> I trust. — <sup>5)</sup> my troubling you for. — <sup>6)</sup> to clear out. — <sup>7)</sup> reduced. — <sup>8)</sup> in addition to this. — <sup>9)</sup> proneness to speculation. — <sup>10)</sup> to lock up.



stiegen<sup>1)</sup>, viel gekauft haben, und welche zum größten Teil noch in ihren Händen sein sollen.

Wir halten es für unsere Pflicht, Ihnen äußerste Vorsicht bei Ihren Geschäften mit ihnen zu empfehlen.

Das Gesagte vertrauen wir Ihrer Verschwiegenheit an und verbleiben

Hochachtungsvoll

Engelman & Co.

### c) Composition Exercises.

#### 110. Inquiry.

E. Cough & Co., Birmingham, to P. Mertel, Vienna, 13<sup>th</sup> Decr. 1901. Inquiry as to the commercial standing respectability, means and credit of the house A. B.

(Expressions: esteem it a favour; reliable information; enclosed slip; good in the way of business to the extent of £ 1000).

#### 111. Answer.

17<sup>th</sup> Decr. 19..

(Expressions: highly respectable; both partners industrious; strictly upright in their dealings; possess no large capital; means lately reduced by death of a rich sleeping partner; capital withdrawn from business; not inclined to speculate; reliable for any thing they are likely to undertake; no hesitation; according credit.)

#### 112. Answer to an Inquiry.

A. Helmreich, Hamburg, to H. Hartington, Liverpool. 18<sup>th</sup> Jan'y 1901. Reply to a latter's letter of 14<sup>th</sup> Jan'y 1901.

F. Nelke. does not enjoy a good reputation.

(Expressions: fair capital; inclined to overtrade indulge in hasardous speculations; inclined to sharp practice, repudiate engagements; live in an extravagant manner, in constant embarrassment; compounded with his creditors; caution is urgently recommended; consider a communication as Strictly confidential: without responsibility to the firmor the writer.)

<sup>1)</sup> während des Steigens.

## VIII.

# Briefe über Stellenangebote und Stellengesuche.

### Wesentlicher Inhalt.

Der Stellensuchende findet die Stellenangebote meist als Annoncen in den Zeitungen.

Bei Bewerbung um eine Stelle ist anzugeben:

- 1) Die betreffende Stelle, um die man sich bewirbt,
- 2) dafs und wodurch man sich für die Stelle geeignet hält,
- 3) welche Vorbildung man gehabt hat,
- 4) ob man schon früher Stellungen innegehabt hat und welche.
- 5) Wenn möglich werden Referenzen angegeben und Zeugnisse eingesandt.

Die Antwort ist entweder eine zusagende oder eine ablehnende.

### a) Original-Muster.

#### 113. Bewerbung um eine Stelle.

12, Vincent Terrace, 7<sup>th</sup> June, 19..  
London S W.

*Sir,*

I hasten to reply to your advertisement in the "Daily Telegraph" of to-day. I am most desirous of obtaining employment and would not consider present emolument so much an object as the prospect of a permanent and respectable situation.

I am a young man (age 21) and single. I have received a good commercial education, and am versed in book-keeping and accounts generally. In other respects I am willing to render myself generally useful, and, although I have not hitherto filled a situation, I do not doubt that in a short time I should be able to fulfil any duties assigned to me.

In the event of your doing me the honour to select me for the proffered employment, I could furnish you with satisfactory

testimonials as to character, and could, if necessary, provide guarantees for fidelity.

Trusting that I may have the honour of hearing from you in reply, I remain, Sir,

Your obedient servant,

To C. K., Blackford's Hotel.

Henry Marsh.

(Abschlägige Antwort, da Stelle besetzt.)

(Expressions: Situation already filled; have noted name and address in case of future vacancy occurring.)

#### 114. Eine zusagende Antwort.

Birmingham, September 3<sup>d</sup>, 19 . .

Mr. A. Johnstone, London.

Dear Sir,

Your letter of yesterday's date came duly to hand. I am pleased to inform you that your name has been accepted without a single exception by the leading members of our firm. I shall therefore have shortly an opportunity of giving you full particulars on calling on me at my residence.<sup>1)</sup>

Yours truly,

F. O. Colonel.

#### 115. Ein Stellensuchender bittet seinen früheren Prinzipal um Empfehlung.

London, 2<sup>nd</sup> June, 19 . . .  
18, Walmsley Square.

W. Martin, Esq.

Sir,

I beg to inform you that I have a prospect of being employed in the establishment of Messrs. Bill & Co. I had an interview with those gentlemen this morning, and being asked for a reference, took the liberty of giving them your name.

The length of time that I had the honour of serving you, and the general satisfaction you were pleased to express with my conduct and ability, lead me to hope that you will speak favourably of me, and that you will add this to the numerous obligations already conferred upon<sup>2)</sup>, Sir,

Your old and obliged servant,

E. Woolver.

(Antwort: Gute Empfehlung gegeben, siehe Nr. 121a.)

<sup>1)</sup> Die Wohnung. — <sup>2)</sup> erwiesen.

## 116. Bedingungen für einen Reisenden.

10. Fleetstreet, London W.C., 22<sup>nd</sup> June, 19..

Mr. L. Forscher, Dresden.

*Dear Sir,*

We received your favour of 18<sup>th</sup> inst. and will now proceed to acquaint you with the particulars of the post for which you are a candidate.

We have a vacancy in our representation for the whole of Germany with the exception of Bavaria or at your option<sup>1)</sup> with the exception of Westphalia and Hanover. The emolument we offer on this representation is five per cent on cash receipts from trade done, travelling expenses to be at the charge of the representative. Expenses for postages, telegrams and carriage of patterns to be borne by us. Engagement, that is to say the journey for the next season to commence on August 1<sup>st</sup> next, this last clause being a *sine qua non*.<sup>2)</sup>

I you will tell us by return of post whether you accept our terms, we will consider the matter decided and add your name to the list of our foreign representatives. We may further state that we should, if not require, then at least prefer the settled residence of our new representative to be in Berlin, as we believe that the trade in that city might thereby be largely increased.

Awaiting your reply in French or English, we remain, Dear Sir,

Yours faithfully,

Harold &amp; Shrewsbury.

## b) Übersetzungen.

## 117. Vereinbarung der Bedingungen.

Berlin, den 28. August 19..

*Herrn A. Miller, London.*

In Erwiderung auf Ihren Brief vom 24. d. M. bin ich nicht abgeneigt<sup>3)</sup>, Ihnen vor<sup>4)</sup> anderen, die sich angeboten haben, den Vorzug zu geben, wenn Ihnen meine Bedingungen passen.

Ich werde Ihnen für das erste Jahr M. 1500.— geben, mit dem Versprechen, diesen Gehalt später zu erhöhen<sup>5)</sup>, wenn Ihre Dienste meinen Erwartungen entsprechen.<sup>6)</sup>

<sup>1)</sup> die Wahl. — <sup>2)</sup> auf diese Bestimmung müssen wir unbedingt bestehen. — <sup>3)</sup> unwilling. — <sup>4)</sup> over. — <sup>5)</sup> with promise of a future increase of the salary. <sup>6)</sup> equal my ...

Lassen Sie mich wissen, ob Sie meinen Vorschlag annehmen und ob Sie am 1. Oktober eintreten können.

Ergebenst

**Karl Bruns.**

## 118. Antwort.

London, den 2. Dezember 19..

*Herrn Karl Bruns, Berlin.*

Beehrt mit Ihrem Briefe vom 28. vor. M., nehme ich mit Vergnügen die Bedingungen an, welche Sie mir gütigst für die fragliche Stellung anboten.

Ich werde mich Ihnen am 1. Oktober vorstellen und werde in jeder Hinsicht Ihr Vertrauen zu rechtfertigen suchen.

Inzwischen habe ich die Ehre zu verbleiben

Ihr ergebenster Diener

**A. Miller.**

### c) Draughts of Letters.

## 119. Application for a Post.

S. Wentworth, London, to F. Burier, Paris, 3<sup>d</sup> Janry 1901.

Wentworth has been employed for some years in Thomson & Coy's., London; heard from his employers that B. has a vacancy for a corresponding clerk; begs to offer his services.

(Expressions: venture to offer my services; post in question; only motive for leaving; owe much to present employers; the desire to obtain an insight into continental methods; acquire a knowledge of French; certificates; testimonials; afford information, acquirements; abilities; refer you to somebody; additional particulars; character; capacity; rely on my acquitting myself of any duties assigned [allotted] to me. Zeal; conscientiousness; spare no pains [make every effort]; obtain approval [secure satisfaction] trust to receive a favourable reply.)

## 120.

Reply. 10<sup>th</sup> Janry 1901.

(Expressions: every prospect; obtaining the post; think desirable matter of form; address an inquiry; previous employers let you know result; without unnecessary delay.)

## 121. Application.

Wilhelm Müller; Klein's Hôtel, Finsbury Square to A. B. London, 6<sup>th</sup> July 1900.

Reply to an advertisement in the Times for a junior clerk in the wool trade.

(Expressions: observe; have a vacancy; take the liberty of offering my services as volunteer; capacity named; consider myself qualified; of age; enjoy a thorough education; adequate (fair) knowledge of English and commercial subjects; no previous training in actual business; attended a commercial school; make good any deficiency in this respect by dint of (Fr. à force de) care and attention; be as punctual and obedient as a paid hand;) See previous draft for remaining data.

## 121a. Testimonial.

W. Martin writes a testimonial for A. Woolver. 4<sup>th</sup> June 1900.

(Expressions: can warmly recommend; leaves of his own accord; steady; punctual; industrious; discharge of duties [see N<sup>o</sup>. 119].)

---

## IX.

### Briefe über Zahlungseinstellungen.

#### Wesentlicher Inhalt.

Derjenige, welcher in Zahlungsverlegenheit geraten ist, teilt dieselbe seinen Gläubigern mit unter Angabe

- 1) des Grundes,
  - 2) der Vereinbarung, oder er bittet
  - 3) um Erscheinen auf einer Gläubigerversammlung, um Aktiva und Passiva kennen zu lernen und die Angelegenheit zu ordnen.
- Benachrichtigt man einen Geschäftsfreund von der Zahlungseinstellung eines Dritten, so ist anzugeben:

- 1) Der Name und Wohnort des Fallierten,
- 2) der Rat, die nötigen Schritte zu thun. Oder:
- 3) Man erklärt sich bereit, die Vertretung zu übernehmen und das Nötige zu besorgen.

Der Interessierte giebt in seiner Antwort die nötige Anweisung und erteilt zur Wahrung seiner Interessen eine Vollmacht.

#### a) Original-Muster.

#### 122. Ein Schuldner zeigt seine Zahlungseinstellung an.

Stettin, 15<sup>th</sup> January, 19 . .

Messrs. John Bunfield & Co., Norwich.

*Gentlemen,*

I am under the painful necessity of informing you that, owing to a series of misfortunes during the late monetary crisis, I find it is not in my power to meet my engagements, and I am consequently compelled this day to suspend my payments.

I have placed my affairs in the hands of Messrs. Kleinsorge & Schmidt and, as soon as my books can be balanced, I purpose calling a meeting of my creditors, when I shall lay before them a balance-sheet exhibiting my liabilities and the means I may possess of meeting them.

In the mean time I beg you to suspend your judgment, as I can truly assert<sup>1)</sup> that my embarrassments have arisen solely from events which it was impossible to foresee, and over which I had no control.

Believe me under all circumstances, Gentlemen,

Your obliged and obedient servant,

W. Welfel.

### 123. Benachrichtigung von einer Zahlungseinstellung.

London, August 27<sup>th</sup>, 19..

Mr. T. Gené, Antwerp.

*Dear Sir,*

I am sorry to inform you of the stoppage of the house Buller Bros. I am unfortunately a creditor for a considerable sum. As your name is on their books, I hasten to let you know of the circumstance, in order that you may take the necessary steps. I shall not fail to inform you how the affair goes an.

Yours sincerely,

J. Hawes.

### 124. Antwort.

Antwerp, September 1<sup>st</sup>, 19..

Mr. J. Hawes, London.

*Dear Sir,*

I am greatly obliged to you for the information you have given me concerning the firm Buller Bros. I am not much surprised at it, as I had already heard that two of their bills had been protested; fortunately my account, is not very considerable.

As you are on the spot, I should thank you to act for me; I therefore send you the account, accompanied by a power of attorney. If you can make any arrangement with them by granting a delay, accepting instalments, or even by allowing 25 or 30 per cent, it will be better than going to law<sup>2)</sup> and perhaps throwing good money after bad. I have however sufficient confidence in your prudence to rely entirely upon it and therefore beg you to act for me as you would for yourself.

In the mean time believe me, Dear Sir, to be

Yours truly,

T. Gené.

---

<sup>1)</sup> versichern. — <sup>2)</sup> als ein Prozeß.



## b) Übersetzungen.

## 125. Benachrichtigung von einem Fallissement.

London, den 16. April 19..

*Herrn Otto Lennert, Lübeck.*

Es ist nur zu wahr, daß Seaborn & Co. falliert haben. Ihre Namen werden in der heutigen Abendzeitung<sup>1)</sup> erscheinen. Man spricht von £ 160.000.—.—, und die Dividende soll noch nicht eine halbe Krone per £ betragen.<sup>2)</sup> Es ist jedoch dieses nur ein Gerücht. Man sagt, daß große Spekulationen in Baumwolle die direkte Ursache des Fallissements sind, aber wir werden Näheres<sup>3)</sup> auf der ersten Gläubigerversammlung erfahren<sup>4)</sup>, welche am 26. d. M. stattfindet. Ich wünsche Ihnen Glück, daß Sie nur eine kleine<sup>5)</sup> Rechnung haben, und wenn Sie einen Vertreter in dieser Sache wünschen, so können Sie über mich verfügen.

Ergebenst

**F. Walker.**

(Dank für die Mitteilung und Bitte um Vertretung.)

## 126. Mitteilung von einem Bankerott.

Hull, den 13. Januar 19..

*Herrn P. Fox, Edinburgh.*

Ich beeile mich, Ihnen anzuzeigen, daß das Haus Cumring & Co. seine Zahlungen eingestellt hat. Ich hoffe, daß Sie bei dieser Sache nicht bedeutend interessiert sind; doch wollte ich Ihnen sofort Nachricht geben, um die nötigen Schritte thun zu können.

Es geht<sup>6)</sup> das Gerücht, daß zwei Londoner Häuser viel dabei verlieren; hier ist der Schaden nicht groß. Wenn ich etwas Genaueres erfahre, werde ich nicht verfehlen, Ihnen dasselbe mitzuteilen.

Ich bin gern bereit, Sie in der Angelegenheit zu vertreten. Daher bitte ich Sie, über meine Dienste frei zu verfügen.

Ergebenst

**G. Harvest.**

## c) Composition Exercises.

## 127.

A Creditor Authorises A Correspondent to represent him in a Case of Failure.

<sup>1)</sup> to-night's gazette. — <sup>2)</sup> to be half a crown in the £. — <sup>3)</sup> particulars. — <sup>4)</sup> lernen. — <sup>5)</sup> to congratulate on the smallness. — <sup>6)</sup> ist.

P. Fox, Edinburgh, to G. Harvest, Hull, 14<sup>th</sup> Janry, 1901. Reply to preceding letter. Thanks for offer to represent him; avails himself gladly of it; the news was a disagreeable surprise; never doubted Cumring's solvency for a moment. Fortunately only involved to a limited extent; encloses statement of account and power of attorney; requests early tidings of what may be decided upon at the meeting of creditors; thanks in advance.

### 128. A Firm Suspends (Stops) Payment.

J. Trunkman & Co., Liverpool; Circular to Creditors; dated 13<sup>d</sup> March 1901. Regret to announce inability to meet engagements (for the present). Heavily involved in late failure of Galveston Boomer & Co. Are large holders of spot Cotton. Great and unforeseen fall in values of latter have increased their embarrassments so much that they are compelled to stop payment. Are prepared to make as liberal an offer as circumstances admit of; trust creditors will not put them into bankruptcy; enforced sale of stock at present juncture would render failure still more disastrous.

Count on leniency of correspondents in view of fact that they are victims of circumstances over which they have no control.

### 129. Claim on a Bankrupt's Estate.

Morrison & Co., Manchester, to Lambert & Jacobs, Liverpool, 1<sup>st</sup> April 1901 enclosing statement of a/c. against Trunkman.

(Expressions: learn you have consented to act; assignee and liquidator; matter of Trunkman & Co.; statement of our claim; rank as unsecured creditors to the amount of... trust the estate will be able to pay a reasonable composition.)

---

## X.

### Briefe im Warengeschäft.

Sie zerfallen in folgende Abteilungen:

- A. Anerbietungen.
- B. Bestellungen oder Aufträge.
- C. Ausführung von Aufträgen.
- D. Beschwerden, Ausstellungen u. s. w. und Antworten dazu.

#### A. Anerbietungen.

##### Wesentlicher Inhalt.

- 1) Bezeichnung der Ware oder Waren, die man empfiehlt, wobei gewöhnlich
- 2) ein Preiscourant oder ein Verzeichnis der Preise der verschiedenen Qualitäten, oder aber ein Katalog mit eingeschickt wird.
- 3) Dabei kann auf einzelne Artikel hingewiesen werden, die dem Geschäftsfreunde von besonderem Interesse sein können, oder von denen man eine Preissteigerung vermutet.
- 4) Vielfach werden Proben (Muster) mit eingesandt.
- 5) Bitte um Aufträge, deren sorgfältige Ausführung zugesichert wird.

##### a) Original-Muster.

#### 130. Bericht über Wollverkauf in Melbourne.

Antwerp, 8<sup>th</sup> October, 19..

*Dear Sirs,*

We have just received the following wire from our Melbourne Firm, viz:

„Sales opened with a good attendance of buyers; quantity of wool offered is small; sale only a tentative one; prices are un-

„certain, but on the whole show a rise on greasy wool<sup>1)</sup> of 2 d as „compared with the opening rates of last season. — Riverina „wools are light. — Good to superior merino with burs<sup>2)</sup>, can be „bought at about 2 s. 2 d. per lb. clean washed cif. London, not „landed; lots of superior merino with burs at about 2 s. 1 d. „per lb. clean washed cif. London, not landed.“

We are, Dear Sirs,

Yours faithfully,

Jules Renard & Co.

### 131. Anpreisung von Pfeffermünzöl.

London, September 25<sup>th</sup>, 19..

Dear Sir,

As we have commenced the distillation of the New Season's Mitcham Peppermint oil, we beg to offer you as sample 100 lbs. at the very favourable price of 28 s. per lb. net. We advise the present opportunity as most favourable to lay in your supply, as unquestionably prices must advance.

Awaiting your kind answer, we are, Dear Sir,

Yours faithfully,

J. Ralton & Co.

### 132. Übersendung eines Katalogs.

San Francisco, 1<sup>st</sup> November, 19..

R. H. Mac Donald & Co.

Druggists.

Dear Sir,

We respectfully invite your attention to the inclosed Catalogue comprising only a small part of our large and well selected stock of American and Foreign Drugs, Perfumeries and Toilet-Goods and all articles kept in a well supplied Wholesale Drug House.

Our object is to sell as much as possible for Cash and at low prices, believing, that business done upon a cash principle is to the interest of buyer and seller and far more satisfactory to both. — It is only by prompt terms and frequently handling our capital that a business like ours can be sustained so as to offer goods at such low prices as we do.

<sup>1)</sup> Schweifswolle. — <sup>2)</sup> die Klette.

Trusting the inclosed will meet your approval and feeling confident that we can make it for your interest to deal with us and hoping soon to receive an order or that you will correspond with us in reference to the same,

We remain, Dear Sir,

Yours truly,

R. H. Mac Donald & Co.

P.S. We can supply our customers at the lowest market prices with any goods not strictly in our line to be obtained in this city and for which we will charge only a small commission.

### 133. Zirkular eines Buchhändlers.

62, Fleetstreet, London W.C.

Sir,

Will you allow me to draw your attention to the very advantageous terms on which I undertake to execute orders for miscellaneous books and periodicals<sup>1)</sup> for the following purposes viz:

Literary societies,  
Scientific institutions,  
Book- and periodical clubs,  
Mechanic institutes,  
Colleges and schools,  
Religious societies,  
Public and lending<sup>2)</sup> libraries,

also to large buyers of books for private purposes. I allow 25 per cent discount off the published prices of new books, and in some instances, where the published terms allow of the concession, from  $2\frac{1}{2}$  to 5 per cent discount in addition.

On Magazines I allow a discount of two pence in the shilling on the published prices. Newspapers are supplied at the published prices, without commission — postage being paid by the subscriber. Second-hand<sup>3)</sup> books are supplied at the catalogue prices, without commission.

Should you require books or periodicals from England for any of the objects mentioned above, or for your own private use in large quantities, or in smaller parcels in constant succession, I shall be happy to supply them to you.

I beg so assure you that whatever commissions you may intrust to me will be both promptly and carefully executed. Having

<sup>1)</sup> Zeitschriften. — <sup>2)</sup> Leih-. — <sup>3)</sup> antiquarisch.

special facilities for the accurate execution and rapid dispatch of orders received, you may rely on your wishes being satisfactorily carried out, both as regards time and exactness. As an assurance of this, I would refer you to the extracts from letters and testimonials on the other side, which have been selected from the correspondence of clients in various parts of the world.

I shall be happy to send you lists of books at any time, on hearing from you the class of books you usually purchase.

I am, Sir,

Yours faithfully,

E. Cheviot.

P.S. I undertake the binding of books for library and other purposes in durable and elegant styles, by the best workmen at much lower rates than are usually charged for the best class of work. References will be given to government librarians and others as to this department, if required.

### 134. Empfehlung von Rum mit Einsendung des Preisverzeichnisses.

Dover, 21<sup>st</sup> May 19..

Messrs. J. Mertens & Son, Stettin.

Sir,

Having just landed a cargo of fine Rums, and understanding you are buyers we hasten to hand you the prices.

Viz:

Per gallon:

	s.	d.	s.	d.
Jamaica proof and under . . . . .	2.	2.	to	2. 5.
do. 12 to 16 p. c. over . . . . .	2.	6.	to	3. 0.
Demerera proof and under . . . . .	2.	1.	to	2. 3.
do. 12 to 16 p. c. over . . . . .	2.	4.	to	2. 7.
Leeward Island, common . . . . .	2.	0.	to	2. 2.

We have just drawn samples of the whole parcel, and recommend you to take a considerable quantity as they are all good value and the market is rising.

Yours respectfully,

Charles Berner.

### 135. Mit Einsendung von Mustern.

Birmingham, 26<sup>th</sup> March 19..

Mr. P. Kruse, Berlin.

Sir,

The long cherished wish to re-enter into connection with your respected house induces us to send you some samples of our new

goods, We are very sorry that our first business was commenced at such an unfavourable time; we had just begun to use a patent-process, which the workmen did not at first understand, and the first goods turned out very differently from what we are making now. If you will compare the Buttons which you bought first with our new samples, you will at once see the difference. To show you at least what we are making now, let us send you by the next steamer one case on approbation. If freights were not so high we should propose to you to return what you have on hand of the old lot, and to take for it the same quantity of new buttons. We however make you another proposal and offer you a discount of 20 per cent. Although we sold the goods without guarantee we are so anxious to have your trade and feel so confident that we shall now satisfy you both in quality and price, that we willingly submit to a reduced price, in order to give you an opportunity to try our new goods.

We have all numbers in stock, so that we can immediately execute any commission you may be so kind as to give us.

The charge for cases, depends upon the quantity sold. When a customer buys only in small quantities, the profit on the goods is so little, that we are obliged to charge cases and packing; but for the packing of the quantity which we expect you will order, we should make no charge. All goods will be delivered f. o. b. London or Hull.

As you are aware of all our other terms of sale, we refer you to the enclosed price-current of the different qualities and hope soon to be favoured with your orders.

Assuring you that we will do our best to satisfy you, we are, Sir,

Your very obedient servants,

James Bridges & Co.

---

b) Übersetzungen.

136. Anerbieten von Diensten.

Berlin, den 26. August 19..

*Herren A. Mason & Co., London.*

Da wir die Anzahl unserer Geschäftsfreunde in England zu vermehren wünschen, so möchten wir Ihnen unsere Dienste anbieten, da Ihre Firma uns auf das beste empfohlen worden ist als eine, mit welcher wir eventuell eine angenehme und vorteilhafte Verbindung anknüpfen könnten.

Unser Geschäft besteht hauptsächlich im Ein- und Verkauf von Glaswaren. Wir schmeicheln uns, daß die wohlbekannte Aufmerksamkeit, die wir den Interessen unserer Freunde widmen, Sie veranlassen wird, mit uns in Verbindung zu treten.

Hochachtungsvollst und ergebenst

**R. Klein & J. Hempel.**

(Antwort. Kein Bedarf vorläufig vorhanden.)

### 137. Weinofferte.

Würzburg, den 15. Juni 19..

*Herrn Joseph Kalb, Birmingham.*

Unter den deutschen Weinen halten diejenigen der bairischen Provinz Franken den ersten Rang<sup>1)</sup> nach denen von Nassau. In manchen Jahren gleichen<sup>2)</sup> sie sogar an Wohlgeruch (Aroma) und Milde<sup>3)</sup> dem Rüdesheimer und ähnlichen Weinen (Hocks).

Unglücklicherweise werden sie, bevor sie den Konsumenten erreichen, so oft verfälscht<sup>4)</sup>, daß sie nicht nur im Auslande, sondern sogar hier weder bekannt sind, noch gehörig gewürdigt werden. Außerdem ist der, von gewissen Händlern aufrecht erhaltene hohe Preis eine andere Quelle von Irrtümern über unsere Weine, besonders in England.

Meine Verbindung mit den größten Weinbauern, und der Besitz eines eignen sehr produktiven Weinbergs veranlassen mich, ein Komptoir in London, 59 Strand zu errichten, um mein Erzeugnis da einführen zu lassen und Auskunft über dasselbe zu erteilen. Es ist daher leicht, sich über wirkliche Preise und Qualität der Frankenweine zu erkundigen. Die aufwartende Person wird jede Auskunft über den Anbau des Weines geben und wird auch Aufträge entgegennehmen. Der Wein wird abgelassen in Fässern, halben Fässern, oder in Körben von einem oder mehreren Dutzend Flaschen.

Ihr ergebenster

**O. Bader.**

### 138. Offerte von Chemikalien, Farb- und anderen Stoffen.

London, den 1. November 19..

*Herrn Edmund Noback, Prag.*

Auf den Rat<sup>5)</sup> unseres gemeinsamen Freundes, Herrn Engels, hier, nehme ich mir die Freiheit, mich bei Ihnen einzuführen<sup>6)</sup>

<sup>1)</sup> to hold the first rank. — <sup>2)</sup> to rival something. — <sup>3)</sup> in flavour and mildness. — <sup>4)</sup> to adulterate.

<sup>5)</sup> at the suggestion. — <sup>6)</sup> to introduce myself to your acquaintance.



und Ihnen meine Dienste für Einkäufe von Chemikalien, Farbstoffen<sup>1)</sup> u. s. w. an hiesigem Platze anzubieten.

Ich verweise Sie auf den beigeschlossenen Preiscourant von dem heutigen Markte und hoffe, bald mit Ihren Aufträgen beehrt zu werden.

Ihr ergebenster

**A. Grains.**

### 139. Aufmunterung zu neuen Aufträgen und Einsendung eines Preiscourants über Kolonialwaren.

London, den 15. November 19..

*Herrn A. Uhlemann, Berlin.*

Ich bin so lange ohne Ihre Aufträge gewesen, daß ich anfangs zu fürchten, daß Sie sich an irgend einen anderen Platz gewandt<sup>2)</sup> haben, um sich mit Kolonialwaren zu versehen. Es würde mir dieses sehr leid thun. Daher erlaube ich mir, Ihnen meinen letzten Preiscourant einzusenden, Sie bittend, denselben zu prüfen, im Falle Sie einige der darin erwähnten Artikel gebrauchen könnten. Sie können sicher sein, daß ich mich fortwährend bemühen werde, Sie zur Zufriedenheit zu bedienen. Ich mache Sie besonders auf den Thee aufmerksam und rate Ihnen, sich zu versorgen, da er sicherlich steigen wird.

In Erwartung gefälliger Antwort verbleibe ich

Ihr ergebener

**P. Anderson.**

### c) Composition Exercises.

#### 140. Offer of Artist's Colours &c.

Woods & Kensington, London, circular dated 18<sup>th</sup> Janry 1901.

Venture to enclose price list of Artist's Materials and call special attention to their oil & water-colours, prepared by a new patented process. Their goods superior to most of those on the market; unequalled for brilliancy, purity and permanency. Prices extremely moderate; terms;  $2\frac{1}{2}\frac{0}{10}$  for cash in one month; a considerable reduction on taking a large quantity.

<sup>1)</sup> Chemicals, Dye Stuffs etc. — <sup>2)</sup> to apply to.

## 141. Offer off Tea.

Hazleton Smiley & Co., London, to Forester Grey & Co., Belfast 3<sup>rd</sup> Janry, 1901. Have sent samples of new arrivals of Indian teas. Recommend the orange pekoe City of Delhi (138 chests) as suitable for their trade.



Request to taste on receipt and wire (telegraph) an offer, as they have already one from another quarter but would like to give Grey & Co. the refusal.

## 142. Effort to Resume Business.

Jackson & Todd, Leicester, to H. Bretschneider, Leipzig. 18<sup>th</sup> Decbr. 1900. No communication from Bretschneider for many months; know of nothing in their previous relations that could have led to a rupture or given cause for dissatisfaction. Regret it very much, have sent patterns of new-season's suitings by same post; trust to receive an early order.

(Expressions: trust our fears are unfounded; greatly reduced prices; inducement to resume business; rely on something being done; execute an order; punctuality; care; heretofore.)

## 143. Prospectus Enclosed; Congratulations on Success at an Exhibition.

Publisher of International Export Journal to Chas. King & Sons, London; 18<sup>th</sup> June 1900. Congratulate them on success of the articles exhibited by them. Advise them to advertise the fact; call their attention to the paper named above. Best one of its kind &c. Request support in the form of either advertisements or contributions.

(Expressions: I beg to congratulate you on something; make known the merits of —; mercantile community; no better medium; columns of a paper; insert an advertisement; contribute an article; a paper appears in three languages; devoted to the interests of trade; impartial appreciation of all solid commercial undertakings; only aim to promote the prosperity of international commerce.)

## B. Bestellungen oder Aufträge.

## Wesentlicher Inhalt.

1) Es ist Quantität und Qualität, vielleicht auch Preis der Ware anzugeben,

- 2) Angabe, wann und wie die Zusendung geschehen soll,
- 3) Angabe der Deckung oder Erholung für den Fakturbetrag.

**a) Original-Muster.**

**144. Bitte um Einsendung des Preiscurrents.**

ELLAN BROS. & CO.  
East India Agents.

Albion Place, London Wall.  
London, May 6<sup>th</sup>, 19..

Mr. Arthur Heine, Coburg.  
Saxe-Coburg.

*Sir,*

Are you a manufacturer of Glass-Plates and Scent Bottles? If so, you will oblige us by sending your price-current and stating your best discount.

We are, Sir,

Yours faithfully,

**Ellan Bros. & Co.**

(Einsendung des Preiscurrents.)

**145. Dank für Dienstanerbieten.**

London, September 1<sup>st</sup>, 19..

Messrs. A. Mohr & Spengler, Bremen.

*Gentlemen,*

We have had the pleasure of receiving your letter of 26<sup>th</sup> ult., are highly flattered by the opinion you entertain of our firm and will avail ourselves with great pleasure of the opportunity of opening a correspondence with you.

Our transactions are, at the present moment, rather restricted in consequence of the political agitation which has lately disturbed the tranquillity of many of the European nations. We shall however be glad to receive your price-current, and if we see any probability of realising a profit, we will forward you a few bales of our goods. Inclosed you have our own price-current for the present week.

Believe us, Gentlemen, to be

Your most obedient servants,

**James Pixton & Sons.**

## 146. Ein Auftrag auf Kohlen.

Bremen, 25<sup>th</sup> May, 19..

Messrs. P. Stamford &amp; Co., Newcastle.

*Gentlemen,*

I am obliged for letter of 19<sup>th</sup> inst. informing me of your prices of coals and rates of freight. I am inclined to try a purchase and subjoin an order below; but must insist on your undertaking the responsibility of the freightage. It is proper that you in Newcastle, the place of freightage, and able to look after<sup>1)</sup> every opportunity, should run this risk rather than I here. I wish to arrange matters in such a manner that, if we carry out this operation, I can dispose of the goods to-morrow, knowing exactly the net cost; and if I succeed in my plan, I will immediately give you another for a similar quantity and so on for the future.

As for the insurance, I will rather effect it here; in case of accident the settlement will be easier to me and sooner concluded.

I remain, Gentlemen,

Truly yours,

A. Gutschmidt.

## Order:

20 cargoes of 200 tons each, West-Hartley large factory and house coal, at the rate of 13 s.

5 cargoes of smith's coal from the right bank of the Tyne at 15<sup>s</sup>. 6<sup>d</sup>.

5 cargoes of New Pelton gas coal at 11 s. 6 d.

Delivery commencing from the 30<sup>th</sup> of May: namely. —

2 cargoes of large coals each month,

1 cargo of smith's coal every 2 months,

1 cargo of gas coal,

The freight not to exceed at 11 "M. a "ton.

Exchange calculated at 20.40.

Payment within a month, in short bills upon London, discount 3<sup>0</sup>/<sub>10</sub>.

## 147. Auftrag.

Indent N<sup>o</sup> 5060.*To Messrs. Williams & Grey, London.*

12 cases 54 in. Worsted Tweeds.

Assortment. Each case to contain 1 pce. ea. of patterns  
1 to 12 = 144 pcs. a 30/32 yds.

<sup>1)</sup> abpassen.

Quality & Finish as per patterns named.  
 Putting up. Each pce on 27<sup>th</sup> board. White cloth wrapper.  
 Gold-paper band, lettered 'H. C. & Co.'  
 Packing. Zinc-lined cases.  
 Freight; pay in advance & charge to us.  
 Insurance; effect in advance & charge to us.  
 Shipment. P. & O. Steamer not later than end of Decr.  
 Invoices & Bills of Lading. Originals by same Steamer;  
 duplicates by following overland mail.  
 Samples. 1 complete set to accompany each case.  
 Terms. Draft 60 d/s 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> % off.  
 Bombay, 3<sup>rd</sup> Nov. 1900.

Hastings Clive & Co.

### b) Übersetzungen.

#### 148. Auftrag auf eine Ladung Kohlen.

Stettin, den 9. Februar 19..

*Herren Rothe & Co., Newcastle.*

Wir bestätigen unser letztes Ergebenes vom 4. d. M. und haben jetzt das Vergnügen, Sie von einem Auftrag auf eine Schiffsladung Kohlen zu benachrichtigen, welchen wir von einem Freunde in Eberswalde erhalten haben, und wovon Sie Kopie am Fuße dieses Briefes finden.

Sollte diese Bestellung zur Zufriedenheit unseres Freundes ausgeführt werden, so ist es wahrscheinlich, daß er jeden Monat Bestellungen machen wird.<sup>1)</sup> Wir verlassen uns nicht nur darauf, daß die Kohlen von<sup>2)</sup> der besten Qualität sind, sondern daß Sie dieselben uns auch zum niedrigsten Verschiffsungspreise zusenden.

Bitte, geben Sie uns zeitige Nachricht von der Verschiffung, damit wir die Versicherung bewirken können. Wenn Faktur und Konnossement in unseren Händen sein werden<sup>3)</sup>, wird Ihre Tratte für den Betrag der ersteren gebührend<sup>4)</sup> honoriert werden.

Hoffend, daß Sie alles Mögliche<sup>5)</sup> thun werden, unsere Interessen zu wahren<sup>6)</sup>, als ob sie die ihrigen wären, verbleiben wir

Ihre ergebensten

Pauli & Velton.

<sup>1)</sup> he may be induced to make his orders monthly. — <sup>2)</sup> to rely on the coals being of. — <sup>3)</sup> on our being furnished with. — <sup>4)</sup> duly. — <sup>5)</sup> alles in Ihrer Macht. — <sup>6)</sup> to attend to.

## 149. Auftrag zum Einkauf von Kleie.

Liverpool, den 18. August 19..

*Herrn Nathaniel Marker, Hamburg.*

Bitte, kaufen Sie für uns zu den bestmöglichen Bedingungen, jedoch nicht über £ 3. 15. 6 per Tonne, frei an Bord

25 Tonnen guter Kleie<sup>1)</sup>

in unsere Säcke.

Wenn Sie den Kauf abschließen können, so geben Sie uns an, wohin wir die leeren<sup>2)</sup> Säcke schicken können, und wir werden sie per Bahn senden. Schließen Sie mit einem Schiffe ab und handeln Sie, in Bezug auf Fracht, in unserem Interesse. Bei Empfang<sup>3)</sup> des Konnossements und der Faktur wollen wir bei den Herren Glen & Co., Lombard Street, London, die Zahlung des Betrages besorgen.

Ihre ergebensten

(Antwort hierzu.)

**Hall & Boyl.**

## 150. Eine Bestellung auf Wein.

Plymouth, den 5. Mai 19..

*Herrn P. Rumex, Budapest.*

In unserer Erwiderung vom 6. März auf Ihr Geehrtes vom 2. dess. Mts. versprochen wir Ihnen, die erste sich darbietende Gelegenheit zu benutzen, von den uns angebotenen Diensten Gebrauch zu machen.

Wir erfüllen jetzt dieses Versprechen, indem wir Sie bitten, uns sofort

150 Fafs gewöhnlichen Ungarwein<sup>4)</sup> à 30 fl. per Fafs zu senden. Wir bitten Sie, Ihre Einkaufsrechnung an uns und die Weine per Bahn an Herrn O. Mertens, Hamburg, zu senden, und sich für unsere Rechnung auf dasselbe Haus, 20 Tage dato, zu erholen.

Von dieser Sendung wird es abhängen, ob wir später einen Teil unserer Bestellungen an Sie richten werden. Wir bitten Sie, auf die gute Beschaffenheit der Fässer zu achten.

Hochachtungsvoll

(Auftrag ausgeführt.)

**Dengel & Co.**

<sup>1)</sup> Bran. — <sup>2)</sup> empty. — <sup>3)</sup> on our receiving. — <sup>4)</sup> ordinary Hungarian Wine.

**c) Composition Exercises.****151. Order for wheat.**

Fred. Ulster, Leeds, to Joseph Brand, Colchester;  
4<sup>th</sup> July 1900.

Order for 1000 Sacks of Wheat at £ 1—0—6. Delivery till end of September. Payment by bill at 3/m/d. Empty sacks will be forwarded in a day or two. Refers to state of Market in Leeds. Invites him to make an offer of Barrel-Flour (middlings) suitable for ship's-bread (biscuit).

(Expressions: Free on rail Colchester; as per sample; Market steady; good demand for Barrelled Flour of higher qualities; prices likely to be firm in future; quantity to arrive small; harvest reports not favourable, make an acceptable quotation; would contract for a large quantity.)

**152. Order for Cutlery.**

Krause & Wendt, Augsburg, to Waler & Co., Birmingham.  
11<sup>th</sup> Septbr. 1900.

Acknowledge receipt of circular; are inclined to give a trial order; are dissatisfied with firm which has hitherto supplied them.

Payment by draft at 3 months on Berlin.

(Expressions: Goods noted on annexed slip; careful packing and putting up (Aufmachung); depend on the way this is executed; continue to give you a share of our orders.)

---

**C. Ausführung von Aufträgen.****Wesentlicher Inhalt.**

- 1) Anzeige von der Absendung der bestellten Waren,
- 2) Über die Waren selbst wird gewöhnlich Faktur mit eingesandt,
- 3) Angabe, wie man sich für den Fakturbetrag bezahlt macht, ob man den Geschäftsfreund dafür belastet, oder auf ihn selbst, resp. für seine Rechnung auf einen Dritten trassiert oder ob man sich Rimessen machen läßt,
- 4) Bitte um fernere Aufträge.

## a) Original-Muster.

## 153. Eine Tabaksendung nebst Konnossement.

New York, January 20<sup>th</sup>, 19..

F. Röder, Esq., Duisburg on the Rhine.

Sir,

We beg to confirm ours of 26<sup>th</sup> ult. as per copy annexed<sup>1)</sup>, and to acknowledge receipt of your favour of 30<sup>th</sup> ult., containing order for 21 hogsheds<sup>2)</sup> of Maryland Tobacco.

In pursuance<sup>3)</sup> of same, we have to-day shipped for you a/c. & risk to the address of Messrs. Stobing & Co., Rotterdam, at a freight of 22 s. per hghd.<sup>3)</sup>:

N.B. No.  $\frac{1}{21}$  Twenty-one hghds per Maryland Tobacco for „Blücher“, Captain Jansen, and have pleasure in transmitting you inclosed bill of lading of this shipment. We have transmitted a copy of same to Messrs. Stobing & Co., Rotterdam and likewise to Messrs. Frank & Sons at Amsterdam, with instructions to the latter to effect insurance for \$ 1200.— incl. 10 per cent. imaginary profit.<sup>4)</sup> We debit you per 17<sup>th</sup> March for the invoice amount of \$ 1043.44.

Your obedient servant,

Behrendt &amp; Co.

(1 Enclosure.)

## 154. Konnossement zu der vorigen Sendung.

NATIONAL STEAM SHIP  
COMPANY LIMITED.

Shipped in good order and well conditioned by Messrs. Behrendt & Co. in and upon the good Steam-Ship called „Blücher“ whereof is Master<sup>5)</sup> for the present voyage Mr. J. Jansen or whoever else may go as Master in the said ship and now lying in the Port of New York and bound for Rotterdam

<sup>1)</sup> Von und nach Amerika werden vielfach die Kopien (fimsies) der bereits gesandten und noch nicht beantworteten Briefe mitgeschickt.

<sup>2)</sup> Oxhoft ( $1\frac{1}{2}$  Ohm). — <sup>3)</sup> Zufolge.

<sup>4)</sup> Bei der Versicherung wird 10<sup>0</sup>/<sub>100</sub> Gewinn auf den Wert der Ware geschlagen. Die Summe wird dann auf 100 abgerundet und hiervon wird die Prämie berechnet. — <sup>5)</sup> Kapitän.



N. B. # 1—21

Twenty-one hogsheads of  
Maryland Tobacco

Freight on 21 hghds  
at 22/- p. hghd = £ 23. 2. —  
Primage 10% = 2. 6. 2  
Total £ 25. 8. 2

being marked and numbered as in the margin<sup>1)</sup> and to be delivered in the like good order and condition at the said Port of Rotterdam, all and every dangers and accidents etc. excepted, unto Messrs. Stobing & Co., Rotterdam, or to their Assigns<sup>2)</sup>, he or they paying freight for the said Goods in Rotterdam as per margin.

In Witness whereof<sup>3)</sup> the master of the said ship hath signed three Bills of Lading, all of this Tenor<sup>4)</sup> and Date, the one of which being accomplished the others to stand void.<sup>5)</sup>

Dated New York, this 20<sup>th</sup> day of January, 19..

## 155. Eine Kaffeesendung nebst Faktur.

Amsterdam, January 10<sup>th</sup>, 19..

Mr. Charles Schwenger, Dover.

Sir,

We have to acknowledge receipt of your esteemed letter of the 28<sup>th</sup> ult., inclosing bill of exchange for:

fl. 500.— H. Röhring, due 15<sup>th</sup> inst. for credit of your account.

We have the pleasure of handing you inclosed bill of lading and invoice of for coffee and ginger. For the amt of latter —, viz.

fl. 514.47 you will please credit our account. The Java-Coffee market continues quite firm, sales having been effected to the extent of 2500 bags.

Soliciting a continuance of your orders, to which we always shall pay the strictest attention, we have the honour to be, Sir,

Yours very faithfully,

A. Luke & Co.

<sup>1)</sup> Rand. — <sup>2)</sup> Bevollmächtigte. — <sup>3)</sup> worüber als Beleg. — <sup>4)</sup> Inhalt. — <sup>5)</sup> wovon nur das eine gültig ist.

## Invoice

of 10 bags of Java-Coffee and 1 pot of Ginger, shipped on board the Julia, Captain Grey, for account and risk of Mr. Charles Schwenzer, Dover.

C. S.	# 1/10	10 bags of Java-Coffee brown					
		No. 1 gross 60 kg.	No. 6 gross 62 kg.				
		" 2 " 59 "	" 7 " 60 "				
		" 3 " 61 "	" 8 " 60 "				
		" 4 " 61 "	" 9 " 62 "				
		" 5 " 60 "	" 10 " 63 "				
		gross 301 kg.	gross 307 kg.				
		307 "					
		gross 608 "					
		Tare 3 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> 18 "					
Net 590 kg. at fh 0.70 . . . . .				fh 413	—		
Commission 1 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . . .				" 4	13		
				fh 417	13		
Discount 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . . .				6	26	fh 410 87	
M.N.	# 14	1 pot of Ginger					
		gross 52 kg.					
		Tare 12 "					
		Net 40 kg. at fh 2.30 . . . . .	fh 92	—			
		Charges . . . . .	" 11	50	" 103	50	
		Against cash . . . . .			fh 514	37	

Errors excepted.

Amsterdam, January 10<sup>th</sup>, 19..

A. Luke & Co.

## 156. Ausführung eines Auftrags zugesichert.

Leipzig, 23<sup>th</sup> May, 19..

Messrs. F. Halden & Co., London.

Dear Sirs,

We have pleasure in owning receipt of your order of 20<sup>th</sup> inst. to which prompt attention will be given.

We are, Dear Sirs,

Yours respectfully,

W. Herschel & F. Klein.

## 157. Absendung einer Partie Seide.

London, 25<sup>th</sup> September, 19 ..

Mr. A. Heyne, Berlin.

Sir,

We are in receipt of your favor of the 14<sup>th</sup> inst. and thank you for the information you have given us concerning the situation of your market.

By the present we advise you that, conformably to your instructions, we have shipped to your address 20 bales of Raw Silk<sup>1)</sup> by the „Sophia“, Captain R. Brook, bound for Bremen.

Inclosed you will find invoice indicating the contents<sup>2)</sup> of each case and the price the goods stand us here, to complete our instructions for the sale, which you will please effect the best of our interest.

Please note price-current annexed.

Truly yours,

F. Lewston &amp; Co.

## 158. Specimens of Invoices.

Invoice of 500 bags of coffee shipped for account & risk of whom it may concern per SS., La France, to Marseilles.

500 bags of coffee			
300,30 kg			
@ 6127 rs. p. 10 kg . . . . .			Rs. 18.399 380
900 empty bags @ 600 rs. . . . .			„ 300 000
			Rs. 18.699 380
Charges.			
Export duty 30030 kg @ 545 rs. . . . .	Rs. 16.366 350		
Geral 7 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> . . . . .	Rs. 1.145 640		
Proval. . . . .	„ 1.145 640		
	Rs. 2.291 280		
Brokerage $\frac{1}{4}$ <sup>0</sup> / <sub>0</sub> . . . . .	„ 46 750		
fire insurance $\frac{1}{4}$ <sup>0</sup> / <sub>0</sub> . . . . .	„ 46 750		
shipping charges $7\frac{1}{2}$ rs. j. 100 kg . . . . .	„ 225 230		
lighterage 135 rs. j. 100 kg . . . . .	„ 40 540		
telegrams, sampling, freight on parcels } policies }	„ 60 000	Rs. 2.710 550	
		Rs. 21.409 930	
Bill brokerage & stamps $\frac{1}{4}$ <sup>0</sup> / <sub>0</sub> . . . . .		„ 53 660	
		Rs. 21.463 590	
Commission 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> . . . . .		„ 1.073 180	
		Rs. 22.536 770	
at 22 d.		£ 2.065 174	
		S. E. v. O.	

Bahia, 1<sup>d</sup> Jany 1900.

<sup>1)</sup> Rohseide. — <sup>2)</sup> den Inhalt angeben. — <sup>3)</sup> official value.

159.

London, 22<sup>nd</sup> Feby 1900.

Messrs. Brühl &amp; Coy., Leipzig.

*To Harfield & Peacock.*

Lying at Hudsons Bay Company's Warehouse insured by us  
on your account and risk.

LOTS.	QUANTITY.					
<b>HB.</b>						
729	1540	raw Musquash skins (M.-R. III)	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	30	9	7
730	1080	" " "		21	7	6
746	1100	" " "	9 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	42	7	11
747	1100	" " "		42	7	11
757	1120	" " " (M.-R. II)	7 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	33	3	4
		&c. &c. &c. (35 Lots of Furs.)				
				£ 1207	9	10
Discount 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %				30	3	9
				£ 1177	6	1
Lot Money 52/6 Brokerage 6/-/9				8	13	3
packing etc. hereafter				£ 1185	19	4
Commission 2 <sup>0</sup> / <sub>10</sub>				23	14	5
Net due				£ 1209	13	9
				E. & O. E.		

## b) Übersetzungen.

## 160. Absendung von Spielwaren.

*Herren Gunter & Fenton, London.*

Nürnberg, den 15. August 19..

Die 20 Kisten Spielwaren<sup>1)</sup>, nach Californien bestimmt, welche für Ihre Rechnung in Bremen einzuschiffen sind, wurden heute p. Bahn übersandt. Wir wünschen der Spekulation den besten Erfolg und hoffen mit Ihnen, daß diese Waren, welche sehr billig fakturiert worden sind, ebensoviel Aufnahme<sup>2)</sup> finden werden bei der Arbeiter-Bevölkerung<sup>3)</sup>, als die Berliner Artikel bei den reicheren Klassen.

Ihrem Wunsch gemäß würden wir für den Betrag unserer Faktur von M. 6550—, welche wir Ihnen mit letzter Post schickten, 1 Mt. dato auf London trassiert haben. Wir fanden es jedoch in Ihrem Interesse, uns von Frankfurt Rimessen machen zu lassen,

<sup>1)</sup> toys. — <sup>2)</sup> favour. — <sup>3)</sup> Working classes.

haben daher unsere Frankfurter Bankiers, die Herren Meyer & Schmidt, beauftragt<sup>1)</sup>, den Betrag nebst Kosten, 1 Mt. dato, auf Sie zu entnehmen und bitten Sie deshalb, deren Tratte bei Vorzeigung zu honorieren.

Mit Hochachtung

Gebrüder Breyer.

### 161. Eine Atlassendung mit Faktur.

Manchester, den 22. Februar 19..

16, Cumberland Street.

*Herrn Gerhard Günther, Leipzig.*]

Wir danken Ihnen sehr für Ihren geehrten Brief vom 20. d. M. welcher Auftrag auf 6 Stück blaßroten Atlas<sup>2)</sup> enthielt, der in ungefähr drei Wochen übersandt werden wird.

Wir bestätigen hiermit unseren Brief vom 20. d. M. und hoffen, daß Sie die an jenem Tage übersandten Muster erhalten haben.

Wir übersenden Ihnen heute per Post ein Paket mit<sup>3)</sup> einigen Mustern zu Frühjahrs- und Sommeranzügen.<sup>4)</sup> Die Preise sind außerordentlich niedrig, und machen wir Sie besonders auf diese Muster aufmerksam.

Beigeschlossen erlauben wir uns, Ihnen Faktur über für Ihre Rechnung heute versandte Waren im Betrage von £ 32. 7. 4 mit der Bitte zu übersenden, uns dafür zu kreditieren.

In der Hoffnung, bald fernere geschätzte Aufträge zu erhalten, verbleiben wir

Hochachtungsvollst und ergebenst

R. Walston & Son.

### 162. Einschiffung einer Partie Wolle.

Sidney, den 2. September 19..

*Herrn Henry Holland, London.*

Indem wir Sie auf unsern Brief vom 3. vor. Mts. verweisen, haben wir Ihnen heute die Verschiffung von 500 Ballen Baumwolle durch die „Catherine“, Kapitän Bellermand, nach Bremen zu avisieren. Wir haben die Ware Ihrem Auftrag gemäß Herrn P. Grauling übergeben. Eingeschlossen empfangen Sie Konnossement und Faktur. Die letztere beläuft sich auf

<sup>1)</sup> authorise. — <sup>2)</sup> 6 ends of Pink Satin. — <sup>3)</sup> enthaltend. — <sup>4)</sup> Dress-Goods.

£ 6923:12:1, für welche Summe wir unter dem heutigen Datum a. 14 Tage n/Sicht, O/James Manning, auf Sie gezogen haben. Wir empfehlen diese Tratte Ihrem Schutze.

Ihren ferneren Aufträgen mit Vergnügen entgegengehend, verbleiben wir

Ihre ergebensten

A. Blake & Co.

Faktur über **500 Ballen Wolle**, verschifft an Bord des Dampfers „Catherine“, Kapitän Bellermann, nach Bremen für Rechnung und Gefahr des

*Herrn Henry Holland, London.*

		£	s.	d.	£	s.	d.
<b>HHL</b>	500 Ballen Wool						
$\frac{1}{500}$	Ctw. g. lb.						
	1875. 0. 0 Brutto						
	49. 0. 12 Tara						
	1825. 3. 16						
	16. 2. 27 Güttgewicht <sup>1)</sup>						
	1809. 0. 17 Netto						
	202625 at 8 <sup>d</sup>				6754	3	4
	<b>Spesen.</b>						
	Verschiffung 1/-c Ballen . .	25					
	Hafengebühr 4 „ . . . .	8	6	8			
	See Versicherung auf £ 7500						
	25 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> u. Stempel 3 <sup>d</sup> per £ 100	94	13	9			
	Wechsel Stempel . . . . .	6	16		134	16	5
					6888	19	9
	Wechselcourtage $\frac{1}{3}$ <sup>0</sup> / <sub>10</sub> on				34	12	4
	£ 6923. 12. 1				£ 6923	12	1
	<b>Fracht zahlbar in London.</b>						
	210000 Gross at $\frac{6}{8}$ . . . . .	546	17	6			
	Prime 5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> . . . . .	27	6	10			
		£ 574	4	4			

Tratte at 30 I/S.

Sidney, 2. Sept. 1900.

(Gewichtsverzeichnis hiermit.)

<sup>1)</sup> Draft.

## c) Composition Exercises.

## 163. Preliminary Notice regarding the Execution of an Order.

J. Kelly & Co., London, to A. Daniels & Co., Aberdeen.  
24<sup>th</sup> Octr. 1900.

Thanks for order for rice. Hope to advise shipment within a few days. Market Report enclosed. Remarks on Market.

(Expressions: trust, expect; despatch; meantime; for kind inspection; rise in prices; not likely to be maintained; inquiries; demand; goods for prompt delivery; recent; arrivals; ample; depressing effect; submit to a reduction; effect a sale.)

## 164. Despatch of Coffee.

A. Dunamure, London, in reply to Friend & Foe, Birmingham (letter of previous day), dated 19<sup>th</sup> Febr. 1901.

10 sacks of Coffee ordered have been despatched per London & North Western Railway. Quality ordered not in stock; has sent an equally good one at a reduced price. Invoice enclosed. Weight; gross 11 c. 2 g. 14 tb.; tare & Draft 2/lb. per Sack. Price 67/— per cwt. Discount 1<sup>0</sup>/<sub>0</sub>.

(Expressions: regret; on hand; venture: in no way inferior; induce to accept; without demur; approve of; acting.)

## 165. Order Declined.

Young & Co., London, to J. Shaw & Co., Nottingham, Jan. 12<sup>th</sup> 1901. Unable to execute order for tea at price named. Have already received an offer at  $\frac{3}{4}$ <sup>d</sup> per lb. more. If they wish to secure they must spring at least 1<sup>d</sup>.

## 166. Answer to No. 152.

Thanks for order; Goods despatched same day (14<sup>th</sup> Sept. 1900). Invoice enclosed; advice of draft for amount.

(Expressions: per rail to London; thence per steamer to Hamburg; care has been exercised in the selection; we flatter ourselves; quality & finish; compare favourably; rival firms; secure custom; anticipate further orders.)

---

## D. Beschwerden, Ausstellungen und Antworten dazu.

## Wesentlicher Inhalt.

1) Anzeige vom Empfang der Ware, über die man sich beschwert,

2) Angabe der Beschwerde selbst, die sich auf den Preis, die Qualität, auf ein Manko am Gewichte, auf ungenügende Frankierung, verzögerte Versendung u. s. w. beziehen kann.

3) Man bittet, den Schaden zu ersetzen, resp. die Ware billiger zu lassen, oder man stellt die letztere zur Verfügung des Absenders.

In der Antwort hierauf sind die Klagen zu erwägen, ob sie gerechtfertigt sind oder nicht, ob man zu einem niedrigeren Preise überlassen kann (der Nachlaß geschieht am einzelnen oder gewöhnlicher vom ganzen, in Prozenten ausgedrückt), oder es ist anzugeben, wie ein Schaden ersetzt wird. Im äußersten Falle muß auf das betreffende Geschäft verzichtet werden.

Kann ein Auftrag zu den früher angegebenen Bedingungen nicht ausgeführt werden, vielleicht weil der Preis in die Höhe gegangen ist, oder entsteht eine Verzögerung für die Ablieferung, vielleicht weil nicht mehr soviel Vorrat vorhanden ist, so ist der Auftraggeber davon zu benachrichtigen, und man hat sich mit ihm zu verständigen.

## a) Original-Muster.

## 167. Beschwerde über baumwollenen Zwirn.

Aix-la-Chapelle, 6th June, 19..

Mr. H. Toiler, Manchester.

Sir,

Your favour of 15th inst. has come to hand. I will give you another small order, but must say that I was not quite satisfied with your first goods. The thread<sup>1)</sup> was strong and well twisted<sup>2)</sup>, but the finish was too soft for my sewing-machines<sup>3)</sup>; I can only use the finest quality of glacé-thread and the finish must be very even.<sup>4)</sup> Hoping that this can be remedied<sup>5)</sup> at once, I send you a sample of what I require.

Send me at first only five gross but with your complete price-list. My orders will of course depend on price as well as quality.

<sup>1)</sup> der Faden. — <sup>2)</sup> gut gedreht. — <sup>3)</sup> die Appretur war für Nähmaschinen zu weich. — <sup>4)</sup> gleichmäßig. — <sup>5)</sup> abhelfen.



Recommending the inclosed special review of our market to your inspection, I remain, Sir,

Your obedient servant,

**E. Thickler.**

168. Man kann eine Sendung Wein nicht zu dem angegebenen Preise liefern.

Budapest, May 10<sup>th</sup>, 19 . .

**Messrs. Dill & Co., Plymouth.**

*Gentlemen,*

I have received your esteemed letter of 5<sup>th</sup> inst. and am sorry that I cannot execute your commission at your limit. I feel flattered in having received it but. Ordinary Hungarian Red Wines costing here fl. 35.—. I have are 6000 casks in Stock for which I am now negotiating with a German house. This parcel belongs to a friend of mine in Bavaria who, in my presence, refused 30 fl. cash for it. I am authorised to sell it at fl. 34.50 cash, and I offer you the preference, provided it is not sold on the receipt of your answer.

This wine is much in demand and the price is rising. I should therefore recommend you to avail yourself of the opportunity, for it seems to me a favourable one. Let me know your determination by wire, and rely upon my paying the most scrupulous attention to the choice of the wine and the good condition of the casks.

You direct me to reimburse myself on Hamburg at 20 days' date. Though short bills upon that place lose 1/4 per cent at present, and my friend wishes to have his money immediately, I will nevertheless, for the sake of pleasing you, take it upon myself to satisfy him on this point.

Should I be obliged to make a sacrifice, I shall do so in order to merit your confidence in future.

I am, Gentlemen,

Yours truly,

**F. Barker.**

169. Antwort.

Plymouth, May 13<sup>th</sup>, 19 . .

**Mr. F. Barker, Budapest.**

*Sir,*

We replied by telegraph to your favour of the 10<sup>th</sup> inst. We must submit to the unavoidable<sup>1)</sup>, for we are in urgent need of

<sup>1)</sup> sich in das Unvermeidliche fügen.

the 150 casks of wine we commissioned you to purchase. We were in hopes of getting them at fl. 30.—, but as you say this article costs fl. 34.50, we will go to this price. We place entire confidence in you, being convinced that if it were possible to buy at a lower price you would do so.

Please to dispatch the wine quickly and draw on Hamburg; the funds are ready.

Awaiting your account purchase to we remain,

Yours truly,

Dill & Co.

### 170. Ein Spinner an einen Weber.

Manchester, 8th October, 19..

Messrs. P. Böttger & Co., Elberfeld.

*Gentlemen,*

We are favoured with your esteemed letter of the 4th inst. and shall do our best to execute your order. In reply to your inquiry about a cheaper quality of Number 16 Mule<sup>1)</sup> than that which you had from us formerly: we may remark that we certainly have some, but you cannot make use of it, if you want for your goods a fine, even-spun yarn<sup>2)</sup> of good material. To assist you however to hold on to your accustomed quality G A, we will quote you the very lowest price of M. 2.—, but only do so on account of the friendly business relations we have always had with you, as the price for G A Number 16 is M. 2.10, as you have seen by our last circular.

The market was here to-day excited; ten thousand bales changed hands; the stock is reduced to one hundred and twenty thousand bales.

If you want perhaps some finer quality of yarn, we beg to offer you our services for future orders and remain, Gentlemen,

Yours most sincerely,

A. King & J. Harold.

### 171. Antwort.

Elberfeld, 12th October, 19..

Messrs. A. King & J. Harold, Manchester.

*Gentlemen,*

We received your favour of the 8th inst. Please to note our order for two thousand pounds Mule, Number 16, G A, to be sent as soon as possible in the usual way.

<sup>1)</sup> mule twist = Einschlaggarn. — <sup>2)</sup> gleichmäßsig gesponnenes Garn.

Of course we expect to receive exactly the same quality as we received before.

As for your offer of finer qualities of yarn, we have more Number 100 in stock than we shall want this year to all appearances, and we should like to sell part of it. If you can take two hundred pounds of it, we will sell them off at M. 6. —

Truly yours,

P. Böttger & Co.

## 172. Rückantwort.

Manchester, 15<sup>th</sup> October, 19..

Messrs. P. Böttger & Co., Elberfeld.

Gentlemen,

We are duly favoured with your letter of the 12<sup>th</sup> inst., & thank you for the offer of your finer qualities of yarn, but the price seems to us too dear; these yarns are just now very little bought, and for that reason can be had comparatively<sup>1)</sup> cheap. In our price-list this Number is quoted at M. 6.25, and we should only make M. 0.25. Please make us another offer and let us have an answer as soon as possible.

We remain very sincerely, Gentlemen,

Your obedient servants,

King & Harold.

## b) Übersetzungen.

### 173. Schlechte Ware wird zur Verfügung gestellt.

Köln, den 5. März 19..

Herrn F. Priest, London.

Indem ich mich zum Empfang Ihrer 50 Säcke Kaffee bekenne, thut es mir leid, daß ich dieselben Ihnen vollständig zur Verfügung stellen muß. Da dieses das erste Mal ist, daß ich von Ihnen den Mustern nachstehende Waren erhalten habe, so schreibe ich es gern dem Übersehen<sup>2)</sup> eines Ihrer Kommiss zu. Aber ich kann diese Ladung nicht annehmen, welche 10<sup>0</sup>/<sub>100</sub> schlechte Bohnen<sup>3)</sup> enthält, während<sup>4)</sup> mich die Probe einen Java-Kaffee

<sup>1)</sup> verhältnismäßig. — <sup>2)</sup> to attribute readily to the oversight. — <sup>3)</sup> beans. — <sup>4)</sup> whereas.

ohne schlechte Ware erwarten liefs. Ich bitte Sie daher höflichst, die Ware sobald als möglich, längstens binnen einer Woche, von meiner Niederlage wegzunehmen<sup>1)</sup>, sonst müßte ich Lagermiete fordern.<sup>2)</sup>

Ihr ergebenster

P. Bartholomäi.

174. Antwort: Man erbietet sich, Waren zurückzunehmen.

London, den 7. März 19..

*Herrn P. Bartholomäi, Köln.*

Ich ersehe mit Bedauern aus Ihrem Geehrten vom 5. d. M., daß Sie mit der letzten Warensendung<sup>3)</sup> unzufrieden sind. Der Umstand erscheint mir unerklärlich<sup>4)</sup>, da ich gewöhnlich die Artikel selbst aussuche<sup>5)</sup>; und wenn die Bohnen wirklich so sind, wie Sie schildern, so muß irgend ein Irrtum zu Grunde liegen.<sup>6)</sup> Ich bin fest überzeugt, daß kein Haus in London bessere Ware zu denselben Preisen liefern kann. Ich habe heute morgen eine andere Partie abgesandt, womit Sie sicher zufrieden sein werden, da ich die Auswahl, das Wiegen und Verpacken überwacht<sup>7)</sup> habe.

Senden Sie gefälligst die vorige Sendung zurück, und ich werde Sie für den Betrag kreditieren. Ich will Ihnen auch gern eine Entschädigung zugestehen<sup>8)</sup> für Verluste, welche Sie erlitten<sup>9)</sup> haben mögen. Ich werde Ihr Land in einigen Wochen besuchen und zweifle nicht, daß wir alles freundschaftlich ordnen<sup>10)</sup> werden.

Ihr ergebenster

F. Priest.

175. Über ein Gewichtsmanko.

Stettin, den 18. Januar 19..

*Herrn Th. Simpleton, London.*

In Antwort auf Ihr Geehrtes vom 15. d. M. erlaube ich mir, Ihnen mitzuteilen, daß die Waren aus der „Jane“ jetzt gelandet<sup>11)</sup> sind. An dem Gewichte fehlen jedoch 80 kg, wie Sie aus dem beigefügten Zeugnis der Wieger ersehen<sup>12)</sup> werden. Der Kapitän

<sup>1)</sup> to remove at furthest. — <sup>2)</sup> to charge storage. — <sup>3)</sup> die letzten Waren, die ich Ihnen gesandt habe. — <sup>4)</sup> unaccountable. — <sup>5)</sup> wählen. — <sup>6)</sup> to be some mistake. — <sup>7)</sup> to superintend the selection, weighing and packing. — <sup>8)</sup> to make a reasonable compensation. — <sup>9)</sup> to experience losses. — <sup>10)</sup> to have no doubt to arrange amicably. — <sup>11)</sup> to land ex „Jane“. — <sup>12)</sup> as per inclosed sworn certificate of the weighers.

Lupton verweigert eine Entschädigung<sup>1)</sup>, da er in das Konnossement geschrieben habe: „Gewicht und Inhalt unbekannt“; außerdem rechtfertigt der unbeschädigte Zustand<sup>2)</sup> der Kisten seine Weigerung. Daher werden Sie für das Manko sich an den Verkäufer schadloß zu halten haben.<sup>3)</sup> Um den Verlust an Gewicht auszugleichen, habe ich Ihre Rechnung mit £ 5. 15. 6 belastet.

Ich bin wohl zufrieden mit der Qualität und der Verpackung und empfehle dieselbe Sorgfalt meinen ferneren Aufträgen.

Hochachtungsvoll

F. Lüdeke.

## 176. Beschwerde über einen Verkauf.

Stettin, den 10. Oktober 19..

*Herren Perters & Ferber, London.*

Wir empfangen Ihre werten Briefe vom 4. und 7. d. M., der letztere Verkaufsrechnung unseres Hafers<sup>4)</sup> überbringend.

Der Preis, zu welchem Sie denselben verkauft haben, ist so viel unter dem, was wir erwarteten, daß wir mit dem Abschluß nicht übereinstimmen<sup>5)</sup> können. Daher senden wir Ihnen die Rechnung zurück und verlangen wenigstens den Preis von 18 s. per Quarter. Da die Überfahrt<sup>6)</sup> sehr rasch war, so konnte die Ladung wahrscheinlicherweise nicht so beschädigt sein, wie Sie angeben; und wäre dieses wirklich der Fall gewesen, so hätten Sie vor dem Verkaufen der Ware mit uns in Verbindung<sup>7)</sup> treten sollen.

Indem wir hoffen, daß Sie unseren Anspruch befriedigen, verbleiben wir

Ihre ergebensten Diener

F. Franke & Co.

### c. Composition Exercises.

## 177. An Unsuccessful Speculation in Grain.

Edwd. Dowd, London, to Hase & Co., Stettin; 4<sup>th</sup> October 1900. Replies to Hase's telegram of 2nd inst. Had examined the wheat and found it so heated that its safety was endangered. Discharging from ship and drying in a Kiln would have increased

<sup>1)</sup> zu entschädigen. — <sup>2)</sup> intact state. — <sup>3)</sup> to recover the deficiency from the sellers. — <sup>4)</sup> Oats. — <sup>5)</sup> to agree to the sale. — <sup>6)</sup> passage. — <sup>7)</sup> to communicate with somebody.

the expenses without augmenting the market value of the cargo in the same proportion. Considered it better to sell the goods on board and let buyer take all risks. Was glad to get 24 shillings per quarter; a good price under the circumstances. Regrets failure of speculation; trust next one will recuperate Hase for loss. Market report enclosed. Account Sale within a few days.

### 178. Complaint about the Non-execution of an Order.

K. Oheim, Berlin, to Harvey & Sons, Bradford (Yorks). 29<sup>th</sup> Oct. 1900. Order for English and Irish Flax Line, dated three weeks previously has neither been acknowledged nor executed. Repeated in present letter; immediate execution requested.

(Expressions: not a little surprised, take no notice of; delay; cause inconvenience; in case; go astray; use the greatest despatch in forwarding the goods.)

Order for 780 Bundles English and Irish Linen Yarns in the following assortment; to be packed in bales of about 1000 lbs. and forwarded per steamer to M. Klein, Hamburg, for account risks of K. Oheim, Berlin. Marked K. O. & numbered in succession.

		Assortment		
		No.	40 120	Bundles
C. Line Irish	{	"	45 120	"
		"	50 120	"
		"	65 120	"
		"	50 60	"
Weft Line English	{	"	55 60	"
		"	65 120	"
		"	75 60	"

### 179. Answer to Foregoing letter.

Nov. 1<sup>st</sup> 1900. Harvey regret tone of Oheim's letter. Order never received, thanks for same. Goods forwarded. Invoice enclosed.

(Expressions: Cast reflexions on; conduct; unbusinesslike; under an impression; due to carelessness [neglect]; assure somebody that it was nothing of the kind; pay the greatest attention to orders received; lose no time in executing.)

### 180. Dispute about a Consignment of Beetroot Sugar.

O. Holle, Magdeburg, to L. Pettyson, London; 14<sup>th</sup> September 1900.

Holle regrets a misunderstanding should arise between such intimately connected houses. The 200 Cwt. refined sugar were sold at the then market-price. Holle had no idea that such a rapid fall would set in; it came as a surprise to everybody; scarcely fair to expect him to renounce the advantage of having sold before the fall. That would mean a loss; is ready to grant half. Remarks for Pettyson's consolation that the Market in Magdeburg is rising and London must follow.

(Expressions: take exception to something; insinuation; take unfair advantage of some circumstance; no fault of mine. Resumption of friendly relations; forget unpleasant incident.)

**Write letters refusing to take delivery of the following goods for the reasons stated in each case.**

181. Manchester Goods to Buenos Ayres.

Have been packed in cases which are too large & therefore unsuitable for transport on horseback or per llama to the interior districts of South-America.

182. Stettin Oil to London.

Barrels leaky & leaking daily more. Wharf company make a claim for damage to goods stored in the neighbourhood. Immediate removal requested.

183. Manchester Cotton Handkerchiefs to Naples.

Shape not in accordance with sample sent. Handkerchiefs unsuited to the requirements of the population and therefore unsaleable.

184. Berlin Cigar-box Labels to Bristol.

The design ordered and contracted for has been furnished also to other firms and therefore constitutes no distinctive trade mark. Contract declared null & void.

---

## XI.

# Briefe über Kommission, Spedition, Verschiffung und Versicherung.

### A. Kommission.

**Kommission** oder **Konsignation** ist die Besorgung von Ein- oder Verkäufen im eigenen Namen für fremde Rechnung.

#### Wesentlicher Inhalt.

1) Bei Einleitung der Verbindungen erkundigt man sich nach dem zu erlangenden oder zu zahlenden Preise der betreffenden Ware am fremden Orte, worüber man sich *Conto finto*<sup>1)</sup> aufstellen lassen kann.

2) Vereinbarung der Bedingungen: Der Kommissionär (Konsignatär) erhält gewöhnlich Kommission (Provision) und *Delcredere*<sup>2)</sup> in Prozenten ausgedrückt, außerdem Vergütung der Unkosten.

3) Der Preis der Ware kann vom Kommittenten limitiert werden, d. h. er giebt beim Verkauf den niedrigsten, beim Einkauf den höchsten Preis an, zu dem die Ware verkauft, resp. eingekauft werden soll. Der Kommissionär kann sich bemühen, im ersteren Falle mehr zu erhalten, im zweiten Falle weniger auszugeben. Das Umgekehrte darf nicht stattfinden. Oder es wird der Selbstkostenpreis, resp. der Preis der Ware am eigenen Platze angegeben und man überläßt die Feststellung der Preise dem Kommissionär, ihm empfehlend, möglichst hoch zu verkaufen, oder möglichst niedrig einzukaufen.

---

<sup>1)</sup> Fingierte Einkaufs- oder Verkaufsrechnung.

<sup>2)</sup> Vergütung für übernommene Bürgschaft (z. B. für pünktliche Zahlung des Käufers). Wird kein *Delcredere* berechnet, so übernimmt der Auftraggeber selbst das Risiko.



4) Der Kommissionär giebt in seinen Briefen bezüglich der Antworten, wie er z. B. eingekauft oder verkauft hat, wie eine Ware rentiert u. s. w.

a) Original-Muster.

185. Ein Agent bietet seine Dienste an.

London, 15<sup>th</sup> February, 19..

Messrs. A. Henzold & Söhne, Mayence.

*Gentlemen,*

I have several times had the honour of offering you my services for the sale of wines of your country, but have not received any commission to that effect. I repeat the assurance already given you that nobody could execute your orders with more zeal, activity, and disinterestedness<sup>1)</sup> than I should. I do not request the favour of your orders to the exclusion of other agents in this place, but merely<sup>2)</sup> beg you to give me from time to time an opportunity of proving to you that the confidence you may honour me with cannot be better placed.

My usual commission is 2% and the del credere, if required,  $\frac{1}{3}\%$  pr. month. In cases of greater agency a special agreement might be entered into.

In the expectation of soon being honoured with your orders, I am, Gentlemen,

Your humble servant,

R. Hammerstein.

186. Ein Konsignationsgeschäft in Leinen.

Bremen, May 28<sup>th</sup>, 19..

Messrs. Roland & Co., New York.

*Gentlemen,*

Our common friend, Mr. J. Burmeister of Hannover, having mentioned your house in New York as being one of the highest respectability, we take this opportunity of opening correspondence with you and beg leave to apprise you that we have shipped to your address and in half account with the said friends, by the „Clara“, Capt. Liesegang,

M. & Co. No. 1—4, four Cases and one Sample-box

<sup>1)</sup> Uneigennützigkeit. — <sup>2)</sup> nur.

containing together 100 pieces of Creas<sup>1)</sup> which you will please sell to the best of our interest. From the description given us of your market, as regards linen articles, we anticipate a good result from this speculation.

Handing you invoice to serve you as guide, we beg to observe that in any case the prime cost therein indicated must be covered by the net proceeds. The vessel is on the point of sailing and the insurance has been effected with the Hamburg Insurance Company „Phönix“.

We are, Gentlemen,

Yours respectfully,

A. Mohr & Co.

### 187. Ausführung des Verkaufs.

New York, 4<sup>th</sup> August, 19..

Messrs. A. Mohr & Co., Bremen.

Gentlemen,

Confirming our respects of the 12<sup>th</sup> June, we have the pleasure of waiting on you with account-sales of 5 Cases of Linen ex the „Clara“, producing net \$ 1057.74, against which you will find under this cover M. 4407.25, at 60 days' sight, on H. Kollmann of Hamburg, with which you will do the needful.

Though we regret that the result of this shipment has not been very encouraging, we beg you to consider that the parcels arrived nearly at the close of the season, and that, had we not availed ourselves of the first favourable opportunity, there would have been no chance of selling without loss.

We are, Gentlemen,

Your obedient servants,

L. Roland & Co.

### 188. Kommissionsgeschäft mit China.

Shanghai, 6<sup>th</sup> August, 19..

Messrs. Farmer & List, London.

Dear Sirs,

I received your favour of 10<sup>th</sup> of June and I am obliged for sample-books and list of discounts.

The form of Indent signed by the natives would be addressed to you, not to me, and I would merely act as middleman and receive my commission. You would draw on the natives and get your Bills collected by the bankers, sending me a copy of invoice

<sup>1)</sup> Doppelleinwand.

and all letters for the natives with regard to their goods, so that in case of any difficulties I could look after your interest. The natives are as a rule very straightforward and there is no reason to fear any troubles if the order is properly executed. The settlement of disputes is, as a rule, very easily arranged by arbitration and, in case the natives do not abide by the decision, the Mixed (Chinese and foreign) Court settles matters very promptly.

By the next mail I will give you particulars of goods wanted for this market in order that you may choose samples to be sent out accordingly.

Meantime, I remain, Dear Sirs,

Yours faithfully,

F. Litton.

### 189. Form eines Indent.

Indent No.....

.....19.....

*Dear Sir,*

$\frac{I}{We}$  hereby request you to send  $\frac{me}{us}$ , if possible, the under-mentioned Goods on  $\frac{my}{our}$  account and risk, and  $\frac{I}{we}$  authorise you to draw upon  $\frac{me}{us}$  in Bombay at ..... days' sight, with Documents attached, for full amount of Invoice or Invoices, and such Bill or Bills  $\frac{I}{we}$  hereby bind  $\frac{myself}{ourselves}$  to accept on presentation and pay at maturity in Bombay.

Should  $\frac{I}{we}$  fail to accept or to pay at maturity such Bill or Bills,  $\frac{I}{we}$  hereby authorise you to dispose of the goods either by private sale or public auction on  $\frac{my}{our}$  account and risk.

In case of the whole or part of this Indent being returned for confirmation, it is understood that the time for delivery mentioned below is to be extended accordingly.

It shall be optional with you to execute the whole or any part of this order.

In case of dispute the matter is to be decided by two European Surveyors in Bombay.

Goods to be supplied free .....

..... Cases ..... Discount ..... Commission.

.....

## 190. Ausführung einer Kommission.

London, 8<sup>th</sup> December, 19..

*Gentlemen,*

I bought for you at our market to-day 1500 bags of Bran and have engaged freight for them at 10/.— per ton. I obtained from one of my friends 800 bags at your limits, but could not succeed for more at the price, and to make up the quantity, gave £ 3. 17. 6 for 700 Bags, the quality of which is promised to be very good indeed.

To set you nearly right<sup>1)</sup> upon the whole, I have bargained with the Ship-broker that he shall not charge Primage.

The goods are quite ready and you will please to address 800 empty bags to Messrs. Edward & Co., Upper Thames Street, and 700 to Messrs. Johnson & Son, Lambeth.

Very respectfully yours,

**Mortimer Lambert.**

To Messrs. Tankard & Level, Liverpool.

## 191. Konsignation nach Rotterdam.

Barrow-in-Furness, 20<sup>th</sup> July, 19..

**Messrs. Threecorn & Co., Selkirk.**

*Dear Sirs,*

We have fixed the "City of Rotterdam" ss.<sup>2)</sup> to load pigs for Rotterdam on 2<sup>nd</sup> proxo<sup>3)</sup> here. Kindly send your lot to us for this steamer in good time, and we will attend to the shipment. This presuming you desire us to take out B/L for you. Please say. We shall consign to the same agents in Rotterdam as Mr. Rawley's lot.

Yours truly,

**S. Miller & R. Lea.**

---

<sup>1)</sup> entschädigen. — <sup>2)</sup> steamship. — <sup>3)</sup> proximo = nächsten Monat.

## b) Übersetzungen.

## 192. Verkauf einer Zucker-Konsignation.

London, den 12. November 19..

*Herren Taufier & C<sup>ie</sup>, Rouen.*

Hiermit erlauben wir uns, Ihnen Verkaufsrechnung Ihrer 12 Oxhoft Zucker, die wir von dem „Agincourt“, Kapitän Spicer, empfangen haben, zuzusenden. Wir hoffen, daß der erlangte Preis Sie befriedigen und veranlassen wird, uns mit größeren Konsignationen zu beehren. Wir sind in der glücklichen Lage<sup>1)</sup>, zu sagen, daß unser Markt noch fortwährend für Einfuhr belebt<sup>2)</sup> ist, da alle Sorten Zucker gesucht<sup>3)</sup> sind, besonders Jamaika, dessen Vorrat<sup>4)</sup> rasch abnimmt<sup>5)</sup> und wofür höhere Preise erzielt<sup>6)</sup> werden. Alle Sorten Kaffee steigen im Werte<sup>7)</sup>, und es ist ein ziemlicher Verkauf von Rum zu hohen Preisen<sup>8)</sup> bewirkt worden.

Hochachtungsvollst und ergebenst

V. Hilly &amp; Co.

## 193. Über ein Konsignationsgeschäft in Tabak.

Portorico, den 15. Mai 19..

*Herrn H. Engels, Bremen.*

Ich bin im Besitze Ihres Geehrten vom 14. vor. Mts. und danke Ihnen sehr für Ihren Marktbericht sowohl als für die mitgesandte<sup>9)</sup> Einkaufsrechnung. Da ich Ihre Meinung teile<sup>10)</sup>, daß ein gutes Resultat von einer Tabakspekulation an Ihrem Platze zu erwarten sei, will ich einen Versuch machen, und beschäftige mich jetzt mit dem Verladen an Bord der deutschen Brigg<sup>11)</sup> „Charlotte“, Kapitän Schenk,

von P. X. No.  $\frac{1}{18}$ , 18 Kisten Portorico Tabak,

wovon ich Ihnen Konnossement und Faktura übersende. Kapitän Schenk hat beinahe seine ganze Ladung an Bord und wird mit dem ersten günstigen Winde segeln.

<sup>1)</sup> wir sind glücklich. — <sup>2)</sup> to continue encouraging. — <sup>3)</sup> to seek. — <sup>4)</sup> stock. — <sup>5)</sup> to be rapidly decreasing. — <sup>6)</sup> erhalten. — <sup>7)</sup> to improve in value. — <sup>8)</sup> to effect the sale at advanced rates. — <sup>9)</sup> annexed. — <sup>10)</sup> to agree to somebody's opinion. — <sup>11)</sup> brig.

Ich bitte Sie, die Versicherung zu niedriger Prämie zu bewirken und die Waren für meine Rechnung zu verkaufen. In Bezug auf Preis lasse ich Ihnen Freiheit<sup>1)</sup>, indem ich mich auf Ihre Sorgfalt für meine Interessen verlasse, aber Sie bitte zu bemerken<sup>2)</sup>, daß ich schnellen Verkauf vorziehe, sogar wenn es nur wenig Nutzen gewährt.<sup>3)</sup>

Mit Ihrer Erlaubnis habe ich  $\frac{2}{3}$  des Betrages der Faktur, nämlich:

M. 14,240.60, 60 Tage dato, O/Eigene,  
auf Sie gezogen, welche ich Sie bitte zu Lasten meiner Rechnung zu honorieren.

Ergebenst

E. Henzius.

## 194. Antwort.

Bremen, den 17. Juni 19..

*Herrn E. Henzius, Portorico.*

Ich erhielt in Ihrem Geehrten vom 15. vor. Mts. Konnossement und Faktur über

18 Kisten Portorico Tabak

per „Charlotte“, Kapitän Schenk, welche Sie so gütig waren, mir in Konsignation zu geben.

Indem ich Ihnen für diese Ehre bestens danke, versichere ich Sie meiner äußersten Anstrengungen<sup>4)</sup>, gute Verkaufsrechnung zu erlangen.

Ihrem Auftrag gemäß, habe ich für die Versicherung auf M. 22,000.— zu  $1\frac{1}{4}\frac{6}{10}$  gesorgt<sup>5)</sup>; bitte, kreditieren Sie mich dafür, nebst M. 3.— für Police und Stempel, mit M. 278.—.

Ergebenst

H. Engels.

## 195. Anzeige des Verkaufs.

Bremen, den 15. Juli 19..

*Herrn E. Henzius, Portorico.*

Ich beziehe mich auf meinen Brief vom 17. vor. Mts., wovon ich Kopie beifüge.

<sup>1)</sup> to leave free hands. — <sup>2)</sup> notieren. — <sup>3)</sup> to yield. — <sup>4)</sup> utmost exertions. — <sup>5)</sup> to provide for.

Die „Charlotte“ ist hier am 10. d. Mts. nach einer ziemlich langen Fahrt angekommen und überbrachte mir für Ihre Rechnung 18 Kisten Portorico Tabak.

Sie sind glücklich gelandet, und ich habe sie Ihrer Anweisung gemäß, nicht zu lange mit dem Verkauf zu zögern<sup>1)</sup>, sofort verkauft. Ich hoffe, daß Sie mein Vorgehen billigen<sup>2)</sup>, wenn ich Ihnen versichere, daß der Preis seit dem Verkaufstage 4<sup>0</sup>/<sub>10</sub> gefallen ist.

Ich habe hiermit die Ehre, Ihnen Verkaufsrechnung zu übersenden, deren Nettoertrag von

M. 18,500.—, Wert per heute, auf Ihr Kredit gesetzt worden ist. Dagegen sind Sie für den Betrag Ihrer Tratte von M. 14,240.60 per 15. Juli debitiert.

Mit Ergebenheit

H. Engels.

### c) Composition Exercises.

#### 196. Tin Auction.

E. Marion, London, to E. Müller, Hamburg; 15<sup>th</sup> April 1900. Refers to latter's letter of 5<sup>th</sup> of same month, which stated Müller required tin for his manufactory. Next Friday about 800 cwt. will be put up for auction. Recommendation to buy. Demand has increased: supply limited by strike; prospects of a considerable rise in price. Instructions requested with statement of limit to which Müller will go.

(Expressions: I gather, learn, observe; open to buy; manufacturing purposes; consider it in your interest; let you know; You are aware a strike is in progress in Cornwall; out-put diminished; advance in price; anticipate with certainty; I should be glad to learn your requirements; count on my assiduity; looking after your interests.)

#### 197. Reply to Preceding letter.

Instructions to buy 60 cwt., more or less. No limit as to price. Draft at 3/M/d. for amount of account purchase.

(Expressions: obliged for attention; kindly effect purchase; unwilling to limit you as to price; must lay in a supply sooner or later; am not willing to run the risk; greatly advanced rates; rely on somebody's judgement.)

<sup>1)</sup> to tarry = to hesitate. — <sup>2)</sup> to approve of having done so.

### 198. Invitation to Make Consignments of Timber.

K. Norman, Plymouth, to Klaus & Söhne, Danzig, 8<sup>th</sup> Febr. 1901. Has heard from a friend that Klaus are in the habit of making large consignments of wood. Recommends Plymouth as a suitable port; large demand; local market prices rule higher than those prevailing in East Coast ports. Every facility offered, prepared to accept for 2/3 Invoice-value on receipt of B. L. Reference to Devon & Somerset Bank.

### 199. Answer.

Manager of Devon & Somerset bank has reported in flattering terms.

Advice of shipment of deals per Barque "St. Mary", Captain Engel. Specification & Prices as per invoice enclosed. Advice of draft for £ 880 at 3 m/d. order Smithson & Co., London. B/L & Insurance Policy attached to draft, to be surrendered on acceptance.

Trusts the speculation will prove a success & be the beginning of a lengthened and solid friendship.

---

## B. Spedition.

Besorgung (Empfangen, Aufbewahren und Beförderung) von Waren im eigenen Namen für fremde Rechnung.

### Wesentlicher Inhalt.

1) Es wird dem Adressaten oder Zwischenspediteur angezeigt, wie und wann die im Briefe nach Zeichen, Nummer, Wert, Inhalt, Verpackung und Gewicht näher beschriebene Ware abgesandt worden ist.

2) Dabei wird dem Zwischenspediteur mitgeteilt, was mit der Ware geschehen soll, wie die Spesen zu erheben sind, ob dieselben nachzunehmen sind, ob die Fracht zu entrichten ist u. s. w.

3) Dem Empfänger wird eine Spesenrechnung eingesandt. Der Spediteur erhält außer Entschädigung für Auslagen an Fracht, Zoll u. s. w. noch Provision für seine Bemühungen, nach Stückzahl oder Gewicht berechnet. — Die Spesen werden nachgenommen oder sonst in Rechnung gebracht.



4) In der Antwort erstattet man Anzeige vom Empfange der Güter und was eventuell damit geschehen ist.

5) Wie im Warengeschäfte, so können auch hier Zoll-, Zeit- und Gewichts-differenzen und andere Ausstellungen und Beschwerden Anlaß zu Briefwechsel geben.

a) **Original-Muster.**

200. Der erste Spediteur an den Empfänger.

Prague, 21<sup>st</sup> June, 19..

**Messrs. E. Cook & Co., London.**

*Gentlemen,*

I beg to apprise you that I have sent to-day by railway:

**E. C. Nr. 1/12, 12 chests of Toys**

to Mr. A. Kroll at Hamburg, ordering him to forward them promptly to you by steamboat.

Please hold these goods at the disposal of Mr. G. Raden, Eger (who has transmitted them here to be directed to you), and account with him for charges incurred.

Referring you to the note of weight here below, I have the honour to be, Gentlemen,

Yours truly,

**O. Bethmann.**

201. Der zweite Spediteur an den Empfänger.

Hamburg, 28<sup>th</sup> June, 19..

**Messrs. E. Cook & Co., London.**

*Gentlemen,*

Enclosed I beg to hand you Bill of Lading of 12 chests of Toys, received from Mr. O. Bethmann of Prague, and shipped to-day, conformably to his order, on board the "Jane", Capt. Griebe.

Please refer to the gentleman named for directions as to the disposal of the goods, & debit him for your charges. My own exs. I have charged forward, amounting, as per note below, to:

M. 28.50.

I am, Gentlemen,

Your obedient servant,

**A. Kroll.**

## 202. Versendung von Eisen.

Hull, 5th April 19..

Messrs. Malcolm & Co., Leeds.

Dear Sirs,

We now purpose loading a steamer for Stockholm towards the end of next week and shall be pleased to have your 100 tons of Iron for her. She will load in Northumberland Dock. Please say per return, if we may book your goods, and we will let you know when to send them.

Yours truly,

E. Steven & Son.

---

### b) Übersetzungen.

## 203. Der Absender an den Spediteur.

New York, den 24. August 19..

Herrn E. Lassen, Hamburg.

Mit Gegenwärtigem erlauben wir uns Ihnen anzuzeigen, daß wir durch Schiff „Juno“, Kapitän J. Walther,

**J. B. # 101—150, 50 Tonnen Leinöl<sup>1)</sup>**

an Ihre Adresse versandt haben, worüber Ladeschein anbei folgt. Wir bitten Sie, dieses Öl zur Verfügung des Herrn Karl Schlözer in Berlin zu halten und sich mit ihm wegen Ihrer Spesen zu berechnen.

Ergebenst

J. & F. Berner.

## 204. Der Spediteur an den Empfänger.

Hamburg, den 4. September 19..

Herrn Karl Schlözer, Berlin.

Ich empfang heute durch die Herren J. & F. Berner, New York, aus der „Juno“, Kapitän J. Walther, für Ihre Rechnung:

**J. B. # 101—150, 50 Tonnen Leinöl,**

wiegend zusammen Btto 4550 kg, über welche Güter Sie zu bestimmen belieben. Für den Betrag der Spesen habe ich Ihr Konto belastet.

Hochachtend

E. Lassen.

---

<sup>1)</sup> Linseed Oil.

c) **Composition Exercises.**

## 205. Advice of Despatch of Goods.

J. Laronge, Lyon, to Giller & Sons, Bristol, 18<sup>th</sup> April 19..

Thanks for order for 2 tuns Olive Oil; goods sent to J. A. Lionnel in Havre to be forwarded per steamer; Invoice enclosed. Credit requested. Trusts goods will prove satisfactory.

## 206. Forwarding Agent to Buyer &amp; Seller.

Lionnel to (a) Laronge, acknowledging receipt of goods and (b) to Giller advising despatch per ordinary weekly steamer. Expenses charged forward.

**C. Verschiffung.****Wesentlicher Inhalt.**

1) Nachsuchen um Überlassung oder Angebot eines ganzen Schiffes, von Teilen desselben oder Aufnahme einzelner Güter (so genannter Stückgüter).

2) Angabe der zu verladenden Gegenstände.

3) Es ist wegen des Frachtpreises (per Stück u. s. w.), sowie wegen Kaplaken oder Primage (Frachtzuschlag) abzuschließen.

4) Ebenso sind die Zahlungsbedingungen festzustellen, ob Vorschuss oder Nachnahme zu nehmen ist u. s. w.

5) Für das Laden und die Löschung sind sogenannte Liege-tage festzustellen. Für Überliegetage wird der Schiffer entschädigt.

6) Über einzelne Güter werden vom Kapitän Konnossemente ausgestellt. Bei Abschlufs auf ein ganzes Schiff wird zwischen Befrachter und Vermieter ein Befrachtungsvertrag (Chartepartie oder Certepartie) abgeschlossen.

**a) Original-Muster.**

## 207. Formular über Verschiffung von Baumwolle.

Calcutta, 27<sup>th</sup> December, 19..

**F. G. Hässler**, Esq., *Crimmitschau*.

*Dear Sir,*

We have now the pleasure of advising completion<sup>1)</sup> of the following shipment, documents for which we are sending forward

<sup>1)</sup> Vollendung.

this mail per S. S. "*Jane*" to *Hamburg*, account *G. Felster & Co., Crimmitschau*.

$\frac{1}{55} \triangle \# \frac{888}{440}$  *55 Bales Cotton C. F. Marks 7396,04.*

*Less freight payable at destination „ 279,12.*

*Marks 7116,92.*

say: *Seven thousand one hundred and sixteen Marks ninety-two pfennings*

for which amount we have drawn as under:

*Marks 7116,92 ad 3 m/d. on you*

in favour of *Messrs. Rattling Bros. London.*

For your brokerage of  $\frac{1}{2} \frac{0}{10}$  on the foregoing shipment Marks *36,98* Pf. a credit note has been sent to our London friends, who will account to you for same as usual.

We are, Dear Sir,

Yours faithfully,

*Rattling Bros.*

208. Auftrag, ein Schiff zu mieten.

Plymouth, 18<sup>th</sup> March, 19..

*Messrs. Winter & Co., Danzig.*

*Gentlemen,*

We beg you to charter for us a well-built vessel of from 225 to 250 tons burthen, that, commanded by an experienced and honest Master, could start immediately, taking on board a cargo of timber for London. We are, indeed, willing to go to . . . per ton, free of all other charges, but hope that you will succeed at a lower freight. The Captain has to address himself for his cargo to Messrs. Reichenbach & Co., of your town, and in London to deliver it to our agent, Mr. James Byrne. For loading and unloading 25 running lay-days are to be stipulated.

You may promise the Captain a gratuity of M. 100 to 150, in case he deliver the cargo to the satisfaction of the consignee.

Trusting you will soon send us the charter-party, we remain, Gentlemen,

Yours faithfully,

*A. Samuel & Co.*

## 209. Einladung zur Versendung von Waren.

Liverpool, 2<sup>nd</sup> August, 19..

Mr. L. Hercher, Cradley.

*Dear Sir,*

If your entire fifty tons can be sent off from Cradley by the 12<sup>th</sup> inst., I might arrange the shipment in one lot, as the steamer, having been detained discharging her inward cargo, cannot finish her outward loading before 18<sup>th</sup>.

Otherwise I will arrange to ship 25 tons now and balance by the following steamer, but should prefer your sending off in one lot if possible. I therefore hope you can get the 50 tons forwarded from Cradley on 12<sup>th</sup> inst.

Yours truly,

S. Longshot.

## 210. Eine Chartepartie.

London, 20<sup>th</sup> June, 19..

It is this day mutually agreed between John Ball, Master of the good ship "Independence" of London, of the measurement of one hundred and forty-two tons or thereabouts<sup>1)</sup>, now lying in the harbour of Altona, and Charles Feldmüller & Co. of Hamburg, merchants: that the said ship, being tight, staunch<sup>2)</sup> and strong and provided with a sufficient number of mariners, and in every way fitted for the voyage, shall sail with the first fair wind and weather that shall happen after the 31<sup>st</sup> July next from the said port of Altona with the goods and merchandise of the said Feldmüller & Co., their factors and assigns, on board, to the port of Hull, and there unlade and discharge the said goods and merchandise: the said ship shall then proceed forthwith<sup>3)</sup> to the port of Newcastle or so near thereto as she may safely get and there take on board a cargo of coals, the property of the said Charles Feldmüller & Co., their factors and assigns, and shall then return to the port of Altona with the said cargo in the space of . . . . . months limited for the end of the said voyage, the acts of God<sup>4)</sup>, the king's enemies, fire and all and every other dangers and accidents of the seas, rivers and navigation of whatever nature and kind soever excepted. In consideration whereof<sup>5)</sup> the said Charles Feldmüller & Co. for themselves,

<sup>1)</sup> ungefähr. — <sup>2)</sup> dicht = stark. — <sup>3)</sup> sogleich. — <sup>4)</sup> Naturereignisse. — <sup>5)</sup> hierüber.

their executors and administrators<sup>1)</sup> do hereby covenant and agree well and truly<sup>2)</sup> to pay or cause to be paid unto the said John Ball, his executors, administrators, factors or assigns for the freight of the said ship and goods the sum of . . . . , one half in cash on the delivery of the first cargo in the port of Hull, and the remaining half in cash seven days after the unloading and right delivery of the aforesaid<sup>3)</sup> cargo of coals in the port of Altona, and also shall and will pay for demurrage, if the said demurrage shall be by the default of the said Charles Feldmüller & Co., the sum of . . . . per day.

In witness whereof<sup>4)</sup> we have hereunto set our hands and seals.

( )  
( )

John Ball.

Charles Feldmüller & Co.

## 211. Ein Seeprotest (Verklärung).

Hull, November 27<sup>th</sup>, 19 . .

James Burke, Notary Public<sup>5)</sup> in Hull, maketh<sup>6)</sup> known:

That in the year 19 . . on the 27<sup>th</sup> of November appeared before me, the said Notary public, Captain Friedr. Ranzow, Master of the Brig called „Laura“, belonging to Danzig, coming on his voyage from Stockholm, with a cargo of Tar<sup>7)</sup>, bound for Chatham, who declared: That he departed from the said port of Stockholm on the 8<sup>th</sup> of last month, but has since suffered the misfortune to strike with the vessel<sup>8)</sup> under Christiansøe, also lost anchor and cable<sup>9)</sup> in the Sound<sup>10)</sup> with sundries<sup>11)</sup>, all of which circumstances have made it absolutely necessary to seek the first harbour. Accordingly he got a pilot on board<sup>12)</sup> yesterday morning who conducted the vessel to an anchor in this port.

Whereas the Appearer<sup>13)</sup> desired his protest to be laid down<sup>14)</sup>, which is hereby executed in full force and power against the Sea, the Wind and the Weather, Owners, Freighters, Underwriters, and against all and every one else concerned, for all that Loss and Damage which in consequence of the above mentioned, either already has occurred, or hereafter shall be occasioned. — The Appearer reserved himself further along with his Ship's Company to depose a legal Sea-Affidavit<sup>15)</sup> before the Court and de-

<sup>1)</sup> Vollzieher und Verwalter. — <sup>2)</sup> sich verpflichten. — <sup>3)</sup> vorgenannt.  
— <sup>4)</sup> urkundlich dessen. — <sup>5)</sup> der Notar. — <sup>6)</sup> = makes. — <sup>7)</sup> Teer. —  
<sup>8)</sup> auf den Strand geraten. — <sup>9)</sup> Anker und Tau. — <sup>10)</sup> der Sund. — <sup>11)</sup> verschiedene andere Sachen. — <sup>12)</sup> einen Lotsen an Bord nehmen. — <sup>13)</sup> wohingegen der Erschienenene. — <sup>14)</sup> aufnehmen lassen. — <sup>15)</sup> eine eidliche Aussage (= Bescheinigung) niederlegen.

sired that this Sea-Protest should be drawn up and delivered him in legal form.

Thus declared and protested I do hereby certify under my hand and Notarial Seal of Office.<sup>1)</sup>

James Burke.

## b) Übersetzungen.

### 212. Über ein gescheitertes Schiff.

New York, den 18. August 19..

*Herrn F. Twofold, Leeds.*

Ich bedaure, Ihnen mitteilen zu müssen, daß die „Bahia“ mit 20 Ballen unserer Waren an Bord und nicht versichert am „Horseshoe“ gestrandet ist. Das Wetter ist jedoch schön und ist Hoffnung vorhanden<sup>2)</sup>, daß sie wieder flott gemacht werden kann, da die Frühljahrsflut<sup>3)</sup> dieses wahrscheinlich begünstigen wird. Die Nachricht ist eben erst an der „Battery“ eingetroffen, aber ich muß diesen Brief für den Abgang des Paketbootes schließen<sup>4)</sup> und werde Ihnen mit dem nächsten Briefe fernere Nachricht geben.

Ihr ergebenster

Th. Bollen.

### 213. Über leicht beschädigte Güter.

Bremen, den 4. Oktober 19..

*Herrn James Cook, Plymouth.*

Seit meinem letzten Briefe vom 30. vor. Mts. kam die „Jane“ gestern glücklich an und Ihre Waren sind schon gelandet. Zwei Ballen Baumwolle sind aber zum Teil verdorben<sup>5)</sup>; da jedoch der Schaden zu klein ist<sup>6)</sup>, um den Versicherern zur Last zu fallen<sup>7)</sup>, so würde eine Besichtigung unnütze Ausgaben verursachen.<sup>8)</sup> Mehrere Kisten Zucker sind wegen schlechter Packung auseinandergegangen<sup>9)</sup>, wofür der Kapitän auch nicht herangezogen werden kann.<sup>10)</sup>

<sup>1)</sup> Notariatssiegel. — <sup>2)</sup> hopes are entertained. — <sup>3)</sup> spring tides. — <sup>4)</sup> close for the Packet. — <sup>5)</sup> partly damaged. — <sup>6)</sup> the injury being too slight. — <sup>7)</sup> to fall upon. — <sup>8)</sup> to cause expense to no purpose. — <sup>9)</sup> to be out of condition. — <sup>10)</sup> for which a claim upon the captain could not be made either.

Von dem heutigen Stande unseres Marktes, dessen Bericht ich beifüge, schliesse<sup>1)</sup> ich auf ein gutes Resultat für Ihre Spekulation und hoffe, Ihnen in einigen Tagen gute<sup>2)</sup> Verkaufsrechnung übersenden zu können.

Ergebenst

Th. Bernstein.

## 214. Benachrichtigung von der Verschiffung von Waren und dem Abgang des Schiffes.

London, den 28. Mai 19..

*Herren Thollen & Co., Hamburg.*

Wir bestätigen unser Ergebenstes vom 21. d. Mts. und haben jetzt das Vergnügen, Ihnen mitzuteilen, daß wir Ihre 14 Oxhoft Zucker per „Diana“, Kapitän H. Sandel, verschifft haben. Derselbe versichert uns, daß er unseren Hafen im Laufe<sup>3)</sup> der nächsten Woche verlassen wird. Wir haben Faktur und Konnossement beigefügt und bitten Sie, uns für den Betrag zu kreditieren.

Trotz der hier herrschenden leisen Unruhe wegen Misshelligkeiten zwischen<sup>4)</sup> unserem Lande und Frankreich bleibt doch das Geschäft fest<sup>5)</sup>, und wir glauben, daß keine Unterbrechung im gewöhnlichen Laufe der Geschäfte stattfinden wird<sup>6)</sup>, da der Bruch voraussichtlich auf freundschaftliche Weise beigelegt werden wird.<sup>7)</sup>

Indem wir dem Kapitän Sandel eine gute Reise wünschen, verbleiben wir

Ihre ergebensten

Piller & Co.

## 215. Auftrag, ein Schiff zu mieten.

L. Leonard & Co., London, bitten den Herrn H. Rouloff, Odessa, am 23. Oktober 19.., für sie ein gutes Schiff zu chartern, um 1000 Sack Weizen von Odessa nach London zu einem möglichst billigen Preise zu bringen.<sup>8)</sup>

Für Laden und Löschen bitten sie 30 Liegetage festzusetzen. Das Schiff soll Mitte Oktober in London ankommen.

<sup>1)</sup> to anticipate. — <sup>2)</sup> günstige. — <sup>3)</sup> in the course of. — <sup>4)</sup> notwithstanding the slight alarm which was felt here on account of dissidences between ... — <sup>5)</sup> to continue firm. — <sup>6)</sup> not to anticipate any interruption to ... — <sup>7)</sup> as the rupture is in a fair way of being amicably settled. — <sup>8)</sup> nehmen.



Der Kapitän soll in Gibraltar anlaufen und sich dort an R. Helmes wenden, ob er einen Teil der Ladung löschen soll. Die nötigen Gelder kann der Kapitän auf R. Helmes, Gibraltar, oder auf L. Lennert & Co., London, trassieren.

Letztere bitten ferner H. Rouloff, die Versicherung zu einer möglichst billigen Prämie zu besorgen.

### c) Composition Exercises.

#### 216. Instruction to Charter a Ship.

L. Leonard & Co., London, to S. White & Co., Bombay, 3<sup>rd</sup> Augt. 1900. Request to charter good small sailing ship at most favourable rate obtainable to load 300 bales of cotton for port of Liverpool or any safe port between Havre and Hamburg; to call at Gibraltar for orders. White to communicate with Williams & Grey, Bombay, respecting shipment. Freight payable on delivery. Captain can draw for disbursements on R. Helmes, Gibraltar, to the extent of £ 200.

#### 217. Answer.

29<sup>th</sup> Augt. 1900.

S. White & Co. have chartered barque "Southern Cross", Captain Jones; freight 30/— per ton; to load within 15 days from 1<sup>st</sup> of September, demurrage 4<sup>d</sup> per day per registered ton. Could get no smaller ship and to avoid dead freight<sup>1)</sup> have subchartered<sup>2)</sup> to complete cargo by loading a quantity of jute consigned to Havre. Particulars by next mail.

#### 218. Advice of Arrival of Ship.

J. van Beven & Berndt, Hamburg, to J. Campbell & Co., London, 9<sup>th</sup> October 1900. Refer to letter of 14<sup>th</sup> inst. advising arrival of "Fairy Queen" with cargo of salt. Were at first afraid cargo had suffered from bad weather, but find it is not so. Goods will be disposed of as soon as possible; hope to send in a favourable account sales.

(Expressions: in view of the recent rough weather; entertain some anxiety respecting something; considerably relieved to find something intact.)

<sup>1)</sup> Unausgenützter Schiffsraum. — <sup>2)</sup> aftermieten.

## 219. Estimate of Average (Damage).

E. Brill, Bremen, to L. Leonard & Co., London. 4<sup>th</sup> Janry, 1901. Refers to letter of 28<sup>th</sup> ultimo advising arrival of Ship "Southern Cross", from Bombay advises him that part of the cargo (cotton) has suffered from bilge water (leakage) and that he has had damage estimated by official appraisers. Damage more than 6<sup>0</sup>/<sub>10</sub> of value; has had 120 bales sold by auction as instructed to do in previous cases. Encloses statement of average amounting to M. 950.

(Expression: to recover an amount from the underwriters [insurers].)

---

## D. See-Versicherung.

### Wesentlicher Inhalt.

Bei Aufträgen zur Besorgung von Versicherungen ist folgendes anzugeben:

- 1) Die zu versichernde Ware, resp. das Schiff (auf Casco),
- 2) die zu versichernde Summe, wobei die Kosten und (gewöhnlich 10<sup>0</sup>/<sub>10</sub>) imaginärer Gewinn mit eingeschlossen werden,
- 3) Bezeichnung, resp. nähere Beschreibung des Schiffes und Kapitäns,
- 4) Bezeichnung der Reise des Schiffes,
- 5) Feststellung der Prämie (Versicherungsabgabe),
- 6) die Gefahr, gegen welche versichert wird.

Über diese Punkte werden die Police (Assekuranz-Vertrag) sowie über die Kosten die Versicherungs-Rechnung aufgestellt,

Außerdem kann noch Anzeige erstattet werden, ob Aufträge ausführbar oder nicht ausführbar sind, oder über Unfälle und über das dabei eingeleitete Verfahren u. s. w.

### a) Original-Muster.

## 220. Auftrag zu versichern.

Bremen, August 23<sup>d</sup>, 19..

Messrs. John Hall & Co., London.

*Gentlemen,*

I shall be obliged by your immediately effecting an insurance for me on the following goods shipped in the „Mary“, Captain

R. Bacon, bound from Hamburg to New York, with liberty to touch at any intermediate<sup>1)</sup> port. The vessel is expected to sail about the end of this month.

100 chests, marked: *A. L. # 1—100*. Bielefeld Linen, value M. 30,000.—.

Please to get the above executed by good and responsible underwriters at the lowest premium, and forward me the policy and insurance account as soon as you can.

I remain, Gentlemen,

Yours truly,

E. Berber.

## 221. Über eine besorgte Versicherung nebst Versicherungsrechnung.

New York, 30<sup>th</sup> January, 19 . .

F. Röder, Esq., Duisburg on the Rhine.

*Dear Sir,*

Referring you to the subjoined copy of our last letter under the date of 6<sup>th</sup> inst., we take the liberty of waiting on you with the inclosed invoice of the insurance effected for \$ 12,650.— on

*N.B.* <sup>611</sup>/<sub>850</sub> 240 hghds. of Ohio-Tobacco, shipped as advised under date of the 14<sup>th</sup> December by the „Henriette“, Captain Wieting, from this port to Bremen.

For the cost of insurance we have debited your account with \$ 190.74. Always anxious to receive your orders which we shall not fail to execute in the most punctual and advantageous manner in our power, we are, Dear Sir,

A. Behrendt & Co.

### b) Übersetzungen.

## 222. Auftrag zu versichern.

Oporto, den 20. August 19 . .

*Herrn Edward Willms, London.*

Ich bitte Sie, für meine Rechnung die Versicherung auf £ 1500.—, <sup>1</sup>/<sub>6</sub> des Schiffes „Ocean“, Kapitän Mendrosa, von Pernambuco nach hier, gegen alle Gefahren zu einer möglichst

<sup>1)</sup> dazwischenliegend.

niedrigen Prämie, auf keinen Fall<sup>1)</sup> über 10<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, zu bewirken und mich vom Geschehenen durch Einsendung Ihrer Assekuranzrechnung zu unterrichten, deren Betrag Sie bei Sicht auf mich entnehmen wollen.

Das Schiff soll innerhalb dreier Wochen unter Segel gehen.

Ihr ergebenster Diener

J. Wilkins.

223. Befugnis übertragen, die Police zu unterschreiben.

London, den 13. März 19..

*Herrn Woodkinson, Leeds.*

Ich erlaube mir, Ihnen mitzuteilen, daß ich Herrn J. Haselhurst ermächtigt habe, die Versicherungspolice in meinem Namen zu unterschreiben, und ich halte mich hierdurch verantwortlich für alle Ansprüche wegen Verluste oder Beschädigungen<sup>2)</sup>, welche erhoben werden mögen auf Grund irgend welcher Polices, die zu meinen Gunsten unterschrieben werden.

Erlauben Sie mir, Sie um Ihre werten Aufträge bei Versicherungen zu bitten.

Ergebenst

A. Handicaps.

### c) Composition Exercises.

224. Insurance effected.

E. Ewald, Liverpool, advises Hewes & Co., Cape-Town (2<sup>nd</sup> Augt. 1900) that, as instructed by wire, he has effected an insurance against all risks (A/R) for £ 3800 on 85 bales of wool, shipped per Castle line at the rate of 6<sup>0</sup>/<sub>0</sub>. Account enclosed to debit of Hewes & Co. Amount will be deducted from account sales. Cites principal clauses of Policy.

(Expressions: Cause something to be inserted; in accordance with our previous practice; warranted free from particular average under 5<sup>0</sup>/<sub>0</sub>; average to be, reckoned separately on every 10 bales running landing numbers.)

Goods may be shipped by another steamer classed AI at Lloyd's: 1/— per cent additional premium.

<sup>1)</sup> at all events not . . . — <sup>2)</sup> claims on account of losses or average.

## 225. Insurance Declared Unnecessary.

B. Neumann, Riga, to S. Kingston, Plymouth; 28<sup>th</sup> June, 1900.

Encloses Bill of Lading & Account purchase of 700 Barrels Flax-seed shipped per "Johanna". As the cargo is only consigned to Copenhagen and the weather very fine, while Captain Lange is an extremely reliable and experienced mariner he has not considered it necessary to insure, so as to save the premium.

## 226. Reply to Foregoing.

Kingston is annoyed that Neumann should commit an imprudence for the sake of saving a trifle. Have themselves effected insurance immediately on receipt of letter. Had distinctly instructed Neumann to effect the insurance on all goods, and if cargo should prove to have been lost or damaged before date of underwriting Kingston will hold Neumann responsible for any loss ensuing from his imprudence.

---

## XII.

### Cirkulare.

Cirkulare, — durch Druck vervielfältigte Rundschreiben an Geschäftsfreunde, resp. an Personen, mit denen man in Geschäftsverbindung zu treten wünscht, — werden ausgegeben:

A. bei Errichtung eines Geschäftes,

B. bei Veränderungen im Laufe desselben, z. B. bei Ein- oder Austritt eines Gesellschafters, bei Verlegung des Geschäftes, bei Filialerrichtung (Kommandite, Agentur, Zweigggeschäfte), bei Erteilung oder Zurücknahme der Prokura (einzeln oder kollektiv), bei Anstellung eines Reisenden oder bei dessen Austritt, bei Übergang an Erben, Gesellschafter, Prokuristen u. s. w. und

C. bei Aufhebung eines Geschäftes durch Übereinkunft, Todesfall, Verkauf u. s. w.

#### A. Bei Errichtung eines Geschäftes.

##### Wesentlicher Inhalt.

1) Anzeige, daß ein Geschäft eröffnet worden ist, wo? wann? welcher Art? und unter welcher Firma?

2) Erwähnung, daß man sich auf Platz- und Geschäftskenntnisse, auf Erfahrung, auf genügendes Kapital und auf Referenzen stützen kann,

3) Bitte um Aufträge und Hinweis auf die Unterschrift.

##### a) Original-Muster.

#### 227. Eröffnung eines Kommissionsgeschäftes.

Hamburg, April 1<sup>st</sup>, 19..

Messrs. Todhunter & Co., Hull.

*Gentlemen,*

We beg to inform you that we have established a business which will be carried on under the name of

**Fromme & Holzhausen.**

We shall devote ourselves chiefly to Commission Business to and from the North, but not to the total exclusion of transactions on our own account.

In venturing to solicit the favour of your support, we pledge ourselves to pay unremitting attention<sup>1)</sup> to any and every Commission which you or any other client may be pleased to intrust to our care, and we shall endeavour to merit your confidence in every way.

We are permitted to subjoin as references the following highly respectable names:

Messrs. Suse & Sibeth, London.

„ Zwilchenbarth & Co., Liverpool.

Requesting you to note our respective signatures at foot, we are, Gentlemen,

Your obedient servants,

**A. Fromme.**

**C. Holzhausen.**

Mr. A. Fromme will sign: *Fromme & Holzhausen.*

Mr. C. Holzhausen will sign: *Fromme & Holzhausen.*

## 228. Eröffnung eines Manufakturwarengeschäftes.

Rochdale, April 2<sup>nd</sup>, 19..

**Mr. N. Beard, Newhaven.**

*Sir,*

I beg leave to inform you that I have to-day established in this city a wholesale Dry-Goods Business<sup>2)</sup> under the title of

**William Smith & Co.**

My business relations with Paris, London and Vienna enable me to offer, a well assorted stock of the newest and most tasteful articles in the above line of business, and to continue to supply my customers with the newest fashions from the capitals above named.

My means are such that I can allow my friends all possible facilities as to prices and terms, I, therefore, take the liberty of soliciting your orders and shall always do my utmost to merit

---

<sup>1)</sup> versichern, dauernde Aufmerksamkeit zu zollen. — <sup>2)</sup> Manufakturwarengeschäft en gros.

the confidence which I trust your may be induced to honour me with.

Requesting you to take note of my signature, I have the honour to be, Sir,

Most respectfully yours,

H. F. Smith.

## b) Übersetzungen.

### 229. Errichtung eines Kommissionsgeschäftes.

Plymouth, den 15. Juli 19..

*Herren Robertson & Co., Liverpool.*

Ich erlaube mir, Sie zu benachrichtigen, daß ich hier ein Geschäft für den Verkauf aller Sorten Kommissionsgüter<sup>1)</sup> unter der Firma

**Paul Drayton**

errichtet habe.

Meine Erfahrung und Geschäftskenntnis, sowie beträchtliche Kapitalien werden, wie ich hoffe, mich in den Stand setzen, das Vertrauen zu rechtfertigen, welches Sie in mich setzen<sup>2)</sup> mögen.

In der Hoffnung, daß Sie mich mit Ihren Aufträgen beehren werden, bitte ich Sie, von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen.

Ihr ergenster

**Paul Drayton.**

### 230. Errichtung eines Kurzwarengeschäftes.

London, den 25. November 19..

*Herrn Alfred Menge, Brighton.*

Ich habe die Ehre, Sie zu benachrichtigen, daß ich heute ein Kurzwarengeschäft<sup>3)</sup> in hiesiger Stadt unter meinem eigenen Namen errichtet habe.

Meine frühere Stellung als Kommis im Hause Walker & Co., hier, und das nötige Kapital lassen mich hoffen, daß meine Bemühungen für das Interesse meiner Freunde nicht ohne Erfolg und gegenseitigen Nutzen sein werden. Betreffs Erkundigungen, welche Sie einzuziehen wünschen, verweise ich Sie auf die Herren Walker & Co., hier, welche bereit sein werden, Ihnen jedwede Auskunft zu erteilen.<sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> sale of every description of Goods on Commission. — <sup>2)</sup> to bestow on (to put in) somebody. — <sup>3)</sup> business in Hardware. — <sup>4)</sup> geben.



Indem ich Sie bitte, mich mit Ihren werten Aufträgen zu beehren, welche mit der größten Sorgfalt und Pünktlichkeit ausgeführt werden, und von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen, erlaube ich mir, Ihnen beifolgend meinen Preiscourant zu übermachen, welcher, wie ich hoffe, Sie veranlassen wird, mir den Vorzug zu geben.

Hochachtungsvoll und ergebenst

H. Borsig.

### c) Composition Exercise.

#### 231. Opening as a Druggist.

Böttcher & Daude, Bremen, 18<sup>th</sup> Augt. 1900. Announce that they have opened in the drug line especially dye-stuffs. Reference to firms at foot.

(Expressions: we venture to flatter ourselves; extensive and varied experience: first houses of England and the continent; thorough knowledge of the trade, and best sources of supply; possession of ample capital; enable to secure their stock on favourable terms; offer their customers similar advantages in their turn. All Goods of first quality. Rely on orders being executed with utmost accuracy and despatch. General terms 3 months credit or  $2\frac{1}{2}\%$  for cash; prepared to offer special terms for contracts or in case of large purchases; share of your custom; kindly note our signatures.)

### B. Veränderungen im Laufe des Geschäftes.

#### Wesentlicher Inhalt.

- 1) Mitteilung von der geschehenen Veränderung,
- 2) Dank für bisher geschenktes und
- 3) Bitte um weiteres Vertrauen.
- 4) Bei Eintritt eines aktiven Teilhabers, bei Prokuraerteilung und bei Übertragungen ist auf die neue Unterschrift hinzuweisen.

#### a) Original-Muster.

#### 232. Fortsetzung eines aufgelösten Geschäftes.

Bath, 19<sup>th</sup> November 19..

Mr. Charles Deuster, Reading.

Sir,

In my circular letter of 15<sup>th</sup> inst. I had the honour of informing you that the partnership existing between myself and Messrs. T. & J. Carter had been dissolved by mutual consent.

I now hasten to inform you that I have just reopened under the title of K. P. Oldenberg and will continue the business of the previous firm.

I trust that this arrangement will meet with your approbation and, while thanking you for the confidence with which you honoured the old firm for so many years, I beg you to transfer it the new one which will do its utmost to deserve it.

I am, Sir,

Yours respectfully

K. P. Oldenberg.

### 233. Austritt eines Socius.

Preston, October 18<sup>th</sup>, 19..

Mr. R. Henzold, Brighton.

*Sir,*

We beg to inform you that our Mr. Brown, wishing to retire from business, has ceased to be a member of our firm from this day forth.<sup>1)</sup> We deeply regret the loss of his co-operation and experience, but his retirement will make no further change whatever in our business nor in the friendship which has ever united us.

Ch. Stamford & Co.

### 234. Retirement in Consequence of old age.

*Dear Sir(s),*

I beg to inform you that my advanced age has necessitated my retirement from active life. I have therefore this day handed over my entire business to my son and junior partner Mr. John O. Brown who will continue to conduct it under the same title as heretofore.

I have to thank you sincerely for the confidence with which you honoured me during the course of my long career and trust you will transfer to my son the good-will and support I invariably experienced at the hands of my correspondents and customers.

---

<sup>1)</sup> von heute ab.

Mr. John O. Brown's signature is already known to you but he annexes it at foot for the sake of good order.

I am, dear Sir(s),

Yours very sincerely

Phillip S. Brown.

Mr. John O. Brown sign: *P. S. Brown & Co.*

## 235. Aufnahme eines Prokuristen als Gesellschafter und Prokuraerteilung.

Boston, January 1<sup>st</sup>, 19..

Messrs. L. Ricken & Co., Antwerp.

Gentlemen,

We beg to inform you that

Mr. A. Dolder,

who has hitherto held our procuration, has this day been admitted as partner and that Mr. John Wilkinson has been empowered to sign for the firm.

Requesting your attention to the signatures at foot, we remain, Gentlemen,

Yours obediently,

Geissler & Co.

Mr. A. Dolder will sign: *Geissler & Co.*

Mr. John Wilkinson will sign: *Geissler & Co.*

*p.<sup>ten</sup> John Wilkinson.*

## b) Übersetzungen.

### 236. Aufnahme eines Gesellschafters.

Prag, den 3. März 19..

*Herren Querndt & Ettlinger, London.*

Ich beehre mich, Ihnen mitzuteilen, daß ich seit dem 1. d. M. Herrn Karl Schlömilch, welcher seit vielen Jahren mein treuer Mitarbeiter gewesen<sup>1)</sup> ist, als Gesellschafter in mein Leinwandgeschäft aufgenommen habe.<sup>2)</sup>

Die Erfahrungen des Herrn Karl Schlömilch und seine Kapitaleinlage werden es ermöglichen, den Geschäften größere

<sup>1)</sup> to have served somebody for many years. — <sup>2)</sup> to receive as partner into a house dealing with linen goods.

Ausdehnung zu geben<sup>1)</sup>); daher bitte ich Sie um die Fortdauer der Unterstützung, mit der Sie mich bisher beehrt haben.

Indem ich Sie bitte, von der Unterschrift des Herrn Schlömilch Notiz zu nehmen, grüße ich Sie

Hochachtungsvollst

J. Schwalm & Co.

Herr Karl Schlömilch wird zeichnen: *J. Schwalm & Co.*

### 237. Übernahme eines abgetretenen Geschäftes.

Richardson Street, Bermondsey, S.E.,  
London, den 20. Januar 19..

*Herrn Albert Becker, Nottingham.*

Ich erlaube mir, Sie zu benachrichtigen, daß das Ledergeschäft von Roberts & Smith mir am 14. d. M. übertragen worden ist, und daß es meine Absicht ist, den genannten Handel in Richardson Street, Bermondsey, fortzuführen. Ich verwende besondere Sorgfalt auf<sup>2)</sup> die Erzeugnisse von Marokko, Kalb- und Schafleder<sup>3)</sup>, passend für Wagenfabrikanten, Tapezierer und Buchbinder.<sup>4)</sup> Das Färben wird, wie bisher, Herrn Geoffrey Roberts anvertraut werden, dessen praktische Geschicklichkeit<sup>5)</sup> als Lederfärber so bekannt und im ganzen Handel anerkannt ist.<sup>6)</sup>

Indem ich Sie bitte, mir Ihre Unterstützung angedeihen zu lassen<sup>7)</sup>, versichere ich Ihnen, daß es mein beständiges Bemühen sein wird, Ihr Vertrauen zu verdienen.

Ihr ergebenster

F. Walker.

#### c) Composition Exercises.

### 238. Change of Address.

Earnest Hostmann, London, advises his correspondents of his change of address.

(Expressions: increase in my business; compel; remove to more commodious premises; at the head of this circular; in a better position; execute orders; desirable facilities. Venture to repeat; my contracts with the principal shipping companies; forward direct to all parts of the world; reduced rates; solicit continuance of your valued custom.)

<sup>1)</sup> to extend a business. — <sup>2)</sup> to give special care to. — <sup>3)</sup> coloured Maroccas, Calf and Roans. — <sup>4)</sup> suitable for coachbuilders, upholsterers and bookbinders. — <sup>5)</sup> practical ability. — <sup>6)</sup> to be well known and acknowledged as leatherdyer throughout the trade. — <sup>7)</sup> begünstigen mit..

## 239. Admission of a New Partner.

Denzel Morjan & Co., Philadelphia, advise their correspondents; that Mr. Alfred Dryspring has that day been admitted as partner; Mr. Dryspring possesses extensive experience and considerable capital; his entry into the firm will enable the latter to extend its operations, it is hoped, to their own and their friends advantage.

---

**C. Auflösungen.****Wesentlicher Inhalt.**

- 1) Anzeige von der Auflösung eines Geschäftes nebst Angabe des Grundes,
- 2) Angabe, wo und unter welcher Firma das Geschäft bisher bestanden und womit es sich beschäftigt hat,
- 3) Dank für bisher geschenktes Vertrauen, und bei Übernahme oder Übertragung auch
- 4) Bitte um ferneres Wohlwollen und Hinweis auf die Unterschrift,
- 5) Angabe, von wem die Liquidation besorgt wird.

**a) Original-Muster.**

## 240. Auflösung einer Handelsgesellschaft.

Horncastle, February 1<sup>st</sup>, 19..

*Gentlemen,*

We beg to inform you that we have this day dissolved Partnership, and tendering you our best thanks for the liberal patronage hitherto received, we solicit a continuance of the same for Mr. J. Isle, who will continue the business as Currier<sup>1)</sup>, Leather- and Tallow<sup>2)</sup>-Merchant.

Yours faithfully,

**J. & B. Isle.**

**Messrs. Barker & Ellen, Chatham.**

---

<sup>1)</sup> Kunstgerber. — <sup>2)</sup> Talg.

## 241. Eine Geschäftsliquidation.

Leominster, 15<sup>th</sup> June, 19..

Mr. L. Garter, Hartford.

Sir,

With the most painful feelings of regret I beg leave to inform you of the demise<sup>1)</sup> of my partner Mr. Pulster, an event which deprives the mercantile community<sup>2)</sup> of this place of one of its most useful and most talented members and robs me of a most faithful and worthy friend.

The business will be continued as heretofore, by me as only surviving partner, and any orders with which you may be pleased to intrust me, will receive my utmost attention.

The esteem and friendship of my much regretted partner and the experience of twenty years entirely devoted to business will, I doubt not, be claims to the continuance of that confidence with which you were pleased to honour us till now. To deserve this confidence will be ever my object.

Most respectfully yours,

P. Rocksow.

## b) Übersetzungen.

## 242. Tod eines Gesellschafters.

London, den 18. März 19..

*Herrn Emil Wölfel, Dünkirchen.*

Infolge bedauerlichen<sup>3)</sup> Hinscheidens<sup>4)</sup> meines hochgeschätzten<sup>5)</sup> Gesellschafters, Herrn Edward Brooks, ist die Firma Hinrichs & Brooks erloschen.<sup>6)</sup> Ich werde die Liquidation der Geschäfte übernehmen.<sup>7)</sup>

Ich danke Ihnen sehr für das uns erwiesene Vertrauen und Wohlwollen und zeichne

Ergebenst

Alfred Hinrichs.

---

<sup>1)</sup> das Hinscheiden (Ableben). — <sup>2)</sup> die Kaufmannschaft. — <sup>3)</sup> lamented. — <sup>4)</sup> der Tod. — <sup>5)</sup> much valued. — <sup>6)</sup> to be extinct. — <sup>7)</sup> to take upon oneself.

## 243. Gesellschaftsauflösung.

London, den 3. März 19..

*Herrn Paul Avery, Southampton.*

Ich erlaube mir, Ihnen mitzuteilen, daß die zwischen mir und J. P. Mac Carthy bisher unter der Firma Ellen & Mac Carthy bestandene Handelsgesellschaft für Kolonialwaren aufgelöst worden ist. Ich habe das Geschäft für mich allein übernommen und werde es unter der Firma

**Frederick Ellen**

weiterführen.

Ich danke für das uns in so reichlichem Maße geschenkte<sup>1)</sup> Vertrauen und bitte um Ihr ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvollst und ergebenst

**Frederick Ellen.**

## c) Composition Exercises.

## 244. Death of a Business-Man.

Mary Franklin announces the death of her husband and the liquidation of his business by his confidential clerk and manager Mr. Oswald Eagle.

(Expressions: deep regret; demise; beloved husband; expired; year of his age; the firm has ceased to exist; my late husband's respected and trusted assistant; entrusted with the winding up, address all communication and claims; thanks for the confidence enjoyed by the deceased; long and prosperous business career).

## 245. Dissolution of Partnership.

J. & L. Sommer, Newcastle, on Tyne, announce that the partnership hitherto existing between John & Lionel, Summer has been amicably dissolved by mutual consent. John will continue the business; Lionel will shortly issue a circular relative to his establishment in a new line in which he has always been particularly interested.

---

<sup>1)</sup> to give so many proofs of.

## Wechselformulare &c.

### Inländische Wechsel.

#### 246. Datowechsel, acceptiert.

£ 1000. —. —

Glasgow, July 30<sup>th</sup> 19..

Two months after date pay to the order of Messrs. Finlay, Rutherford & Co. the sum of One thousand pounds Sterling value received.

Charles Campbell.

Messrs. **Montrose & Campbell,**  
Liverpool.

Montrose & Campbell.

#### 247. Sichtwechsel mit Accept.

£ 55. 7. 6

Colchester, 14<sup>th</sup> Febr. 19.

Fourteen days after sight pay to Messrs. Russell & Williams the sum of Fifty five Pounds, seven shillings and six pence value received.

James Baker.

Messrs. **Wilson & Son,**  
London.

Accepted the 17<sup>th</sup> Febr. 19 .  
Wilson & Son.



## 248. Wechsel mit Indossament.

£ 490. 5. 0.London, March 1<sup>st</sup> 19..

Seventy days after date pay to Messrs. Hanson & Co. or order the sum of Four hundred and ninety pounds five shillings Sterling.

C. Murphy.

Messrs. Kendall Bros,  
Liverpool.

## ENDORSEMENT.

Pay to Mr. John Stiles or order.

Hanson &amp; Co.

## 249. Solawechsel.

(Promissory Note.)

£ 200. —. —London, 28<sup>th</sup> March 19..

Three months after date, I promise to pay to Mr. Frederick Mitchell, or his order, Two Hundred Pounds Sterling.

Charles Ferguson.  
152, Pall-Mall.

## 250. Ein ausländischer Wechsel.

For £ 500. —. —Havana, 2<sup>d</sup> March 19..

Sixty days after sight of this First of Exchange, — (Second and Third of same tenor and date unpaid —) pay to the order of John Mellish, Esq., Five Hundred Pounds Sterling. Value (in account) [received] as per advice.

E. &amp; W. Fortescue.

Messrs. Baring Bros & Co.,  
London.

## 251. Check.

B  
No. 12760

London, 3<sup>d</sup> January 1901.

To

The City Bank, Limited,

Pay John Smith Esq. or order.<sup>1)</sup>

One hundred pounds.

£ 100. 0. 0

Brown Jones &amp; Co.

<sup>1)</sup> auch or bearer.

## 252. Bank Draft.

C. 3468.

£ 100
-------

London.

On Demand *pay to the order of* John Smith Esq.

One hundred pounds .....

*which place to our account as advised.*

*To The Manager of*  
**The Blankshire Bank, Ltd.,**  
**Birmingham.**

*For*  
**The London Bank, Ltd.**  
W<sup>m</sup>. Jones,  
*Manager*

Verlag der Rengerschen Buchhandlung in Leipzig.

Im Verlage der Rengerschen Buchhandlung Gebhardt & Wilisch in Leipzig sind erschienen oder im Erscheinen begriffen:

# **Buurmans** **Kurze Repetitorien**

**für das Einjährig-Freiwilligen Examen**

nebst

**Musterprüfungen.**

Buurmans Repetitorien behandeln in 10 Bändchen alle Prüfungsgegenstände.

- |              |                                      |
|--------------|--------------------------------------|
| 1. Bändchen: | <b>Deutsch.</b>                      |
| 2.       "   | <b>Lateinisch.</b>                   |
| 3.       "   | <b>Griechisch.</b>                   |
| 4.       "   | <b>Französisch</b> (erschieden).     |
| 5.       "   | <b>Englisch</b> (       "       ).   |
| 6.       "   | <b>Geschichte.</b>                   |
| 7.       "   | <b>Geographie</b> (erschieden).      |
| 8.       "   | <b>Mathematik</b> (       "       ). |
| 9.       "   | <b>Physik.</b>                       |
| Anhang:      | <b>Prüfungsbestimmungen.</b>         |

Preis jedes Bändchens in Leinwand geb. 1 Mk. 50 Pf.

Diese Bändchen eignen sich nicht blofs für die Stufe des Einjährigen-Examens, sondern sind auch für die höheren Prüfungen zweckmäfsig zu benutzen, um sich eine bedeutende Präsenz des Wissens anzueignen.

---

**Jedes Bändchen ist einzeln im Buchhandel zu beziehen.**

Druck von Hesse & Becker in Leipzig.

# Alphabetisches Verzeichnis

der gebräuchlichsten kaufmännischen Ausdrücke.

Deutsch-Französisch-Englisch.

Deutsch	Französisch	Englisch
ab (Unkosten),	à déduire, moins (les frais).	less (charges).
ab hier,	pris ici (sur place, chez moi).	to be delivered here, loco.
ab dort,	pris chez vous.	to be delivered free, franco domicile. [on rail Berlin.
frei ab Berlin,	pris à Berlin.	carriage paid to Berlin, free
eine Ware frei ab verkaufen,	vendre une marchandise rendue sur le wagon ou à bord.	to sell goods delivered free on rail, free on board.
abändern, eine Rechnung,	rectifier un compte.	to rectify an account.
abbestellen, eine beordnete Ware,	contremander une marchandise.	to countermand an order for goods.
abbrechen, allen Verkehr mit einem Hause,	rompre, cesser, discontinuer toute relation avec une maison.	to break off all connection with a house.
Abbruch von Verbindungen,	rupture f., cessation f. de relations.	breaking off connections.
abbingen ließ er sich nichts,	il ne consentit à aucun rabais.	he would allow no rebate, deductions.
Abfall an Gewicht,	manque, déficit, m., du poids.	short weight, deficiency.
ein Abfall von 3%,	une baisse de 3%.	a rebate, discount, allowance of 3 percent.
abfassen, einen Kontrakt,	rédiger un contrat.	to draw up a contract.
abfinden, sich mit f. Gläubigern,	s'accommoder (s'arranger) avec ses créanciers.	to come to terms (to an agreement), to compound with one's creditors.
Abfindungssumme,	somme payée par arrangement.	composition paid in full of all demands.
abführen, eine Schuld,	payer, acquitter une dette.	to discharge, to clear off, to pay off a debt.
Abgabe, Tratte,	traite, disposition, f.	draft, bill (of exchange).
Abgaben (Zölle),	droits, m. pl.	duties, customs, taxes.
Abgang bei Waren, Abfall,	déchet, m.	waste.

Wörterverzeichnis zu Rob.-M. Handelskorrespondenz.

bei Flüssigkeiten, beim Gewicht,	coulage, <i>m.</i> discale, <i>f.</i>	loss (leakage). loss (diminution) of weight.
dieser Artikel hat schnellen U., findet keinen U.,	cet article se vend cou- ramment, est dur à la vente.	this article finds a ready sale, meets with no purchasers.
Abgangsstation,	station de départ, <i>f.</i>	place of despatch.
abgeben, (auf Jem.) einen Wechsel,	tirer, fournir une traite (sur qn).	to draw a bill, to value (on one).
ich werde zu diesem Preise a.,	je céderai, je vendrai à ce prix.	I shall sell off (let them go) at this price.
abgehen, einen Brief, eine Ware abg. lassen,	expédier une lettre, ex- pédier une marchan- dise.	to despatch a letter, to have goods forwarded (sent off).
der Kaffee geht schnell ab,	les cafés sont d'un bon débit, d'une vente fa- cile.	the coffees go off quickly, meets with a ready sale.
3% gehen ab, das Schiff geht ab,	à déduire 3% le bateau part, met à la voile.	3% are to be deducted. the ship sails, puts to sea.
abgelaufen, der Wechsel ist, die Frist ist abg., abgeneigt, ich bin nicht,	l'effet est échu. le terme est expiré. je suis assez disposé.	the bill is due (expired). the term has expired, lapsed. I am not disinclined to (averse from).
abhandeln, vom Preise,	demande (obtenir) une réduction, débattre le prix, marchander.	to ask (obtain), bargain for, a reduction, on the price.
abholen, Güter vom Hause,	prendre des marchan- dises à domicile.	to collect, call for, fetch goods at the residence.
ablaufen, Abkommen, ein gültiges,	acheter de (à) qn. arrangement à l'amia- ble, <i>m.</i>	to purchase, buy from one. amicable arrangement.
abladen, Ablader, Abladung,	décharger; envoyer. expéditeur, chargeur. déchargement, <i>m.</i> ; envoi.	to unload; to ship. sender, shipper. unloading, discharging; shipment.
ablassen, s. Nachlaß, Ablauf eines Wechsels, ablaufen, ablegen, Rechnung, abliefern,	échéance, <i>f.</i> échoir, venir à l'échéance. rendre compte. livrer, délivrer, faire li- vraison.	maturity. to fall (become) due. to render an account. to deliver up, surrender.
a., zu Hause, Ablieferung ins Haus, bei U., Abnahme, Entnahme, U. von Fonds, abnehmen,	— à domicile. remise à domicile, <i>f.</i> sur, à livraison. réception. levée des fonds, <i>f.</i> prendre livraison; lever les fonds.	at (somebody's) residence. home-delivery. on, upon delivery. receipt. taking-up stocks. to take delivery; to take up stocks.
Abnehmer,	preneur, acquéreur, ache- teur.	buyer, purchaser custo- mer.
abrechnen, mit jem.	régler, balancer le compte, liquider avec qn.	to settle accounts with one.
Abrechnung,	règlement de compte, <i>m.</i>	settlement of account.

Abfaß,	vente, <i>f.</i> , débouché, débit, placement, écoulement, <i>m.</i>	sale, market.
A., finden,	trouver la vente.	[a market.
langsam A. finden,	s'écouler lentement.	to meet with a sale; find to meet with a slow sale; to beslow, heavy of sale.
schnellen A. finden,	être de vente facile, de bon débit, se vendre couramment.	to find a ready (quick) sale, mart, market, to sell off (go off) quickly.
abschätzen,	évaluer, estimer, taxer.	to appraise, to value, to estimate.
Absehung,	évaluation, estimation, <i>f.</i>	valuation, estimate, appraisal.
Abschlag der Preise,	baisse, <i>f.</i>	fall, decline.
auf A.,	à compte, à valoir sur.	on account.
Ab schlagen, von Preisen,	baisser, diminuer de prix.	to decline (go down, fall, sink, decrease) in price.
Ab schlagszahlung,	paiement à compte, <i>m.</i>	payment on account.
abschließen, ein Konto,	arrêter, balancer un compte.	to balance, to settle an account.
das Konto schließt zu meinen Gunsten ab mit . . .	le compte se solde (balance) de (par) . . . en ma faveur.	the account shows a balance of (closes with) . . . in my favour.
abschl., ein Geschäft,	conclure, traiter, contracter, faire un marché.	to make, strike, contract, conclude a bargain.
Ab schluß des Kontos,	arrêté, <i>m.</i> ; balance, clôture, <i>f.</i>	settlement, balance.
A. eines Geschäftes,	conclusion, <i>f.</i>	conclusion.
Ab schnitt, <i>s.</i> Ausgleichswechsel,	virement des parties, <i>m.</i>	debiting and crediting in account.
Ab schriftung und Zuschreibung auf Konto,	copie, <i>f.</i> , double, duplicata, <i>m.</i>	copy, duplicate.
Ab schrift,	faire voile.	to put to sea, sail.
ab segeln,	expédier, envoyer.	to send off, despatch, forward.
ab senden,	envoyeur, expéditeur.	sender, consignor.
Ab sender,	expédition, <i>f.</i> , envoi, <i>m.</i>	despatch, sending, shipment.
Ab sendung,	débiter, placer.	to sell, to place.
ab setzen,	déduire (défalquer), d'un compte.	to deduct from an account.
abz., von einer Rechnung,	dédit, <i>m.</i> ; indemnité, <i>f.</i>	forfeit, indemnity.
Ab standsgeld,	se dédire d'un marché.	to renounce the business.
ab stehen, von einem Geschäft,	céder.	to cede (make over).
ab treten,	abandonner.	to abandon.
abtr., die Ware dem Versender,	liquider, régler une affaire.	to settle a bargain.
abwerfen, <i>s.</i> einbringen,	liquidation, <i>f.</i>	settlement.
abwischen, ein Geschäft,	peser.	to weigh.
Abwidlung,	payer par à-compte.	to pay by instalments.
abwiegen,	déduire.	to deduct.
abzahlen,	déduction, <i>f.</i>	deduction.
abziehen,	sous d.	after d. (less).
Abzug,		
nach A. (abzüglich),		

Accept, mit A. versehen, zum A. vorzeigen, Blanko-A., A. per Intervention, Ehren- accept, mangels A., Acceptant, acceptieren, a., zu Ehren einer Firma,	acceptation, <i>f.</i> munir, revêtir de l'acc. présenter à l'acc. acc. en blanc. acc. par intervention, par honneur. faute d'acc. accepteur. accepter. acc. (intervenir) pour l'honneur d'une mai- son.	acceptance. to provide with acc. to present for acc. blank acc. collateral acc., acc. for honour. for non-acc. acceptor. to accept. to acc. (intervene) for the honour of a firm.
Adressat,	destinataire, consigna- taire.	addressee, consignee.
Adresse, per A., adressieren, Agent, Agentur, Agio, Agiotage, Afford,	adresse, <i>f.</i> aux soins de. adresser. agent. agence. agio, change. agiotage, <i>m.</i> concordat, <i>m.</i>	address, direction. care of. to address, to direct. agent, factor, represen- tative. premium, exchange. [tative. stock exchange specula- composition, arrange- ment.
affordieren, akkreditieren, Akkreditierter, Akkreditiv, Aktie, A. ausgeben, A. zeichnen, A. voll einzahlen, Aktienunternehmen, Aktionär, Aktiba, Alonge, Amortisation,	s'accorder avec. accréditer. accrédité. lettre de crédit. action, <i>f.</i> émettre. souscrire. libérer. entreprise par actions, <i>f.</i> actionnaire. actif, <i>m.</i> ; dettes actives, <i>f.</i> allonge, <i>f.</i> amortissement, rachat, <i>m.</i>	to compound with. to open (lodge) a credit. person accredited. letter of credit. share, stock. to issue. to subscribe. to pay up (fully). [liability company joint-stock company, limited shareholder, stockholder. assets.
amortisieren, anbieten, zum Verkauf, Anerbieten, Angabe der Ware, angebogen,	amortir. mettre en vente. offre, <i>f.</i> déclaration. ci-joint, ci-annexé, sous ce pli.	redemption, amortisation, sinking (fund). to sink, redeem, pay off. to offer (put up) for sale. offer, tender. declaration. annexed.
Angebot, in der Auktion, Anhäufung, von Waren, Ankauf, Anker, vor A. gehen, den A. lichten, Antergeld, anknüpfen, Verbindungen,	première offre. accumulation. acquisition, <i>f.</i> ; achat, <i>m.</i> ancre, <i>f.</i> jeter l'ancre. lever l'ancre. ancrage, <i>m.</i> nouer, entamer, établir des relations.	first bid. accumulation. purchase. anchor. to cast anchor. to weigh anchor. anchorage. to enter into connexion.
ankommen,	arriver, parvenir.	to come to hand, to arrive.
a., am Bestimmungsorte, glücklich a. (von Schiffen), Anlage, Einlage,	arriver à destination. arriver à bon port. includer, <i>f.</i>	to reach (its) destination. to arrive safe. enclosure.

Geldanlage, Anlagekapital, anlaufen, einen Hafen, anlegen, Geld, Anleihe, anmelden, den Konkurs,	placement, <i>m.</i> capital d'entreprise, <i>m.</i> toucher à un port. placer. emprunt, <i>m.</i> se déclarer en faillite.	investment. stock, original capital. to touch (call) at a port. to invest, place. loan. to declare one's self bankrupt.
annähernde Summe, Annahme, A. bereiten, einem Wechsel, annehmen, anschaffen, Geld, Anschaffung, Rimeffe,	somme approximative. réception, <i>f.</i> préparer bon accueil. recevoir. faire les fonds. provision, remise, <i>f.</i> ; fonds, <i>m. pl.</i> calcul, <i>m.</i> , prise <i>f.</i> correspondance. avoir droit à une indem- nité. avoir part à, un intérêt dans. part du profit, <i>f.</i> en réponse à; n'exiger aucune réplique. assigner une somme.	approximate sum. receipt. to honour. to receive. to make a remittance. provision, remittance.  estimate, calculation. connection. to be intitled to indem- nity. to have a share in.
Anschlag, Anschluß, von Eisenbahnen, Anspruch auf Entschäd- igung haben, Anteil haben, an etwas,		share of profit. in reply to; to need no reply. to advise the payment of a sum. cheque, check, draft.
A. am Gewinn, in Antwort auf; keine A. erfordern, anweisen, eine Summe,		
Anweisung,	mandat, <i>m.</i> ; assignation <i>f.</i> ; chèque, <i>m.</i> tirer, fournir. payer un à-compte. à-compte, <i>m.</i> donner avis. annoncer, aviser, notifier, avertir. accuser réception. appoint, tirer par ap- point. trafiquer avec qn, être en relations d'affaires. opérer sur un capital restreint. arbitrage de change, <i>m.</i> tenir un article.	
A. ausstellen, anzahlen, Anzahlung, Anzeige machen, anzeigen,		to draw, write out. to pay on account. payment on account. to give advice. to announce, advise, notify.
Empfang anzeigen, Appoint, Abschnitt, per A. abgeben, arbeiten, mit jem.,		to acknowledge receipt. remittance per appoint, to draw per appoint, for balance of a/c. to have dealings (to deal) with one.
a., mit geringem Kapital,		to work with small capi- tal.
Arbitrage, Artikel, einen A. führen,		arbitration of exchange. to keep (deal in) an ar- ticle.
gangbarer A. Assicuranz, f. Versicherung, Assignant, Assignat, Assignatar, Associé, associeren, sich mit jem.,	courant.  tireur, cédant. tiré. cessionnaire. associé. s'associer avec qn, former une association.	saleable.  assigner, drawer. drawee. assignee, payee. partner. to form a partnership.
assortiert, auferlegen, Zoll, aufordern, zur Zahlung, Aufforderung, Aufgabe eines Geschäftes, aufgeben, eine Bestellung,	assorti. imposer. sommener de payer. demande, sommation, <i>f.</i> cessation de commerce, <i>f.</i> donner un ordre, faire une commande.	assorted. to impose, lay on, put on. to request one to pay. request, invitation. giving up a business. to give an order.



aufg., einen Brief, aufg., ein Telegramm, aufg., ein Geschäft,	mettre à la poste. expédier. abandonner les affaires, cesser le commerce. agio, change, <i>m.</i> lever la saisie.	to post. to send. to give up, discontinue a business. premium, exchange. to take off the sequestration.
Aufgeld, aufheben, Beschlag,		buying up to buy up. to accumulate. accrued interest.
Aufkauf, auflaufen, auslaufen, Zinsen, aufgelaufene Z., auflösen, einen Kontrakt, ausl., ein Geschäft, ausl., eine Teilhaberschaft, Auflösung,	accaparement, <i>m.</i> accaparer. s'accumuler. intérêts cumulés, accrus. résoudre un contrat. liquider une maison. dissoudre une société. résolution, liquidation, dissolution. appeler l'attention, <i>f., sur.</i> apporter des soins à.	to rescind a contract. to wind up a business. to dissolve a partnership. rescission, winding up, dissolution. to call attention to. to pay attention to.
aufmerksam machen auf, Aufmerksamkeit einem Auf- trage schenken, Aufnahme des Wechsels, A. des Inventars,	accueil, <i>m.</i> formation de l'inven- taire, <i>f.</i> prendre faveur. lever des fonds. lever protêt.	protection, honour. stock-taking.
in A. kommen, aufnehmen, Geld, a., Protest,		to become popular. to raise (take up) money. to draw up a protest, to protest, to note a bill. rise.
Aufschlag, aufschlagen,  a., im Preise,	hausse, <i>f.</i> augmenter, hausser, éle- ver le prix. augmenter, hausser le prix, enchérir, ren- chérir. essor des affaires, <i>m.</i> prendre de l'essor. conseil d'administration. faire le bilan, la balance. établir un compte. formation (du bilan), ar- rêté (relevé, extrait) de compte.	to raise, enhance the price. to rise in price.
Aufschwung des Geschäfts, A. nehmen, Aufsichtsrat, anstellen, Bilanz, a., eine Rechnung, Aufstellung,		development of business. to prosper. board of directors. to strike the balance. to make out an account. striking the balance; statement of account.
Auftrag,	ordre, <i>m.</i> , commande, commission, <i>f.</i> exécuter, remplir. donner un ordre, faire une commande.	order, commission, com- mand. to execute, fill. to give on order.
A. ausführen, A. erteilen,  A. zurücknehmen, im A. und für Rechnung, auftragen, jem. etwas, Auftraggeber, aufweisen, einen Saldo, Auktion,	retirer, révoquer. d'ordre et pour compte. charger qn. de qe. commettant. présenter un solde. vente à l'enchère, aux enchères, <i>f.</i> ; encan, <i>m.</i> ; vente publique, <i>f.</i> commissaire-priseur. radouben. radoub, <i>m.</i> offrir. étendre, élargir.	to withdraw. by order and for account. to charge one with. client, customer. to show a balance. auction, public sale.
Auktionator, ausbessern, ein Schiff, Ausbesserung, ausbieten, ausdehnen,		auctioneer. to repair. repair. to offer. to extend.

Ausdehnung,  
ausfallen, vorteilhaft,

Ausfracht,  
Aus- und Rückfracht,

Ausfuhr,  
Ausfuhrhandel,

Ausfuhrschein,  
Ausfuhrzoll,  
ausführen, Waren,  
a., eine Ordre,  
Ausführung,  
Ausgabe von Aktien,  
Geldausgabe,  
sich G. machen,

kleine Geldausgaben,  
ausgeben,  
ausgeschrieben, in Worten,  
ausgleichen, ein Konto,  
sich a.,  
sich mit jem. a.,  
a., einen Verlust,  
Ausgleichswechsel, f. Ap-  
point,

Ausgleichung,  
zur A. der Rechnung,

aushängen,  
Auskunft einholen,

A. erteilen,  
ausladen Ballast,  
a., ein Schiff,

a., Waren,

Ausladungshafen,  
Auslagen,  
Ausland,  
ausländischer Handel,  
auslaufen, Flüssigkeiten,  
a., Schiffe,  
auslegen,  
ausleihen,  
ausliefern,  
Auslieferung,  
auslösen, Papiere,  
Auslösung,  
ausmachen, einen Preis,  
der ausgemachte Preis,  
auspacken,

daß a.,  
auspfänden,  
Auspfändung,

extension, f.  
tourner avantageuse-  
ment.  
fret d'aller, m.  
fret d'aller et de retour.

exportation, sortie, f.  
commerce d'exporta-  
tion, m.

acquit-à-caution, m.  
droit de sortie.  
exporter.  
exécuter, effectuer.  
exécution, f.  
émission, f.  
dépense, f.  
se mettre en dépenses.

menus frais.  
émettre, dépenser.  
en toutes lettres.  
solder un compte.  
se balancer.  
s'accorder avec qn.  
réparer une perte.

règlement.  
pour solde de compte.

remettre, délivrer.  
prendre des informa-  
tions.  
donner des informations.  
délester un navire.  
décharger.

décharger, débarquer.

port de déchargement.  
déboursés, débours, m.  
étranger, m.  
commerce étranger.  
couler.  
mettre à la voile.  
déboursier.  
prêter.  
délivrer.  
livraison, f.  
tirer au sort.  
tirage, m.  
convenir d'un prix.  
le prix convenu.  
dépaqueter, déballer, dé-  
faire.  
déballage, m.  
faire la saisie.  
saisie-exécution, f.

[rung] extension.  
(Größe) extent, (Vergröße-  
to turn out to one's ad-  
vantage.  
outward freight.  
outward and home  
freight.  
export, exportation.  
export-trade.

cocket, permit, duty bond.  
export-duty.  
to export.  
to execute.  
execution.  
issue.  
expenditure.  
to put one's self to ex-  
pense.  
petty expenses.  
to issue, spend.  
in letters.  
to settle an account.  
to balance.  
to arrange with one.  
to retrieve (compensate  
for) a loss.

settlement.  
for payment in full of all  
demands. 'In full of this  
to hand over. [concern'.  
to get information in-  
quire.  
to give —.  
to unship ballast.  
to unload, discharge.

to discharge, disembark  
land, unship.  
port of discharge.  
disbursement, outlay.  
foreign country.  
foreign trade.  
to run, pour out, leak.  
to put to sea, to start.  
to pay, advance spend.  
to lend out.  
to give up, hand over,  
delivery. [surrender.  
to draw by lot.  
drawing.  
to agree on a price.  
the price agreed on.  
to unpack.

unpacking.  
to distrain, seize.  
distrained, seizure.

ausrechnen, Ausreise, Hinfahrt, ausrüsten, ein Schiff, Ausrüster, Rheder, auschießen, Waren,	calculer. voyage d'aller. armer, équiper. armateur. rebuter.	to calculate. outward journey. to fit out. ship-owner. to dispose of unsaleable goods.
Auschußwaren, Außenstände,	marchandises de rebut. créances, <i>f.</i> ; arriérés, <i>m.</i>	unsaleable goods. outstanding debts, out-standings.
A. einziehen, ausstellen, eine Faktur, a., zum Verkauf, a., eine Tratte,  a., eine Quittung,	recouvrer des —. faire une facture. exposer en vente. faire, fournir, former, tirer une traite. donner quittance, reçu, acquit.	to collect outstandings. to make out an invoice. to expose for sale. to draw, issue, make out a bill, to value. to give receipt.
Aussteller, Ausstellung, A. eines Wechsels, ausstreichen, einen Posten, austreten, aus dem Ge- schäfte, Austritt,	tireur. exposition, <i>f.</i> tirage, <i>m.</i> effacer un article. se retirer des affaires.	drawer. exhibition, show. drawing. to strike out. to retire from business.
Ausverkauf, Auswahl, auswerfen, einen Preis,	retraite, sortie, <i>f.</i> (d'un associé). vente pour liquidation. assortiment, choix, <i>m.</i> porter un prix en ligne de compte.	retirement (of a partner). [off (goods)]. selling out (shares), selling assortment, selection. fill in the prices.
auszahlen, ausziehen, eine Rechnung,	payer. extraire un compte, faire le relevé d'un compte.	to pay. to make out an account.
Auszug,	extrait, relevé du compte, <i>m.</i>	statement of account.
Avis, laut A., rechtzeitig A. geben, avisieren,	avis, <i>m.</i> selon avis. aviser en dû temps. aviser, donner avis.	advice. as per advice. to give timely advice. to advise, give advice.
Ballast, in B., Ballen, Bant,	lest, <i>m.</i> sur lest. balle <i>f.</i> ; ballot, <i>m.</i> banque, <i>f.</i>	ballast. in ballast. bale, truss. banking-house, bank, banking-business.
B., auf Aktien, Depositenb., Diskontob., Filialb., Girob.,	banque par actions. banque de dépôts. banque d'escompte. banque succursale. 1. banque de dépôts; 2. comptoir général de virement de parties, <i>m.</i>	joint-stock bank. bank of deposit. discount bank. branch-bank. bank of deposit, clearing-house.
Privatb., Provinzialb., Stammh. Notenbank, Zweigb., Feiertag in der B., bei der B. anlegen,	banque particulière. banque de province. banque-mère. banque de circulation. banque succursale. jour férié de la banque, <i>m.</i> mettre à la banque.	private bank. provincial (country) bank. head-office. bank of issue. branch-bank. bank-holiday. to invest in a bank.

ein Konto bei der B. haben,	avoir un compte en banque.	to have an account at the bank.
Bankaktie,	action de banque, <i>f.</i>	bank-share.
Inhaber v. Bankaktien,	actionnaire de la banque, <i>m.</i>	proprietor of bank-stocks, shareholder.
Bankanweisung,	mandat de la banque, <i>m.</i>	bank-bill, banker's draft.
Banknote,	billet de banque, <i>m.</i>	banknote.
Bankbrüchige (der, die),	banqueroutier, failli, <i>m.</i> ; banqueroutière, <i>f.</i>	bankrupt.
Bankbuch,	carnet, livre de banque, <i>m.</i>	bank-book.
Bank-Konto,	compte de banque, <i>m.</i>	banking-account.
Bankrott,	banqueroute, <i>f.</i>	bankruptcy, failure.
betrügl. Bankrott,	banqueroute frauduleuse.	fraudulent bankruptcy.
B. machen,	faire banqueroute, faillite.	to become a bankrupt, to break. [bankrupt.]
bankrott, <i>adj.</i> , b. sein,	en banqueroute. être en banqueroute, faillite.	in a state of bankruptcy, to be a bankrupt.
Bankrottierer,	banqueroutiers, <i>m.</i>	bankrupt.
Bankgeschäft,	banque, maison d'établissement, <i>m.</i> ; de banque, <i>f.</i>	banking-house, bank.
Bankgesellschaft,	compagnie de banque, <i>f.</i>	banking-company.
Bankhaus,	banque, <i>f.</i>	banking-house.
Bankier,	banquier, <i>m.</i>	banker.
bei seinem B. einschließen, zum B. haben,	verser chez son banquier. avoir pour banquier.	to pay into one's banker's. to bank with.
B. ausgeben, in Umlauf setzen.	émettre des billets de banque.	to issue banknotes.
Bankwerte, Bar,	valeurs de banque, <i>f. pl.</i> comptant, au comptant, en espèces, en numéraire.	bank-paper. cash, ready money, cash payment, in cash, in specie, in hard cash.
bares Geld, <i>n.</i> ,	argent comptant, comptant, numéraire, <i>m.</i> ; espèces, <i>f. pl.</i>	cash, ready money, cash payment, specie, hard cash, coined money.
gegen B., b. bezahlen, zahlen,	au comptant. payer comptant, payer en espèces.	for cash. to pay cash.
gegen B. einkaufen,	acheter comptant, argent comptant, au comptant.	to buy for cash, for money.
Barchaft,	argent comptant, <i>m.</i>	cash, ready money.
Barzahlung,	comptant, paiement en numéraire, <i>m.</i>	cash, ready money, cash payment.
beauftragen,	charger, commettre.	to charge, commission.
Beauftragte,	mandataire.	proxy.
Bedingung,	condition, <i>f.</i>	condition, terms.
zu billigen B.,	à des conditions raisonnables.	on reasonable terms.
zu den annehmbarsten, billigsten B.,	aux conditions les plus modérées.	on the most reasonable terms.
zu den herkömmlichen, üblichen B.,	aux conditions d'usage.	on the usual terms.
beehren Sie uns bald mit Ihren Aufträgen,	faites-nous bientôt l'honneur de vos ordres.	please soon to favour us with your orders.

Ich b. mich, Ihnen an- zuzeigen, befördern, Beförderung, besichtigen, das ganze Schiff b.,	j'ai l'honneur de vous annoncer. expédier. expédition, <i>f.</i> affréter. affréter en entier.	I beg to advise you.  to forward. conveyance. to freight, to charter. to freight the whole ship.
Befrachter, Befrachtung, Befrachtungsvertrag, Beistellung (vom Holle), Besund, den richtigen B. angeigen,	affréteur. affrètement, <i>m.</i> charte-partie, <i>f.</i> franchise, <i>f.</i> accuser à quelqu'un le bien-être de quelque chose.	charterer, freighter. freighting. charter-party. exemption from duty. to advise any one of the accuracy of anything.
begeben, Begehr, es ist nur wenig B. für,	vendre, négocier. demande, <i>f.</i> on demande peu . . . , . . . est peu demandé.	to negotiate, to dispose of. demand, request. there is no demand for.
begehren, sehr stark begehrt sein,	demander. être bien demandé, fort recherché.	to request, to demand. to be in good, great request.
wenig b. sein, Begleitschein,	être peu demandé. (douane) 1. acquit-à-cau- tion, <i>m.</i> ; 2. passe-avant, <i>m.</i>	to be in little request. 1. (customs) custom- house bond, 2. permit, passbill.
sich einen B. einhändigen lassen, behaupten, sich, zahlbar bei einem Dritten,	se faire délivrer un passe- avant. se maintenir. payable au domicile d'un tiers.	to take out a permit.  to keep up. payable at the domicile of a third party.
beifolgend, beigebogen, beiliegendes Schreiben, beipaden,	ci-joint. ci-inclus, ci-joint. incluse, <i>f.</i> (dans un paquet) ren- fermer.	annexed. annexed, inclosed. inclosure. (in a parcel) to enclose, to inclose.
beischließen,	joindre, mettre ci-joint, mettre ci-inclus, ren- fermer sous ce pli (dans une lettre).	to join, annex, inclose.
Beischluß,	1. (dans un paquet) ob- jet inclus, <i>m.</i> ; 2. (dans une lettre) incluse, <i>f.</i>	inclosure (in a parcel, letter).
bekennen, sich z. Empfang, belasten, (mit),	accuser réception. (comptabilité) débiter de.	to acknowledge receipt. (book-keeping) to debit (with), to charge (with).
auf neue Rechnung b.,	débiter à nouveau.	to carry to any one's de- bit in new account.
Einen b. mit, Jemandes Konto b. mit,	porter au débit de quel- qu'un.	to carry, to place to any one's debit, to charge any one with.
Belauf, zum B. von,	jusqu'à (la) concurrence de.	to the amount of, to the extent of.
sich belaufen auf, Bemerkung nehmen, berechnen, sich b. mit,	se monter à. prendre note. porter en compte. s'entendre avec.	to amount to. to take note, notice. to carry to account. to account with.

Bericht, Handelsb., einem von etwas fortlau- fenden B. erstatten, bis auf ferneren B., laut B. von,	avis, <i>m.</i> avis de commerce. tenir quelqu'un au cou- rant de. jusqu'à nouvel avis. suivant l'avis de.	advice, notice. trade reports. to keep any one con- stantly advised of. until further advice. as per advice of, as ad- vised by.
ohne weiteren B., berichtigen,	sans autre avis. 1. solder (un compte); 2. rectifier (une erreur). avaries, endommager.	without further advice. 1. to pay, to liquidate, to settle; 2. to rectify. to damage.
beschädigen, beschaffen, beschleichen, Bescheinigung, Beschlagnahme, den B. aufheben, Besichtigung, eine B. halten, vor- nehmen, eine weitere B. vornehmen,	conditionné. certifier. certificat, <i>m.</i> saisie <i>f.</i> ; embargo, <i>m.</i> lever l'embargo. expertise, <i>f.</i> faire une expertise.	in . . . condition. to certify, to warrant. certificate, warrant. seizure, embargo. to remove an embargo. survey. to make a survey.
besorgen, (das Nötige),	faire un supplément d'ex- pertise. (lettre de change) faire, soigner le nécessaire.	to extend a survey. to do the needful.
bestätigen, bestellen,	confirmer. commander, demander, commettre.	to confirm. to order.
bestellte Ware,	marchandise de com- mande.	goods ordered.
Bestellung,	commande, demande, commission, <i>f.</i> ; ordre, <i>m.</i>	order, command, com- mission.
eine B. geben, eine B. zurücknehmen,	faire une commande. contremander une com- mande.	to give an order. to countermand, to re- mand an order.
besteuern, etwas,	(douane) établir, mettre un droit sur.	(customs) to lay a duty on.
bestimmt nach . . . ,	(navigation) allant à, en destination pour, des- tiné pour.	bound for.
beteiligen, einen bei einer Sache, b. sein,	intéresser quelqu'un à quelque chose. être intéressé.	to make any one a part- ner in any thing. to have an interest in; to be concerned in.
Betrag, Bruttob., Gesamt., Rehtr., Nettob., zum B. von,	montant, <i>m.</i> montant brut. montant total. excédant, <i>m.</i> montant net. jusqu'à la concurrence de.	amount. gross amount. total, full amount. surplus; excess (Über- net amount. [Schreibung]. to the amount of, to the extent of.
betragen, betreiben, ein Geschäft,	se monter à, s'élever à. faire, exercer un com- merce.	to amount to. to do (carry on) a business.
bevollmächtigen,	autoriser.	to authorize, to empower, grant a power of attor- nery, assignee. [ney to.
Bevollmächtigter,	mandataire, fondé de pouvoir, <i>m.</i>	to open (give) a credit.
bewilligen, einen Kredit,	accorder un crédit.	

sich bezahlt machen,	se faire payer, se rembourser.	to reimburse oneself.
Bezahlung,	payement, <i>m.</i> , acquittement, <i>m.</i>	payment.
beziehen (sich auf), mich beziehend auf, Waren b., Bezogene, Bezug nehmen auf, bieten,	se référer à. en me référant à. tirer, faire venir. le tiré. se référer à. (aux enchères) offrir, faire une enchère, renchérir de.	to refer to. referring to. to obtain supplies. drawee. to refer to. to bid, to offer, to tender.
der Meistb., Bilanz, eine B. ziehen,	le plus offrant. balance, <i>f.</i> , bilan, <i>m.</i> faire, dresser, établir une balance.	the highest bidder. balance. to strike the balance.
Bilanzauszug, Bilanzbuch, bilanzieren,	feuille de balance, <i>f.</i> livre de balance, <i>m.</i> arrêter, faire, dresser la balance.	balance-sheet. balance-book. to strike a balance.
billig,	bon marché, à bon marché, à bas prix, à bon compte.	cheap, cheaply.
b. Preis,	bas prix, prix juste, prix raisonnable.	low price, fair price.
um b. Preis,	à bas prix, à bon compte, à bon marché.	at a low price.
Billigkeit, binden an einen Preis, Blanco, Blancoaccept, Blancofredit, Bodmerei, B. auf die Fabung, B. geben,	bon marché, <i>m.</i> limiter un prix. en blanc. acceptation en blanc, <i>f.</i> crédit à découvert. grosse aventure, <i>f.</i> prêt sur facultés. donner, prêter à la grosse.	cheapness. to limit the price. in blank. blank acceptance. blank (open) credit. bottomry. respondentia, <i>pl.</i> to lend on bottomry.
B. nehmen,	emprunter, prendre à la grosse.	to borrow on bottomry.
Bodmereibrief,	acte de grosse, contrat à la grosse, <i>m.</i>	bottomry-bond, bottomry-contract.
Bodmereigeber,	donner, prêteur à la grosse, <i>m.</i>	lender on bottomry.
Bodmereigeld, Bodmereiunternehmer,	prêt à la grosse, <i>m.</i> emprunteur, preneur à la grosse, <i>m.</i>	loan on bottomry. borrower on bottomry.
Bodmereiprämie,	prime de grosse, <i>f.</i> ; profit maritime, <i>m.</i>	premium on a bottomry-bond, bottomry-interest.
Bodmereiwechsel, Bord, an B., an B. zu liefern, Börse, an der B., Börseispiel, Börsepieler, Brief, Brief und Geld,	billet de grosse, <i>m.</i> bord, <i>m.</i> à bord. à livrer à bord. bourse, <i>f.</i> à la bourse. agiotage, <i>m.</i> agioteur, <i>m.</i> lettre, <i>f.</i> offert et demandé.	bottomry bill. board. on board. to be delivered on board. exchange. on change stock-jobb.ng. stock-jobber. letter. offered and asked.

Frachtbrief,	lettre de voiture, d'expédition.	the carriage-note.
Frachtbr. zur See,	connaissance, <i>m.</i>	bill of lading.
frankierter Br.,	lettre affranchie.	pre-paid letter.
ungenügend frankierter Br.,	lettre insuffisamment affranchie.	letter insufficiently stamped.
Briefwechsel,	correspondance, <i>f.</i>	correspondence.
Brutto,	brut.	gross.
Buch, Bücher,	livre, <i>m.</i> ; les écritures, <i>f.</i>	book, the books.
Kassab.,	livre de caisse.	cash-book.
Kontob.,	livre de comptes.	account-book.
Konto-Korrentb.,	livre de comptes courants.	account-book.
Kopierb.,	livre des copies de lettres.	copying-book.
Einkaufsb.,	livre d'achats, facturier, <i>m.</i>	inward invoice-book.
Hauptb.,	grand-livre.	ledger.
Hilfsb.,	livre auxiliaire.	subsidiary book.
Lagerb.,	magasinier, <i>m.</i>	stock-book.
Notizb.,	agenda, carnet, <i>m.</i>	diary.
Rechnungsb.,	livre de comptes.	account-book.
Trattenb.,	carnet d'échéance pour les effets à payer.	bills payable book.
Verfallb.,	carnet d'échéance pour les effets à recevoir.	bills receivable book.
Verkaufb.,	livre de vente.	invoice-book, day-book.
die B. abschließen,	arrêter, balancer les écritures.	to balance the books.
in ein B. eintragen,	passer, inscrire sur un livre, passer écriture (d'un article).	to enter in a book.
einen Posten in's Hauptb. eintragen,	porter un article au grand-livre.	to post an entry in the ledger.
ein B. führen,	tenir un livre.	to keep a book.
Bücher halten,	tenir des livres.	to keep accounts.
die B. punktieren,	pointer les livres.	to check off the books.
in's Hauptb. übertragen,	rapporter au grand-livre.	to post into the ledger.
buchen,	passer écriture, inscrire sur un livre.	to book, to make an entry of, to enter in a book.
falsch, schlecht b.,	passer une mauvaise écriture.	to make a false, incorrect, wrong entry.
gleichförmig, gleichlautend buchen,	passer écriture conforme.	to enter accordingly, to book in conformity.
Buchführer,	comptable, <i>m.</i>	accountant, book-keeper.
Buchführung,	comptabilité, <i>f.</i>	merchants' accounts, <i>pl.</i> book-keeping.
Buchhalter,	teneur de livres, comptable, <i>m.</i>	book-keeper.
Buchhaltung,	tenue des livres, comptabilité, <i>f.</i>	book-keeping.
doppelte B.,	tenue des livres en partie double.	book-keeping by double entry.
einfache B.,	tenue des livres en partie simple.	book-keeping by single entry.



die Bücher nach der dop- pelten B. führen,	tenir les livres en partie double.	to keep the books by double entry.
Buchung,	entrée, <i>f.</i>	entry.
gleichförmige B.,	écriture conforme, <i>f.</i>	entry in conformity.
bürgen,	garantir, répondre pour qn, de qe.	to guarantee, to answer for.
Bürgschaft,	garantie, caution, <i>f.</i>	security, guarantee, su- rety.
Cedent,	cédant.	assigner.
cedieren,	céder, faire cession.	to cede, transfer.
Centner,	quintal, <i>m.</i>	hundredweight.
Certiepartie,	charte-partie, <i>f.</i>	charter-party.
Cession,	cession, <i>f.</i>	transfer, assignment.
Cessionar,	cessionnaire.	transferee, assignee.
Chartern,	affréter, prendre à louage.	to charter, freight, af- freight.
Cheque,	chèque, <i>m.</i>	cheque, check.
„ buch,	carnet de chèques, ché- quier.	cheque-book.
Cirkular,	circulaire, <i>f.</i>	circular.
Circulation,	circulation, <i>f.</i>	circulation.
in C. setzen,	mettre en circulation.	to put in circulation.
außer C. setzen,	mettre hors de la c.	to withdraw from cir- culation, to put out of c.
Compagnon,	associé.	partner.
Daraufgeld,	arrhes, <i>f. pl.</i>	earnest, earnest money.
Darlehn,	prêt, <i>m.</i>	loan.
Darleiher,	prêteur, <i>m.</i>	lender.
datiert,	en date de . . . .	under date of.
von . . . d. sein,	porter la date de . . . .	to bear date of.
. . . Dato,	. . . . de date.	after date.
. . . Tage Dato,	. . . . jours de date;	. . . . days after date,
	à . . . . jours de date.	at . . . . days' date.
Datowechsel, <i>m.</i> ,	billet à . . . . de date, <i>m.</i>	bill payable . . . . after date.
Datum,	date, <i>f.</i>	date.
unter heutigem D.,	en date de ce jour.	under this date, under this days' date.
Debet,	débet, débit, doit, <i>m.</i>	debit.
debitieren mit . . . ,	débiter qn de qe.	to debit, to charge (with).
Debitor,	débiteur, <i>m.</i>	debtor.
beden,	couvrir, faire les fonds, la provision de (un effet); effectuer le rem- boursement de; rem- bourser.	to cover, to put, to place (anyone) in funds, to reimburse, to refund, to repay, to pay off.
sich d.,	se couvrir, se rembourser, effectuer son rembour- sement.	to cover one's advances, to reimburse oneself, to repay oneself.
gedeckt sein,	être remboursé.	to be in cash, to be re- funded, repaid, reim- bursed.
gedeckt werden,	revenir dans ses fonds.	to make timely provision for.
zeitig beden,	faire en temps opportun les fonds.	funds, provision, remit- tance.
Deckung,	couverture, <i>f.</i> ; provision, <i>f.</i> ; les fonds, <i>m.</i> ; re- mise, <i>f.</i>	

ohne D., eine D. (gegen eine Tratte) machen, anſchaffen.	à découvert. faire la provision, les fonds à quelqu'un (pour un effet).	uncovered, unsecured. to put in funds, in cash, to provide funds (for a bill).
für die D. (einer Tratte) ſorgen,	faire la provision d'une traite, faire les fonds (d'un effet).	to make provision for the payment (of a bill).
Defekt, D. an Gewicht, Deklaration,	déchet, <i>m.</i> discale, <i>f.</i> déclaration, <i>f.</i>	waste. loss of weight. (customs), 1. declaration; 2. entry, report of entry.
Ausgangsb., Eingangsb., Delcredere, Deponent, deponieren,	déclaration à la sortie. déclaration à l'entrée. ducroire, <i>m.</i> déposant, <i>m.</i> déposer.	entry outwards, export entry inwards. (specification). delcredere. depositor. to deposit, to lodge (money).
Deposit,	1. dépôt, <i>m.</i> ; 2. consi- gnation, <i>f.</i>	1. deposit, lodgement (of money); 2. consign- ment.
Depositenbank, Depositenbuch, Depositenſchein,	banque de dépôts, <i>f.</i> livre de dépôts, <i>m.</i> certificat, mandat de dé- pôt, <i>m.</i>	bank of deposit. deposit book. deposit-receipt.
Depot, ein D. errichten, Detail, im D. eintaufen, im D. verkaufen,	dépôt, <i>m.</i> établir un dépôt. détail, <i>m.</i> acheter en détail. détailler, vendre en dé- tail.	1. deposit; 2. agency. to establish an agency. retail. to buy retail. to retail, to sell retail.
Detailhandel, Detailiſt,	détail, <i>m.</i> détaillant, marchand en détail, <i>m.</i>	retail-trade. retailer, retail dealer, shopkeeper.
Detailverkäufer,	(au magasin) commis pour le détail, <i>m.</i>	shop-man.
diskontieren, Diskontierer, Diskont(o), Diskontokomptoir, Diskontofuß, Diſpache,	escompter. escompteur, <i>m.</i> escompte, <i>m.</i> bureau d'escompte, <i>m.</i> taux d'escompte, <i>m.</i> dispache, <i>f.</i> ; règlement d'avaries, <i>m.</i>	to discount. discount. discount. discount-office. rate of discount. statement of averages.
die D. aufmachen, Diſpacheur, diſpachieren, Diſponent,	régler les avaries. dispacheur, <i>m.</i> régler les avaries. associé directeur, associé gérant, <i>m.</i>	to state the averages. average-adjuster. to adjust the averages. managing partner.
Dividende, Dividendenſchein, Domizil, Domizillat,	dividende, <i>m.</i> coupon. domicile, <i>m.</i> domiciliataire.	1. dividend; 2. instalment. dividend-warrant. domicile. the person at whose office (residence) a bill is made to domiciliate. [payable].
domizillieren, Domizilwechſel, doppelt beſteuern, doppelt ſenden, d. Quittung,	domicilier. billet à domicile, <i>m.</i> charger deux fois. faire double emploi. la quittance en double.	domiciliated bill. to charge twice. to duplicate an order. duplicate receipt.

b. für einfach quittiert,	acquitté en double ne valant que pour simple.	receipted in duplicate.
Doppelwährung,	double étalon, <i>m.</i>	double standard.
Duplikat,	duplicata, double, <i>m.</i>	duplicate.
Durchfracht (Erfen),	frais directs, <i>m.</i>	through rate.
Durchgangszoll,	droit de transit, <i>m.</i>	transit-duty.
Durchschnitt, im,	en moyenne, l'un portant l'autre.	on the average.
im Duzend verkaufen,	vendre à la (par) douzaine.	to sell by the dozen.
Effekten,	fonds, <i>m. pl.</i>	(funds) stocks.
Effektengeschäft,	commerce d'effets, <i>m.</i>	stock-exchange business.
Ehrenannahme,	acceptation par intervention, <i>f.</i>	acceptance for honour.
Ehrenzahlung,	payement par intervention.	payment for honour.
eigner Wechsel,	billet à ordre, <i>m.</i>	promissory note.
Eilgut,	marchandise à grande vitesse.	goods sent by fast train.
als E. senden,	envoyer par gr. vit.	to send by fast train.
einbringen, Geld,	rappoter.	to bring in, to yield.
Einfuhr,	importation, <i>f.</i>	importation.
Zölle auf die E.,	droits d'entrée, <i>m. pl.</i>	customs upon imports, customs inwards.
einführen,	importer.	to import.
Einfuhrhandel,	commerce d'importation, <i>m.</i>	import-trade.
Einfuhrschein,	permis d'entrée, <i>m.</i>	permit.
Eingang von Geldern, E. vorbehalten,	rentée, <i>f.</i> ; sauf r.	returns, <i>pl.</i> , under the usual reserve.
einfassieren,	encaisser, faire rentrer.	to collect, to cash.
Einfassierung,	encaissement, <i>m.</i>	encashment.
Eintlarierung,	(douane) déclaration à l'entrée, <i>f.</i>	entry inwards.
Einkauf,	achat, <i>m.</i>	purchase.
einkaufen,	acheter.	to buy, to purchase.
Einkäufer,	acheteur, <i>m.</i>	purchaser, buyer.
einkommen, eingehen, Geld,	renter.	to come in.
Einlage,	(capital) apport, <i>m.</i> ; mise sociale, <i>f.</i> ; incluse, <i>f.</i>	(of partners) share of capital; inclosure (in a letter).
einliegend,	inclus, ci-inclus, ci-joint.	inclosed, annexed.
einlöfen,	acquitter, rembourser.	to take up.
einnehmen,	toucher (de l'argent), recevoir.	to receive (collect) (money).
einschießen,	verser.	to pay.
einschießen,	renfermer sous pli.	to enclose (inclose).
einschreiben, Brief,	enregistrer.	to register.
einstellen, (Zahlungen),	suspendre.	to stop.
eintragen,	inscrire, passer écriture, les écritures de, porter à l'entrée, (de bénéfice) rendre, rappoter.	1. to make an entry of, to book; 2. to fetch, to bring in, to pay well.
falsch, schlecht eintr.	passer une mauvaise écriture.	to make a false, incorrect, wrong entry.
viel eintr.,	(de bénéfice) rendre bien.	to pay well.

einträglich sein,	être d'un bon rapport.	to answer very well, to pay well.
Eintragung,	inscription, <i>f</i> .	(book-keeping) entry.
eintreiben, einziehen,	recouvrer.	to collect.
einzahlen, in die Bank,	verser à la banque.	to pay into the bank.
Einzahlung,	versement, <i>m</i> .	payment
Einziehung,	recouvrement, <i>m</i> .	collection.
Embargo,	embargo, <i>m</i> .	embargo.
Empfang,	réception, <i>f</i> .	receipt.
bei E. des,	à la réception de, en recevant, au reçu de.	on receipt of, on receiving.
den E. des . . . anzeigen,	accuser réception de.	to acknowledge, to advise the receipt of.
den E. beschleunigen,	acquitter, mettre son (un) acquit à.	to receipt, to put paid, received to.
empfangen,	recevoir, prendre livraison de (marchandises).	to receive.
empfangen, als Quittung,	(au bas des effets, des factures et des notes) pour acquit.	(at foot of accounts, bills, bills of exchange) paid, received, rec <sup>d</sup> .
Empfangsanzeige,	accusé de réception, <i>m</i> .	acknowledgment of receipt, acknowledgedment.
Empfang(s)schein,	acquit, <i>m</i> .; quittance, <i>f</i> .; reçu, <i>m</i> .	receipt.
seine Unterschrift dient Ihnen als E.,	son reçu vous servira d'acquit, de quittance.	his receipt shall be your discharge.
Ende,	1. fin, <i>f</i> .; 2. (de tissus) chef, <i>m</i> .	1. end; 2. (of tissues), fag-end.
E. dieses,	fin courant.	at the end of the present month.
Endeunterzeichneter,	soussigné.	the undersigned.
entlasten,	1. libérer (quelqu'un); 2. décharger; 3. (compabilité) créditer.	to exonerate (anyone); to unload, to unlade (ships), to discharge, credit.
Entlastung,	1. libération, <i>f</i> .; 2. décharge (d'un compte) <i>f</i> .	exoneration, discharge.
seine E. bewirken,	opérer sa libération.	to effect one's discharge.
Entschädigung,	indemnité, <i>f</i> .	indemnity.
eine E. gestatten (beanspruchen),	accorder une indemnité.	to allow, to grant (claim) an indemnity.
erhalten sich im Preise,	se maintenir, se soutenir.	to keep up.
gut, schlecht erhalten,	en bon, en mauvais état; bien, mal conditionné.	in good condition, in good, perfect order, in bad condition, out of condition.
erheben, auf ein Affidavit,	prendre (sur une lettre de crédit).	to take up (on a letter of credit).
erholen, sich	se rembourser, effectuer son remboursement.	to reimburse one's self, to take one's reimbursement, to repay one's self.
erlassen,	remettre (une dette), faire remise de.	to cancel (a debt).
Erlaubnis(s)schein,	(douane) permis, <i>m</i> .	(customs) permit.
erlebigt,	(douane) acquitté.	(customs) out of bond, duty
erleiden, einen Verlust,	éprouver une perte.	to sustain a loss. [free.

Erlöss,	produit (d'une vente), <i>m.</i>	produce; product, commodity; proceeds, <i>pl.</i>
erstattet,	rembourser.	to reimburse, to refund, to repay.
Ertrag.	rapport, <i>m.</i> ; produit, <i>m.</i>	report, return, product, produce, proceeds, <i>pl.</i>
Bruttoertr.,	rapport général.	gross return.
Reinertr.,	produit net.	net proceeds.
Erträgnis, <i>f.</i> Ertrag.	produit net.	net proceeds.
reines E.	produit, <i>m.</i> ; production, <i>f.</i>	produce, product, commodity.
Erzeugnis,	produit étranger.	foreign produce.
ausländisches E.	produit indigène.	home produce.
inländisches E.,	réaliser, faire rapporter,	to fetch, to bring in, to
erzielen,	rendre, obtenir.	give, to yield.
den vollen Kurs erz.,	obtenir pleinement les cours.	to command full prices, quotations.
einen Gewinn erz.,	réaliser un bénéfice.	to realise a profit.
einen Preis erz.,	obtenir un prix.	to fetch, to command, to realize a price.
etablieren, sich,	s'établir.	to begin, to commence, set up in, go into business.
sich für eigene Rechnung etab.,	s'établir pour son compte.	to enter into business for one's self, on one's own account.
Fabrikat,	produit, <i>m.</i>	products, articles.
Faktor,	facteur, <i>m.</i>	1. factor; 2. salesman.
Faktorei,	comptoir, <i>m.</i> ; factorie, <i>f.</i>	countinghouse, factory.
Faktura,	facture, <i>f.</i>	invoice.
fakturieren,	facturer.	to invoice.
im Falle bei . . . ,	(d'effets) au besoin chez.	in case of need with.
fallen,	baisser, éprouver une baisse, subir une baisse.	to decline, to fall, to suffer a decline.
Fallen, daß,	baisse, <i>f.</i>	decline, fall.
im F. begriffen sein,	être en voie de baisse.	to decline, to look down.
fällig,	échu.	due.
f. werden,	échoir.	to mature, to become due.
fallieren,	tomber en faillite, faire faillite.	to become a bankrupt, to fail, to break.
Faillissement,	faillite, <i>f.</i>	failure, bankruptcy.
Faillit,	1. failli, <i>m.</i> ; 2. banqueroutier, <i>m.</i>	bankrupt.
betrüglischer F.,	banqueroutier frauduleux.	fraudulent bankrupt.
leichtfertiger F.,	banqueroutier simple.	bankrupt by misconduct.
F. ohne Accord,	failli qui n'a pas obtenu de concordat.	uncertificated bankrupt.
faillit, <i>adj.</i> ,	en faillite.	bankrupt.
einen f. erklären,	mettre quelqu'un en faillite.	to make anyone a bankrupt.
sich f. erklären,	se constituer en état de faillite, se déclarer en faillite.	to declare one's self a bankrupt.
f. werden,	tomber en faillite.	to become a bankrupt.

Failliterklärung,	déclaration de faillite, <i>f.</i>	declaration of bankruptcy.
feil,	à vendre, en vente.	for sale, to be disposed of.
feilschen,	marchander.	to bargain.
Feingehalt,	(d'or, d'argent) titre, <i>m.</i>	(of gold, silver) standard.
Fertigung,	signature, <i>f.</i>	signature.
fest sein,	se maintenir.	to keep up.
Firma,	raison, <i>f.</i>	name of a firm.
Handelsf.,	raison sociale, raison de commerce.	name of a firm.
unter der F.,	sous la raison (sociale, de commerce) de.	under the title (name) of.
Firmierung,	signature, signature sociale, <i>f.</i>	signature, signature of a firm.
Flagge,	pavillon, <i>m.</i>	flag.
unter neutraler Fl.,	sous pav. neutre.	under neutral flag.
flau,	languissant, calme, faible.	dull, stagnant, flat, heavy, slack.
Flauheit,	langueur, <i>f.</i> ; calme, <i>m.</i>	dulness, flatness, stagnation.
flott machen,	mettre à flot.	to set afloat, to float.
flottes Geschäft,	maison achalandée.	active business.
Flotte,	flotte, <i>f.</i>	fleet.
Handelsfl.,	flotte marchande.	mercantile marine.
Flußschiffahrt,	navigation fluviale.	inland navigation.
Flußtransport,	transport fluvial.	river transport.
Flußversicherung,	assurance fluviale.	river insurance.
flüssig machen,	mobiliser.	to liberate, realise.
fl. Kapital,	fonds disponibles, <i>m.</i>	spare capital.
Fonds, Gelder,	fonds, <i>m.</i>	funds.
F. einſenden,	faire les fonds.	to remit money.
F. abnehmen,	lever des fonds.	to take up stock.
F. liefern,	livrer des fonds.	to deliver stock.
Fondsgeſchäft,	commerce de fonds publics, <i>m.</i>	stock-exchange business.
Fondsmaſſer,	agent de change.	stock-broker.
Forderung, Guthaben,	créance, <i>f.</i>	outstanding debt.
Formular,	formule, <i>f.</i> ; formulaire, <i>m.</i>	form.
F. ausfüllen,	remplir.	to fill up.
fortführen ein Geſchäft,	continuer les affaires.	to carry on business.
Fracht,	chargement, <i>m.</i> ; cargaison, <i>f.</i>	cargo, lading, freight.
F., Spesen beim Landtransport,	frais de voiture, <i>m. pl.</i>	carriage, freight.
Eilfracht,	grande vitesse.	fast (passenger) train.
Güterfr.,	petite vitesse.	goods train.
Fr. Spesen beim Seetransport; Frachtf.,	fret, <i>m.</i> ; faux fret.	freight; dead fr.
Fr. einnehmen,	prendre chargement.	to take in a cargo.
in Fr. geben, verfrachten,	fréter (un navire).	to charter, let to freight.
in Fr. nehmen,	affréter, prendre à fret.	to charter, take in freight, hire.
Aus- und Rückfr.,	chargement d'aller et de retour, fret d'aller et de retour.	outward and home cargo, outward and home freight.
Frachtbrief,	lettre de voiture.	way-bill.
Fr. zur See, Konnoſſement,	connaissance.	bill of lading.

Frachtkontrakt, Charte- partie, Frachtführer, Frachtgeschäft, (als) Frachtgut,	charte-partie, <i>f</i> . voiturier. commerce d'expédition. marchandise à petite vitesse, <i>f</i> . prix de voiture. affréteur. affranchissement, <i>m</i> . affranchir. franc de port, affranchi, port payé. envoyer franco, en port perçu.	charter-party. carrier, carman, carter. carrying trade. by goods train. rate of freight. freighter, shipper. pre-payment. to pre-pay. free, post-paid, pre-paid, post-free, franked. to send free, post-paid.
Frachtfaß, Frachter, Frantatur, frantieren, franto, fr. senden,	franc d'avarie, de cou- lage, de casse. rendu en gare. rendu à bord. rendu à domicile. port franc. libre échange, <i>m</i> . pour le compte d'autrui. valeurs étrangères. relations amicales. terme, délai, <i>m</i> . dans le plus bref délai. payer par termes. accorder un délai. tenir.	free of average, leakage, breakage. free at station, free on free on board. [rail. delivered free, franco do- free-port. [micile. free-trade. on commission. foreign bills. amicable relations. term, delay, respite. in the shortest time. to pay by instalments. to grant a delay, respite. to keep.
frei von Beschädigung, Redage, Bruch, fr. zur Bahn, fr. an Bord, fr. ins Haus, Freihafen, Freihandel, fremd, für — Rechnung, fr. — Wechsel, freundschaftl. Beziehungen, Frift, in kürzester Fr., in Fristen bezahlen, Fr. bewilligen, führen einen Artikel, die Bücher, f. Beschwerde, Klage, f. die Korrespondenz,	porter plainte. tenir la correspondance. avoir un procès. tenir un compte. prix de roulage, <i>m</i> . tenue des livres, <i>f</i> . direction, gestion, <i>f</i> . au pied, en bas, ci-bas. au taux de.	to make a complaint. to conduct the corres- pondence. to carry on a law-suit. to keep account. cartage. book-keeping. management. at foot, below. at the rate of.
f. einen Prozeß, f. Rechnung, Fuhrlohn, Führung von Büchern, F. des Geschäftes, am Fuße, zum F. von,	courant, d'un bon place- ment. avoir du cours. offre, <i>f</i> .; enchère, (aux ventes publiques). risque, <i>m</i> . risque de guerre. aux risques et pour le compte de. contre tous risques. papier de complaisance, <i>m</i> . billet de complaisance, <i>m</i> . tirer contre, par-contre.	saleable, marketable, of easy sale, merchan- table. to be marketable. offer, bid, tender. risk. war risk. on account and risk of. against all risks. accommodation-paper. accommodation-bill, accom- modation-note, 'kite'. to draw against, per contra.
Gangbar,		
g. fein, Gebot,		
Gefahr, Kriegsg., für Rechnung u. G. von,		
gegen alle G., Gefälligkeitspapier,		
Gefälligkeitswechsel, gegen . . . ziehen, bagegen,		



zu geheimen Preisen, Geld, echtes G., bares G.,	à prix secrets. argent, <i>m.</i> ; monnaie, <i>f.</i> bonne monnaie. argent comptant, <i>m.</i> ; nu- méraire, <i>m.</i> ; espèces, <i>f.</i> , <i>pl.</i>	at special prices. money. genuine, sterling coin. cash, ready money.
falsches G.,	fausse monnaie.	base, counterfeit, spu- rious coin.
geringhaltiges G., kleines G., Kupferg., Papierg., G. anlegen,	monnaie défectueuse. petite monnaie. monnaie de cuivre. monnaie de papier. placer de l'argent.	defective, light coin. small coin, change. bronze coin, coppers. paper-money. to invest money, to put money out at interest.
G. aufreiben, G. einfordern, G. einnehmen,	se procurer des fonds. faire rentrer des fonds. recevoir, toucher de l'argent.	to raise funds. to get in, collect money. to receive money.
G. eintreiben,	faire rentrer de l'argent, des fonds.	to call in money.
G. einziehen, zu G. machen,	retirer de l'argent. convertir en argent, en espèces.	to withdraw money. to convert, to turn into cash, realise.
G. schlagen, G. in Umlauf setzen,	battre monnaie. mettre de la monnaie en circulation.	to coin money. to circulate coin.
zu G. umprägen, G. verdienen,	convertir en monnaie. gagner, ramasser, faire de l'argent.	to coin. to earn, to get, to make money.
in G. verwandeln,	convertir en argent.	to convert, to turn into cash.
Einem G. zur Dedung vor- schießen, Geldbrief, Geldmarkt, Geldumlauf, Geldwechseln, Geldwert, Geschäft, Geschäftshaus,	faire des fonds à quel- qu'un (pour un effet). lettre chargée, <i>f.</i> marché d'argent, <i>m.</i> circulation monétaire, <i>f.</i> change de monnaie, <i>m.</i> prix pécuniaire, <i>m.</i> maison de commerce, <i>f.</i>	to put any one in cash (for a bill). registered letter. money-market. currency. money-changing. money-price. house of business, estab- lishment.
Geschäftsoperation,	affaire, <i>f.</i> ; marché, <i>m.</i> ; opération, <i>f.</i>	business, transaction.
Commissionsg.,	commerce, <i>m.</i> , de com- mission, commission, <i>f.</i>	commission-line.
Exportg.,	1. commerce d'expor- tation; 2. maison d'ex- portation.	export-trade, house in the export line.
Geldg.,	affaire financière, pécu- niaire.	money matter.
Importg., laufende G., Expeditionsg., Verlust bringendes G., ein G. abschließen,	commerce d'importation. affaires courantes. maison de roulage, <i>f.</i> affaire à perte.	import-trade. current business. carrying-trade. losing concern.
sein G. abtreten,	terminer une affaire, une opération. céder son fonds.	to close a business. to sell one's business.



seine <i>G.</i> abwickeln,	liquider ses affaires.	to liquidate one's affairs,
ein <i>G.</i> anfangen,	s'établir.	to wind up one's affairs.
das <i>G.</i> aufgeben,	quitter les affaires.	to begin, to commence business, to go into business.
ein <i>G.</i> eröffnen,	s'établir.	to retire from business, to leave off business.
<i>G.</i> machen in,	faire le commerce de.	to begin, to commence, open business.
ausgezeichnete <i>G.</i> machen,	faire bien ses affaires.	to carry on the business, trade in, to deal in.
gute <i>G.</i> machen,	faire de bonnes affaires.	to do a great deal of business, to do a good stroke of business.
sich von den <i>G.</i> zurückziehen,	quitter les affaires, quitter le commerce.	to do a great deal of business, to do a good stroke of business.
Geschäftsbücher,	livres de comptabilité, <i>m. pl.</i>	to retire from business, to leave off business.
Geschäftskapital,	capital commercial, <i>m.</i>	account-books.
Geschäftsfreund,	correspondant, <i>m.</i>	trading capital.
Geschäftsgang,	marche des affaires, <i>f.</i>	commercial friend, correspondent.
Geschäftsfenner,	homme versé dans les affaires.	course of business.
Geschäftsplatz,	place, ville de commerce, <i>f.</i>	man of business.
Geschäftsunternehmung,	entreprise de commerce, relation d'affaires, <i>f.</i>	commercial city, town.
Geschäftsverbindung,	commerce, <i>m.</i>	commercial enterprise.
Geschäftswelt,	genre de commerce, <i>m.</i>	mercantile connexion.
Geschäftszweig,	spécialité, <i>f.</i> ; partie, <i>f.</i>	commerce, trade.
Gesellschaft,	société, <i>f.</i> ; compagnie, <i>f.</i>	branch of trade, line of business.
Gesellschaftsstatuten,	statuts de société.	partnership, copartnership, company.
Aktieng.,	compagnie par actions, société anonyme.	articles of association.
Bankg.,	société de banque.	joint-stock company.
Kollektivg.,	société en nom collectif.	banking-company.
Kommanditg.,	société en commandite.	copartnership, joint undertaking.
Gegenfeitigkeitsg.,	société d'assurances mutuelles.	company in commandite, limited company.
Handelsg.,	société commerciale.	mutual insurance society (compy.)
<i>G.</i> mit beschränkter Haftung,	société à responsabilité limitée.	trading company.
eine <i>G.</i> auflösen,	dissoudre une association, une société.	limited liability company, limited company.
Gesellschafter,	associé, <i>m.</i>	to dissolve a partnership.
stiller <i>G.</i> ,	commanditaire.	sleeping, dormant partner.
Gesellschaftskapital,	capital de la société, <i>m.</i> ; fonds social.	partnership's funds.
Gesellschaftsvertrag,	acte de société, d'association, <i>m.</i>	deed of partnership.
Gewähr, <i>f.</i> Bürgschaft.	caution.	guarantee.

Gewicht, Brutto-G., Gutg.,	poids, <i>m.</i> poids brut. bon poids, <i>m.</i> ; don (fait sur le poids), <i>m.</i> faux poids. poids net. surpoids. déduction de poids pour imperfection de ba- lance, <i>f.</i>	wieght. gross weight. good weight; allowance, (tret) draft. light weight, short weight. net weight. over-weight. beamage, scale.
Gewinn,	gain, <i>m.</i> ; bénéfice, <i>m.</i> , profit, <i>m.</i>	gain, profit.
G. und Verlust,	(comptabilité) profits et pertes, <i>pl.</i>	(book-keeping) profit and loss.
Brutto-G., zu erzielender G., nicht erzielter G., Netto-G., reiner G., mit G., G. abwerfen, G. bringen, einen schönen G. abwerfen, bringen,	bénéfice brut. bénéfice à faire. bénéfice non réalisé. bénéfice net. bénéfice net. à bénéfice. donner, rendre. donner du bénéfice. donner, rendre un bon bénéfice.	gross profit. imaginary profit. unrealized profit. net profit. net, clear profit. at a premium. to yield profit. to pay. to yield a good profit, to pay well.
einen G. erzielen,	réaliser un bénéfice, un profit.	to realise a profit.
gewinnbringend (sein),	donner, rendre du béné- fice.	to yield profit, to pay.
girieren,	endosser, faire un en- dossement.	to endorse.
Giro, bedingtes G.,	endossement, endos, <i>m.</i> endossement condition- nel.	endorsement. qualified, restrictive en- dorsement.
Girobank,	comptoir général de vire- ment, de virement de parties, <i>m.</i>	clearing-house.
Gläubiger,	créancier, <i>m.</i> ; créancière, <i>f.</i>	creditor.
mit seinen Gl. sich verstän- digen, sich vergleichen,	transiger avec ses créan- ciers, faire une trans- action avec ses créan- ciers.	to compound with one's creditors.
gleichförmig, einen Posten gl. buchen,	conforme, de conformité. passer un article en con- formité.	in conformity. to note, to pass, to book in conformity.
groß, im Großen, Preis im Gr., Grossist, Gut,	gros. 1. de gros; 2. en gros. prix de gros, <i>m.</i> commerçant en gros, <i>m.</i> 1. bien, <i>m.</i> ; 2. marchan- dise, <i>f.</i>	wholesale. wholesale. wholesale price. wholesale dealer. commodity, wares, goods.
Güter absenden,	expédier des marchan- dises.	to forward goods.
Eilg., Eilgüter,	marchandise à grande vitesse.	goods sent by passenger train.
Frachtgut,	marchandise à petite vitesse.	goods sent by goods train.

sperriges G., Sperrgut,	marchandise encombrante, d'encombrement.	bulky, heavy goods.
Strandg., Stadtgüter, Stützg.,	épaves, <i>f. pl.</i> la cueillette. marchandise en grenier, en vrac. marchandises sèches.	flotsam, flotsam. mixed, miscellaneous cargo. loose goods, goods in bulk. dry goods, (nicht dry-goods = Manufakturwaren). salvage; flotsam, jetsam. to send off goods; to make a shipment.
trockene G.		1. to send off goods; 2. to make a consignment.
Bradg., eine Sendung von Gütern machen, Güter verschiffen,	lagaan, <i>m.</i> faire, opérer une expédition. faire, opérer une expédition.	draft.
Gutgewicht,	1. surusage; 2. don (faitsur le poids); 3. bon poids, <i>m.</i>	1. credit; 2. (book-keeping) credit, creditor side.
Guthaben,	créance, <i>f.</i> , crédit, <i>m.</i>	(book-keeping) creditor. to give security, to give surety.
Guthabende (der), gut sagen (für),	[ <i>m.</i> (comptabilité) créateur, cautionner.	credit.
gut schreiben, im Konto g., Gutskrift,	(comptabilité) créditer. créditer un compte de. crédit.	to credit an account with. credit.
Gaben,	(tenue des livres) avoir, <i>m.</i> , crédit, <i>m.</i>	credit. creditor-side.
in jemandes G. figurieren,	figurer au crédit de quelqu'un.	to appear at one's credit.
Hafen, Hafengebühr, Hafenkosten, haften für, Hälfte, sich zur G. beteiligen, Hand, aus erster (zweiter) G., aus freier G.,	port, <i>m.</i> droit de port, <i>m.</i> frais de port, <i>m. pl.</i> cautionner, garantir. moitié, <i>f.</i> être de moitié. main, <i>f.</i> [main. de première (seconde) de gré à gré, de la main à la main; par vente particulière.	port harbour. harbour-dues. port-charges. to guarantee. half. to take a half-share. hand. at first hand, second-hand. by private sale (contract).
Handel,	commerce, <i>m.</i> , affaire, <i>f.</i> , trafic, <i>m.</i> , négoce, <i>m.</i> , marché, <i>m.</i>	commerce, trade, business, transaction.
auswärtiger G., inländischer G., überseeischer G.,	commerce étranger. commerce de l'intérieur. commerce maritime, de mer.	foreign trade. home trade. maritime commerce, sea-borne trade
einen G. abschließen, den G. ausdehnen, den G. beschränken,	conclure un marché. étendre le commerce. restreindre le commerce.	to close a bargain. to extend trade. to restrict trade.
einen G. einhalten, G. treiben,	tenir un marché. faire le commerce, négociocier, faire le trafic, trafiquer.	to keep a bargain. to carry on business, trade; to traffic.
G. treiben mit,	faire le commerce de.	to carry on business, trade in, to deal in.

handeln, Handelsgesellschaft,	trafiquer. association, <i>f.</i> , compa- gnie, compagnie de commerce, <i>f.</i> , société, <i>f.</i>	to traffic, to bargain. partnership; union; com- pany.
anonyme, namenlose <i>h.</i> ,	compagnie anonyme, so- ciété anonyme.	1. joint-stock company; 2. limited liability com- pany.
ostindische <i>h.</i> , eine <i>h.</i> , errichten,	compagnie des Indes. former (créer) une so- ciété, une association.	East India Company. to form a partnership.
mit Einem in eine <i>h.</i> treten,	s'associer avec quel- qu'un, faire une asso- ciation avec quelqu'un.	to enter into partnership with anyone.
Handelsmann,	commerçant, <i>m.</i> , mar- chand, <i>m.</i>	tradesman.
Handelsplatz,	1. place, ville de com- merce, <i>f.</i> ; 2. marché, <i>m.</i>	commercial city, town.
Handels Schiffahrt,	marine marchande, <i>f.</i>	mercantile marine; mer- chant-service.
Handelsunternehmung,	entreprise de commerce, d'industrie, <i>f.</i>	commercial enterprise, concern.
Handelszweig,	genre de commerce, <i>m.</i>	line of business.
Handgeld,	1. arrhes, <i>f. pl.</i> ; 2. étren- nes, <i>f. pl.</i>	earnest, earnest money.
Händler,	marchand, <i>m.</i> , négo- ciant, <i>m.</i>	merchant (wholesale): dealer (note: iron-fish- and cheesemonger). business employee.
Handlung, <i>f.</i> Geschäft, Handlungsbeflissener,	(jeune) homme employé dans le commerce, <i>m.</i>	1. clerk; 2. (to serve in a shop) shop-man.
Handlungsgehilfe,	commis (de magasin), <i>m.</i>	firm, commercial house, mercantile establish- ment.
Handlungshaus,	maison de commerce, <i>f.</i>	commercial traveller, tra- veller.
Handlungsreisender,	commis voyageur, <i>m.</i> , voyageur de commerce.	house, establishment, firm.
Haus,	maison, <i>f.</i>	highly respectable house. firm, mercantile esta- blishment.
höchst achtbares <i>h.</i> , Handlungsh.,	maison fort honorable. maison de commerce.	house of first-rate re- spectability.
<i>h.</i> ersten Ranges,	maison de premier ordre.	hawker, pedlar. bull.
Haussierer, Haussier,	colporteur, <i>m.</i> hausser, joueur à la hausse, <i>m.</i>	general average. particular average. particular average. general average. petty, small average. particular average. to bear average. free of average. damaged.
allgemeine Havarie, besondere <i>h.</i> , einfache <i>h.</i> , große <i>h.</i> , kleine, ordinäre <i>h.</i> , partielle <i>h.</i> , <i>h.</i> tragen, zahlen, frei von <i>h.</i> , havariert. heruntergehen,	avarie commune, grosse. avarie particulière. avarie simple. avarie grosse. menue avarie. avarie particulière. supporter avarie. franc d'avarie. avarié. (des prix) fléchir.	(of prices) to be falling, to give way.

in d. Höhe gehen,	être à la hausse, en voie de hausse, hausser.	to advance, to rise.
in die H. treiben,	élever.	to advance, to raise.
honorieren, eine Tratte,	faire honneur à, faire bon accueil à (un effet), accueillir (un effet).	to honour (a bill), to protect, to take up.
Importeur,	importateur.	importer.
Importgeschäft:	commerce d'importation, <i>m.</i>	import-trade.
Indossabel,	(d'effets) cessible, transférable.	(of bills) endorsable.
Indossament,	endossement.	endorsement.
Indossant,	endosseur, <i>m.</i>	endorser.
Indossat,	porteur (par endossement), <i>m.</i>	endorsee.
Inhaber,	détenteur, porteur, <i>m.</i>	holder, possessor.
auf den Inhaber lauten,	être au porteur.	to be payable to bearer.
inlassieren,	encaisser.	to collect.
Inlasso,	encaissement, <i>m.</i>	collection.
Inland,	intérieur, <i>m.</i>	inland.
insolvent,	insolvable.	insolvent.
Insolvenz,	insolvabilité, <i>f.</i>	insolvency.
Interesse,	intérêt, <i>m.</i>	interest.
zu jemandes bestem Z.,	au mieux des intérêts de quelqu'un.	to any one's advantage.
jemandes Z. in Acht nehmen,	veiller aux intérêts de quelqu'un.	to watch over any one's interest.
jemandes Z. wahren,	surveiller les intérêts de quelqu'un.	to protect any one's interest.
jemandes Z. aufs beste wahrnehmen,	soigner les intérêts de quelqu'un.	to attend to, to promote any one's interest.
interessieren,	intéresser.	to interest; to give a share.
interessiert sein, bei, an,	être intéressé dans, à.	to have an interest in, to be concerned in.
Intervient,	intervenant, <i>m.</i>	party intervening, party that interferes for honour.
intervenieren,	intervenir.	to interfere.
zur Ehre des Trassanten,	intervenir pour l'honneur de la signature.	to interfere for the honour of the drawer.
des Giranten int.,	inventaire, <i>m.</i>	inventory.
Inventarium,	action de faire l'inventaire.	taking stock, stock-taking.
Aufnahme des Z.,	faire l'inventaire.	to take stock.
das Z. machen,	erreur, <i>f.</i>	error.
Frrtum, <i>m.</i> ,	sauf erreur ou omission.	errors excepted.
Z. vorbehalten,		
Journal,	journal, livre-journal, <i>m.</i>	journal.
ins Z. eintragen,	passer, porter au journal.	to journalize.
Quai,	quai, <i>m.</i>	wharf, quay.
Regebühren,	frais de quai, <i>m. pl.</i>	wharfage charges.
Reigeld,	quayage, quaige.	wharfage.
Kapital,	capital; fonds, <i>m.</i>	capital, stock.

eingeschossenes R.,	(des associés) mise sociale.	capital, share of capital.
Gesellschafts-R.,	capital social, fonds social.	(of a firm) capital, capital stock. [capital.
müßiges R.,	capital mort.	uninvested, unproductive
Umsatz,	capital circulant, fonds de roulement.	circulating, floating capital.
Kapitalien anlegen,	placer des capitaux.	to invest capital.
auf schwindendes R. anlegen,	mettre, placer à fonds perdu.	to sink in an annuity.
ein R. flüssig machen,	mobiliser un capital.	to liberate capital.
Kapitalist,	capitaliste, bailleur de fonds, m.	Capitalist.
Kapfen,	chapeau, m.	primage.
Kassabestand,	argent en caisse, m.	cash in hand.
Kassabuch,	livre de caisse, m.	cash-book.
Kassakonto,	compte de caisse, m.	cash-account.
Kassaposten,	article du livre de caisse,	item in the cash-book.
R. ins Hauptbuch eintragen,	passer au grand livre les articles du livre-caisse.	to post the cash-book into the ledger.
Kassavorrat (an Wechseln), m.,	portefeuille (à effets), m.	1. bill-case, <i>sing.</i> ; 2. bills in hand, <i>pl.</i>
Kasse,	caisse, f.	cash-office, cash-box.
bei R.,	en fonds.	in cash.
Inapp bei R.,	géné.	short of cash.
die R. führen,	tenir la caisse.	to act as cashier.
Kassenrechnung,	compte de caisse, m.	cash-account.
Kauf,	achat, m.; marché, m.	purchase.
R. auf Lieferung,	achat sur livraison.	purchase for delivery.
R. auf Zeit,	achat à terme.	purchase for the account, time-bargain, for forward delivery (futures).
einen R. einhalten,	tenir un marché.	to keep a bargain.
kaufen,	acheter.	to buy, to purchase, to be a buyer, purchaser.
billig L.,	acheter à bon compte, à bon marché.	to buy cheap.
im Detail L.,	acheter en détail.	to buy retail.
für Lieferung L.,	acheter à livrer.	to buy for delivery (spots).
zu annehmbaren Preisen L.,	acheter à un prix raisonnable.	to buy at a fair price.
teuer L.,	acheter cher.	to buy dear.
wohlfeil L.,	acheter à bon compte, à bon marché.	to buy cheap.
auf Ziel L.,	acheter à terme.	to buy for the account.
Kaufbrief,	lettre de vente, f.	bill of sale.
Käufer,	acheteur, preneur, m.	purchaser, buyer, (of bills) taker, remitter.
Kaufahrteischiff,	{ navire marchand,	{ merchantman.
Kaufahrer,	{ bâtiment marchand, m.	{ mercantile marine, merchant service.
Kaufahrteischiffahrt,	marine marchande, f.	merchantable.
kaufgut,	marchand.	by purchase.
kauflich,	par achat, par voie d'achat.	
L. an sich bringen,	acquérir par voie d'achat.	to purchase.
Kaufmann,	marchand, négociant, commerçant, m.	merchant, tradesman, trader, dealer.

Kaufmännisch,	1. commercial; 2. marchand; 3. de commerce; 4. mercantile.	commercial, mercantile.
Kaufmannsgut,	marchand, prêt à être livré au commerce.	ready for sale, marketable, of easy sale, merchantable.
Kaufmannsstand,	commerce, <i>m.</i>	commerce, trade, business.
Kaufrecht,	marchand, prêt à être livré au commerce.	fit for sale, marketable, merchantable.
Kaufschilling,	arrhes, <i>f. pl.</i>	earnest, earnest money.
Kaution,	caution, <i>f.</i> ; cautionnement, <i>m.</i> ; garantie, <i>f.</i>	security, surety, sum paid as guaranty.
K. leisten,	donner cautionnement, cautionner, donner garantie.	to give security, to give a surety.
Kaveling,	lot, <i>m.</i>	lot.
Kiste,	caisse, <i>f.</i>	1. case; 2. chest.
pr. K.,	par caisse.	by case.
Verpacken in K.,	mise en caisse, <i>f.</i>	packing in cases.
in K. verpacken,	mettre en caisse, encaisser.	to put in cases.
Klabbe,	brouillon, brouillard, <i>m.</i> ; main courante, <i>f.</i>	(accounts) waste-book, blotter.
Klarieren,	(douane) expédier en douane, être expédié en douane.	(customs) to clear.
Kleinbändler,	détaillant, marchand en détail, <i>m.</i>	retailer, retail dealer.
Kolli,	colis, <i>m.</i>	package.
Kolonialhandel,	commerce des colonies, <i>m.</i>	colonial-trade.
Kommanditär,	commanditaire, bailleur de fonds, <i>m.</i>	dormant, sleeping partner.
Kommandite,	commandite, <i>f.</i>	commandite (partnership in which there are two distinct classes of partners, acting and dormant, the former liable for all the debts of the firm, the latter to the extent of their share of the capital only).
Kommiss,	(au magasin) commis, employé.	1. clerk; 2. (to serve in a shop) shop-man.
K. für den Ein- und Verkauf,	commis pour l'achat et la vente.	market-clerk, buyer.
erster K.,	premier commis.	head, managing clerk.
Haupt-K.,	commis chef.	principal clerk.
zweiter K.,	petit commis.	junior clerk.
Kommission,	commission, <i>f.</i>	remuneration given to a commission-agent; commission (business), commission-agency, commission-business, (charge given to an agent) agency, order.
Kommissionär,	commissionnaire, <i>m.</i>	commission-agent.

Waren-R.,	commissionaire pour les marchandises.	commission-agent for sale or purchase of merchandise (goods).
Kommissionsbuch,	livre de commandes, <i>m.</i>	order-book.
Kommissions-Konto,	compte de commission, <i>m.</i>	commission-account.
Kommissions-Geschäfte machen, treiben,	faire la commission.	to carry on the business of a commission-agent, to transact business as a commission-agent, to transact commission-business.
Kommittent,	commettant, <i>m.</i>	constituent, employer, principal.
Kompagnie, R. = Gesellschaft,	compagnie, société, <i>f.</i>	company, partnership, copartnership.
Kompagnon,	associé, <i>m.</i>	partner.
Kompensieren,	compenser.	to set off (a debt).
Komptoir,	1. bureau, comptoir (d'un négociant) <i>m.</i> ; 2. factorie, <i>f.</i>	1. office; countinghouse; 2. (trade abroad) factory, trading-station.
Konkurrent,	concurrent, <i>m.</i>	competitor, rival firm.
Jemandes R. sein,	être en concurrence avec.	to compete with.
Konkurrenz,	concurrence, <i>f.</i>	competition, opposition.
jemandem R. machen,	faire la concurrence à.	to compete with.
Konkurs,	faillite, <i>f.</i>	failure, bankruptcy.
Konkurs-Kommission,	syndicat de faillite, <i>m.</i>	assignees; liquidators.
eine R.-R. schließen,	clôre les opérations d'un syndicat de faillite.	to seal a commission of bankruptcy, wind up an estate.
eine R.-R. verlangen,	demande un syndicat de faillite.	to sue out a commission of bankruptcy, demand the appoint of assignees.
Konkurs-Erklärung,	déclaration de faillite, <i>f.</i>	(law) declaration of bankruptcy.
Konkurs-Eröffnung,	ouverture d'une faillite, <i>f.</i>	taking proceedings in bankruptcy, declare a bankrupt.
Konnossement,	(commerce maritime) connaissement, <i>m.</i>	(maritime commerce) bill of lading.
Duplikate eines R.,	divers exemplaires d'un connaissement.	set of bills of lading.
laut R.,	suiwant connaissement.	as per bill of lading.
ein R. ausfüllen,	remplir un connaissement.	to make out a bill of lading.
Konsignant,	consignateur, <i>m.</i>	consigner.
Konsignatar,	consignataire, <i>m.</i>	consignee.
Konsignation,	consignation, <i>f.</i>	1. (banking) lodgement; 2. goods consignment.
einem etwas in R. geben, senden,	adresser quelque chose en consignation à quelqu'un.	to make a consignment of anything to any one.
in R. schicken,	envoyer en consignation.	to consign.
Konsument,	consommateur, <i>m.</i>	consumer.
Konsum(o),	consommation, <i>f.</i>	consumption.
Konto,	compte, <i>m.</i>	account.



Kapitalf. mitaufgelaufenen Zinsen, K. finto, Gewinn- und Verlustf.,	compte de capital avec les intérêts accumulés. compte simulé. compte de profits et pertes.	accumulating (compound interest)-account. pro-forma account. profit and loss account.
Handlungsunkostenf.,	compte de frais de commerce.	business expenses account.
lebende Konti,	compte personnel.	individual, private account.
Trattent., unsaldirtes K.,	compte d'effets à payer. compte non soldé.	bills payable account. open, outstanding, unsettled account.
Barent.,	compte de marchandises.	goods account.
Wechself.,	compte de lettres de change.	bills receivable account.
fremdes Wechself.,	compte de change.	foreign bills receivable account.
hiefiges Wechself.,	compte d'effets à recevoir.	local bills receivable account.
K. materieller Wertschaften,	compte d'objets ou de matières.	property account.
Zinsent.,	compte d'intérêts et es-comptes.	interest-account.
ein K. ausgleichen,	balancer un compte.	to balance an account. to make up an account.
einen auf K. belasten, eines K. belasten,	débiter un compte de. porter au débit de quelqu'un.	to debit an account with. to carry, to place to anyone's debit, to charge anyone with.
ein K. eröffnen, in Jemandes K. figurieren,	ouvrir un compte. figurer sur le compte, au débit de quelqu'un.	to open an account. to appear in anyone's account.
in K. gut schreiben, bei Jemand ein offenes K. haben,	créditer un compte de. avoir un compte ouvert avec quelqu'un.	to credit an account with. to have an account open with anyone.
ein K. prüfen. ein K. punktieren,	examiner un compte. pointer un compte.	to examine an account. to check, an account.
ein K. regulieren, ein K. schließen, Konto-Buch, Konto-Korrent, Herrn . . . in Konto-K. bei . . . , abgeschlossen am . . . ,	régler un compte. clôre un compte. livre de comptes, m. compte-courant, m. M . . . son compte courant chez . . . arrêté au . . .	to settle an account. to close an account. account-book. account current. Mr. . . . in account current with . . . to . . .
Kontrakt, Kontrahent, kontrahieren, Kopie, einem K. von etwas geben,	contrat, bail, m. contractant, m. contracter. copie, f. fournir, remettre copie à quelqu'un de quelque chose.	contract. contracting party. to contract. copy. to furnish any one with a copy of anything.
Korb,	1. panier, m.; 2. manne, f.; 3. cabas (de figues) m.; 4. harasse (de fâces), f.	basket, hamper, drum (of figs), crate.
groß geflochtener K.,	caisse à claire-voie, f.	crate.

Korbflasche,	1. dame - jeanne, <i>f.</i> ; 2. bouteille clissée, <i>f.</i>	wicker bottle.
Korrespondent,	1. correspondant, <i>m.</i> ; 2. commis chargé de la correspondance, <i>m.</i>	correspondent, commercial friend; corresponding clerk.
Korrespondenzführer,	commis chargé de la correspondance, <i>m.</i>	corresponding clerk.
Kosten,	1. coût, <i>m. sing.</i> ; 2. frais, dépens, <i>m. pl.</i>	cost, charges, expenses, <i>pl.</i>
in R. geben,	(bourse) se faire reporter.	to give in.
in R. nehmen,	(bourse) reporter, faire un report.	to continue, to prolong, to carry over.
die R. tragen,	supporter les frais.	to bear the charges.
die R. zurückerstatten,	rembourser le prix.	to reimburse the cost.
kosten,	coûter.	to cost.
viel I.,	coûter cher.	to cost a great deal.
der kostende Preis,	le prix coûtant.	cost price, prime cost.
unter dem I. Preise,	au-dessus du prix coûtant.	under prime cost, under cost-price.
kostenfrei,	exempt de frais.	clear, free of charges.
Kostenpreis,	prix coûtant, <i>m.</i> ; prix de revient, <i>m.</i>	cost price, prime cost, net cost.
Kourantgeld,	monnaie courante; monnaie ayant cours légal, <i>f.</i>	current coin.
Kourtag,	courtage, <i>m.</i>	brokerage.
Kredit,	crédit, <i>m.</i>	1. credit; 2. (book-keep) credit; creditor side.
beschränkter R.,	crédit limité.	limited credit.
Blancofr.,	crédit à découvert.	open credit.
kurzer Kr.,	crédit à court terme.	short credit.
langer Kr.,	crédit à long terme.	long credit.
laufender Kr.,	crédit courant.	running credit.
unbeschränkter Kr.,	crédit illimité.	unlimited credit.
Wechselkr.,	crédit sur effets.	paper-credit.
auf Kr.,	à crédit.	on, upon credit.
seinen Kr. aufrecht erhalten,	maintenir son crédit.	to support, to uphold one's credit.
seinen Kr. erhöhen,	remonter son crédit.	to increase one's credit.
einen Kr. eröffnen,	ouvrir un crédit.	to open a credit.
auf Kr. geben,	donner à crédit.	to sell on credit.
Kr. genießen,	avoir du crédit.	to have credit.
Kr. gestatten,	faire crédit.	to give credit.
einen Kr. kündigen,	fermer un crédit.	to close a credit.
Kreditbrief,	lettre de crédit, <i>f.</i>	letter of credit.
Kreditkonto,	compte de crédit, <i>m.</i>	credit.
kreditieren,	créditer, porter au crédit.	(book-keeping) to credit, to carry, to place to the credit.
einen mit Etwas fr.,	passer, porter au crédit de quelqu'un.	to carry, to enter, to pass to any one's credit.
Kreditör,	créancier, <i>m.</i>	creditor.
Kreditseite,	(tenue des livres) crédit, <i>m.</i>	1. credit; 2. (book-keeping) credit, creditor-side.

Kunde,	1. chaland, <i>m.</i> , chalande, <i>f.</i> ; 2. client, <i>m.</i> , cliente, <i>f.</i> ; 3. pratique, <i>f.</i> pratique d'occasion.	customer, client, custom.
zufälliger K., Kundschaft,	1. clientèle, <i>f.</i> ; 2. pratique, <i>f.</i> être bien achalandé. avoir une bonne clientèle.	chance customer. 1. custom; 2. connection, 3. business. to have a good connexion. to have a good run of custom.
große K. haben, eine starke K. haben,	(droit) syndic, <i>m.</i> cours, <i>m.</i> , cours du change, change. premier cours. dernier cours. dernier cours. cours du pavé. au cours, change de. obtenir pleinement les cours.	(law) assignee. course, rate; market-price, ruling price; exchange. (change) opening price. (change) closing price. (change) closing price. street-price. at the rate, exchange of. to command full prices, quotations. quotation of prices, quo- tation.
Kurator, Kurs,	1. (bourse) cours de la bourse, <i>m.</i> ; 2. (prix courant) cote, <i>f.</i>	
erster K., letzte K., Schluß, Nachbörsepreis, zum K. von, den vollen K. erzielen,	sommer, citer en justice. charger. chargement, <i>m.</i> boutique, <i>f.</i> ; magasin <i>m.</i> garde-boutique, <i>m.</i> prix marqué. lettre de voiture, <i>f.</i>	to summon one. to load, lade. loading. shop, stall. drug, unsaleable goods. selling price. way-bill.
Kursblatt,	chargement, <i>m.</i> ; charge, <i>f.</i> être en charge. cargaison, <i>f.</i> ; charge- ment, <i>m.</i> chargement en cueillette. prendre chargement, re- cevoir une cargaison. débarquer une cargaison, décharger un navire. port d'embarquement, <i>m.</i> place de chargement, <i>f.</i> , embarcadere, <i>m.</i> état du marché, <i>m.</i> magasin, dépôt, <i>m.</i> tenir en magasin. mettre en magasin.; em- magasiner. inventaire, <i>m.</i> fonds, <i>m. sing.</i> faire l'inventaire.	loading, shipping. to be loading. cargo, freight, shipment.  mixed, miscellaneous cargo. to take in cargo.  to discharge, unload.  loading port. loading place.  situation of the market. stock, warehouse. to hold in stock. to put in stock, to place in the warehouse. inventory, stock-taking. stock in trade. to take stock, to make an inventory of stock. warehouseman. storage. bonded warehouse. to be in the warehouse. by land.
Laden, vor Gericht, l., Schiff u., l., daß, Laden, der, Ladenhüter, Ladenpreis, Ladeschein, L. zur See, f. Konnossement, Ladung, in L. liegen, Ladung=geladene Güter,		
Stückgüterlandung, L. einnehmen,		
L. löschen,		
Ladungshafen, Ladungsplatz,		
Lage des Marktes, Lager, auf L. halten, auf L. legen,		
Lageraufnahme, Lagerbestand, Lagerbestand aufnehmen,		
Lagerdiener, Lagergeld, L. für unverzollte Waren, lagern, zu Lande, auf dem Land- wege,	magasinier. loyer de magasin. entrepôt, <i>m.</i> être en magasin. par terre.	

ans Land setzen, Landfracht, Landhandel, Landtransport, Landerficherung, Landerzeugniß,	mettre à terre, débarquer. frais de voiture, <i>m.</i> commerce par terre, <i>m.</i> transport par terre, <i>m.</i> assurance terrestre, <i>f.</i> produit du pays, indigène. monnaie du pays, <i>f.</i> aborder, prendre terre. débarquer. arrivage, <i>m.</i> ; débarquement, <i>m.</i> port de débarquement, <i>m.</i> débarcadère, <i>m.</i> faire traite à longue échéance. crédit à long terme. longue échéance. lettre à long terme, à longue échéance. à longue échéance. poids, <i>m.</i> last, <i>m.</i> portefaix. portage. les frais chargés sur la marchandise. à mon débit, à ma charge. être, aller à la charge de qn. port (d'un navire), <i>m.</i> échouer. la lettre sera échue dans 8 jours. les affaires courantes. le mois courant. le compte courant.	to land. carriage. inland-trade. conveyance by land. land insurance. home produce. [(realm). coin of the country, to land. to unload. arrival; landing. port of arrival. landing-place. to draw at long date. long credit. long sight. long dated bill. at long date. weight, load, burden. freight-ton (steamer 40 c. feet stevedore, dockers. [sailing ship 50 p. ft.). portage. the expenses attaching to the goods. to my debit, charge. to go, to be at one's charge. burthen (of a ship). to run aground (ashore). the bill has still a week to run. the current business. the current (present) month. the current (running) account. to keep one well informed. as per advice, invoice. to be payable to bearer. securities (bonds) to bearer. to be payable to order. registered stocks. life-assurance. brisk, animated, buoyant business. to get brisk. activity. leak. to be leaky. to leak. leakage. apprentice.
Landesmünze, landen, landen, Ware, Landung,		
Landungshafen, Landungsplatz, lang abgeben, Wechsel,		
langer Kredit, lange Sicht, langer Wechsel,		
langfristig, auf langes Ziel, Last, Schiffslast, Schiffsträger, Schiffsträgerlohn, lasten, die auf der Sendung lastenden Spefen, zu meinen Lasten, zu jemandes L. gehen,		
Lastigkeit, laufen, auf den Grund, der Wechsel hat noch 8 Tage zu L., die laufenden Geschäfte, der laufende Monat, die laufende Rechnung,		
auf dem Laufenden erhalten, laut Abi, Rechnung, lauten, auf den Inhaber, Papiere, die auf den Inhaber L., auf den Namen L., Papiere, die auf den Namen lauten, Lebensversicherung, lebhafteste Geschäfte,	tenir au courant des affaires. suivant avis, facture. être au porteur. titres au porteur, <i>m.</i> être nominal. effets nominatifs. assurance sur la vie, <i>f.</i> affaires animées, suivies. s'animer, se ranimer. activité, <i>f.</i> voie d'eau, <i>f.</i> prendre l'eau. couler. coulage, <i>m.</i> apprenti.	to the current (running) account. to keep one well informed. as per advice, invoice. to be payable to bearer. securities (bonds) to bearer. to be payable to order. registered stocks. life-assurance. brisk, animated, buoyant business. to get brisk. activity. leak. to be leaky. to leak. leakage. apprentice.
lebhaft werden, Lebhaftigkeit, leck, leck sein, l. von Fässern, Ledage, Lehrling,		

Lehrlingszeit,  
seine L. beendet haben,

Leibrente,  
leicht verkäuflich sein,

leichtes Geld,  
Leichtergeld,  
Leihbank,  
Leihgeschäft (im Fonds-  
wesen),

Leihhaus,  
leihen, Geld,  
l., auf ein Pfand,  
l., auf Ware,  
l., auf Zinsen,  
Leihz.,  
leisten, eine Zahlung,

leiten, ein Geschäft,

Leiter,  
Leitung,  
Leuchtturm,  
lichten, Anker,  
Lieferant,  
lieferbar,  
Lieferschein,  
Lieferzeit,  
liefern,  
= abliefern,

Lieferung,  
= Ablieferung,

auf L. kaufen,

bei L. zahlen,  
Lieferungsgeschäft,  
Lieferungsverkauf,  
Liegegeld,  
Liegelage,  
Überliegelage,  
Limitum,  
L. ausdehnen,  
L. einhalten,  
L. stellen,  
L. überschreiten,  
Liquidation,  
gütliche L.,  
gerichtliche L.,  
zwangsweise L.,  
Liquidator,  
liquidieren,  
lofo,  
Lohn, Arbeits-

apprentissage, m.  
sortir d'apprentissage.

rente viagère.  
être de vente facile, se  
vendre couramment.

monnaie légère.  
frais d'allége, m.  
banque d'avances, f.  
opération de déport, f.

maison de prêt, f.  
prêter.  
sur gage.  
sur marchandises.  
à intérêt.  
prêteur.  
faire, effectuer, opérer  
un paiement.  
diriger, gérer une maison.

gérant.  
gérance, gestion, f.  
phare, m.  
lever l'ancre.  
fournisseur.  
livrable.  
bon de livraison, m.  
délai de livraison, f.  
fournir, livrer.  
livrer, délivrer, faire li-  
vraison.

fourniture, livraison, f.  
livraison, remise, déli-  
vrance, f.

acheter livrable (à livrer),  
à terme.

payeur sur, contre livraison.  
marché à livrer, m.  
vente à livrer, f.  
frais de staries, m.  
jours de planche, m.  
surestaries, f.  
limite, f.  
étendre.

se tenir dans les limites.  
poser, fixer une limite.  
dépasser.

liquidation, f.  
liquidation amiable.  
liquidation judiciaire.  
liquidation forcée.  
liquidateur.

liquider.  
sur place, disponible.  
paye, f.; salaire, m.; main  
d'œuvre, f.

apprenticeship.  
to have served an ap-  
prenticeship.  
life-annuity.  
to find a quick sale.

light coin.  
lighterage.  
loan-bank.  
backwardation-business.

pawn-shop.  
to lend.  
upon pawn.  
on merchandise.  
at interest.  
lender.  
to make, effect a pay-  
ment.  
to conduct, manage a  
business.

manager.  
management.  
lighthouse.  
to weigh anchor.  
supplier, purveyor.  
deliverable, to be deliver-  
delivery order. [ed.  
time of delivery.  
to furnish, supply.  
to deliver.

supply.  
delivery.  
to buy for future deli-  
very.

to pay on delivery.  
business for delivery.  
sale for delivery.  
demurrage.  
lay days.  
days of demurrage.  
limit.

to extend.  
to keep to the limit.  
to set a limit.  
to exceed.  
liquidation, winding up.  
liquid. by arrangement.  
liquid. by the court.  
compulsory liquidation.  
liquidator.  
to liquidate, wind up.  
on the spot.  
pay, wages.

lohn <sup>n</sup> ,	rendre bien, rapporter beaucoup.	to pay well, to be remunerative.
lohn <sup>end</sup> ,	rémunérateur, lucratif.	paying, lucrative.
Lothalbedarf,	consommation locale.	home consumption.
Lothalkenntniß,	connaissance de la place, f.	local knowledge.
Lothalverkehr,	trafic local.	local traffic.
Lombard, f. Leihb <sup>ant</sup> ,		
Lotse,	pilote.	pilot.
Lotteriegeld,	pilotage, m.	pilotage.
Loß,	lot, billet de loterie.	lottery-ticket.
lösch <sup>n</sup> , eine Ladung,	débarquer une cargaison.	to discharge, unlade.
Löschung,	déchargement, m.	discharge.
Loßschlagen,	vendre à tout prix, se défaire de.	to sell off, dispose of, to get rid of.
	prendre un billet.	to take a ticket.
lösen, ein Billet,	résoudre.	to rescind.
L., einen Kontrakt,	retirer.	to take.
L., Geld,	dissoudre.	to dissolve.
L., eine Gesellschaft,	résolution; dissolution, f.	dissolution.
Lösung,	emprunt de loterie, m.	lottery-loan.
Lotterie-Anleihe.		
Magazin, f. Lager,	sommer qn. de payer,	to ask payment of (to
mahnen, an die Zahlung,	demand <sup>er</sup> (exiger) le paiement.	dun one for) a sum,
		to remind one of the
		payment, being due.
Mahnung,	la sommation (demande) de payer.	the demand (request) for
	courtier, agent.	payment, reminder.
Mafler,	agent de change.	broker.
Fonds-, Aktien-M.,	agent (courtier) de change.	stock (share) broker.
Geld-M.,	courtier maritime, de navire.	money broker.
Schiffs-M.,	courtier d'assurances.	
Versicherungs-M.,	courtier de marchandises.	ship broker.
Waren-M.,	agent (courtier) de change.	insurance broker.
Wechsel-M.,	le courtage, les frais (droits) de courtage.	merchandise (produce) broker.
Maflergebühr,	la chambre des agents de change.	broker.
Maflerforporation,	le bordereau, l'arrêté.	bill (exchange) broker.
Maflernotiz (Schlußzettel),		
	le manque de . . .	the brokerage.
Manko (Maß- od. Gewichtsmangel),	suppléer un manque.	the syndicate of brokers.
M. erfeßen,	la vidange.	contract-note, the broker's contract, memorandum, note.
M. bei Flüßigkeiten,	le poids manquant.	deficiency, short-weight.
M. am Gewicht,	le manque, défaut, la faute.	to make good a deficiency.
Mangel,	remédier, (subvenir) à un manque, besoin, satisfaire à un besoin.	the ullage, leakage.
		short weight.
M. abheffen,		want, lack.
		to supply (provide for) a want.

M. an etwas haben, leiden,	manquer de qch., faire défaut.	to be in want of (to lack) a thing.
M. an Geld,	le manque (la rareté, la disette) d'argent.	the want (scarcity, lack) of money.
aus M. an Geld,	faute (pour manque) d'argent.	for want of money.
aus M. an Zeit, mangelhafte Verpackung,	faute de temps. (bondage, l'emballage défectueux, faux	for want of time. (packing, insufficient (defective)
M. (S) Accept (Annahme),	faute (pour refus) d'acceptation.	for non-acceptance, in default of acceptance.
M. Avis (Bericht),	faute d'avis.	for want of advice.
M. Dedung,	faute (à défaut) de provision.	for want of provision.
M. Zahlung,	faute (pour refus) de paiement.	for non-payment, in default of payment.
Manifest (Schiffsmanifest),	le manifeste.	the manifest.
Mannschaft, eines Schiffes,	l'équipage, les gens de l'équipage.	the crew.
Manufakturindustrie,	l'industrie manufacturière.	the manufacturing industry.
M.-Waren,	les articles (produits) manufacturés.	manufactures, manufactured goods, articles, articles of manufacture.
Marke (Handels-),	la marque de fabrique.	trademark.
M. (Zeichen, Signatur),	la marque.	the mark.
Markengeld,	les monnaies jetons, la monnaie conventionnelle, fiduciaire.	token money, coins, currency.
Markt,	le marché.	the market, mart.
der M. f. Kolonialwaren,	le marché pour les denrées coloniales.	the colonial market.
der Getreidemarkt,	le marché aux grains (au blé).	the corn-market.
tonangebender M.,	le marché principal.	leading (ruling) market.
die Stimmung des M.,	la tendance, le fond, l'élément dominant du marché.	the tone, feeling of the market.
die Haltung, Lage des M.,	la situation, la tenue du marché.	the state, situation of the market.
Marktbericht,	rapport du marché.	market-report, statement of the m.
Marktpreis,	cours, prix du marché.	market-price.
der M. ist flau,	le marché languit, est en langueur.	the market is dull, flat, drowsy, languid.
der M. ist gedrückt,	est déprimé, lourd.	is depressed, heavy.
der M. ist ohne Leben,	est sans animation.	is inactive, without animation, inanimate.
der M. ist lebhaft,	est animé, suivi.	is lively, brisk, animated.
der M. ist fest,	est ferme.	is firm, steady, stiff.
der M. ist still,	est calme.	is calm, dormant, stagnant.
der M. bleibt unverändert,	reste sans changement.	remains unaltered.
der M. schloß fest,	clôture ferme.	closed steadily.



der M. bessert sich,	s'améliore, se ranime.	is improving, advancing, rising, rallying.
der M. befestigt sich,	s'affermit.	becomes firmer, is steady- ing itself, assumes more steadiness.
die Mattigkeit, Flaueheit des M.,	la faiblesse, lourdeur, langueur du marché.	the flatness, dulness, deadness, slackness of the m.
die Stille des M.	le calme.	the quietness, calm, stillness, stagnation, stillstand.
Stodung des M., den M. eröffnen, für den M. passen,	stagnation, f. ouvrir le marché. être convenable (con- venir) au marché, être pour le m.	stoppage m. to open the m. to be suitable (adapted) for the market, to be merchantable, marke- table.
am M. sein,	être sur le marché, sur place, sur la place.	to be in the m., mart.
den M. überhäufen,	encombrer le marché.	to overstock (oversupply, overload, swamp) the m.
den M. verderben, den M. versehen, ver- sorgen, auf den M. werfen,	ruiner le marché. approvisionner le marché. jeter sur le marché.	to spoil the m. to provide (supply) the market. to throw on (into) the m., to thrust upon the market.
marktfähige Waren,	les marchandises ven- dables.	the marketable goods.
Marktschwankungen, Maß, nach M. anfertigen, nach dem M. verkaufen, nach Maßgabe des Be- darfs, Masse (Fallitmasse), Masseverwalter,	les fluctuations du marché. la mesure. confectionner sur mesure. vendre à la mesure. selon le besoin, dans la mesure du besoin. la masse de la faillite. le syndic de la faillite.	the market fluctuations. the measure. to make to measure. to sell by measure. according to require- ments. the bankrupt's estate. the assignee (trustee) of a bankrupts estate. the unit of a measure. the moderate price. the lowness of prices, the moderate, reason- able price.
Maßeinheit, mäßiger Preis, Mäßigkeit der Preise,	l'unité de mesure. le prix modéré, modique. la modicité (modération) des prix.	to take (adopt, resort to) measures.
Maßregel(n), ergreifen, nehmen,	prendre (adopter, user) des mesures, avoir re- cours à des mesures.	the further measures.
die weitem M., Maßstab, in großem, klei- nem,	les mesures ultérieures. sur une large, petite échelle, sur une échelle restreinte.	on a large, small scale.
Materialhändler, Materialhandlung,	le droguiste, l'épicier. la droguerie, l'épicerie. le magasin d'épicerie.	the grocer. the grocery, the grocer's shop.
Materialwaren,	la droguerie, les drogues, l'épicerie.	the grocery wares.
Roß-Material,	les matières premières, brutes.	the raw materials.



Matrosen, anwerben (heuern),	engager des matelots.	to hire (engage) sailors.
Maximalgewicht,	le poids maximum, le maximum de poids.	the maximum weight.
Maximalpreis,	le prix maximum.	the maximum price.
Maximalsumme,	la somme maximum.	the maximum sum.
Maximum, übersteigen, ohne mehr für heute,	dépasser (excéder) le m. sans plus (sans rien de plus, sans autre motif) pour aujourd'hui.	to exceed the maximum. we (I) have (having) nothing further to add.
Mehrbetrag,	le surplus, l'excédent.	balance.
Mehrgebot,	l'enchère, la surenchère.	higher bid.
Mehr-(über-)gewicht,	l'excédent de poids.	overweight.
Mehrkosten,	les frais accessoires.	additional expenses.
Mehrwert,	la plus-value.	over-value.
Meistbietende,	le plus offrant.	highest bidder.
dem M. zuschlagen,	adjuger au plus offrant (et dernier enchérisseur).	to allot (knock down) to the highest bidder.
Meistgebot,	la plus forte enchère.	the highest bid.
Melden, jemand etwas,	annoncer (mander) qch. à qn., avertir (faire part à, aviser) qn., informer qn. de qch.	to notify, advise, apprise.
den Empfang eines Briefes melden,	accuser réception d'une lettre.	to acknowledge receipt of a letter.
Meldung,	l'avis, la mention.	the advice, mention.
M. machen,	donner avis.	to advise.
Menge,	la quantité.	the quantity.
Messe,	la foire.	the fair.
zur M. zahlbar sein,	être payable en foire.	to be payable at the fair.
Messe-Wechsel,	la lettre de change pay- able en foire.	the bill of exchange payable at a fair.
messen, nach dem Meter, Schäffel,	mesurer au mètre, bois- seau.	to measure by the metre, bushel.
Schiffe messen,	jauger des navires.	to gauge ships.
das Messen,	le mesurage.	the measuring, mea- surement.
M. der Schiffe,	le jaugeage.	the gauge.
Metall,	le métal.	metal.
Metallgeld,	la monnaie métallique, les espèces, le numé- raire.	metallic money, coin, specie.
M. eines Landes,	la circulation métal- lique.	metallic currency, cir- culation.
Metallprüfung, (M.- probe),	l'essayage.	the assay.
Metallvorrat,	la réserve (l'encaisse) métallique.	the metallic reserve.
Metallwährung,	l'étalon (la circulation) métallique.	the metallic standard, circulation, currency.
Metallwert,	la valeur métallique, in- trinsèque.	the metallic (intrinsic) value, worth.
Edelmetall,	le métal précieux.	the precious metal.
Reitkontrakt, (b. Schiffen),	la charte-partie.	the charter-party.
M. abschließen,	faire, (conclure) une charte-partie.	to transact (complete) a charter.
M. (bei Matrosen),	l'engagement de mate- lots.	the seamen's agreement.

Miete, eines Lokals, M. (Heuer von Matrosen),	leoyer. l'engagement de matelots.	rent. the hire(hiring) of sailors.
M. (Heuer eines Schiffes),	le fret, le nolis, le louage d'un navire.	the chartering, hire, affreightment of a vessel.
mieten, ein Lokal, Matrosen m., heuern, ein Schiff m., chartern,	louer un local. engager des matelots. affréter (prendre à louage) un navire.	to take premises. to hire (engage) sailors. to charter (freight, affreight, hire) a vessel, to take a ship in freight.
Mieter, eines Lokals, M. (Befrachter), e. Schiffes,	le locataire. l'affréteur.	the tenant. the charterer, freighter, affreighter.
Minderwert, Minderzahl, Minimalgewicht, M.-preis, M.-summe, Minimum, auf das M. herabsetzen,	la moins-value. la minorité. le poids, le prix minimum. la somme minimum. le minimum. réduire au minimum.	the deficiency in value. the minority. the minimum weight. m. price, sum. the minimum. to reduce to the minimum.
Miskredit, jemanden in M. bringen,	le discrédit, la défaveur. discréditer, (décréditer) qn., jeter qn. en discrédit.	discredit. to bring one into discredit, disrepute, to reflect discredit on one, to discredit one.
in M. geraten, stecken,	tomber, être en discrédit, défaveur, être décrédité.	to fall into, be in discredit, bad credit, disfavour.
Mißerfolg,	l'insuccès, la non-réussite, le mauvais succès.	the ill success, the failure.
Mißgeschick,	la mauvaise fortune, le malheur.	the mishap, misfortune, ill-luck.
Mitarbeiter,	le collaborateur, coopérateur.	the assistant.
Mitbesitzer,	le copropriétaire.	the coproprietor, part (joint) owner.
Mitbürge,	le garant solidaire, le coobligé.	the co-surety.
Mitgläubiger, M.-schuldner, Mittel, M. anwenden,	le cocréditeur, codébiteur. le moyen. employer (user) des moyens, recourir à des moyens.	the joint creditor, debtor, the co-debtor. the means. to employ (use, resort to) means, to adopt measures.
M. und Wege finden,	trouver les moyens.	to find (provide) ways and means.
M. (Geldmittel), ein Mann von Mitteln,	les moyens, ressources. un homme qui a des moyens.	the means, resources. a man (possessed) of m.
beschränkte M.,	de faibles moyens, ressources restreintes.	limited means, resources.
hinreichende M.,	moyens suffisants.	sufficient fair (adequate) means.
vereinigte M., M. (Durchschnitts)-kurs,	moyens réunis. le change (cours) moyen.	joint means. the average rate of exchange.
Mittelpunkt des Handels,	le centre commercial.	the centre of trade.

Mittels, mittelst,	moyennant, par le (au) moyen de . .	by means of . . through.
Mittelsperson,	l'intermédiaire, le médiateur.	the intermediate party, the middleman.
mitteilen, jemand,	communiquer (apprendre, faire part, faire connaître) à qn., informer qn.	to communicate (notify, intimate) to one, to apprise (inform) one.
Mitteilhaber.	coassocié.	co-partner.
Mitteilnehmer,	coparticipant.	co-participant.
Mitteilung,	la communication.	communication.
M. machen, (Auskunft geben),	donner information, fournir (donner) des renseignements.	to give (furnish, supply with) information.
bis auf weitere M.,	jusqu'à nouvel avis.	until further notice.
Monat, der laufende,	le mois courant	the current (present) month.
der 10. des laufenden Monats,	le 10 courant, cour.	the 10th instant, inst.
der nächste M.,	le mois prochain.	the next (ensuing) m. (prox.)
der verfllossene M.,	le mois passé, dernier, écoulé.	the last (past) month, ultimo.
in monatlichen Raten zahlen,	payer par à-compte mensuel.	to pay by monthly instalments.
Monopol,	le monopole.	the monopoly.
Moratorium (Anstandsbrief),	la lettre moratoire, lettre de répit.	consent to grant a respite.
Mühe,	la peine.	the trouble, pains.
M. eriparen,	épargner la peine.	to save trouble, to spare pains.
sich die M. geben, nehmen,	se donner, prendre la peine.	to give one's self, take the trouble, pains.
M. machen, verursachen,	donner (causer, occasionner) de la peine.	to give (cause, occasion) trouble.
der M. wert, nicht wert sein,	valoir, ne pas valoir la peine.	to be, (not to be) worth while, worth the trouble.
mündlich,	verbal, oral, verbalement, de vive voix.	verbal, oral, adv. verbally, orally, by word of mouth.
m. ordnen,	régler de vive voix.	to arrange verbally.
m. Bestellung,	l'ordre verbal.	the verbal order.
m.(er) Kontrakt,	contrat verbal.	oral contract.
m.(es) Abereinkommen,	la convention verbale, l'accord oral, l'entente orale.	the verbal agreement.
Münzamt,	l'hôtel de la monnaie.	the mint.
Münzeinheit,	l'unité monétaire.	the monetary unit.
Münzfuß,	le titre des monnaies.	the monetary standard.
Münzgebühr,	le droit de monnayage.	the seignorage.
Münzgehalt (=feinheit),	le titre, l'aloi, le fin.	the standard, the fineness.
Münzgesetz,	la loi monétaire.	the monetary (coinage) law.
Münzkosten,	les frais de monnayage.	the mint charges.
Münzprobe,	l'essayage.	the assay.
Münzsorte,	la sorte de monnaie.	the sort of money, coin.
Münzstempel,	le poinçon.	the punch; hall-mark.

Münzsystem, Münzumlauf,	le système monétaire. la circulation de la monnaie.	the monetary system. the circulation of coins.
Münzwardein (=prüfer), Münze, M. ausgeben, M. einziehen,	l'essayeur. la monnaie. émettre de la monnaie. retirer de la monnaie.	the assayer. money, coin. to issue (emit) coins. to withdraw (recall, call in) coins.
M. prägen, schlagen, abgenutzte M., falsche M.,	battre (frapper) monnaie, monnayer. les monnaies usées. la fausse monnaie.	to strike coins, to coin (strike) money. worn coins. counterfeit (bad) money, false (base) coin.
gangbare M., Goldmünze, gute M., kleine M.,	la monnaie courante. la monnaie d'or. la bonne monnaie. la petite (menue) monnaie.	current coin. gold coin. [coin. good (genuine) sterling the small coin, change, money.
in klingender M.,	en espèces, en espèces sonnantes.	in specie, in hard cash.
Kupfermünze, leichte, schwere M., Scheidemünze,	la monnaie de cuivre. la monnaie légère, lourde. la petite monnaie, la monnaie d'appoint, la monnaie divisionnaire, fractionnaire.	copper coin. light (heavy) coin. small (fractional) coin.
Silbermünze, umlaufende M.,	la monnaie d'argent. la monnaie (l'argent) en circulation.	silver coin. currency.
Muster, nach M., dem M. entsprechen,	l'échantillon. à l'échantillon. être conforme à l'échantillon.	sample, pattern. as per sample, to p. to be (according) to pattern.
auf M. kaufen, verkaufen, der Kauf, Verkauf auf M.,	acheter, vendre sur échantillon. l'achat, la vente sur échantillon.	to buy (purchase), sell by sample. the purchase, sale by sample.
Musterbuch, (=karte), Musterpaket,	le livre, la carte d'échantillons. le paquet d'échantillons.	the sample book, card. the pattern (sample) packet, s. parcel.
Muster ohne Wert,	échantillons sans valeur.	pattern post.
Nachbestellung,	l'ordre (la commande, commission) supplémentaire.	the additional order.
nachfolgen, jemand im Geschäft, Nachfolger, Nachfrage,	succéder à qn. le successeur. la demande, recherche.	to succeed one in business. the successor. the demand, request, inquiry.
M. befriedigen, in M. bleiben,	satisfaire à la demande. continuer en demande.	to meet (supply) the demand. to continue in demand, request.
M. finden, in M. sein,	être recherrhé, être en demande.	to be in demand, request. to meet with demand, inquiry.

in lebhafter N. sein,	être fort (très) recherché,	to be in active request,
	être beaucoup de-	in brisk, large demand.
	mandé.	
in schwacher N. sein,	être peu demandé, re-	to be in limited (quiet)
	cherché.	demand, request.
die wachsende N.,	la demande croissante.	the increasing (increased) demand.
N. halten,	prendre (réclamer) des	to make inquiries [after].
	informations, rense-	
	ignements, s'informer,	
	s'enquérir.	[giving way.
der Kurs giebt nach,	le change fléchit.	the rates of exchange are
nachkommen, einem Be-	satisfaire à un ordre.	to obey an order.
fehle,		
einem Versprechen nachf.,	remplir (tenir, s'acquitter	to fulfil (keep, perform,
	d') une promesse.	redeem) a promise.
seinem Versprechen nichtn.,	manquer à sa promesse	to break one's promise.
einem Wunsche nachf.,	se rendre (satisfaire, se	to accede to (acquiesce
	conformer, répondre)	in, attend to, comply
	à un désir.	with, meet) a desire,
		wish.
Nachlaß (Ermäßigung),	la réduction, remise, boni-	the abatement, reduc-
	fication, le rabais.	tion, allowance, dis-
		count.
N. machen, nachlassen,	faire une déduction, ac-	to make an allowance,
	corder un rabais, une	abatement, a reduc-
	remise, rabattre du	tion, to abate.
	prix.	
N. (Erb)schaft),	la succession.	the inheritance, estate.
nachlassen (ermäßigen) f.		
Nachlaß,		
nachf. (von Geschäften),	se ralentir, diminuer.	to slacken.
Nachmann (beim Giro),	l'endosseur postérieur,	the subsequent (next) in-
	successif.	dorser, holder.
Nachnahme,	le remboursement.	the reimbursement.
N. (bei Rückwechseln),	le rechange.	the re-exchange.
N. der Spefen,	le remboursement des	the reimbursement (col-
	frais.	lection) of expenses.
sich durch N. beden, erholen,	se couvrir par rembour-	to reimburse one's self
	sement.	by payment on deli-
		very.
den Betrag durch N. er-	faire suivre (prendre, re-	to charge (take) the
heben,	couvrer) le montant	amount forward.
	en remboursement.	
gegen N. senden,	envoyer contre rembour-	to send goods to be paid
	sement.	for (payable) on deli-
		very, receipt.
nachnehmen, seine Spefen	faire suivre ses frais [en	to collect charges (reim-
auf der Ware,	remboursement], se	burse one's self) on
	prévaloir (se rembour-	delivery, on arrival at
	ser) de ses frais sur la	destination, to charge
	marchandise.	(carry, take) forward
		one's expenses.
die auf der Ware nachge-	les frais recouvrés sur la	the expenses collected
nommenen Spefen,	marchandise.	on the goods.
Nachricht,	l'avis m., la nouvelle.	the advice, notice.

N. geben,	donner avis.	to give advice, notice, to send word.
Nachschrift,	le postscriptum.	postscript.
Nachſicht, um, bitten, ver- langen,	solliciter, réclamer l'indul- gence de qn.	to solicit, ask for indul- gence.
N. haben, nachſichtig ſein,	avoir de l'indulgence, être indulgent.	to be indulgent.
nächſte Woche,	la semaine prochaine.	next week.
nächſten Monat,	le mois prochain.	next (the ensuing) month.
mit einem nächſten[nächſten Briefe],	par ma prochaine [lettre].	by (with) my next letter.
nachſtehend verzeichnen, die nachſtehenden Waren,	spécifier ci-après. les marchandises suivantes, spécifiées ci-après.	to specify below. the following goods, the goods specified below.
Nachteil bringen, im N. ſein,	porter préjudice. avoir le désavantage.	to be prejudicial. to be at a disadvantage.
zu meinem N.,	à mon désavantage, pré- judice.	to my disadvantage, pre- judice.
nachtheilig,	désavantageux, préjudi- ciable.	disadvantageous, preju- dicial.
nachtragen, eine Summe, einen Poſten nachtr.,	ajouter une somme, un article, insérer dans le compte.	to add a sum, an item.
nachzahlen, Nachzahlung machen,	payer la somme restante, le reliquat, faire un paiement supplémen- taire.	to pay the rest, the re- maining sum, to make an additional (subse- quent) payment.
nachzählen, Namen, auf den, lauten,	recompter. être nominal.	to check. to be made out (payable) to order.
Namensaktie,	l'action nominative.	the registered (personal) share.
Namenspapiere,	les titres (effets) nomina- tifs.	the registered stocks, bonds.
namenloſe Geſellſchaft ſ. Geſellſchaft.		
Nebenſpeſen,	les faux frais, frais acces- soires.	the incidental expenses, additional charges.
negociieren ſ. begeben, nehmen, ſich die Freiheit,	prendre la liberté.	to take the liberty, to make free.
Interreſſe an etwas n.,	prendre intérêt (s'inté- resser) à qch.	to take (have) an inter- est, to interest one's self in a thing.
Kenntniß n.,	prendre connaissance, s'informer.	to take notice, cogni- sance.
ſich die Mühe n.,	prendre la peine.	to take the trouble, pains.
Notiz n.,	prendre (tenir, garder) note.	to take note, notice, me- morandum.
von jemand Ware n.,	prendre à qn. de la mar- chandise.	to take goods of one.
Rechner (eines Wechſels, Remittent),	le preneur, bénéficiaire.	the payee, remitter.
Neigung zum Fallen haben,	tendre (avoir tendance) à la baisse.	to have (show) a falling (downward) tendency, to look down, to tend downwards.

N. zum Steigen haben,	tendre (avoir tendance) à la hausse.	to have (show) a rising (an advancing) ten- dency, to tend up- wards, in an upward direction.
N. haben, geneigt sein,	être enclin, disposé.	to be (feel) inclined, dis- posed.
Nennwert, Nominalwert, zum N., netto, n. betragen,	la valeur nominale. au pair. net. monter (se monter, s'éle- ver) à . . . net. le montant net. la recette nette. le produit net.	the nominal value. at par. net, nett. to amount (come) to . . . net, to nett. the net amount. the net receipts. the net produce, pro- ceeds.
Nettobetrag, Nettoeinnahme, Nettoerlös, (-ertrag),	le poids. le profit (bénéfice) net.	the net weight. the net profit, gain, clear profit.
Nettogewicht, Nettogewinn,	le prix net. reporter à nouveau compte, à nouveau.	the net price. to bring (carry) forward to new account.
Nettopreis, auf neue Rechnung vor- tragen, Neuigkeit (neuer Artikel), N., Nachricht, neutrale Flagge, neutrales Schiff, neutrale Ware, Neutralität, Nichtablieferung, Nichtannahme (eines Be- fehls),	la nouveauté. la nouvelle. le pavillon, navire, la marchandise neutre. la neutralité. la non-livraison. la non-acceptation.	the novelty. the news. the neutral flag, vessel, goods. neutrality. non-delivery. non acceptance.
Nichterfüllung eines Kon- trakts,	la non-exécution d'un contrat.	the non-performance (non-fulfilment) of a contract.
Nichtkaufmann, Nichtzahlung,	le non-commerçant. le non-paiement.	the non-trader. the non-payment, the dishonouring of a bill of exchange.
Niederlage, N. für unterzollte Waren,	le magasin, dépôt. l'entrepôt, les magasins généraux, les docks.	the warehouse, depot. the bonded (bonding) warehouse, the entre- pot of commerce, the docks.
niederlassen,	s'établir, se fixer.	to settle down, estab- lish one's self, set up in business.
Niederlassung, N., Kolonie, niedriger Kurs, Preis, niedrigerer Kurs, Preis, niedr. Zinsen, niedr. im Preise stehen, Niedrigkeit der Preise,	l'établissement. la colonie. le bas cours, prix. le cours, prix inférieur. faibles intérêts. être de bas prix. la modicité (modération) des prix, le bas prix.	the establishment. the colony. the low rate, price. the inferior rate, price. low interest. to be at a low price. the lowness of prices, the low prices.
Nominalwert f. Nennwert. Normalgewicht, =maß, Normalwert,	le poids normal, la me- sure normale. l'étalon de valeur.	the standard weight, measure. the standard of value.

Nota, Rechnung,	la note, facture, le compte.	the note, bill, invoice, account.
einen Auftrag in N. nehmen,	recevoir (prendre note d') une commande.	to take down (to note) an order.
Notar, der öffentliche,	le notaire public.	the notary public.
Notariatsurkunde,	l'acte notarié.	the notarial copy.
Notariatsvollmacht,	la procuration notariée.	the notarial power.
Note, Banknote,	le billet de banque.	the bank-note, bank-bill.
Notenausgabe,	l'émission de billets de banque.	the issue of bank-notes, the note-issue.
Notenbank, Zettelbank,	la banque de circulation, d'émission, à émission.	the note-bank, the issuing bank, bank of issue.
Notenumlauf,	la circulation de billets de banque.	the note-circulation.
Not, an etwas leiden,	manquer de qch.	to be in need of a thing.
N. leiden, N. leiden lassen	être, tomber, laisser en	to be in sufferance, to
(von Wechseln),	souffrance.	dishonour a bill.
notleidende Wechsel,	effets en souffrance.	dishonoured bills, in sufferance.
in N. sein (von Schiffen),	être en détresse.	to be in distress.
zur N., im Notfalle bei . . .	au besoin chez . . .	in [case of] need with . . ., apply to . . .
Notadressat,	le recommandataire.	the referee.
Notadresse,	l'adresse au besoin, le besoin, l'adresse de recommandataire.	reference in case of need, reference for need, the case of need.
mit Notadresse versehen,	munir d'une adresse au besoin, d'un besoin, apposer un besoin, tirer sur qn au besoin.	to provide a bill with a case of need, to add a case of need.
Nothafen,	le port de refuge.	the port (harbour) of refuge, the intermediate port, port of call.
für nötig halten,	croire nécessaire.	to think necessary.
n. haben,	avoir besoin de.	to want, need, require, to be (stand) in want (need) of . . .
das Nötige besorgen, bei Wechseln,	procurer (soigner) le nécessaire.	to do the needful.
nötigenfalls, im Notfalle bei . . .	au besoin chez . . .	in [case of] need with . . ., apply to . . .
notieren, an der Börse, notiert werden,	se coter, être coté à la bourse.	to quote, to be quoted.
Kurs notieren,	coter le change.	to quote the exchange.
gleichlautend n.,	passer écriture conforme, de conformité, conformer les écritures, les livres.	to enter (note, pass) in conformity, to enter accordingly.
den Inhalt n.	prendre note du (noter le) contenu.	to take note of (to note) contents.
den Preis n.,	coter le prix.	to quote the price.
einen Wechsel n. lassen,	faire noter le non-paiement d'une lettre de change.	to have a bill noted.
Notierung des Kurses, Preises,	la cote.	the quotation, the quoting.



Notiz nehmen,	prendre (tenir, garder) note, noter.	to take note, notice, memorandum, to note, to notice.
entsprechende N. nehmen, null, als, und nichtig betrachten, n. und nichtig sein, n. und nichtig erklären, machen,	prendre bonne note. considérer comme nul et non avenü, être nul et de nul effet. déclarer, rendre nul.	to take due note. to consider null and void, to be void and of no effect. to declare null, to nullify.
Nummer, mit N. versehen, nummerieren,	le numéro. numéroter, coter.	the number. to number.
nutzbringend, gegenseitig nutzbringende Verbindung,	des rapports réciproquement avantageux, relations . . . avantageuses.	transactions mutually advantageous.
Nutzen, N. bringen,	le profit, bénéfice. donner (rendre, produire) un bénéfice, profit, être profitable, laisser une marge.	benefit, profit. to yield a benefit, profit return, to be profitable, to leave a margin.
N. erzielen, N. bei etwas haben,	faire (réaliser) un profit. avoir un bénéfice (profit) à qch., mettre à profit.	to make (realize) a profit. to have a profit by a thing, to benefit (profit) by.
mit N. verkaufen, N. ziehen,	vendre avec (à) profit. tirer (retirer) profit, bénéfice, profiter de qch.	to sell with (at) a profit. to derive (reap) a benefit, to benefit (profit) by.
zu etwas nützen,	servir (être bon) à qch.	to be of use to . . . , to be good for.
nichts n.,	ne servir à rien, être inutile.	to be of no use, to be useless.
Oben, wie, wie ob. erwähnt,	comme ci-dessus. comme mentionné ci-dessus, plus haut.	as above. as stated (mentioned) above.
oben erwähnte Firma,	la maison mentionnée plus haut, ci-dessus.	the above mentioned (named) firm.
Obligo, Verbindlichkeit, ohne D.,	sans engagement.	without responsibility, without any liability.
ohne D., bei Wechseln, Obmann, beim Schiedsgericht.	sans garantie. le tiers arbitre.	bility. without recourse. the umpire.
offen, sich, aussprechen, off. reden, einen Brief offen senden,	s'exprimer (parler) franchement. envoyer une lettre sous cachet volant.	to express one's self (speak) frankly. to send a letter open.
off. Kredit,	le crédit ouvert, à découvert.	open (blank) credit, the credit in blank.
offene Police, off. Rechnung,	la police ouverte. avoir un compte ouvert, courant.	open policy. to have an open (to be in running) account.
offenstehende Rechnung, offene See, off. Stelle,	le compte ouvert. la pleine mer. la place vacante.	the outstanding account. the open sea. the vacancy, vacant post, place.

ohne mehr (weitere Ver- anlassung), ohne Nachrichten, Briefe,	sans plus, sans rien de plus, sans autre motif. sans nouvelles.	having nothing further to add. without any favours (to reply to).
ohne Verbindlichkeit,	sans engagement.	without being respon- sible, without any liability.
Ordinärpreis (im Buch- handel), ordnen, eine Rechnung, eine Sache ordnen,	le prix fort. régler (régulariser) un compte. arranger (mettre en ordre) une affaire.	the selling (publishing) price. to settle (regulate) an account. to arrange (put right, set right) a matter.
Ordnung, Zahlung einer Rechnung, in D. bringen s. ordnen, in D. finden, in D. sein,	le règlement d'un compte. trouver en règle, ordre. être en règle, en bonne règle.	the settlement (settling) of an account. to find in order. to be in order, in good order.
der D. halber, Ordre, eigene,	pour la bonne règle, pour plus de régularité. à mon ordre, à notre ordre, ordre de nous-mêmes.	for regularity's sake, for the sake of regularity. to my own order, order of myself.
an die D. jemandes, an Herrn N. oder D.,	à l'ordre de qn. à M. N. ou à son ordre.	to the order of. to Mr. N. or order.
auf Ordre von, die D. überschreiten, D. auf einen Artikel,	par ordre, d'ordre de. dépasser l'ordre, aller au delà de l'ordre. ordre de, pour un ar- ticle.	by order of. to exceed (violate) the order (instructions). order for an article.
Packen, einpacken, in Kiste einp., das Einp. (Verpacken, Ver- packungsgegenstände), Packer, Packet.	emballer. empaqueter, envelopper. encaisser. l'emballage, <i>m</i> . l'emballeur. le paquet.	to pack. to do (put, pack) up. to pack into a case. the packing. packer. the parcel, packet, package.
das schwere, umfangreiche P., Packetboot, Papier, Briefp., chinesisches P., Kongelp., Druckp., Löschp., Packp., satinirtes P., Schreibp., Seidenp., Stempelp., Beflinp.,	le paquet pesant, volu- mineux. le paquebot. papier à lettres. papier de Chine. papier bulle. papier d'impression. papier buvard, brouil- lard. papier d'emballage. papier satiné. papier à écrire. papier de soie. papier timbré. papier vélin.	the heavy (large) parcel. mail-steamer, packet- letter-paper. [boat. India paper. common paper. printing-paper. blotting-paper. packing-(wrapping) pa- per. calendered (glazed) paper. writing-paper. tissue-paper. stamped paper. vellum paper.

Papiere, ausländische (Devisen),	les effets (fonds) étrangers, sur l'étranger, valeurs étrangères, lettres de change sur l'étranger, les devises.	foreign securities, bonds, stocks, bills.
Inhaberp.,	les titres (effets) au porteur.	securities (bonds) to bearer.
kurzes P. (Wechsel),	le papier (l'effet) court, la lettre de change à courte échéance, à court terme, à courts jours.	short paper (bill), short dated bill, short exchange.
langes P. (Wechsel),	le papier long, lettre de change à longue échéance, à long terme.	long paper (bill), long (long dated) bill, long exchange.
Namensp.,	les titres (effets) nominatifs.	registered stocks, bonds.
das sichere P.,	le bon papier, la bonne valeur, le papier fait.	safe paper.
das wertlose P.,	la non-valeur.	worthless (valueless), paper.
Papiergeld,	le papier-monnaie, le billet-monnaie.	paper-money.
P. ausgeben,	émettre du papier-m.	to issue (emit) paper-m.
P. konvertieren,	convertir du papier-m.	to convert paper-m.
das konvertierbare, nicht konvertierbare P.,	le papier-monnaie convertible, non convertible.	convertible, inconvertible paper-m.
P. zurück (ein-)ziehen,	retirer (rappeler) du papier-m.	to withdraw (recall, call in) paper-m.
P.-ausgabe, -einziehung,	l'émission, le retrait de papier-m.	the issue, withdrawal, recalling of paper-m.
Papierwährung,	la circulation de papier.	paper currency, the note circulation.
Par (Parikurs),	le pair, le pair du change.	par, par of exchange.
P. sein, stehen,	être au pair.	to be at par.
über P. stehen, steigen,	être, monter au-dessus du pair.	to be, rise above par.
unter P. sein, sinken,	être, tomber au dessous du pair.	to be, fall below (under) par.
P. rückzahlbar,	remboursable au pair.	repayable (redeemable) at par.
Partizipation, in,	de compte en participation.	on joint account.
Partizipationsgeschäft,	l'opération (le marché) de compte en participation.	joint transaction, undertaking, dealing, adventure, partnership speculation.
P., (Gesellschaft),	la société (l'association) en participation.	private partnership.
P. machen,	être (opérer) en compte, en participation.	to do business on joint account.
Partie, Waren,	la partie (quantité, lot) de marchandises.	parcel (quantity, lot) of goods.
Partieankauf, -verkauf,	l'achat, la vente en lots.	purchase, sale in lots.

partiweise, in Partien,	par parties, en lots.	in lots.
Paß, Schiffs-, Gesundheitsp., Sanitätsp., Paßierschein,	patente, f. (marine) patente de santé. (douane) acquit-à-caution, m.	ship's-passport. (marine) bill of health. custom-house-bond.
Passiva, per 10. dieseß,	passif, m. au 10 courant, de ce mois.	debts. due on the 10th of this month.
p. Ende September, p. Post,	fin septembre. par la poste, par le courrier.	at the end of September. by post, per post.
p. heute, p. Saldo,	échu ce jour. pour solde, balance de compte.	due to day. as balance of all accounts.
Pfandleiher, Platz,	prêteur sur gages, m. place, f., marché, m.	pawn-broker. (place) market, emporium.
Handelspl., Stapelpl.,	place, ville de commerce. entrepôt, m., marché (place de commerce).	commercial city, town. mart, emporium.
Wechselpl., an dem Plage, plombieren,	place cambiste. sur place. plomber.	exchange-market. on the spot. to close with the custom's seal.
das Plombieren, Police (Versicherungss-), Ehrenp., Feuerversicherungsp.,	le plombage. police (d'assurance), f. police d'honneur. police d'assurance contre l'incendie.	sealing. policy (of insurance). wager policy. fire policy.
geschlossene P., Lebensversicherungsp.,	police arrêtée. police d'assurance sur la vie.	valued policy. life-assurance policy.
offene P., reine P., schwimmende P.,	police ouverte. police nette. police d'assurance flottante.	open policy. clean, clear policy. floating policy.
Seep., taxierte P., Indossament auf d. P.,	police maritime. police avec évaluation. endossements sur la police, m.	marine, sea policy. valued policy. endorsement on the p.
laut P., eine Deklaration zur P. abgeben, eine P. annullieren, eine P. eröffnen, Portefeuille, der mit dem P. Beauftragte, Post, mit heutiger P., mit nächster P., mit umgehender P., mit Wendung der P., Postanweisung, — telegraphische, Postpatet, Postschiff,	suivant police. faire une déclaration pour la police. annuler, résilier une p. ouvrir une police. portefeuille (à effets), m. commis attaché au portefeuille, m. poste, f., courrier, m. par le courrier de ce jour. par le prochain courrier. par le retour du courrier. par le retour du courrier. mandat postal. mandat télégraphique. colis postal. paquebot, m.	as per policy. to make a declaration on the policy. to cancel a policy. to open a policy. bill-case. bill-clerk. post. by to day's post. by next post. by return of post. by return of post. post-office order. postal telegraph order. per parcel post. packet.

Posttag, mit dem regelmäßigen P.,	jour du courrier, <i>m.</i> dans le cours régulier du courrier.	post-day. in due course of post.
Posten, rückständiger P., verschiedene P.,	(comptabilité) article. article en souffrance. divers articles.	article, item. entry deferred. sundry articles, sundry items. [items]
Abschreiben der P., einen P. buchen, einen P. schließen, Posten, Partie, Prämie,	virement de parties, <i>m.</i> passer un a. au compte. clôre un article. lot, <i>m.</i> prime, <i>f.</i>	clearing, balance the to enter an item. to close an entry. lot. premium, bounty, draw- back, agio.
Bodmerei-Pr.,	profit maritime, <i>m.</i>	bottomry-interest, ma- rine, maritime interest.
Pr. für die Hin- und Her- reise, hohe Pr., bei Strafe einer Pr.,	prime d'aller et de re- tour. (banque) forte prime. moyennant dédit.	(insurance) linked pre- mium. (banking) high premium. on payment of the for- feit, on payment of a consideration.
auf Pr., eine Pr. abwerfen,	(banque) à prime. (banque) donner, pro- duire, rapporter une prime.	(banking) at a premium. (banking) to be at a premium, to bear a premium.
Prämienerklärung,	(bourse) réponse des primes, <i>f.</i>	option.
Prämiengeschäft,	(bourse) marché à prime, <i>m.</i>	sale at a premium.
Preis, Ankaufsp.,	prix, <i>m.</i> prix d'achat, prix cou- tant.	price. buying price.
bedingener P., bestimmter P.,	prix convenu. prix fixe.	price agreed on. 1. fixed price; 2. no abatement made.
billiger P.,	prix juste, prix raison- nable, bas prix.	fair price.
couranter P.,	prix courant.	current price, market price.
Durchschnitts-P.,	prix moyen, prix com- mun.	average, medium price, average price.
Tabelle der Durchschnitts- preise des Fruchtmarktes, Einkaufsp., fester P., genauester P., gewöhnlicher P.,	mercuroiale, <i>f.</i> prix d'achat. prix ferme. dernier prix. prix ordinaire.	average prices of grain. buying price. steady price. lowest price.
hoher P., kostender P., Kostenpreis, lohnender P., Marktp.,	prix élevé. prix coûtant. prix de revient. prix rémunérateur. prix courant, cours du marché.	1. regular price; 2. cus- tomary charge. high price. cost price, prime cost. net cost, natural price. remunerative price.
mäßiger P., Mittelp., Retto-P., niedriger P.,	prix juste. prix moyen. prix net, prix naturel. bas prix.	current price, market price. fair price. average, medium price. 1. natural price; 2 netcost. low price.

Nominalp.	prix nominal.	nominal price.
Normalp.,	prix ordinaire, prix régulateur.	regular price, customary charge, standard pr.
Roßp.,	prix naturel.	natural price, net cost.
Spottp.,	vil prix.	dirt-cheap, for less than the value.
taxierter P.,	prix d'estimation.	estimated price.
überspannter, übertriebener Preis,	prix fou.	extravagant price.
unvorteilhafter P.,	prix ingrat.	unremunerative price.
Verkaufsp.,	prix de vente.	sale-price, selling price.
voller P.,	prix fort.	full price.
vorteilhafter P.,	prix avantageux.	advantageous price.
Laden mit festen P.,	magasin à prix fixe, m.	shop with no second-price.
fallen, sinken der P.,	baisse, diminution des prix, f.	fall of price.
steigen des P.,	augmentation, hausse de prix, f.	advanced price, rise of price.
steigen und sinken d. P.,	mouvement des prix, m.	rise and fall of prices.
zu einem P.,	à un prix.	at a price.
um billigen P.,	à bas prix.	at a low price, low-priced.
unter dem An-, Einkaufspreis,	au-dessous du prix coûtant.	under prime cost, under cost-price.
zum kouranten P.,	au prix courant.	at the current price.
zum festen P.,	à prix fixe.	at a fixed price.
zu guten P.,	à de beaux, bons prix.	at full prices.
zu hohen P.,	à prix élevé,	high-priced.
zu vollem P.,	à plein prix.	at full price.
einen P. ansetzen,	faire un prix.	to make a charge, to charge.
einen hohen P. für etwas ansetzen,	demandeur fort cher de.	to charge dear for, to ask a high price for.
einen P. bedingen,	convenir d'un prix, obtenir un prix.	to agree on a price.
einen P. bieten,	mettre un prix.	make an offer, to bid.
einen P. einhalten,	soutenir un prix.	to maintain, to keep up a price.
den P. erhöhen,	augmenter, hausser le p.	to raise the price.
einen P. erzielen,	obtenir un prix, le cours.	to fetch, to command, to realize a price.
einen P. festsetzen,	faire, fixer un prix.	to fix a price.
die P. heben,	augmenter le prix.	to raise, to augment the price.
den P. herabdrücken,	rabaissier le prix.	to depress the price.
den P. herabsetzen,	baissier, diminuer le p.	to lower the price.
den P. herunterbringen,	faire tomber le prix.	to bring down the price.
den P. hinaufstreben,	faire hausser, faire monter le prix.	to force up the price.
einen P. notieren,	coter un prix.	to quote a price.
den P. steigern,	faire hausser le prix.	to force up the price.
der P. behauptet, hält sich, ist fest,	le prix se maintient, se soutient.	the price is stationary.
der P. bleibt ohne Veränderung,	le prix est sans variations.	the price is stationary.
der P. weicht,	le prix fléchit.	the price is falling.

Preis-Courant,	prix courants (liste des prix), <i>m</i> , <i>pl</i> .	price-current.
detaillierter P.-Courant,	prix courants raisonnés.	detailed price-current.
Preiserhöhung,	augmentation, hausse des prix, <i>m</i> ., enchérissement, <i>m</i> .	advanced price, rise of price.
Preisnotierung,	cote des prix, <i>f</i> .	quotation of prices.
hoher Preisstand,	élévation des prix, <i>f</i> .	high price.
Preisverzeichnis,	série de prix, <i>f</i> .	price-list. [value.
preiswürdig,	qui vaut son prix.	worth the money, good
Prima-Wechsel,	première de change, <i>f</i> .	first of exchange.
Prima nicht,	première ne l'étant.	the first being unpaid.
Primage, Primgeld,	chapeau, <i>m</i> .	primage.
Prinzipal,	chef.	employer.
Probe,	(des denrées, des vins) échantillon, <i>m</i> ., essai, <i>m</i> ., preuve, <i>f</i> .	sample, pattern; trial.
zur P.,	à titre d'essai.	on trial.
auf P.,	sur échantillon.	by sample.
nach P.,	à l'échantillon.	as per sample.
probehaltig,	à l'épreuve.	proof. [sample.
probemäßig,	conforme à l'échantillon.	being to pattern, up to
Produkt,	produit, <i>m</i> ., denrée, <i>f</i> .	produce, product, commodity.
ausländisches P.,	produit étranger.	foreign produce.
chemisches P.,	produit chimique.	chemical product.
gangbares P.,	produit marchand, denrée marchande.	marketable commodity.
inländisches P.,	produit indigène.	home produce.
Procura,	procuracion, <i>f</i> .	procuracion.
per procura, pr. pr.,	par procura.	by procura.
einem P. erteilen,	donner la procura à.	to give pr.
Procurist,	signataire par procura.	confidential clerk.
Prolongation,	attribution, <i>m</i> ., (bourse) report, <i>m</i> .	prolongation, (Börse) carry-over.
in Pr. geben,	(bourse) se faire reporter.	to give in stock, to renew.
in Pr. nehmen,	reporter.	to carry over, to take in stock, to make a continuation, a prolongation.
prolongieren,	atermoyer, (bourse) faire un report, reporter.	to carry over, to continue; to make a continuation, to renew.
Promesse,	billet à ordre, <i>m</i> .	promissory note.
Protest,	protêt, <i>m</i> .	protest.
Pr. mangels Annahme,	protêt faute d'acceptation.	protest for non-acceptance.
Pr. mangels Zahlung,	protêt faute de paiement.	protest for non-payment.
mit Pr.,	sous protêt, protesté.	under protest.
mit Pr. zurückkommen,	revenir protesté.	to return under protest, to return dishonoured.
Protestakte,	acte de protestation, <i>m</i> .	protest.
Protestanzeige,	notification d'un protêt, <i>f</i> .	notice of protest.

Protestierhebung, protestieren, pr. lassen, Provision,	protestation, <i>f.</i> protester, <i>f.</i> faire protester. (indemnité à un agent, commissionnaire) commission, <i>f.</i>	protest. to protest. to have protested. commission.
Prozent (pr. Ct.), Prozentsatz, Pünktlichkeit,	pour cent. le tant pour cent. exactitude, <i>f.</i> , prompti- tude, <i>f.</i> ponctualité, <i>f.</i>	per cent. the percentage. promptitude.
Qualität, Quantität, Quarantäne, quittieren,	qualité, <i>f.</i> quantité, <i>f.</i> quarantaine, <i>f.</i> acquitter, mettre un ac- quit à.	quality. quantity. quarantine. to receipt.
dankeend quittiert, doppelt für einfach quit- tiert, Quittung,	pour acquit. acquitté (fait) en double valant pour simple. quittance, <i>f.</i> ; reçu, <i>m.</i> ; acquit, <i>m.</i>	received with thanks. receipted in duplicate. receipt, acquittance.
Q. zur völligen Aus- gleichung der Rechnung (Generalquittung), Bollg. gegen Q., eine Q. über etwas aus- stellen,	quittance pour solde de compte. acquit de douane. contre quittance. donner quittance de.	receipt in full of all de- mands.  <i>[landing order.]</i> custom-house receipt, against receipt. to give receipt for.
Rabatt,	rabais, <i>m.</i> ; réduction, <i>f.</i> ; remise, <i>f.</i>	abatement, discount, allowance.
R. geben, mit R. verkaufen, Rate,	faire une réduction. vendre au rabais. paiement partiel, à compte.	to make an allowance. to sell at a discount. part-payment, payment by instalment.
in Raten bezahlen, Reasscurateur, reasscurieren, rechnen, berechnen, belasten, zu hoch rechnen,	payer par termes. réassureur. réassurer. compter, charger. compter trop, faire un prix trop élevé.	to pay by instalments. reinsurer, reassurer. to reinsure, to reassure. to charge. to charge (reckon) too high.
ausrechnen, Rechnung,	calculer, supputer. compte, <i>m.</i> ; facture, note, <i>f.</i> ; mémoire, <i>m.</i>	to calculate, compute. account, invoice, bill.
alte R., fingierte R., frühere R., laufende R., R. zur Hälfte,	ancien compte. compte simulé. compte précédent. compte courant. de compte à demi.	old account. pro-forma account. old account. account current. on joint and equal ac- count.
neue R., spezifizierte R., Verkaufsr., Verkaufsr. mit Netto-Gr- trag, Verjandtr.	compte ultérieur. compte détaillé. compte de vente. compte de vente et produit net. facture d'expédition, d'envoi.	after account. detailed account. account-sales. account sales and net proceeds. shipping invoice.
R. für gelieferte Waren,	mémoire de fournisseur.	tradesman's bill.



Prüfung einer R.,	vérification de compte, <i>f.</i>	1. examination (checking) of an account; 2. (finance) audit of an account.
auf R. von, auf Drittelsr.	pour le compte de. de compte à trois tiers.	for account of. on joint account in thirds.
auf neue R., auf Viertelsr.,	à nouveau. de compte à quatre quarts.	in new account. on joint account in fourths.
für eigene R.,	pour mon, son propre compte.	for own account.
für gemeinschaftliche R.,	pour compte en participation.	on joint account.
für R. und Gefahr von,	pour compte et risque de, aux risques et pour le compte de.	for account and risk of.
in R. mit, in laufender R. mit, laut beifolgender R., in R. bringen,	en compte avec. en compte courant avec. suivant note ci-jointe. mettre en compte, passer en compte.	in account with. in account current with. as per note annexed. to place to account; to pass to account.
auf R. stellen, Rechnungen vergleichen, eine R. verifizieren,	porter en compte. confronter des comptes. vérifier un compte.	to carry to account. to compare accounts. to examine (check), audit an account. [account.
Rechnungsabluß, Rechnungsauszug,	arrêté de compte, <i>m.</i> extrait de compte, relevé de compte, <i>m.</i>	settlement, balancing of abstract, statement of account.
Rechnungswesen,	comptabilité, tenue de livres, <i>f.</i>	accounts, <i>pl.</i> ; book-keeping.
Referenz,	personne chez laquelle on peut prendre des renseignements; référence, <i>f.</i>	reference.
Referenzen aufgeben,	donner les noms des personnes chez lesquelles on peut prendre des renseignements.	to furnish references.
Regress, R. nehmen,	recours, <i>m.</i> avoir recours sur.	recourse, remedy, regress. to have recourse against.
seinen R. an . . . verlieren,	perdre son recours sur.	to lose recourse against.
rein, reines Erträgnis, rein eintragen, Reingewinn, Reise,	net. produit net, <i>m.</i> produire, rendre net. bénéfice net. voyage, <i>m.</i>	net, clear. net proceeds. to net. net profit. journey (zu Lande). voyage (zu Wasser).
Herreise,	voyage de retour.	homeward voyage, voyage home. [out.
Hinreise, Auf der Hin-(Her-)Reise, Reisender,	voyage d'aller. [de) en route pour, (de retour commis voyageur, voyageur de commerce.	outward voyage, voyage outward (homeward) bound. commercial traveller.
Stadtr., Remittent (Nehmer eines Wechsels),	commis qui fait la ville. preneur.	out-door clerk. remittee, payee, to whose order.

remittieren,	remettre, faire une remise.	to remit (bills, funds), to make a remittance.
Rente,	(finance) rente, <i>f.</i>	(finance) annuity.
Renten gegen bar,	(bourse) rentes au comptant.	(change) stock for cash.
R. auf Zeit,	(bourse) rentes à terme.	(change) stock for the account.
rentieren, sich,	rendre bien, donner, rendre un bénéfice, être d'un bon rapport, rapporter.	to pay well, to bring in (to yield) much.
Respekttag,	jour de grâce, <i>m.</i>	[des Zählers]. day of grace (zu Gunsten returns. proceeds.
Retouren,	retours.	
R. machen,	faire des rentrées.	to make returns, remit
Retourfracht,	chargement, fret de retour.	return freight.
Retourwechsel,	rechange, <i>m.</i>	re-exchange.
Reugeld,	dédit, <i>m.</i>	forfeit.
Rheber,	armateur.	outfitter, shipowner.
korrespondierender Rh.,	armateur gérant à bord.	managing owner.
richten, etwas an jemand,	adresser.	to address, direct.
richtig befinden,	trouver en règle.	to find in order.
als r. erkennen,	reconnaître exact.	to find correct.
r. erhalten,	recevoir dûment, en dû temps.	to receive duly, in due time.
Richtigkeit,	bien-être (de comptes), <i>m.</i> ; la justesse.	correctness.
Richtschnur,	gouverne, <i>f.</i>	guidance.
Schnen zur R.,	pour votre gouverne.	for your guidance.
zur R. dienen,	servir de g.	to serve for g.
Rimeise,	(de valeurs) remise, <i>f.</i>	remittance (of bills, funds).
eine R. machen,	faire une remise, des retours, envoyer le règlement.	to make a remittance, return, remit proceeds.
Risiko,	risque, <i>m.</i>	1. risk; 2. adventure.
R. auf Güter,	(assurance maritime) risque sur facultés, sur marchandises.	(maritime insurance) risk on goods.
R. laufen,	courir risque.	to run risk.
R. übernehmen,	prendre le r.	to take the risk.
die Wahre geht auf das R. des Bestellers,	la marchandise voyage aux risques et périls du commettant.	the goods go at buyer's risk.
rislant,	hasardeux.	risky.
ristornieren,	ristorner.	to cancel an insurance.
Ristorno,	ristorne, <i>f.</i>	return of premium.
Ritratte,	(d'effets) retraite, <i>f.</i>	(of bills) redraft.
roh,	brut, écu.	raw, gross.
Rückanspruch,	recours, <i>m.</i>	recourse.
Rückkonto,	réescompte.	rediscount.
Rückfracht,	fret de retour, <i>m.</i>	homeward, return freight, freight home.
rückgängig machen,	résilier.	to cancel (a deed).
Rückladung,	chargement de retour.	homeward cargo.
Rückprämie,	prime pour recevoir, <i>f.</i>	premium for the put.
Rückrechnung,	compte de retour.	statement of return.
Rücksendung,	retour, renvoi, <i>m.</i>	return.
Rückseite,	verso, dos, <i>m.</i>	back.

Rückstand,	arrière, <i>m</i> ; reliquat, reste.	residue, rest.
im R. sein,	<i>m</i> .	
Rückstände,	être en retard.	to be in arrear.
rückständig,	arrérages, <i>m. pl</i> .	arrears.
Rücktritt eines Teilhabers,	arriéré.	in arrear.
Rückwechsel,	retraite d'un associé, <i>f</i> .	retirement of a partner.
fingierte R.,	retraite, <i>f</i> .	redraft.
Rückzoll,	retraite simulée.	pro forma redraft.
	le drawback, la restitu-	drawback.
	tion d'un droit.	
in Rufe befrachten,	affréter en grand, affréter	to freight the whole ship,
	cap et queue.	to freight from head
		to stern.
Sachverständiger,	expert.	expert.
salbieren,	solder, balancer, régler.	to settle, balance.
Saldo,	balance, <i>f</i> ; solde, <i>m</i> .	balance.
§. aufweisen,	solder (se balancer) par,	to show a balance.
	présenter un s. de.	
§. zu Gunsten von, zu-	solde dû à q.	balance owing to one.
kommend,		
§. zu unsern Lasten,	solde à notre charge.	balance to our debit.
als §.	pour solde de compte.	as payment in full of all
		demands (this concern).
per §.,	par net appoint.	per appoint.
fälliger §.,	solde dû, disponible.	available balance.
einen §. abtragen,	acquitter, solder une ba-	to discharge a balance.
	lance.	
den §. ziehen,	établir, faire une balance.	to draw, strike a b.
Saldovortrag,	solde porté à nouveau.	balance brought forward.
Sammelsabung,	groupage.	collective consignment.
Schaden,	dommage, <i>m</i> .	damage, ( <i>sing.</i> ).
Sch. bringen,	porter préjudice, causer	to cause damage.
	dommage.	
Sch. ersetzen,	réparer un d.	to make good (compensate
Sch. leiden,	éprouver un dommage.	to suffer d. (for) d.
für den Sch. verantwort-	répondre du d.	to be responsible (liable
lich sein,		good) for the d.
Schadenersatz,	dommages et intérêts,	damages, <i>pl.</i> , indemnifi-
	<i>pl. m</i> ; dédommage-	cation, indemnity.
	ment, <i>m</i> ; indemnité, <i>f</i> .	
Sch. leisten,	payer dommages et in-	to pay damages.
	terêts.	
auf Sch. verklagen,	intenter une action en	to sue for damages.
	dommages et intérêts.	
Anspruch haben auf Sch.,	avoir droit à.	to be entitled to d.
schadhaft werden,	s'endommager, déperir,	to get damaged, spoiled.
	se détériorer.	
schadlos halten,	indemniser, dédommager,	to indemnify for (protect
	rendre indemne.	from) loss.
sich schadlos h.,	s'indemniser.	to indemnify one's self.
Schadloshaltung,	dommages et intérêts, <i>m</i> .	indemnification, indem-
	<i>pl.</i> , dédommagement,	nity.
	<i>m</i> , indemnité, <i>f</i> .	
schätzen,	apprécier, évaluer.	to estimate, to value, to
		appraise.
Schätzung,	évaluation, estimation, <i>f</i> .	valuation, estimation.
Schein,	certificat, bon, <i>m</i> .	certificate, warrant.

Ausflarierungsſch.,	(douane) acquit de sortie, <i>m.</i>	(customs) cocket, dock-warrant and shipping bill.
Ausgangsſch.,	permis de sortie, <i>m.</i>	permit outwards, bond-note.
Einfuhrſch.,	permis d'entrée, <i>m.</i>	permit inwards, landing order.
Erlaubnißſch.,	permis, <i>m.</i>	permit.
Empfangsſch.,	reçu, <i>m.</i>	receipt.
Herkunftsſch.,	certificat d'origine.	certificate of origin.
Œch. ausſtellen,	délivrer, donner un reçu.	to give a receipt.
Œchiff,	bâtiment, navire, vaisseau, <i>m.</i>	ship.
Kaufahrteißch.,	navire, bâtiment, vaisseau marchand.	merchantman, merchant-ship.
Poßſchiff,	paquebot, <i>m.</i>	packet, mail-steamer.
das ganze Œch. befrachten,	affréter en entier.	to freight the whole ship, from head to stern.
Œchiffbruch leiden,	faire naufrage.	to suffer shipwreck.
Œchiffklarierung,	congé, <i>m.</i> , expédition, <i>f.</i> , de navire.	ship's, vessel's clearing.
Œchiffspapiere,	papiers de bord, <i>m. pl.</i>	ship's papers.
Œchiffßunternehmungen,	opérations maritimes, <i>f. pl.</i>	shipping concerns.
Œchleubern,	vendre à vil prix.	to sell off under cost-price.
Œchlußzettelf,	arrêté (du courtier), <i>m.</i>	broker's contract.
Œchreiben,	lettre, <i>f.</i>	letter, (of one's own letter) respects, <i>pl.</i>
beiliegendes Œch.,	incluse, <i>f.</i>	inclosure.
Œchuld,	dette, <i>f.</i> , (ce qu'on nous doit) créance, <i>f.</i>	debt, outstanding debt.
aktive Œch.,	dette active.	assets.
ausſtehende Œch.,	créance.	outstanding debt.
fällige Œch.,	dette exigible.	debt due, payable.
unſichere Œch.,	créance véreuse.	doubtful debt.
eine Œch. abtragen,	acquitter une dette.	to discharge, to liquidate a debt.
eine Œch. anerkennen,	reconnaître une dette.	to admit a debt.
in jemandes Œchuld be-	être reconnu débiteur	to be found to be in
funden werden,	envers quelqu'un,	debt to.
eine Œch. einziehen,	recouvrer une créance.	to recover a debt.
eine Œch. tilgen,	éteindre une dette.	to pay off a debt.
Œchulden, Œchuldig ſein,	devoir, être redevable à quelqu'un de quelque chose.	to owe, to be in debt to.
Œchuldner, Œchuldnerin,	débiteur, débitrice.	debtor.
Œchuldschein,	promesse, simple promesse, <i>f.</i>	promissory note, note of hand.
ŒchuldverŒchreibung,	obligation, <i>f.</i>	bond.
Œchutz,	accueil, bon accueil, honneur, <i>m.</i>	due honour, due protection.
gehörigen Œch. bereiten,	faire tout accueil à.	to honour duly.
gehörigen Œch. finden,	recevoir, trouver bon accueil, être bien accueilli.	to meet with due honour, protection.
Œchützen,	(un effet) faire bon accueil à, accueillir, faire honneur à.	to honour, to protect, to take up.
Œchutznahme,	accueil, <i>m.</i>	honour.
gehörige Œch. finden,	recevoir, trouver bon acc., être bien accueilli.	to meet due honour, protection.

Schwankung, Secunda,	fluctuation, <i>f.</i> seconde de change.	fluctuation. second of exchange, second bill.
Seegefahr,	risques de mer, <i>m.</i>	perils of the sea, dangers and accidents of the sea, <i>pl.</i>
Seehandel,	commerce maritime, de mer.	maritime commerce.
Seeschaden, einen S. vergüten, seetüchtig,	avarie, <i>f.</i> indemniser d'une avarie. en bon état de navigation, qui peut tenir la mer.	average. to indemnify for average. fit for sea, seaworthy, staunch.
Seetüchtigkeit,	qualité de pouvoir tenir la mer, <i>f.</i>	seaworthiness.
seuntüchtig,	innavigable, qui ne peut pas tenir la mer.	unseaworthy.
Seewurf, Sendung,	jet à la mer, <i>m.</i> envoi, <i>m.</i>	jettison, jettison. forwarding, sending, goods to be forwarded, <i>pl.</i> ; goods forwarded, shipment.
eine S. machen, von Sendung des Herrn R. ist mir zugekommen, Senjal, Beschjensjal, Senjarie, Sequester, sequestrieren,	faire un envoi, faire une consignation. d'envoi de M. R. j'ai reçu. courtier. agent de change. courtage, <i>m.</i> séquestre, séquestrer, mettre sous séquestre.	to forward, to send off, to make a shipment. I have received (goods) consigned to me by R. broker. stock-broker. brokerage. sequestrator. to sequester, sequestrate.
sicher stellen dem.	sauvegarder, donner des garanties.	guarantee against loss.
sich sicher st., sicherer Abjaß, sichres Papier, Sicherheit bieten,	se garantir. écoulement assuré. bon papier, bonne valeur. offrir des garanties, sécurités, sûretés.	to secure one's self. secured sale. safe paper. to give security.
als S. für, der S. wegen, Sicht, auf kurze S.,	en garantie de. pour plus de sécurité. vue, <i>f.</i> à court terme, à courte échéance.	as security for. for security's sake. sight. at a short date, short-dated.
auf lange S.,	à long terme, à longue échéance.	at a long date, long dated.
bei S., acht Tage nach S., Sichtwechsel, sinken, im Preise, die Preise sinken,	à vue. à huit jours de vue. billet à vue, <i>m.</i> baisser de prix, fléchir. les prix baissent, diminuent.	at sight. at eight days sight. sight bill. to decline, to fall. the prices go down, fall.
fernereß S., im S. sein, begriffen sein, Neigung zum S., Solawechsel,	nouvelle baisse. être en voie de baisse. tendance à la b. la seule de change, le billet à ordre, la promesse.	further decline. to be on the decline. a downward tendency. promissory note, note of hand.

solides Haus,	maison sûre, solvable.	a house of established credit.
solide Geschäfte machen,	faire des affaires sérieuses.	to transact business on fair terms.
solidarisch,	solidaire.	jointly and severally
Solidität,	solvabilité, <i>f.</i>	surety, credit. [bound.
Soll,	le débet, débit, doit.	debet.
Soll und Haben,	doit et avoir.	debit and credit.
ins Soll eintragen,	porter au débit.	to carry (pass) to the debit side, to debit.
in Jemandes S. figurieren,	figurer au débit de quelqu'un.	to appear at any one's debit.
Herr . . . S. an . . . ,	Doit Monsieur ... à ...	Mr. . . . bought of . . .
solvent,	solvable.	solvent.
Solvenz,	solvabilité.	solvency.
Sorte (Qualität),	qualité, <i>f.</i>	quality.
beste S.,	première q., premier choix.	best (prime) quality.
geringe S.,	qualité inférieure.	inferior quality.
Sorte (Ware),	espèce de marchandises, <i>f.</i>	kind of merchandise.
Sortenzettel,	bordereau d'espèces, <i>m.</i>	bill of species.
Sortiment,	assortiment, <i>m.</i>	assortment.
Spebiteur,	commissionnaire de roulage, de transports.	forwarding agent, carrier.
erster Sp.,	comm. primitif.	first agent.
Zwischensp.,	comm. intermédiaire.	second agent.
Expedition,	expédition, <i>f.</i> , roulage, <i>m.</i>	forwarding, despatch.
ein Expeditions-Geschäft,	une maison de roulage.	a forwarding agency.
das Sp.,	le commerce d'expédition.	the carrying trade.
Speicher,	grenier, <i>m.</i>	store.
Spekulant,	spéculateur.	speculator.
Sp. auß. Steigen,	spéculer à la hausse.	bull speculation.
Spekulation,	spéculation, <i>f.</i>	speculation, adventure.
sich beteiligen bei einer Spekulation,	participer à une sp.	to share in a spec.
Spekulationspapiere,	valeurs de sp., <i>f.</i>	speculative stocks.
spekulieren,	spéculer.	to speculate.
Sperrgüter,	marchandises encombrantes.	bulky goods.
Spesen,	frais, <i>m. pl.</i>	expenses, charges.
Extrasp.,	frais en sus.	extra charges.
frei von Sp.,	exempt de frais.	clear of charges.
nach Abzug aller Sp.,	tous frais déduits.	all expenses paid.
die Sp. zu hoch anrechnen,	surfaire les fr.	to overcharge.
die Sp. vergüten,	rembourser les fr.	to refund the expenses.
die S. tragen,	supporter les fr.	to bear charges.
die Sp. nachnehmen,	faire suivre les fr.	to charge (take) forward one's expenses.
alle Sp. einbegriffen,	tous frais compris.	all charges included.
spesenfrei,	quitte de tous fr.	free of all ch.
Spesenrechnung,	compte des frais, <i>m.</i>	account (bill) of ch.
Spottpreis, <i>f.</i> Preis,	emprunt public, <i>m.</i>	government loan.
Staatsanleihe,	banque d'Etat, <i>f.</i>	gov. bank.
Staatsbank,	fonds publics.	public funds, stocks, securities, bonds.
Staatspapiere (Fonds, Obligationen),		

Staatsschuld,	dette publique, <i>f.</i>	national debt.
Stammactie,	action primitive, <i>f.</i>	ordinary share.
Stammprioritäten,	obligations de préférence, de priorité.	guaranteed shares, preference shares.
Stapel, von St. lassen,	lancer.	to launch.
Stapelplatz,	marché principal, entrepôt, <i>m.</i>	staple, emporium, mart.
Station,	station, <i>f.</i>	station.
Abgangsst.,	st. de départ.	station of origin.
Endst.,	st. de destination.	destination.
Zwischenst.,	st. (gare) intermédiaire.	intermediate station.
Status aufnehmen,	faire l'inventaire.	to take (make up) an inventory.
stauen,	arrimer.	to stow.
Stauung,	arrimage, <i>m.</i>	stowage.
Stauer,	arrimeur.	stower.
steden, Geld in etwas,	placer, mettre des fonds dans.	to put (place, embark) money in.
stehen für etwas,	répondre de.	to be good for.
hoch stehen (Kurs),	être haut.	to be high.
teuer zu st. kommen,	revenir cher.	to come dear. [one.
mit Jem. in Rechnung st.,	être en compte avec qn.	to have an account with
steigen im Preise,	monter, hausser, augmenter de prix.	to rise in price, to improve.
die Preise st.,	les prix s'élèvent, haussent, montent.	the prices rise, go up, advance.
daß Steigen,	la hausse.	the rise.
steigern den Preis,	hausser le prix.	to raise the price.
Steigerung,	augmentation, <i>f.</i>	raising, increase.
Stelle, sich bewerben um,	solliciter une place.	to apply for a situation.
Stempel,	timbre, <i>m.</i>	stamp.
stempelpflichtig,	soumis au timbre.	liable to stamp-duty.
Stempelmarke,	timbre mobile.	stamp.
Stempelsteuer,	droit du timbre, <i>m.</i>	stamp-duty.
stempeln,	timbrer.	to stamp.
Steuer,	la taxe, l'impôt, le droit.	tax, duty, imposts, <i>pl.</i>
St. legen auf,	établir une taxe sur.	to lay on, put on, levy.
steuerfrei,	exempt d'impôt.	exempt from duty.
Schlichttag (Liquidationstag),	jour de liquidation, <i>m.</i>	settling-day.
stilles Geschäft,	affaires calmes, languissantes.	dull business (flat, quiet bis).
stiller Gesellschafter,	commanditaire.	sleeping, dormant, silent partner.
Stille des Geschäfts,	calme, <i>m.</i>	dullness.
stimmen, die Konten st.,	les comptes sont d'accord.	the accounts agree, are conformable.
stoden,	languir.	to slacken. to be at a
Stodung,	stagnation, <i>f.</i> (Auspr.: g-n)	stagnation. [stand-still.
stornieren,	contrepasser.	to cancel.
stranden,	échouer.	to be stranded.
Strandgut,	épaves maritimes, <i>f.</i> , varech, <i>m.</i>	stranded goods.
Strazze,	main courante, <i>f.</i> , brouillard, <i>m.</i>	waste-book, blotter.
nach dem Stüd verkaufen,	vendre à la pièce.	to sell by the piece.
Stüdgüter,	la cueillette.	mixed (miscellaneous) cargo.
mit St. befrachten,	charger en cueillette.	to load a mixed c.
Sturz eines Hauses,	la chute d'une maison.	the downfall of a house.

Stürggüter, mit St. beladen, Substation, Supercargo, Surrogat.	la charge en grenier. chargé en grenier. vente publique, <i>f.</i> subrécargue. imitation d'un produit, produit imité.	loose goods. laden in bulk. public sale. supercargo. substitute.
Fadelose Ware, Tag, 8 Tage dato, am heutigen T., Tagescours,	marchandise sans défaut. huit jours de date. ce jour. cours (change, taux) du jour, <i>m.</i> journée, <i>f.</i> avoir un tant pour cent. tare, <i>f.</i> tare de commerce. tare moyenne. tare faite. tare légale. tare nette. tare commune, tare d'usage.	faultless merchandise. eight days date. this day. exchange (rate) of the day, current rate. the day's wages. to have a percentage. tare. customary tare. average tare. made tare. computed tare. open, real tare. customary tare.
Tagelohn, Antideme haben, Tara, Börjent., Durchschnittst., gemachte T., gefehmäßige T., reine T., usanemäßige T.,	priseur. taux, <i>m.</i> estimer, apprécier.	valuer, appraiseur. rate. to estimate, to value, to rate. valuation.
Tagierung,	estimation, évaluation, prise, <i>f.</i>	valuation.
Teilhaber, geschäftsführender T., Hauptt.,	associé, <i>m.</i> , sociétaire, <i>m.</i> associé gérant. associé principal, associé directeur.	partner. managing partner. chief, principal, senior.
stillter T.,	associé bailleur de fonds, commanditaire, <i>m.</i>	sleeping, dormant part- ner.
verantwortlicher T.,	associé gérant.	managing partner.
Telegramm,	télégramme, <i>m.</i>	telegram, wire.
T. aufgeben,	envoyer.	to send.
Telegraph,	télégraphe.	telegraph.
telegraphieren,	télégraphier.	to telegraph, to wire.
Termin,	terme, <i>m.</i>	term.
T. festsetzen,	fixer un terme.	to fix, appoint a term.
zu bestimmtem T.,	à terme fixe.	at a stated time.
terminweise,	par termes.	by instalments.
Terminwechsel,	la troisième de change.	the third of exchange.
teuer zu stehen kommen, s. stehen,		
t. werden,	enchérir, renchérir.	to get dear.
t. bezahlen,	payer cher.	to pay much for a thing, buy dearness. [something dear.
Teuerung,	cherté, <i>f.</i>	
Tonnengehalt,	contenance, <i>f.</i>	tonnage.
Trägerlohn,	portage, <i>m.</i>	portage, coolies.
Tragkraft,	port (d'un navire).	burthen.
Transitgebühren,	droit de transit, <i>m.</i>	transit-duty.
Transitschein,	acquit-à-caution de transit.	transit-bond, bond note, permit.
Transport,	report (de l'autre part), transport (en l'autre part).	carried forward, brought forward.



Tr. (auf Fakturen), transportieren,	à reporter. faire un report, reporter.	over, forward. to bring forward, to carry forward over (to the following page).
Trassant, Trassat, trassieren, Tratte, honorierte Tr.,	tireur. tiré. tirer. traite, <i>f.</i> traite à laquelle on a fait honneur. traite qui court. traite en souffrance. tirer une traite sur. faire les fonds, la provision d'un billet. carnet d'échéance pour les billets à payer, <i>m.</i>	drawer. drawee. to draw, to value, (for an draft. [amount]). protected draft.
laufende Tr., notleidende Tr., eine Tr. ausstellen (auf), eine Tr. deden,	current bill. dishonoured draft. to draw a bill on. to provide for a bill.	
Trattenbuch,	bills-payable book.	
trockner Wechsel, <i>f.</i> eigner oder Solawechsel,		
Überbieten,	enchérir (dans les ventes publiques) sur qn.	overbid.
überführen (den Markt),	encombrer (le marché), surcharger. surpoids, <i>m.</i> transborder.	to overstock, to glut (the market). overweight. to tranship.
Übergewicht, überladen (in ein andres Schiff), Überliegegeld,	indemnité pour surestaries, <i>f.</i> surestaries, <i>f. pl.</i> remettre, passer, transmettre. se charger de. prendre la suite d'une maison, succéder à une maison.	demurrage. days of demurrage. to hand, to hand over.
Überliegelage, übermachen,	passer, remettre. surestimer, surévaluer. devis, <i>m.</i> , calcul, <i>m.</i> excéder (le montant de son crédit). excédant, <i>m.</i> , surplus, <i>m.</i> remettre, transmettre. (tenue des livres) report. 1. (tenue des livres) faire un report, reporter; 2. faire une cession de.	to undertake. to take charge of a business.
übernehmen etwas, übernehmen ein Geschäft,	assurance exagérée, <i>f.</i> par le retour du courrier. recharger, transborder.	to hand, to hand over. to overvalue. calculation, estimate. to exceed, to overdraw (the amount of one's credit). surplus.
überreichen, überschätzen, Überschlag, überschreiten (seinen Kredit), Überschuß, übersenden, Übertrag, übertragen,	to hand, to hand over. to overvalue. calculation, estimate. to exceed, to overdraw (the amount of one's credit). surplus. to hand, to forward. amount brought forward. 1. (to bring forward) to carry forward, over; 2. to transfer.	
Überversicherung, mit umgehender Post, umladen,	over-insurance. by return of post. to reload, to tranship, to shift the cargo.	
Umlauf, in U. setzen, außer Umlauf setzen, Umlaufschreiben, umpacken, Umpacken, daß, Umsatz,	circulation, <i>f.</i> mettre en circ. mettre hors de la circ. lettre circulaire, <i>f.</i> remballer. remballage, <i>m.</i> vente.	circulation. to put in circ. to withdraw from circ. circular letter. to repack. repacking. sale.

Umsatzbetrag,	montant des opérations (du commerçant), <i>m.</i>	business done (trans- acted), turn-over.
Umschreiben,	(banques) virement de parties.	clearance, settlement.
umsetzen, umstehend,	vendre. d'autre part, de l'autre part.	to sell, dispose of on the other side.
ungebedt, ungefähre Dedung,	à découvert.	uncovered, unsecured.
Unkosten,	provision approximative.	approximate cover.
kleine U.,	frais, faux frais, <i>m. pl.</i>	charges, expenses, <i>pl.</i>
mit geringen U.,	menus frais.	petty expenses, petties.
unterstehend,	à peu de frais.	at little expense, cheaply.
unterbringen,	ci-dessous, ci-bas.	below, at foot.
Unterhandlung,	placer.	to place.
in U. stehen wegen,	négociation, <i>f.</i> être en traité, en négo- ciation pour.	negociation. to be in negociation, treaty for.
Unternehmen,	entreprise, <i>f.</i>	undertaking, enterprise.
Unternehmer,	entrepreneur, <i>m.</i>	contractor.
Unterpfand,	gage, <i>m.</i>	deposit.
unterschreiben,	souscrire, signer.	to sign.
Unterschrift,	signature, <i>f.</i> , (sous une lettre de change) sous- cription, <i>f.</i>	signature.
U. der Firma,	signature.	signature of a firm.
einer U. Schutz angebeihen lassen, gute Aufnahme bereiten,	faire bon accueil, faire honneur à une signa- ture.	to honour a signature, to give due honour to a signature.
eine U. schützen, verehren, unterzeichnen,	honorer une signature.	to protect a signature.
Unterzeichner,	signer, souscrire.	to sign.
Unterzeichnung,	signataire, <i>m.</i>	the undersigned; (insu- rance) underwriter.
unterkautlich,	souscripteur, <i>m.</i>	signature.
unterkauft,	souscription, <i>f.</i>	unsaleable.
unterkauft,	invendable, de mauvaise vente.	unsold.
unterkauft,	invendu.	in bond.
Ursprung,	en entrepôt.	origin.
Ursprungscertifikat,	origine, <i>f.</i>	certificate of origin.
Ursache,	certificat d'origine, <i>m.</i>	
Uso,	usance, <i>f.</i>	usance, rule.
Usata, <i>f.</i> Währung,	usance, <i>f.</i>	usance.
veranschlagen,	évaluer.	to value.
Veranschlagung,	évaluation, <i>f.</i>	valuation.
verantwortlich,	responsable (de).	responsible, liable, an- swerable.
Verantwortung,	responsabilité, <i>f.</i>	responsibility.
Verantworten,	accepter la resp.	to assume the resp.
verausgaben,	dépenser.	to spend, expend.
veräußern,	aliéner, vendre.	to alienate, sell.
Verbindung,	la liaison, les relations, <i>f.</i> , les rapports, <i>m.</i>	connexion, business re- lation.
Verbrechen,	rompre.	to break off.
Verknüpfen,	nouer.	to form.
sich in Ver. setzen,	se mettre en correspon- dance.	to enter into communi- cation.

verbotmen ein Schiff,	emprunter à la grosse (aventure), hypothéquer.	to borrow money on a bottomry-bond.
Verbrauchsartikel,	article de consommation, <i>m.</i>	article of consumption.
verbrauchen,	consommer.	to consume.
sich verbürgen für,	se porter garant pour.	to stand security for.
verderben, von Waren,	se détériorer, déperir.	to deteriorate, to get spoiled.
dem Verderben unterliegen,	être sujet à détérioration.	to be subject to deterioration.
dem V. unterliegende Waren,	marchandises périssables.	perishable goods.
Verdienst,	profit, gain, bénéfice, <i>m.</i>	gain, profit.
Verfall,	échéance, <i>f.</i>	maturity.
einen Wechsel bei V. einlösen,	payer une lettre de change à l'échéance.	to pay a bill at mat., when due.
verfallen,	échoir, venir à maturité.	to fall due, to mature.
v. sein,	être périmé, en retard.	to be overdue.
verfälschen,	falsifier, frelater (Flüßigketten).	to adulterate.
verfehlte Speculation,	spéculation manquée.	unsuccessful speculation.
verfolgen gerichtlich,	poursuivre en justice.	to bring an action against one.
gerichtliche Verfolgung,	poursuite judiciaire, <i>f.</i>	prosecution.
verfrachten,	fréter, donner à louage.	to charter, freight, let to freight.
Verfrachter,	fréteur.	charterer, freighter.
Verfrachtung,	fret, <i>m.</i>	chartering.
verfügbares Geld,	fonds libres, disponibles.	spare money, available funds.
verfügbarer Saldo,	solde disponible, <i>m.</i>	available balance.
verfügen über,	disposer de.	to dispose of.
Verfügung, <i>f.</i> Tratte,	avoir à sa disposition.	to have at one's command.
zur Verfügung haben,	mettre à la disposition,	to place at the disposal.
zur V. stellen,	laisser pour compte.	
Vergleich, gütlicher,	arrangement à l'amiable, <i>m.</i>	amicable arrangement.
V. mit Gläubigern,	concordat, <i>m.</i>	composition.
vergleichen Konten mit den Büchern,	confronter les comptes.	to compare the accounts.
sich v. mit,	s'arranger, s'accommoder avec qn.	to arrange, agree, compound with one.
vergüten die Kosten,	rembourser les frais.	to refund the expenses.
v. einen Schaden,	réparer un dommage.	to make good damage.
v. eine Summe,	bonifier une somme.	to reimburse a sum.
Vergütung,	bonification, <i>f.</i>	compensation, allowance.
verhältnismäßig,	proportionnel.	proportionate.
verhandeln mit Jem.,	traiter, être en marché avec qn.	to negotiate, treat with one.
verheuern, <i>f.</i> vermieten,	se prescrire.	to lapse.
verjähren,	dette prescrite.	barred debt (by the statute)
verjährte Schuld,	prescription, <i>f.</i>	the lapse. (of limitations).
Verjährung,		

Verkauf, einen V. abschließen, zum V. anbieten, V. auf Zeit, Zwangsverkauf, Verkaufskontakt, V.-rechnung, verkaufen, v. im Einzelnen, v. im Ganzen,	vente, <i>f.</i> conclure une vente, mettre en vente. vente à terme. vente forcée. contrat de vente, <i>m.</i> compte de vente, <i>m.</i> vendre, débiter. vendre en, au détail. v. en gros, en bloc.	sale. to conclude a sale. to offer for sale. sale on credit. compulsory sale. bill of sale. account-sales. to sell. — retail, by retail. — wholesale, in gross, in the lump. — at, with a profit. — at, with a loss. to sell for immediate delivery.
v. mit Gewinn, v. mit Verlust, auf Lieferung v. (beim Fondsgeschäft), Verkäufer, verkauflich, im v. Zustande sein,	v. avec profit. v. avec perte. v. livrable, à terme. vendeur. à vendre, de bonne vente. être de qualité marchande. communication, <i>f.</i> intenter une demande contre qn. rapport maritime, <i>m.</i> charger. expéditeur, chargeur.	seller. saleable. to be merchantable, marketable. [(goods etc.) intercourse (persons); traffic] to bring an action against. captain's protest. to load, to ship. forwarding agent, shipper. lading, shipment, cargo. forwarding business, forwarding (shipping) agency. way-bill, bill of lading.
Verkehr, verlagern,	chargement, <i>m.</i> commerce d'expédition, (Haus) maison de roulage, d'expédition, <i>f.</i> lettre de voiture, <i>f.</i> , (jur See) connaissance, <i>m.</i> être fort recherché. proroger, prolonger.	captain's protest. to load, to ship. forwarding agent, shipper. lading, shipment, cargo. forwarding business, forwarding (shipping) agency. way-bill, bill of lading.
Verladung, Verladungsgeschäft,	chargement, <i>m.</i> commerce d'expédition, (Haus) maison de roulage, d'expédition, <i>f.</i> lettre de voiture, <i>f.</i> , (jur See) connaissance, <i>m.</i> être fort recherché. proroger, prolonger.	lading, shipment, cargo. forwarding business, forwarding (shipping) agency. way-bill, bill of lading.
Verladungsschein,	chargement, <i>m.</i> commerce d'expédition, (Haus) maison de roulage, d'expédition, <i>f.</i> lettre de voiture, <i>f.</i> , (jur See) connaissance, <i>m.</i> être fort recherché. proroger, prolonger.	way-bill, bill of lading.
viel verlangt werden, verlängern,	être fort recherché. proroger, prolonger.	to be in great demand. to carry over (im Fondsgeschäft), to renew (a bill), to extend (a terme).
Verlängerung,	prorogation, prolongation.	carrying over, renewal, extension.
verlegen ein Geschäft, verloren, Verlosung, Verlust bringen, V. tragen, beden,	transférer une maison. tirer. tirage, <i>m.</i> causer une perte. couvrir, supporter une perte. éprouver une p. réparer une p. louer, donner à louage. fréter. intermédiaire, <i>m.</i> , entremise, médiation, <i>f.</i> médiateur, intermédiaire.	to remove a business. to draw. drawing by lot. to cause a loss. to cover, to meet a loss.
V. erleiden, V. ersetzen, vermieten, v. ein Schiff, Vermittlung,	éprouver une p. réparer une p. louer, donner à louage. fréter. intermédiaire, <i>m.</i> , entremise, médiation, <i>f.</i> médiateur, intermédiaire.	to suffer a loss. to retrieve (compensate to let. [for] a loss. to charter. agency, medium, mediation.
Vermittler,	médiateur, intermédiaire.	mediator.
Vermögen,	le capital, les fonds, l'actif, <i>m.</i>	capital; assets, <i>pl.</i>
Vermögensverhältnisse, Verordnung, = Ordre, an die O. von,	ressources, <i>pl. f.</i> à l'ordre de.	pecuniary means. to the order of.

verpachen, v. in Kisten, Verpacher, Verpadung, verpfänden, v. ein Schiff, Verpfändung,	emballer, emballer. encaisser. emballer. emballage, m. mettre en gage. hypothéquer. mise en gage, hypothèque, f. régler les comptes avec.	to pack. to pack in cases. packer. packing, package. to pledge. to hypothecate. pawning, mortgage.
sich verrechnen mit,	règlement, m.	to settle accounts with one. settling
Verrechnung, verschiffen, f. verladen, verschleudern, Verschluß, (Zollverschluß)	vendre à vil prix. plombage, plomb, fermeture. entreposer.	to sell under cost-price. the custom's seal, in bond.
in B. legen,	marchandises dans l'entrepôt.	to bond, to warehouse in the docks. goods in bond.
Waren in B.,	endetté. revêtir de l'acceptation.	indebted. to provide with acceptance.
verschuldet, versehen mit Accept,	faire les fonds. être assorti. expédier, envoyer. expéditeur, expéditeur. expédition, f., envoi, m. avis d'expédition.	to provide with funds. to be assorted. to send, despatch. sender, shipper. sending. advice of despatch.
v. mit Deckung, mit Waren v. sein, versenden, Versender, Versendung, Versendungsanzeige, Versicherer, versichern, v. gegen Feuer, v. gegen Seefahrt,	assureur. assurer. assurer contre l'incendie. a. contre les risques de mer. assuré. assurance, f. effectuer l'ass. couvrir l'ass. ass. contre l'incendie. ass. sur la vie. réassurance, f. ass. maritime. pour le retour. pour l'aller. courtier d'ass. compagnie d'ass., f. prime d'ass., f. police d'ass., f. apposer les, m. scells. apposition des scellés, f. se fournir, se pourvoir, s'approvisionner de. approvisionner. approvisionnement, m. arimer. vendre à l'enchère, f. vente à l'enchère, f.	insurer. to insure. insure against fire. insure against sea-risks. insured. insurance. to effect the ins. to cover the ins. fire-ins. life-assurance. re-insurance. marine ins. homeward. outward. insurance broker. ins. company. ins. premium. ins. policy. to put under seal. sealing. to furnish, provide one's self with. to supply. supply. to stow. to sell by auction. public sale, auction.
versicherte, Versicherung, B. besorgen, B. beden, Feuerv., Lebensv., Rückv., Seeb., auf die Herreise, auf die Hinreise, Versicherungsmakler, Versicherungsgesellschaft, Versicherungsprämie, Versicherungspolice, versiegeln, gerichtlich, Versiegelung, versorgen, sich . . . mit,	se fournir, se pourvoir, s'approvisionner de. approvisionner. approvisionnement, m. arimer. vendre à l'enchère, f. vente à l'enchère, f.	to furnish, provide one's self with. to supply. supply. to stow. to sell by auction. public sale, auction.
v. den Markt, Versorgung, verstaunen, versteigern, Versteigerung, versteuern, f. verzollen, zum Versuch, versuchsweise,	comme essai.	on trial.

verteuern, Verteuerung, Vertrag,	enchérir, renchérir. enchérissement, <i>m.</i> traité, <i>m.</i> , convention, <i>f.</i> , accord, contrat, bail, <i>m.</i> au courant des affaires, versé dans les affaires.	enhance the price. raising the price. treaty, contract, agree- ment. conversant with, experien- ced in business.
vertraut mit dem Ge- schäfte, Vertrieb, <i>s.</i> Absatz, Verwalter der Fälltmasse,	syndic de la faillite.	assignee (trustee) of a bankrupt's estate.
verweisen auf, verwerten,	renvoyer à. réaliser, convertir en argent.	to refer to. to realise, to turn into money.
verzeichnen, verzinsen, sich v., verzinslich anlegen, verzollen, verzollte Ware, unverzollt, zur Verzollung am Be- stimmungsorte, Verzug in der Zahlung,	spécifier. payer des intérêts. porter des int. placer à int. payer la douane. marchandise douanée. non passé en douane. pour être douané à des- tination. délai dans le paiement.	to specify. to pay interest. to bear interest. to place at interest. to pay duty. duty-paid goods. bonded. in bond, to destination, duty paid on arrival. extension of the time of payment, respite.
Visa, voll zahlen, Vollmacht,	visa, <i>m.</i> payer intégralement. plein pouvoir, <i>m.</i> , pro- curation, <i>f.</i> payer d'avance. antidater. contre paiement anti- cipé.	visa. to pay in full. full powers, power of attorney. to pre-pay. to antedate. against pre-payment.
vorausbezahlen, vorausdatieren, gegen Vorausbezahlung,	sous la réserve d'usage. prédécesseur. droit de préemption, <i>m.</i> à présentation. sommation, <i>f.</i> sommation, <i>f.</i> cédant. prendre note. prime à donner, <i>f.</i> provision, <i>f.</i> existant. être démuné d'un article. avancer. avance, <i>f.</i> en avance. se rembourser sur qch.	with the usual reserve. predecessor. right of preemption. on presentation. to summon one. summons, <i>pl.</i> previous indorser. to take note. premium for the call. provision, stock. (to have) on hand, in stock. to be out of an article. to advance. advances, <i>pl.</i> in advance. to reimburse one's self on something.
unter üblichem Vorbehalt, Vorgänger, Vorkaufrecht, bei Vorkommen, vorladen vor Gericht, Vorladung, Vormann, Cedent, Vormerk nehmen, Vorprämie, Vorrat, vorrätig, nicht mehr v. haben, vorschießen, Vorschuß, im B., B. auf etwas nehmen,	profit, bénéfice, <i>m.</i> avantageux, profitable. report, solde, <i>m.</i> reporter le solde.	advantage, profit. advantageous, profitable. balance brought forward. to bring the balance for- ward.
Vorteil, vorteilhaft, Vortrag, vortragen Saldo,	présenter. pr. à l'acceptation. pr. au paiement. porteur de la présente. présentation, <i>f.</i>	to present. pr. for acceptance. pr. for payment. presenter. presentation.
vorgeigen, v. zum Accept, v. zur Zahlung, Vorzeiger, Vorzeigung,		

<b>Wage,</b> <b>Wage=</b> (Wiege-)Geld, wägen, i. wiegen, wahren jemandes Interesse, Währung, Doppelm., einfache W., Goldw., in deutscher W., Ware,	balance, <i>f.</i> pesage, <i>m.</i>	scales, <i>pl.</i> weighing charges, <i>pl.</i>
<b>W. beziehen,</b> <b>W. führen,</b> <b>Warengeschäfte machen,</b> <b>Warenlager,</b>	soigner les intérêts de q. valeur, <i>f.</i> , étalon, <i>m.</i> étalon double. ét. unique. ét. d'or. en monnaie allemande. marchandise, <i>f.</i>	to promote one's interest. currency, standard. double standard, bimetallism. single standard, monometallism. gold standard. in German currency. merchandise, commodity, goods, wares, <i>pl.</i>
<b>W. basieren,</b> <b>W. führen,</b> <b>Warengeschäfte machen,</b> <b>Warenlager,</b>	tirer des marchandises. tenir des marchandises. faire le commerce de mar. magasin, dépôt, <i>m.</i> ; le fonds (Borral).	to procure <i>m.</i> to keep <i>m.</i> to deal in <i>m.</i> warehouse, stock.
<b>Wasser, zu, senden,</b> <b>Wechsel, Wechselbrief,</b>	envoyer (expédier) par eau, par la voie de mer. la lettre de change.	to send by water, sea, to ship. bill of exchange, bill.
<b>gezogener W.,</b> <b>Tratte,</b> <b>übermachter W.,</b> <b>Rimesse,</b> <b>ausländischer W.,</b> <b>Devise,</b>	la traite. la remise. l'effet étranger (sur l'étranger), la devise.	draft. remittance. foreign bill.
<b>Kommissionsw.,</b>	la lettre de change tirée pour compte d'un tiers.	bill of exchange drawn for account (of) another (person).
<b>Domicilw.,</b>	la lettre de change à domicile, l'effet domi- cilié.	domiciled (domiciliated) bill.
<b>eigener (tröner, Solaw=)</b> <b>W.,</b>	le billet à ordre, la pro- messe, la seule de change.	promissory note, note, note of hand.
<b>fingierter (Keller-)W.,</b> <b>Gefälligkeitsw.,</b>	la lettre de change fictive. le billet (papier, l'effet) de complaisance.	fictitious bill, kite. accommodation bill.
<b>inländischer W.,</b>	la lettre de change sur l'intérieur.	inland (home, domestic) bill.
<b>kurzer W.,</b>	la lettre de change à courte échéance, à court terme, à courts jours.	short (short dated) bill.
<b>langer W.,</b>	la lettre de change à longue échéance, à long terme.	long (long dated) bill.
<b>Platzw.,</b>	le papier (l'effet) sur place, le billet de ville.	local bill.
<b>Primaw.,</b> <b>Sekundaw.,</b>	la première, seconde de change, la première, seconde.	first, second [bill] of exchange.
<b>Rückw. (Ritratte),</b> <b>Sichtw. (=ratte),</b>	la retraite. le billet (la traite) à vue.	re-draft. sight bill, draft, bill (draft) at sight.
<b>Solaw. f. eigener W.,</b> <b>Usow.,</b>	la lettre (le billet) à usage.	bill payable at usance.
<b>einen W. acceptieren, an- nehmen,</b>	accepter une lettre de change.	to accept a bill.

B. auf jemand ausstellen,	faire (former, fournir, tirer) une traite sur qn., tirer.	to draw (issue, make out) a bill upon (on) a person, to draw, to value upon (on) one (for an am.).
einen B. beden,	faire la provision (les fonds) d'une lettre de change.	to cover (provide for, make provision for) a bill.
B. discontieren,	escompter (faire l'escompte d') une lettre de change.	to discount a bill.
B. einfassieren,	encaisser (recouvrer, toucher) une lettre de change.	to collect (cash, encash) a bill.
B. einlösen, bezahlen, honorieren,	payer (acquitter, honorer, faire honneur à, bon accueil à, accueillir) une lettre de change.	to pay (discharge, acquit, take up, honour) a bill.
B. girieren, indossieren,	endosser une lettre de change.	to indorse a bill.
B. negociieren, begeben,	negocier une lettre de change.	to negotiate a bill, discount.
B. protestieren lassen,	faire protester (lever protêt d') une lettre de change.	to have a bill protested, noted.
B. an jemand zahlbar machen,	passer un effet à ordre.	to make (draw) a bill payable, to the order of a person.
Wechselarbitrage,	l'arbitrage de change, m.	arbitration of exchange.
B. = (Diskonto-) bank,	la banque d'escompte.	discount bank.
Wechselbürge,	le donneur d'aval.	surety (guarantee) of a bill, 'backer'.
Wechselbürgschaft, =garantie,	l'aval.	the surety (guaranty) for a bill.
Wechselbürgschaft leisten,	donner l'aval.	to guarantee the due payment of a bill.
Wechselzedent (Indossant), Wechselkurs,	l'endosseur. le cours de change, le cours.	the indorser. the rate of exchange, the exchange rate.
Wechselduplikate ausstellen, wechselfähig,	tirer une lettre de change en séries. être apte à tirer (signer) des lettres de change.	to draw a bill in sets, copies. to be capable of drawing (sign) bills.
Wechselfrist, Wechselgeber, Wechselgeschäfte machen,	usage, f. tireur. faire le commerce de lettres de change, faire le change.	the usance. the drawer. to deal in bills, to do bill business.
Wechselinhaber,	le porteur (détenteur) de lettre de change.	the holder (bearer) of a bill, bill-holder, the payee, indorsee.
Wechselmäkler, =agent,	l'agent, (le courtier) de change.	the bill (exchange) broker.
Wechselmappe, Wechselnehmer (Remittent), Wechselplatz,	le portefeuille. le preneur. la place cambiste, de change.	the bill case. the payee, remitter, to whose the place of exchange.
Wechselrecht,	le droit du change.	the law of bills.



Wechselreiterer treiben, Wechselstempel,	faire la navette. le timbre d'effets de commerce.	to job in bills. the bill stamp.
Wechselstoß s. Wechselstift, wechseln, Briefe,	échanger des lettres, être en échange de correspondance, correspondre.	to correspond, to exchange letters, to be in correspondence.
Geld w., die Wohnung w.,	échanger de l'argent. changer de domicile.	to change money. to change residence, to remove.
das w. des Geldes, Geldwechsler, Wechslerbank, weglassen,	le change de monnaies. le changeur. la banque d'échange. omettre, faire une omission.	money changing. money-changer. exchange bank. to omit, to make an omission.
Begnahme (von Schiffen), B. (von Waren), Weigerung, im Weigerungsfalle, Weisung (Instruktion),	la capture, prise. la confiscation, saisie. le refus. en cas de refus. l'instruction, f.	capture. confiscation, seizure. refusal. in case of refusal. instructions, order, directions.
Weisungen ausführen,	exécuter des instructions.	to carry out instructions.
B. geben, erteilen,	donner des instructions.	to give instructions, directions.
den B. entsprechend handeln,	se conformer (se tenir) aux instructions.	to act according (conformably) to (to comply with) instructions.
gegen die B. handeln,	contrevenir aux instructions.	to act contrary to (to deviate from) instructions, to disregard instructions.
laut B.,	selon (suivant) les instructions.	according to (as per) instruction.
Ihrer B. gemäß,	selon (suivant) vos instructions.	in conformity (compliance) with your instructions.
Weiterbeförderer,	le réexpéditeur, l'expéditeur.	the forwarder, forwarding agent.
weiterbefördern,	réexpédier.	to forward, to re-forward, to despatch, to send on.
Weiterbeförderung,	la réexpédition.	the forwarding, re-forwarding, the despatch.
zur B., weiterbegeben, einen Wechsel,	pour être réexpédié. négocier une lettre de change.	to be forwarded. to negotiate a bill.
weiterß, bis auf, ohne w. (weitere Veranlassung) für heute,	jusqu'à nouvel avis. sans plus (sans rien de plus, sans autre motif) pour aujourd'hui.	until further notice. we have (having) nothing further to add.
Welthandel,	le commerce international	the commerce of the world, international trade.
Weltmarkt, wenden, sich an jemand,	le grand marché. s'adresser (avoir recours) à qn.	international market. to address one's self (apply) to one.
Wendung, mit, der Post,	par le retour du courrier.	by return of mail, post, by return.

werfen, über Bord,	jeter à la mer, à l'eau,	to throw (cast) overboard.
das Überbordwerfen (See- wurf),	jeter par-dessus bord.	jettison.
Wert, Schiffs-,	le chantier, carenage.	dock-yard.
Wert,	la valeur.	value.
den W. deklarieren,	déclarer la valeur.	to declare (state) the value.
den W. erhöhen,	augmenter (hausser, re- hausser) la valeur.	to raise (increase, en- hance) the value.
den W. herabdrücken, herab- setzen,	abaisser (réduire, dimi- nuer) la valeur.	to depress (reduce) the value.
großen, geringen W. haben,	être de grande valeur, être de faible (de peu de) valeur.	to be of great, little value.
keinen W. haben,	être de nulle valeur.	to be of no value, to be valueless, worthless.
W. auf etwas legen,	attacher du prix, de la valeur à.	to attach (set, place) value to (on) a thing.
im W. sinken,	baisser (diminuer) de valeur.	to fall (decline) in value, to go down.
der W. sinkt,	la valeur s'abaisse.	the value falls.
im W. steigen,	augmenter (hausser) de valeur.	to rise (advance) in value.
der W. steigt,	la valeur s'élève.	the value rises.
W. bar, in Barenerhalten,	valeur reçue en espèces, en marchandises.	value received in cash, in goods.
W. in mir selbst, in Rech- nung,	valeur en moi-même, en compte.	value in myself, in ac- count.
Effektivwert,	la valeur effective, réelle.	the real value.
innerer (wirklicher) W.,	la valeur intrinsèque.	the intrinsic (real) value.
Nenn- (Nominal-)W.,	la valeur nominale.	the nominal value.
Wertangabe,	la déclaration de valeur.	the declaration of value.
W.-einheit,	l'unité de valeur.	the unit of value.
W.-messen,	la mesure de valeur.	the measure of value.
W.-papiere,	valeurs, effets, titres.	securities.
W.-zol,	le droit ad valorem.	advalorem-duty.
wertschätzen,	estimer.	to estimate.
wert sein,	valoir.	to be worth.
nicht der Mühe wert sein,	ne pas valoir la peine.	not to be worth while, the trouble.
viel, wenig u. sein f. W. haben,		
wertlos,	sans (de nulle) valeur.	worthless, valueless.
wertloses Papier,	la non-valeur.	worthless (valueless) pa- per.
Wiederankauf (Rückkauf),	le rachat.	re-purchase, redemption.
wieder ankaufen (zurück- kaufen),	racheter.	to re-purchase, buy back, redeem.
W.-aufnahme (der Zah- lungen, Geschäfte),	la reprise des paiements, des affaires.	the resumption of pay- ment, business.
u. aufnehmen (Zahlungen, Geschäfte),	repandre les paiements, affaires, se remettre aux affaires.	to resume payment, bu- siness.
W.-ausfuhr,	la réexportation.	re-exportation.
u. ausführen,	réexporter.	to re-export.

w.=beleben (Verbindun- gen),	ranimer (vivifier) des re- lations.	to revive (re-animate, give increased activity to) relations.
w.=bestellen,	commander (demander) de nouveau.	to re-order, to order again.
w.=bezahlen f. zurückbe- zahlen,		
w.=einsetzen (einen fälligen Geschäftsmann),	réhabiliter un commer- çant.	to re-establish (grant his certificate to) a trader.
W.=einsetzung (eines fäl- ligen Geschäftsmannes),	la réhabilitation.	the re-establishment.
wiedererlangen, Geld,	rentrer dans ses fonds, recouvrer de l'argent.	to recover (get back) one's money.
W.=erlangung,	le recouvrement.	the recovery.
w.=erstatten, f. zurück- statten,		
w.=eröffnen,	rouvrir.	to re-open. [tion.
W.=eröffnung,	la réouverture.	the re-opening, resump-
w.=herstellen (Verbindun- gen),	rétablir des relations.	to re-establish relations.
W.=herstellung,	le rétablissement.	the re-establishment.
w.=vergelt (Dienste),	revaloir des services.	to reciprocate services.
W.=verkauf,	la revente.	re-sale.
w.=verkaufen,	revendre.	to re-sell, to sell again.
W.=verkäufer,	le revendeur.	retailer, retail-dealer.
w.=verladen (zu Lande),	réexpédier.	to re-forward.
w.=verladen (zur See),	recharger.	to re-ship.
W.=verladung (zu Lande),	la réexpédition.	the re-forwarding.
W.=verladung (zur See),	le rechargement.	the re-shipment (re-ship- ping).
w.=versichern,	réassurer.	to re-insure, re-assure.
Wiegeloßn,	le pesage, le droit de pesage.	the weighing [charges].
wiegen,	peser, être du poids de .	to weigh.
die Ware wiegt . . . ,	la marchandise est du poids de . . .	the goods weigh . . .
das W.,	la pesée.	the weighing.
Wirkungskreis,	le cercle d'affaires, d'opé- rations, la sphère d'ac- tivité.	the business sphere, line of business.
wohlbehalten,	bien conditionné, en bon état.	well (good) conditioned, in good condition.
wohlfeil,	bon marché, à bon marché, à bon compte.	cheap, at a cheap (low) rate, price.
w. kaufen, verkaufen,	acheter, vendre à bon marché, à bon compte.	to buy, sell cheap, at a low price, rate.
Wohlwollen,	la bienveillance.	favour.
um W. bitten,	solliciter la bienveillance.	to solicit one's favour.
jemand das W. erhalten,	continuer à qn la bien- veillance.	to continue one's favour towards a person.
W. auf jemand übertragen,	reporter (transporter) la bienveillance à qn.	to confer one's favour upon a person.
wohnhaft sein,	être domicilié.	to reside, to be resident, domiciled.
Wohnort, Wohnung,	la résidence, le domicile, la demeure.	residence.
W. verändern,	changer de domicile.	to change one's residence, to remove.

in Worten (ausgeschrieben), Bruch (eines Schiffs),	en toutes lettres. l'épave <i>f.</i> , les débris (la carcasse) d'un navire.	written in full. the wreck of a ship.
Bucher, B. treiben, wuchern, Bucherer,	usure, <i>f.</i> faire l'usure. usurier.	usury. to practice usury. usurer.
Zahl (Anzahl), Z. (Nummer), mit Z. versehen, in runden Zahlen,	nombre, <i>m.</i> numéro, chiffre, <i>m.</i> numéroter. en chiffres (nombres) ronds.	number. number, figure. to number. in round figures, num- bers.
zahlbar, zahlb. (einlösbar), zahlb. bei Ablieferung, am Bestimmungsorte, zahlb. bei Präsentation, Verfall,	payable. remboursable. payable sur livraison, à destination. payable à présentation, à l'échéance.	payable. redeemable. payable on delivery, at destination. payable on presentation, demand, at maturity, when due.
einen Wechsel an jemand zahlb. machen, zahlen, bar zahlen,	passer un effet à ordre.  payer, acquitter. payer comptant, en espèces.	to make a bill payable.  to pay. to pay cash, ready money, in specie.
zahlen, Zahler, der gute, schlechte, Zahltag,	compter. le bon, mauvais payeur. le jour de paiement, ré- glement, l'échéance.	to count. a good, bad payer. pay day, day of pay- ment, settlement, sett- ling-day.
Zahlung, als Z. annehmen,	le paiement. recevoir en paiement.	payment. to receive (take) in pay- ment.
um Z. bitten, Z. einstellen,	solliciter le paiement. suspendre (cesser, ar- rêter) le paiement.	to solicit payment. to suspend (stop) pay- ment.
Z. erlangen, erhalten,	obtenir, recevoir le paie- ment.	to obtain, receive pay- ment.
Z. leisten,	faire un paiement, ver- sement.	to make a payment.
Z. verlangen,	demand (réclamer, exiger) le paiement.	to demand (claim, ask for) payment.
Z. verzögern,	différer (remettre, retar- der) le paiement.	to defer (postpone, put off) the payment.
Z. wieder aufnehmen, zur Z. vorzeigen (präsen- tieren), Abzlags- (Teil-, à conto) Z.,	reprandre le paiement. présenter au paiement.	to resume payment. to present for payment.
	le paiement partiel, à compte, l'à-compte.	part payment, payment on account, by instal- ments.
Barzahlung,	le paiement au comp- tant, en numéraire, en espèces.	cash- (specie-) payment, the payment in cash.
Ehrenzahlung (bei Wech- seln), mangels Zahlung,	le paiement par inter- vention, par honneur. faute (pour refus) de paie- ment.	payment for honour. for non payment, in default of payment.

Vergleichszahlung,	le paiement par accord.	payment by agreement.
Zahlungsanweisung,	le mandat [de paiement]. l'ordre de paiement, le chèque.	cheque, check.
Zahlungseinstellung,	la suspension (cessation) de paiement.	stoppage of paym.
Zahlungsausschub bewilligen,	accorder un délai pour (dans) le paiement.	to extend the term of (time for) payment.
Zahlungsbedingungen,	les conditions (le mode, terme) de paiement.	the terms of payment.
Zahlungsaufforderung,	la sommation de payer, l'invitation à payer.	request for payment.
zahlungsfähig,	solvable.	solvent.
Zahlungsfähigkeit,	la solvabilité.	solvency.
zahlungsunfähig,	insolvable.	insolvent.
z. fein, werden,	être, devenir insolvable.	to be, become insolvent.
sich z. unfähig erklären,	se déclarer insolvable.	to declare one's self ins.
Zahlungsunfähigkeit,	l'insolvabilité.	insolvency.
gesetzliches Zahlungsmittel,	la monnaie légale.	legal tender.
Zahlungsveranschaulichung,	la promesse de paiement.	promissory note.
Zeichen (Signum),	la marque.	mark.
zeichnen (signieren),	marquer.	to mark.
z. (unterzeichnen),	signer.	to sign.
Aktien z.,	souscrire des (à des) actions.	to subscribe (apply) for shares.
das gezeichnete Kapital,	le capital souscrit.	the subscribed capital.
Zeichner (von Aktien),	le souscripteur.	subscriber.
Zeichnung, von Aktien, einer Anleihe,	la souscription d'actions, d'un emprunt.	application for shares, of a loan.
Zeit, auf z. kaufen, verkaufen,	acheter, vendre à terme, à crédit.	to buy, sell upon credit.
in z. von acht Tagen,	dans le délai de huit jours.	in eight day's time.
in kurzer z.,	dans (en) peu de temps, sous (avant) peu.	in a short time, shortly.
in kürzester z.,	dans le plus bref délai.	in the shortest time.
mit der z.,	avec le temps, à la longue.	in course of time, in the end.
seiner z.,	en son temps, en temps voulu.	at the time, in due time.
zu bestimmter z.,	à terme fixe, à époque fixe, déterminée.	at a stated (specified) time.
zur rechten z.,	à temps, en temps opportun, en temps utile.	in time, in due time.
Zeitgeschäfte machen,	faire des marchés (opérations, négociations, affaires) à terme.	to make time bargains, contracts, to make transactions on credit.
Zettel (Etikette),	l'étiquette, f.	the label.
z. (Banknote),	le billet de banque.	the bank-note, bank-bill.
z. (Noten-)bank,	la banque de circulation, d'émission, à émission,	the note bank, the issuing bank, b. of issue.
ziehen, die Bilanz,	faire (dresser, établir) le bilan, la balance.	to strike (make, draw, form) the balance.
Gewinn, Vorteil z.,	tirer (retirer) profit, bénéfice, avantage, parti.	to derive (make, reap) profit, benefit, advantage.

einen Wechsel auf jemand ziehen,	tirer (disposer) sur qn, faire (former, fournir) traite sur qn.	to draw (issue, make out) a bill upon (on) a person.
gezogen werden (bei Aus- losungen),	sortir.	to be drawn.
Zieher (eines Wechsels), f. Trassant.		
Ziehung (Auslosung von Staatspapieren u. f. w.),	le tirage.	the drawing.
Ziel, eines Wechsels,	l'échéance (le terme) d'une lettre de change.	the term (maturity) of a bill.
kurzes Z.,	à court terme, à courte échéance, à courts jours.	short-dated, at short date.
langes Z.,	à long terme, à longue échéance.	long-dated, at long date.
drei Monat Z.,	à trois mois de terme.	at three months' credit
das ferne Z.,	l'échéance éloignée, loin- taine.	(date), the long credit (date).
das nahe Z.,	l'éch. rapprochée.	the short date.
Ziffer,	le chiffre.	figure, cipher.
Zins (Mietzins),	le loyer.	rent.
Z. leiste, Talon,	le talon.	talon.
Zinsscoupon, Z.-abschnitt,	le coupon d'intérêts, le coupon.	interest warrant, coupon.
Zinsfuß,	le taux de l'intérêt, le taux.	rate of interest, the rate.
festes Z.,	le taux fixe.	fixed rate.
Z. erhöhen,	élever le taux (de l'in- térêt).	to raise (advance) the rate of interest.
Z. herabsetzen,	réduire (abaisser) le taux de l'int.	to reduce (lower) the rate of interest.
Zinsen, (Interessen),	les intérêts.	interest.
festes Z.,	l'intérêt fixe.	the fixed rate of inter.
zinstragend anlegen,	placer fructueusement.	to make an interest bearing (paying) investment.
zinstragende Papiere, Werthe,	les titres (papiers) pro- duisant intérêts, les valeurs de rapport, valeurs à int.	the interest bearing securities.
Zinsszins,	l'intérêt composé.	compound interest.
Zoll (Abgabe),	le droit.	duty, custom.
Z. auferlegen,	imposer un droit.	to impose (lay on) a duty.
Z. erheben,	percevoir (lever) des droits.	to levy (collect) duties.
dem Z. unterliegen,	être soumis (assujetti) au droit.	to be subject (liable) to duty, to be dutiable.
Z. vergüten,	restituer le dr.	to pay drawback.
Z. auf den Wert, Wertzoll,	le dr. ad valorem.	ad valorem duty.
nach dem Gewicht, Ge- wichtszoll,	le dr. spécifique.	specific duty.
Zoll(-amt, -haus),	la douane.	custom-house.
auf dem Zollamt frei- machen,	acquitter en d.	to clear the customs.
Zollangabe, Zollbeflora- tion,	la déclaration douanière, en d.	customs declaration, bill of entry.
Zollbeamte,	le douanier, l'agent (l'employé) de la d.	custom-house officer.

Zolleinnehmer,	le receveur (percepteur) de la douane.	the collector of customs.
Zollerhebung,	la perception de droits.	the collection of duty.
zollfrei,	exempt (libre, franc) de droit, en franchise de droit.	duty-free, free (exempt) of duty.
zollfrei eingeführt werden,	entrer en franchise.	to enter duty-free.
Zollgebühren, -spesen,	les droits (frais) de douane.	the custom-house duty, customs dues.
Zollbod,	l'entrepôt, les docks.	bonded (bonding) warehouse, the docks.
Zollschein, =quittung,	le permis, l'acquit de douane.	the permit, bond-note, the cocket.
Zolltarif,	le tarif douanier, des douanes.	the customs tariff, the duty tariff.
Zollvergütung,	la restitution du droit.	the drawback, refunded duty.
Zollverein,	l'union douanière.	customs union.
Zollverschlusß,	le plomb de la douane.	customs seal.
Zollvertrag,	le traité douanier.	customs treaty.
Zollwesen,	la douane.	customs.
Zufuhren,	les arrivages, renforts, m.	arrivals, supplies.
Zug, (Eisenbahnzug),	le train, convoi.	train.
Güterzug,	le train de marchandises, la petite vitesse.	goods (luggage) train.
Exp., Schnellzug,	la grande vitesse.	fast (quick) express train.
zugestehen,	concéder, accorder.	to concede, grant.
Provision z.,	allouer une commission.	to allow a commission.
Fristverlängerung z.,	accorder un délai pour (dans) le paiement.	to extend the time of payment.
einen Rabatt z.,	accorder (donner) un rabais, une remise.	to allow (give) a discount, to make an allowance.
Zunahme der Geschäfte, des Verkehrs,	l'accroissement (l'augmentation, le surcroît) des affaires, du trafic.	the increase (augmentation) of business, traffic.
z. zeigen,	montrer de l'accroissement.	to show an increase.
zunehmen (von Geschäften), im Werte z.,	s'accroître.	to increase.
	augmenter (hausser) de valeur.	to rise (advance) in value.
zurück empfangen,	recevoir de retour.	to receive back.
z. erlangen (sein Geld),	rentrer dans ses fonds.	to recover (get back) one's money.
z. erstatten, z. geben,	restituer, rendre.	to restore, return.
z.-erstatte (Geld),	rembourser.	to refund, reimburse.
Zurückerstattung (des Zolls),	la restitution du droit, le drawback.	the drawback, returned duty.
zurückfordern,	redemander, réclamer, revendiquer.	to demand (ask, claim) back.
Zurückforderung,	la réclamation, la revendication.	the reclamation, the claiming back.
Zurückgang, Rückgang des Geschäfts,	le recul (décroissement) des affaires.	the falling-off in (decline of) business.
zurückgehen (von Preisen),	retrograder, baisser.	to recede, to go down.

<b>Zurückkauf, Rückkauf,</b>	le rachat.	the re-purchase, redemption.
<b>zurückkaufen,</b>	racheter.	to repurchase, buy back, redeem.
<b>zurücknehmen (einen Auftrag),</b>	retirer (révoquer) un ordre.	to withdraw (cancel, reseind) an order.
<b>z. nehmen (Ware),</b>	reprendre de la marchandise.	to take back goods.
<b>zurücktreten (aus dem Geschäft),</b>	se retirer des affaires, quitter (abandonner) les affaires.	to retire (withdraw) from business, to leave (go out of) a firm.
<b>z. (von einem Geschäft),</b>	annuler (résilier) un marché.	to annul a bargain.
<b>zuschlagen, dem Meistbietenden,</b>	adjuger au plus offrant [et dernier enchérisseur].	to allot (knock down) to the highest bidder.
<b>Zuschlagsporto,</b>	le port supplémentaire.	additional postage.
<b>Z.-speisen,</b>	les frais accessoires.	additional expenses.
<b>Z.-steuer,</b>	la surtaxe.	additional tax.
<b>zusehen, Geld,</b>	perdre (sacrifier) de l'argent.	to lose (sacrifice) money. [change.]
<b>Zwangskours,</b>	le cours forcé.	forced legal rate of exchange.
<b>Z.-liquidation,</b>	la liquidation forcée.	forced compulsory liquidation, winding up.
<b>Z.-verkauf,</b>	la vente forcée.	forced (compulsory) sale.
<b>Zweig, eines Geschäfts,</b>	la branche d'une maison.	the branch of a business.
<b>Zweigbank,</b>	la succursale (le comptoir) de banque.	branch bank.
<b>Z.-geschäft, Kommandite,</b>	la succursale.	[branch.] branch establishment,
<b>Zwischenhafen, -handel,</b>	le port, commerce intermédiaire, le commerce de commission.	intermediate port, trade, commission trade.
<b>Zw.-händler,</b>	le commissionnaire, l'intermédiaire.	agent.
<b>Zw.-platz, station,</b>	la place, station, gare intermédiaire.	intermediate place, station.



# Lehrbuch der kaufmännischen Arithmetik.

Herausgegeben von

**Julius Wenzely,**

Lehrer des kaufmänn. Rechnens an der Öffentl. Handelslehranstalt zu Chemnitz.

*Dritte verbesserte und vermehrte Auflage.*

3 Teile in 1 Bande. XII u. 452 S.

Preis komplett broschiert Mk. 6.—. In elegantem Leinwandband Mk. 7.—.

## Inhalt.

**Erster Teil:** Übersicht der Münzen, Maße und Gewichte von 45 Verkehrsländern. Elementare Arithmetik als Vorstufe der kaufmännischen: Die vier Species in ganzen, gebrochenen und benannten Zahlen mit allen nur möglichen Rechenvorteilen. Amtliche und kaufmännische Abkürzungen. Verhältnis-, Proportions- und Ketten-Rechnung.

XII u. 120 S. Preis broch. Mk. 1,80, geb. Mk. 1,90.

**Zweiter Teil:** Münz-, Maß- u. Gewichtsreduktionen, Gesellschafts-, Zeit-, Durchschnitts-, Mischungs-, Prozent-, Rabatt-, Agio-, Assekuranzrechnung, einfache Warenkalkulationen, Zins-, Diskont-, Zinseszins-, Amortisations-, Lombard- und Terminrechnung. Zinseszins- und Diskont-Tabellen.

144 S. Preis broch. Mk. 3.—, geb. Mk. 2,30.

**Dritter Teil:** Gold- und Silberrechnung; Marktpreise des G. u. S.; Münzrechnung. Münzgesetzliche Bestimmungen von 40 Ländern. Wechsel- und Effektenrechnung. Arbitragen u. Warenkalkulationen. Wechselkurszettel und Usancen von 67 Börsenplätzen. Wort- u. Sachregister.

188 S. Preis broch. Mk. 2,40, geb. Mk. 2,70.

 Jeder Teil ist auch einzeln käuflich. 

Die Jury des großen Internationalen Wettstreites für Industrie, Wissenschaft und Kunst zu Brüssel 1888 hat obigem Werk durch „*Diplom und Medaille*“ ehrenvolle Anerkennung zu teil werden lassen; ebenso wurde der Verfasser desselben durch ein äußerst anerkennendes Schreiben des Kaiserl. Wirkl. Geheimen Rats und Präsidenten des Reichsbankdirektoriums Herrn v. Dechend ausgezeichnet.

Die Zeitschrift „*Gymnasium*“ schreibt: . . . „*Wer die hier entwickelten Regeln und Winke zur Wahrnehmung von Vorteilen beim praktischen Rechnen sich angeeignet hat, kann als ein Rechenmeister gelten, der das Gros derselben an Fertigkeit weit übertrifft. Was der Methode einen besonderen Wert verleiht, ist die stete Rücksichtnahme auf eine zweckmäßige Kontrolle der gemachten Rechnungen; ganz richtig ist dabei das Hauptgewicht auf die elegante Neunerprobe gelegt. Wir geben dem Verfasser das Zeugnis, daß er das angestrebte Ziel gut erreichen kann . . . und dürfen dieses Buch allen beteiligten Kreisen warm empfehlen.*“

Außer den übereinstimmend lobenden Urteilen der maßgebenden Fachpresse heben auch eine Reihe von **Zuschriften an den Verfasser** rühmend und anerkennend den Wert und die innere Gediegenheit dieses Lehrbuches hervor. Ein **Lehrer** schreibt: „Ihr Lehrbuch hat meinen vollen Beifall gefunden. Dasselbe wird **Lehrern und Schülern vortreffliche Dienste leisten.**“ Ein **Kaufmann** sagt: „An der Hand leicht faßlicher Beispiele haben solche Schöpfungen zum Selbstunterricht einen unschätzbaren Wert. . .“ Ein **Professor der Handelsakademie in Budapest** nennt „die Darstellungsweise eine höchst glücklich gewählte und sehr anerkennenswerte“, das Buch selbst „ein ausgezeichnetes, in mancher Richtung sich sehr vorteilhaft von anderen unterscheidend“, welches er „stets wärmstens empfehlen werde“. Ein Kaiserl. Reichsbank-Assessor nennt die Arbeit eine „überaus gelungene“ und hofft, dieselbe werde sich „rasch in Schulen Eingang verschaffen“, weil sie „ein vorzügliches, zum Studium der kaufmännischen Rechenkunst sehr geeignetes Werk“. Ein Schweizer Instituts-Direktor schreibt, er habe das Lehrbuch eingeführt und halte dasselbe für das „praktischste und vollständigste“, welches er kenne. Ein **Lehrer am Handelsgymnasium zu Christiania** spricht seine „Freude über die gelungene systematische Verteilung des Stoffes und die klare Darstellung der Regeln“ aus. „Es ist Ihnen meiner Ansicht nach gelungen, ein praktisches, die wichtigsten Kapitel des kaufmännischen Rechnens deutlich und doch gleichzeitig concis behandelndes Lehrbuch zu schaffen.“

# Praktisches Rechnen.

Methodisch geordnete Regeln, Beispiele und Aufgaben.

Für Handels-, Real-, Gewerbe- und höhere Bürgerschulen, kaufmännische und gewerbliche Fortbildungsschulen.

Von

**Julius Wenzely,**

seit 1876 Lehrer des kaufmännischen Rechnens an der Öffentl. Handels-Lehr-Anstalt zu Chemnitz.

Drei Teile. Preis geheftet à Mk. 1,—, geb. à Mk. 1,30.

**Inhalt des I. Teiles:** Übersicht der Münzen, Maße und Gewichte. Unser Zahlensystem. Die vier Species in ganzen Zahlen. Die vier Species in gemeinen Brüchen. Die vier Species in Dezimalbrüchen. Die vier Species mit mehrfach benannten Zahlen. Durchschnittsrechnung. Verhältnissrechnung. Proportions- oder Schlufsrechnung. Kettenatzrechnung. Verteilungsrechnung. Mischungsrechnung. — Anhang: Flächen- und Körperberechnung. VIII u. 96 S. Preis geh. Mk. 1,—, geb. Mk. 1,30.

**Inhalt des II. Teiles:** Prozent- und Promille-Rechnungen. Zinsrechnung. Zinseszinsrechnung. Amortisationsrechnung. Diskontrechnung. Lombardrechnung. Terminrechnung. Effektenrechnung. Zinseszinsentabelle. IV u. 96 S. Preis geh. Mk. 1,—, geb. Mk. 1,30.

**Inhalt des III. Teiles:** Gold- und Silberrechnung. Münzrechnung. Wechselrechnung. Warenrechnung. IV u. 96 S. Preis geh. Mk. 1,—, geb. Mk. 1,30.

■ Jeder Teil ist einzeln käuflich. ■

Die „Zeitschrift für Buchhaltung“ IV. Jahrgang Nr. 38 äufsert sich folgendermaßen:

„Es ist dies ein vorzügliches Rechenbuch, das in aller Kürze und doch in erschöpfender Weise sich mit praktischem Rechnen befaßt und daher jedermann auf das beste empfohlen werden kann.“

„Zeitschrift für das Realschulwesen“ XXI Heft 2:

„Der Verfasser hat sich die Aufgabe gestellt, ein Werk zu schaffen, durch welches die Vorteile des kaufmännischen Rechnens mit dem elementaren und bürgerlichen Rechnen vereinigt werden, und es soll gleich an dieser Stelle gesagt sein, daß dem Verfasser diese Aufgabe in vorzüglicher Weise gelungen ist. — Das Werkchen bietet zweifellos ein sehr schätzbares Material für Handelsschulen; der I. und II. Teil enthalten aber auch viel Verwendbares für die Unterklassen der Gymnasien und Realschulen, und daher sei diese Aufgabensammlung bestens empfohlen.“

J. F. Heller in Lins.

## Französische Originalbriefe

über

Wechsel-, Waren- und Speditionsgeschäfte.

Herausgegeben und erläutert von

**Professor Carl Wolfrum,** und

**Dr. Joseph Aymeric,**

em. Direktor der Öffentl. Handelslehranstalt zu Leipzig.

Lehrer der französischen Sprache an der Öffentlichen Handelslehranstalt zu Leipzig.

*Zweite vermehrte Auflage.*

1896. IV und 124 Seiten. Preis elegant kartoniert Mk. 1,50.

Das sorgfältig angelegte Buch ist Kaufleuten und Anstalten, die in geschäftlicher Verbindung mit Frankreich oder Plätzen, mit welchen in französischer Sprache korrespondiert wird, stehen, zu empfehlen, insbesondere jungen Leuten, die sich zu Korrespondenten heranzubilden wollen. Das vorliegende Material bietet nicht allein mustergiltige Vorlagen von Korrespondenzen im modernsten Stile, sondern gewährt auch einen dankenswerten Einblick in die Natur des internationalen Verkehrs mit allen seinen Zweigen. Allgem. Verkehrszeitung.

# Europäische Handelskorrespondenz.

Deutsch — Englisch — Französisch  
Italienisch — Spanisch — Portugiesisch.

Herausgegeben

von

Dr. A. Wolff, Dr. H. Robolsky

und

Rodolfo Sepúlveda.

Zu beziehen in 12 Lieferungen à 1 Mark oder sofort komplett broschiert  
zum Preise von 12 Mark. In Halbfranz gebunden à 14 Mark.

---

## Inhalt:

I. Kaufmännisches Wörterbuch in sechs Sprachen, systematisch geordnet. II. Warenverzeichnis in sechs Sprachen, systematisch geordnet. III. Handelsphraseologie in sechs Sprachen, systematisch geordnet. IV. Handelsbriefe in sechs Sprachen, nebst Formularen von Rechnungen, Frachtbriefen, Certeparties, Polizen, Wechseln, Marktberichten u. s. w. V. Buchführung. VI. Handelsrecht. Anhang: Alphabetisches Wörterverzeichnis.

---

Über die Europäische Handelskorrespondenz liegen zahlreiche und ohne Ausnahme anerkennende Urteile der Presse vor, von denen einige, soweit es der Raum gestattet, nachstehend abgedruckt sind:

„Das nunmehr komplett vorliegende Werk bestätigt in allen Teilen die guten Hoffnungen, welche wir bei dem Erscheinen der ersten Lieferungen daran knüpften. Der Titel „Handelskorrespondenz“ giebt den reichen Inhalt des für jeden fremdsprachig korrespondierenden Kaufmann unentbehrlichen Werkes nicht vollständig wieder. Auch die fremdsprachige Buchführung ist in Originalbuchungen und Tabellen vertreten, ebenso ist das Handelsrecht eingehend behandelt, und die Brief-Vorwürfe knüpfen an alle Phasen des kommerziellen Lebens, Groß- und Kleinhandel, Schifffahrt und Industrie an.“

(Echo. Nr. 661.)

„... Die Reichhaltigkeit des Werkes läßt die Neuheit und hohe Bedeutung, wodurch dasselbe sich von der großen Zahl der in Deutschland und seinen Nachbarländern bisher gangbaren mehrsprachigen Handelskorrespondenzen eigenartig abhebt, auf den ersten Blick erkennen ...“

(Litterarische Mitteilungen.)

„... Es erfüllt wie nicht leicht ein zweites seine kommerzielle Aufgabe und läßt keine der zu stellenden, im kaufmännischen Verkehr vorkommenden Fragen unbeantwortet ...“ (Kaufmännische Zeitschrift, Wien.)

„... ein interessantes Werk, das sich als sehr nützlich Handbuch für Kontore und als Fundgrube für strebsame junge Kaufleute erweisen wird, die in fremden Sprachen zu korrespondieren haben, oder sich darin ausbilden wollen ... Die Vielseitigkeit des Werkes ist überraschend, und wird ihm im In- und Auslande viel Freunde gewinnen ...“

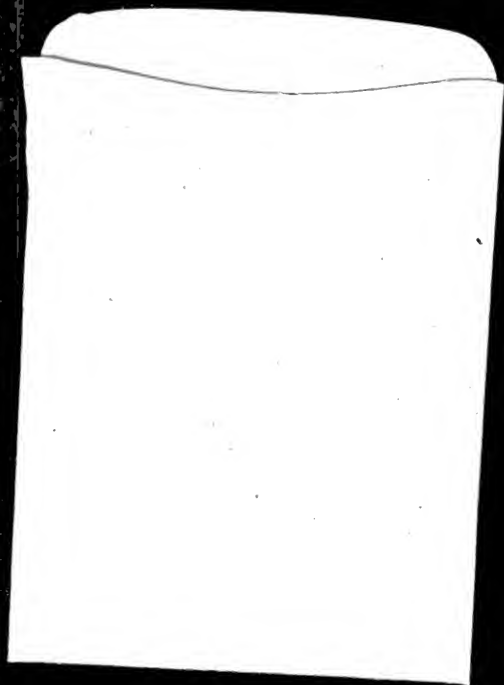
(Kolonialwaren-Zeitung, Leipzig.)



89101088946



B89101088946A



89101088946



b89101088946a